

Weisung Nr.: 21/2023
Zuteilung: Sachkommissionen und RPK
Genehmigung: Stadtrat, 28. März 2023



uster
Wohnstadt am Wasser

NPM – JAHRESBERICHT 2022



INHALTSVERZEICHNIS

Bericht	Seite 1-7
Geschäftsberichte Geschäftsfelder	A - U
I) PARLAMENT	A
Parlamentarische Dienste	A
II) STADTRAT	B - S
GF Steuerung und Führung	B
GF Präsidiales	C
GF Gesellschaft	D
GF Finanzen	E
GF Liegenschaften	F
GF Infrastrukturbau und Unterhalt	G
GF Stadtraum und Natur	H
GF Hochbau und Vermessung	I
GF Bildung	J
GF Sicherheit	K
GF Publikumsdienste	L
GF Recht und Vollstreckung	M
GF Soziale Sicherheit	N
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB	O
GF Heime Uster	P
GF Spitex Uster	Q
GF Gesundheit und Alter	R
GF Sport	S
III) SOZIALBEHÖRDE	T
GF Soziale Dienste	T
IV) PRIMARSCHULPFLEGE	U
GF Primarschule	U
Antrag des Stadtrates	V
Anhang	W
Abkürzungsverzeichnis und Glossar	W

BERICHT

EINLEITUNG

Im vorliegenden NPM-Jahresbericht informieren die Exekutivbehörden (Stadtrat, Sozialbehörde, Primarschulpflege) den Gemeinderat über den Geschäftsverlauf in den einzelnen Geschäftsfeldern. Der NPM-Jahresbericht zeigt pro Geschäftsfeld auf,

- ob die vereinbarten Zielsetzungen erreicht wurden;
- ob die bestellten Leistungen erbracht wurden;
- wie viele Finanzmittel (Globalkredite) für die Leistungserbringung benötigt wurden.

Der NPM-Jahresbericht ist ein Führungsinstrument für den Gemeinderat. Die Informationen sollen dazu dienen, die Gemeinderatsmitglieder in ihrer politischen Tätigkeit zu unterstützen.

«NPM-Jahresbericht» ist die Bezeichnung für das Instrument «Geschäftsbericht». Ausführliche Informationen und die Analyse der Finanzen können Sie dem Bericht «Jahresrechnung 2022» der Finanzabteilung entnehmen.

Die aufgeführten Budgetwerte 2022 entsprechen den Gemeinderatsbeschlüssen vom 6. Dezember 2021.

Die Darstellung und Struktur des NPM-Jahresberichtes 2022 entspricht jener der Leistungsaufträge 2022-2025/Globalbudgets 2022.

Pro Geschäftsfeld wurde darauf geachtet, dass die Leistungsgruppen sich auf die wesentlichen Wirkungs- und Leistungsziele, Leistungen, Indikatoren und Kennzahlen konzentrieren. Wesentliche Abweichungen gegenüber den budgetierten Werten werden kommentiert und begründet.

Die in 1000 Franken angegebenen Werte werden mathematisch gerundet. Abweichungen von +/-1 sind auf diese Handhabung zurückzuführen.

ZUSAMMENFASSUNG

Über alle Geschäftsfelder betrachtet resultiert eine Gesamtabnahme der beanspruchten Globalkredite 2022 im Vergleich mit dem Vorjahr 2021 von 0,7%.

Im Jahr 2022 wurden per **Saldo über alle Geschäftsfelder 3,354 Millionen Franken (2,4%) mehr Mittel beansprucht**. Statt der budgetierten 140,159 Millionen Franken wurden für die in den Leistungsaufträgen und Globalbudgets vorgegebenen Zielsetzungen und Leistungen **Globalkredite von 143,512 Millionen Franken** benötigt.

Die Erträge aus dem **Finanzierungsbereich** (Steuern, Steuerkraftausgleich, Gewinnanteil ZKB sowie Konzessionsertrag) sehen netto **149,953 Millionen Franken** vor. Daraus resultiert für die Stadt Uster ein Ertragsüberschuss von **6,440 Millionen Franken**.

Die Über- und Unterschreitungen der Globalkredite konnten in allen Bereichen hinreichend begründet werden.

GESAMTÜBERSICHT GLOBAKREDITE 2022

Der Gemeinderat hat für die 19 Geschäftsfelder, die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB sowie das Parlament inkl. Parlamentarische Dienste für das Geschäftsjahr 2022 Globalkredite von total 140,159 Millionen Franken genehmigt. Für die Leistungserbringung wurden 143,512 Millionen Franken benötigt. Somit wurden 2,4% (3,354 Millionen Franken) mehr Mittel beansprucht.

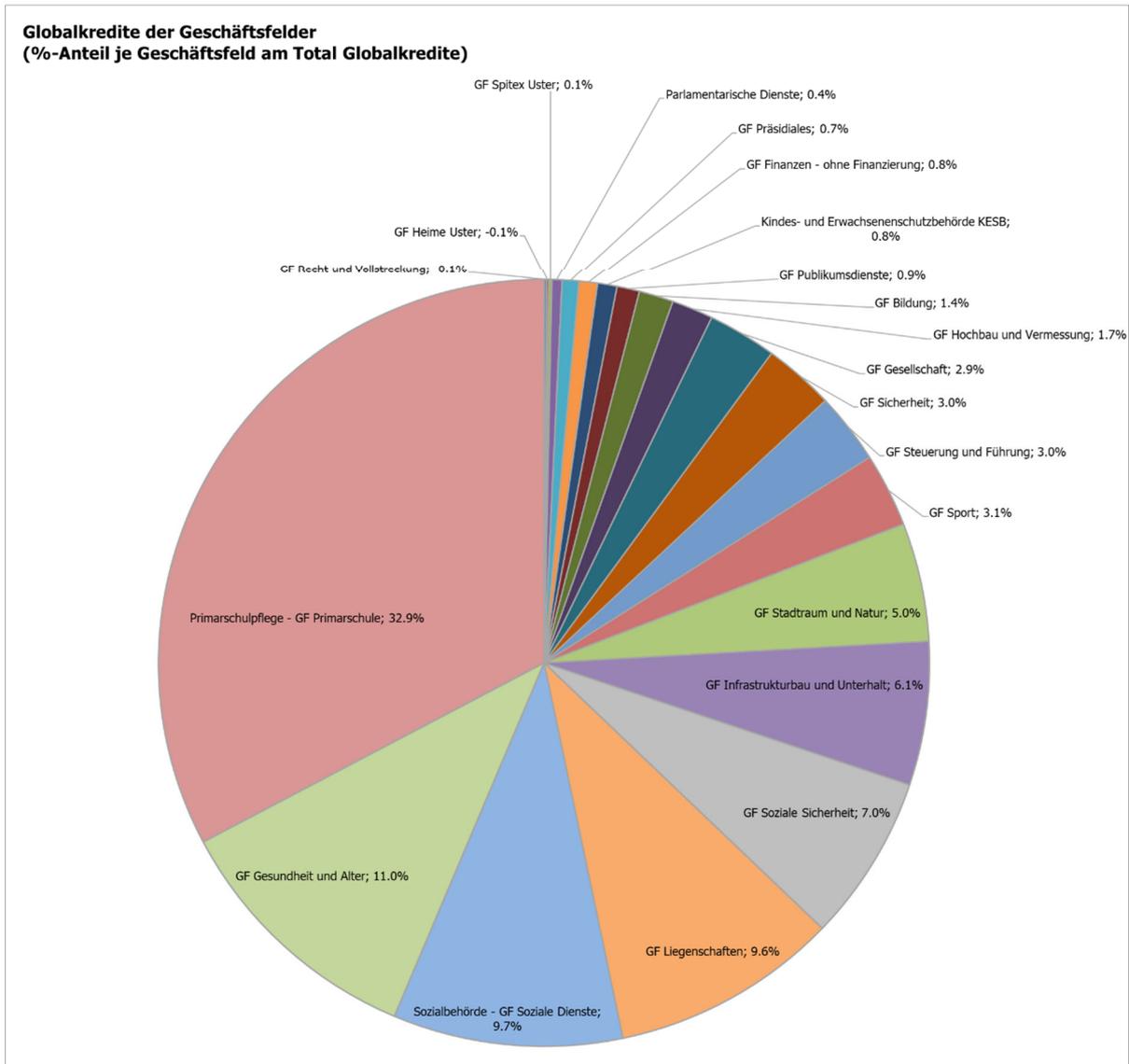
	BU 2022 inkl. Abschrei- bungen (1'000 Fr.)	IST 2022 exkl. Abschrei- bungen ¹ (1'000 Fr.)	Abschrei- bungen ¹ (1'000 Fr.)	IST 2022 inkl. Abschrei- bungen (1'000 Fr.)	Abweichung IST zu BU inkl. Abschreibun- gen (1'000 Fr.)	Abweichung IST zu BU (%)
Parlamentarische Dienste	619	610	0	610	-9	-1.4
Bereich Parlament - Zwischentotal Globalkredit	619	610	0	610	-9	-1.4
GF Steuerung und Führung	4'193	4'285	13	4'298	106	2.5
GF Präsidiales	980	1'007	0	1'007	26	2.7
GF Gesellschaft	4'430	3'787	375	4'161	-268	-6.1
GF Finanzen - ohne Finanzierung	1'532	871	246	1'117	-415	-27.1
GF Liegenschaften	14'674	6'774	6'984	13'758	-916	-6.2
GF Infrastrukturbau und Unterhalt	8'450	4'908	3'813	8'722	272	3.2
GF Stadtraum und Natur	6'272	6'316	880	7'196	924	14.7
GF Hochbau und Vermessung	1'921	2'427	77	2'504	583	30.3
GF Bildung	2'936	2'006	74	2'080	-856	-29.2
GF Sicherheit	3'471	3'886	387	4'274	803	23.1
GF Publikumsdienste	1'450	1'342	22	1'363	-87	-6.0
GF Recht und Vollstreckung	-93	-144	0	-144	-51	54.7
GF Soziale Sicherheit	9'560	10'104	0	10'104	544	5.7
Kindes- und Erwachsenenschutzbe- hörde KESB	1'155	1'154	17	1'171	16	1.4
GF Heime Uster	554	-1'843	1'712	-131	-685	-123.6
GF Spitex Uster	-265	191	0	191	456	-172.0
GF Gesundheit und Alter	14'297	15'713	12	15'725	1'428	10.0
GF Sport	4'698	2'550	1'926	4'476	-222	-4.7
Bereich Stadtrat - Zwischentotal Globalkredite	80'215	65'335	16'535	81'870	1'655	2.1
Sozialbehörde - GF Soziale Dienste	12'316	13'875	0	13'875	1'559	12.7
Primarschulpflege - GF Primarschule	47'009	46'405	752	47'157	148	0.3
Total Globalkredite (ohne Finan- zierung)	140'159	126'225	17'287	143'512	3'354	2.4
Finanzierung	-136'028	-149'953	0	-149'953	-13'925	10.2
Erfolg Stadt Uster	4'131	-23'728	17'287	-6'440	-10'571	

¹Abschreibungen LG Stadtentwässerung, Ara und Abfall und Umwelt in Aufstellung enthalten.

Abschreibungen LG Stadtentwässerung -201/LG ARA 1'561/LG Abfallbewirtschaftung 113 ergeben Abschreibungen von Total 18'760.

ÜBERSICHT ANTEIL JE GESCHÄFTSFELD AM TOTAL GLOBAKREDITE

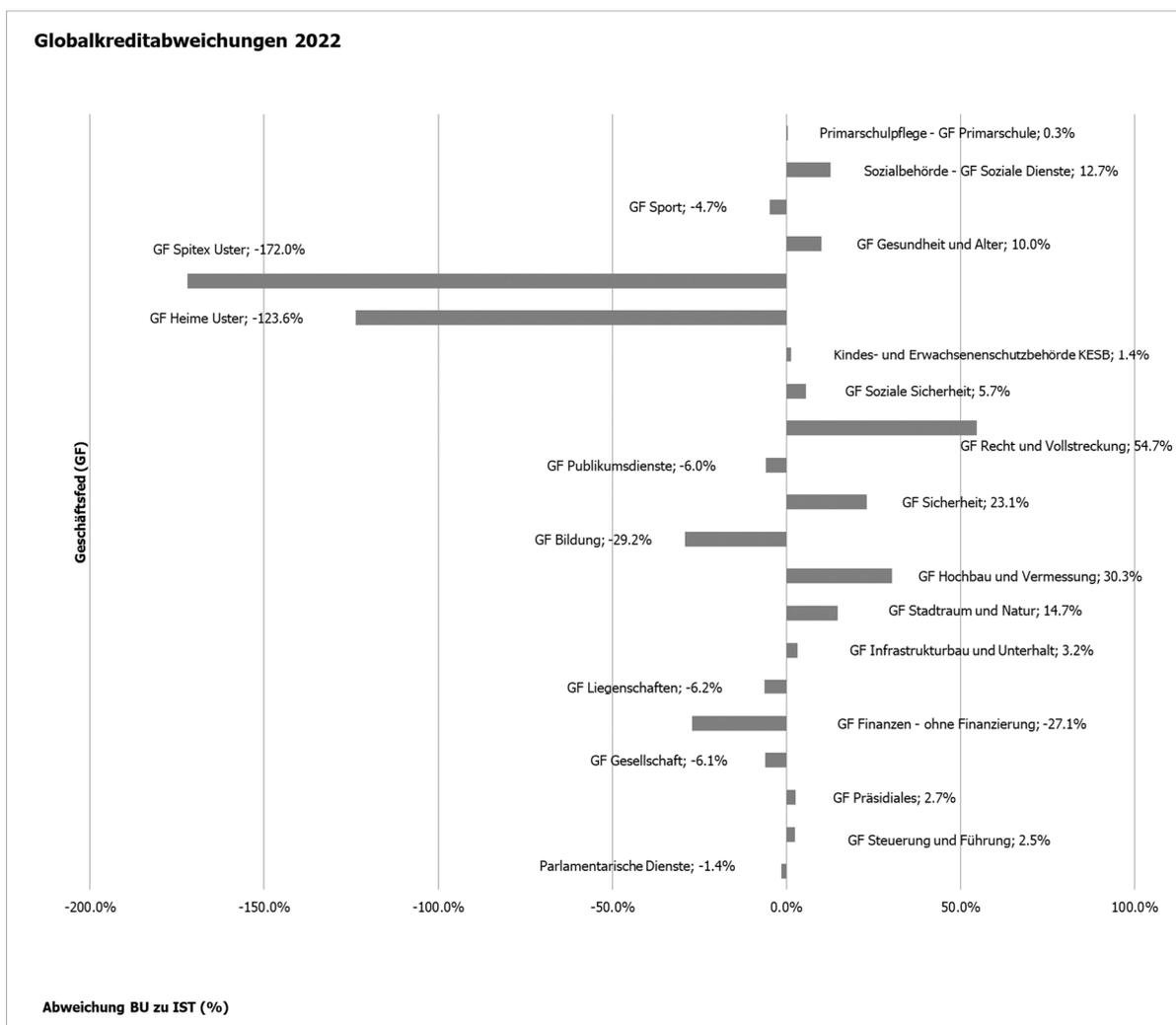
32,9% der finanziellen Mittel wurden für die Leistungen der Primarschule aufgewendet. Für das Geschäftsfeld Soziale Dienste wurden 9,7% der Gelder gebraucht. Die übrigen Geschäftsfelder sowie die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB, für die der Stadtrat zuständig ist, benötigten 57% der Globalkredite. Das Parlament beanspruchte annähernd ein halbes Prozent der Mittel.



AUSWERTUNG GLOBAKREDITABWEICHUNGEN BUDGET 2022 ZU IST 2022

Per Saldo über alle Geschäftsfelder wurden 3,354 Millionen Franken oder 2,4% mehr Mittel beansprucht.

Nachfolgend werden die +/- Abweichungen aller 19 Geschäftsfelder, die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden sowie das Parlament inkl. Parlamentarische Dienste dargestellt.



Erläuterungen zu den drei grössten Abweichungen

Die drei grössten Abweichungen nach Abweichungswert in TCHF sind wie folgt aufgeführt:

Geschäftsfeld	Abw. IST zu BU (1'000 Fr.)	Abw. IST zu BU (%)	Kommentar
GF Stadtraum und Natur	924	14.7	LG Natur- Land und Forstwirtschaft: Die Abweichung ist hauptsächlich auf die tiefen Einnahmen aus der Stromerzeugung (KKW Zellweger) zurückzuführen. Aufgrund des schneereichen Winters 2020/2021 und weiteren darauffolgenden Wetterextremen (Trockenheit, Hitze), welche den Grünanlagen zunehmend zusetzen, fielen die Kosten für die Grünpflege höher aus. Im Forstbereich musste

Geschäftsfeld	Abw. IST zu BU (1'000 Fr.)	Abw. IST zu BU (%)	Kommentar
			nach der Kündigung des Stadtförsters übergangsweise zudem eine externe Mandatslösung eingekauft werden. Beitrag an ZVV: Kostenumlagerung des ZVV auf Gemeinden infolge tiefem Kostendeckungsgrades in der Corona-Pandemie.
GF Gesundheit und Alter	1'428	10.0	Beiträge an Heime und Spitex: Mit Weisung 9/2022 hat der Gemeinderat am 26. September 2022 den Nachtragskredit Mehrkosten Pflegebeiträge an Heime und Spitex im Umfang von 1,8 Millionen Franken genehmigt. Der Nachtragskredit wurde benötigt wegen der Einführung des «Leistungskatalogs 2020» durch den Regierungsrat, der zu Mehrkosten für die Gemeinden bei der Pflegefinanzierung führt sowie wegen der steigenden Nachfrage nach Heimplätzen und Spitexleistungen. Der Nachtragskredit wurde um 359 000 Franken nicht ausgeschöpft, weil sich die Nachfrage bei der Spitex Uster 2022 entgegen der Prognose etwas verlangsamte.
GF Soziale Dienste	1'559	12.7	GF Soziale Dienste: Mehrkosten Kinder- und Jugendheimgesetz. LG Asyl- und Flüchtlingskoordination: Mehrkosten aufgrund der Ukraine-Krise sowie nicht dem Kanton verrechenbare unterstützte Personen aus dem Flüchtlingsbereich.

Die Begründungen und detaillierte Informationen zu den Globalkreditabweichungen über 5% und/oder 100 000 Franken sind in den entsprechenden Geschäftsberichten der Geschäftsfelder aufgeführt (Seite A bis U des NPM-Berichtes).

ENTWICKLUNG GLOBAKREDITE 2019 BIS 2022

Die beanspruchten Globalkredite der Geschäftsfelder im Verantwortungsbereich des Stadtrates reduzierten sich 2022 im Vergleich zu 2021 um 7,6%. Im Bereich der Sozialbehörde erhöhte sich der Globalkredit um 22,6%, im Geschäftsfeld der Primarschule ist der Globalkredit um 4,5% grösser.

Über alle Geschäftsfelder betrachtet resultiert eine Gesamtabnahme von 0,7% der beanspruchten Globalkredite im Vergleich mit dem Vorjahr.

Bezeichnung	IST 2019 (1'000 Fr.)	IST 2020 (1'000 Fr.)	IST 2021 (1'000 Fr.)	IST 2022 (1'000 Fr.)	Abweichung 2021 zu 2022 (1'000 Fr.)	Abweichung 2021 zu 2022 (%)
Parlamentarische Dienste	614	565	602	610	8	1.3
Bereich Parlament -	614	565	602	610	8	1.3
Zwischentotal Globalkredite						
GF Steuerung und Führung	4'447	3'960	4'119	4'298	179	4.2
GF Präsidiales	1'133	1'032	1'078	1'007	-71	-7.0
GF Gesellschaft	4'457	4'204	4'436	4'161	-275	-6.6
GF Finanzen - ohne Finanzierung	765	1'046	891	1'117	226	20.2
GF Liegenschaften	14'147	15'635	14'660	13'758	-902	-6.6
GF Infrastrukturbau und Unterhalt	7'625	8'147	8'608	8'722	114	1.3
GF Stadtraum und Natur	4'782	6'294	6'621	7'196	575	8.0
GF Hochbau und Vermessung	2'215	2'001	2'315	2'504	189	7.5
GF Bildung	2'375	2'462	2'532	2'080	-452	-21.7
GF Sicherheit	3'401	4'239	4'139	4'274	134	3.1
GF Publikumsdienste	1'436	1'242	1'199	1'363	164	12.0
GF Recht und Vollstreckung	-189	-42	-199	-144	55	-37.9
GF Soziale Sicherheit	14'862	15'332	14'731	10'104	-4'627	-45.8
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB	1'057	1'060	1'079	1'171	92	7.9
GF Heime Uster	931	1'049	2'735	-131	-2'866	2'188.4
GF Spitex Uster	-167	-1'129	-360	191	550	288.6
GF Gesundheit und Alter	13'951	13'718	14'215	15'725	1'510	9.6
GF Sport	3'896	6'742	5'300	4'476	-824	-18.4
Bereich Stadtrat -	81'124	86'992	88'100	81'870	-6'230	-7.6
Zwischentotal Globalkredite						
Sozialbehörde - GF Soziale Dienste	11'083	10'955	10'742	13'875	3'133	22.6
Primarschulpflege - GF Primarschule	42'185	42'666	45'024	47'157	2'133	4.5
Total Globalkredite (ohne Finanzierung)	135'006	141'179	144'469	143'512	-956	-0.7
Finanzierung	-127'390	-135'602	-146'156	-149'953		
Erfolg Stadt Uster	7'616	5'576	-1'688	-6'440		

Die jeweils jährliche Entwicklung wurde in den bisherigen Jahresberichten detailliert nachgewiesen. Es gilt dort auch, allfällige organisatorische Änderungen zu berücksichtigen.

PERSONALBESTAND UND ENTWICKLUNG

Der Personalbestand weist die effektiv besetzten Stellen auf Vollzeitbasis aus, exklusiv befristete Anstellungen.

Details über die Anzahl Stellen pro Leistungsgruppe sind in den entsprechenden Geschäftsberichten der Geschäftsfelder zu finden (Seiten A bis U des NPM-Jahresberichtes).

Total Stellen	IST 2019	IST 2020	IST 2021	IST 2022
Verwaltung	323.37	323.23	332.08	340.68
Heime und Spitex Uster	218.00	279.12	275.30	284.60
Sozialbehörde	26.60	26.25	33.10	33.40
Primarschule (inkl. Lehrer)	308.45	316.14	333.35	334.39
Summe	939.42	944.74	973.83	993.07

In den nachfolgenden Kapiteln sind die Geschäftsberichte aller 19 Geschäftsfelder, der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB sowie des Parlaments inkl. Parlamentarische Dienste aufgeführt.

PARLAMENTARISCHE DIENSTE

EINLEITUNG

▪ Parlamentarische Dienste

Der Parlamentsdienst sorgt für den reibungslosen Betrieb des Gemeinderats. Er plant und organisiert die Tagungen des Gemeinderats sowie dessen Geschäftsleitung und Kommissionen und besorgt deren Nachbereitung. Weiter erledigt er die administrative und beratende Dienstleistung und stellt die Verbindung zum Stadtrat (damit auch zur Primarschulpflege und zur Sozialbehörde), zur Sekundarschulpflege, zum Bezirksrat, zu den Medien und zur Öffentlichkeit sicher.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
keine				

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Gemeinderat	1'000 Fr.	316	336	325	330	5
Parlamentarische Dienste	1'000 Fr.	249	266	294	280	-14
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	565	602	619	610	-9
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	-
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	565	602	619	610	-9

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Parlamentarische Dienste	Stellen	0.9	0.9	0.9	0.9	0
Total Stellen GF	Stellen	0.9	0.9	0.9	0.9	0

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	0	0	0	0	0

PARLAMENTARISCHE DIENSTE

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Der Gemeinderat mit den zugehörigen Kommissionen kann die erforderlichen Beschlüsse zeit- und sachgerecht fassen.
Z 02	L 01	Die Zustellung der Unterlagen erfolgt vollständig und zeitgerecht.
Z 03	L 01	Die Vorlagen sind übersichtlich und fehlerfrei.
Z 04	L 01	Der Parlamentsbetrieb ist unter Berücksichtigung der einschlägigen Vorschriften formell korrekt.
Z 05	L 01	Administrative Unterstützung gewährleisten im Zusammenhang mit dem Parlamentsbetrieb.
Z 06	L 01	Sitzungen der Sachkommissionen koordinieren, planen und protokollieren sowie die Sachkommissionspräsidien unterstützen.
Z 07	L 01	Koordination zwischen dem Parlament, Behörden sowie der Verwaltung unterstützen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Parlamentsdienst (P)
L 02	Übriger Parlamentsbetrieb (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 02	Einhaltung der Versandfristen	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 02	Z 06	Zeitraum Protokollaufbereitung innert gesetzlicher Frist	%	100	100	100	100	0

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl GR-Sitzungen	#	11	14	12	12	0
K 02	Anzahl Sachkommission- und RPK-Sitzungen (mit GL)	#	53	45	50	43	-7
K 03	Anzahl Parlamentarische Vorstösse	#	51	59	50	53	3
K 04	Anzahl Initiativen (Volks-/Einzel-/Behördeninitiativen)	#	4	3	2	1	-1
K 05	behandelte Geschäfte allgemeine Abteilung	#	33	33	40	42	2

Kommentar

Die Abweichungen sind exogenen, d. h. politischen Einflüssen unterworfen und können darum nicht vorab im Leistungsauftrag und im Budget erfasst werden.

Unerledigte Vorstösse mit Ausnahme von Interpellationen und Anfragen sind in den Geschäftsbericht aufzunehmen (Art. 32 Abs. 1 OrgErl GR), was folgende Übersicht per 31. Dezember 2022 ergibt (Stand: 16. Januar 2023):

Postulat 673/2022 von Peter Mathis-Jäggi (SP), Natalie Lengacher (Grüne), Walter Meier (EVP) und Eveline Fuchs (Grüne): Tempo-30-Einschränkung (fix oder temporär) im Bereich Sulzbacherstrasse – Steigstrasse auf der Aathalstrasse; Bericht und Antrag des Stadtrates (Behandlung im Gemeinderat voraussichtlich am 23. Januar 2023)

Postulat 511/2022 von Markus Wanner (SP), Angelika Zarotti (SP) und Debora Zahn (Grüne): Klimaschutztaugliche Energieplanung (Frist für erste Stellungnahme des Stadtrates bis 21. Februar 2023, Behandlung im Gemeinderat voraussichtlich am 20. März 2023)

Postulat 501/2022 von Andrea Grob (FDP), Jürg Krauer (FDP) und Gianluca Di Modica (FDP): Operative Umsetzung der Altersstrategie «ambulant vor stationär» (Frist für Bericht und Antrag des Stadtrates bis 7. März 2023, Behandlung im Gemeinderat voraussichtlich am 17. April 2023)

Leistungsmotion 618/2021 von Patricio Frei (Grüne) und Andreas Pauling (Grünliberale): «Städtische Gebäude für Sonnenenergie nutzen» (GRB 12.12.2022: Erheblicherklärung [altrechtlich])

Motion 603/2017 von Karin Niedermann (SP), Paul Stopper (BPU), Ursula Räuftlin (Grünliberale) und Patricio Frei (Grüne): Erhaltung der Anzahl Veloparkplätze beim Bahnhof Uster Ost (Behandlung mit Weisung 31/2019 im Gemeinderat voraussichtlich am 15. Mai 2023)

GF STEUERUNG UND FÜHRUNG

EINLEITUNG

▪ GF Steuerung und Führung

Für die Umsetzungsphase 2022-2025 der Digitalstrategie sind durch die Steuergruppe die Schwerpunkte definiert, priorisiert und entsprechend mehrere Digitalisierungsprojekte initialisiert worden. So wurden in erster Priorität die Projekte «Erneuerung von uster.ch» und «E-Partizipation am Beispiel der nutzerorientierten Gestaltung der Website uster.ch» gestartet und erfolgreich vorangetrieben. Die Change Management- und Organisationsentwicklungsprojekte «Prozessorientierte Verwaltung» und «Kulturentwicklung» werden neu von der Verwaltungsleitung gesteuert.

Im Rahmen der Prozessorientierung wurden die Prozesse «Auszahlung Sozialhilfe» und «Kundenanfragen» analysiert und die Soll-Prozesse designt. Das Projekt «Auszahlungen Sozialhilfe» steht und geht im 2023 in die Umsetzung. Die Resultate «Kundenanfragen» werden in Rahmen vom Projekt «Erneuerung von uster.ch» weiterbearbeitet.

Der Systemaufbau SIBE (Sicherheitsbeauftragte) ist vorangeschritten und der Regelbetrieb am Anlaufen.

▪ LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR

Am 2. Februar 2022 hat der Regierungsrat die von den Stimmberechtigten am 28. November 2021 beschlossene Gemeindeordnung genehmigt, so dass diese am 1. März 2022 in Kraft treten konnte. Sodann wurde auf der Homepage die systematische Rechtssammlung der Stadt Uster aufgeschaltet. Sie enthält alle Verordnungen und Reglemente mit Aussenwirkungen sowie die rechtssetzenden Verträge. Das Gemeindegesetz verlangt, dass jede Gemeinde ein solches Verzeichnis ihrer Erlasse führt.

Beim Stadtrat ist erfolgreich die mobile Sitzungsvorbereitung eingeführt worden. Somit erfolgt die Sitzungsvorbereitung und -nachbereitung neu vollständig digital.

▪ LG HRM, Personaldienst

Im Rahmen der Digitalisierung wurden Stellenausschreibungen auch auf den Social-Media-Kanälen publiziert.

Die bisherigen rein physisch durchgeführten Einführungsveranstaltungen für neue Mitarbeitende werden durch eine hybride Lösung abgelöst. Dazu wurde eine virtuelle «Einführungsreise für neu Angestellte Stadt Uster» entwickelt und umgesetzt. Damit können ab 1. Quartal 2023 neu eintretende Mitarbeitende vom neuen Einführungsprogramm profitieren. Auch das Vorhaben der Prozessoptimierung in der Lohnbuchhaltung läuft bis ins Folgejahr.

Eingeführt wurden elektronische Dossiers zur Ablage der Korrespondenz mit den Sozialversicherungen.

Im Bereich Gesundheitsmanagement wurden Schulungen zum «Gesunden Führen» durchgeführt und Vorgesetzte für das Thema sensibilisiert.

▪ LG Organisation und Controlling

Die Projekte sowohl der Digitalstrategie als auch der Organisationsentwicklung wurden vorangebracht (vgl. oben) und das IKS-Reglement anfangs Jahr in Kraft gesetzt. Die strategischen Massnahmen und NPM-Instrumente wurden im eingespielten Rahmen unterstützt.

▪ LG Bürgerrecht

Das Projekt eEinbürgerungZH umfasst zwei Applikationen: die Onlineplattform für Bewerbende (eEinbürgerung auf ZHservices) und das Programm, mit dem Gemeinden und der Kanton die Sachbearbeitung abwickeln (Fachapplikation Einbürgerungen). Die Onlineplattform eEinbürgerung auf ZHservices hat ihren Betrieb am 31. Mai 2022 aufgenommen. Aufgrund einer Projektverzögerung seitens des Kantons kommt die Fachapplikation Einbürgerungen erst ab 1. Januar 2023 zum Einsatz.

▪ LG Wahlen und Abstimmungen

Die Erneuerungswahlen 2022 der Behörden der Politischen Gemeinde, der Sekundarschulgemeinde und der Reformierten Kirchgemeinde konnten fehlerfrei und zeitgerecht durchgeführt werden. Massgeblich zu diesem guten Ergebnis beigetragen haben die aufwendigen Vorbereitungsarbeiten, insbesondere die Schulung des gesamten Wahlbüros und der unterstützenden Verwaltungsmitarbeitenden. Zum ersten Mal kam in Uster auch Smart Vote als digitale Wahlhilfe zum Einsatz.

▪ **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Einsatz CMIAXIOMA als Geschäftsverwaltungssoftware (flächendeckend, Projekt 2020 budgetbedingt und während Mandantenzusammenlegung sistiert, in Umsetzung nach Mandantenzusammenlegung)	5	2. Q 2014	2028	-
Prozessorientierte Organisation	5	2022	2028	-
Change Management	5	2022	2026	-
Gemeindeordnung an neues Gemeindegesetz anpassen	1-5	2018	2022	03.2022
Betriebliches Gesundheitsmanagement / SIBE	2	2016	2022	06.2024
Ausbau der E-Services	5	2022	2025	-
Aufbau Innovations- und Projektförderung	5	2022	2022	2024 ff.
Optimierung der Organisation von IT & Digitalisierung	5	2022	2023	12.2025
Digitalstrategie: Partizipative Projektportfolioerarbeitung 2022-2025	5	2022	2022	12.2022

Kommentar

Partizipatives Projektportfolio 2022-2025 unter SMART Uster - Projektportfolio 2022-2025 (smart-uster.org) umgesetzt.

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Stadtrat	1'000 Fr.	982	1'027	1'012	1'033	21
GF Steuerung und Führung/Gesamtverwaltung	1'000 Fr.	262	258	260	277	17
LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR	1'000 Fr.	607	677	679	675	-4
LG HRM, Personaldienst	1'000 Fr.	1'486	1'479	1'489	1'579	90
LG Organisation und Controlling	1'000 Fr.	363	350	361	337	-25
LG Bürgerrecht	1'000 Fr.	28	2	0	5	5
LG Wahlen und Abstimmungen	1'000 Fr.	195	289	334	380	47
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	3'922	4'082	4'134	4'285	151
Abschreibungen	1'000 Fr.	38	38	58	13	-45
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	3'960	4'119	4'193	4'298	106

Kommentar

LG HRM, Personaldienst: 46 000 Franken Mehraufwände für Leistungen Pensionierte (Überbrückungsrenten); 44 000 Franken für diverse kleinere Abweichungen auf verschiedenen Positionen.

LG Wahlen und Abstimmungen: nicht budgetierten Ausgaben für Smart Vote sowie zusätzliche kommunale Sachvorlagen

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Stadtrat	Stellen	1.0	1.0	0.8	0.8	0
GF Steuerung und Führung/ Gesamtverwaltung	Stellen	1.0	1.0	1.0	1.0	0
LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR	Stellen	4.0	4.0	4.5	3.8	-0.7
LG HRM, Personaldienst	Stellen	10.7	11.3	11.3	11.3	0
LG Organisation und Controlling	Stellen	2.1	2.1	2.1	2.1	0
LG Bürgerrecht	Stellen	0.75	0.75	0.75	0.75	0
LG Wahlen und Abstimmungen	Stellen	0.2	0.2	0.2	0.2	0
Total Stellen GF	Stellen	19.75	20.35	20.65	19.95	-0.7

Kommentar

LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR: Reorganisation des Weibeldienstes

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	0	0	250	180	-70

LG STADTKANZLEI UND RECHTSDIENST SR

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02-L 08	Aufsicht über die behörden- und abteilungsübergreifenden Geschäfte und Instrumente wahrnehmen.
Z 02	L 01, L 07	Beratung von Stadtrat, Behörden und Verwaltung in rechtlichen und organisatorischen Belangen
Z 03	L 01, L 08, L 10	Den Stadtrat unterstützen und beraten, damit der Stadtrat die Stadt Uster strategisch führen kann.
Z 04	L 01, L 08-L 10	Instrumente für das strategische Management einsetzen und pflegen. Die Umsetzung/ Kommunikation der Strategie und Massnahmen sicherstellen.
Z 05	L 08, L 10	Operative Leitung der Stadtverwaltung und der Steuerung und Führung
Z 06	L 08, L 10	Verwaltungsleitung führen und Instrumente einsetzen und pflegen, damit der Stadtschreiber die Stadtverwaltung operativ leiten kann.
Z 07	L 08	Die Kunden sind mit den Leistungen der Stadtverwaltung zufrieden.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beratung SR, Behörden, Verwaltung
L 02	Sekretariatsaufgaben Stadtkanzlei
L 03	Weibeldienste
L 04	Materialverwaltung
L 05	Sekretariat Stadtrat
L 06	Rechtsdienst Stadtrat
L 07	Operative Leitung Stadtverwaltung
L 08	Führung der Verwaltungsleitung
L 09	Operative Leitung der Steuerung und Führung
L 10	Aufsicht über abteilungsübergreifende Projekte und Projekte Steuerung und Führung

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 04	Aktualisierte Massnahmenplanung Strategie Uster 2030 liegt vor.	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 02	Z 02	Rechtsstreitigkeiten z.G. Stadtrat entschieden	%	100	100	75	75	0
I 03	Z 01-Z 07	Kunden- und Bürgerzufriedenheit weist insgesamt eine gleich gute oder bessere Zufriedenheit auf als bei letzter Umfrage (Umfrage alle 3 - 4 Jahre)	[-]	erfüllt	nicht erfüllt	erfüllt	nicht erfüllt	-

Kommentar

I 02: Bundesgerichtsurteil betreffend Privater Gestaltungsplan Spital Uster

I 03: Budgetbedingt wurde die Kunden- und Bürgerzufriedenheitsumfrage ins Jahr 2023 verschoben.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl SR Geschäfte	#	522	559	515	531	16

LG HRM, PERSONALDIENST

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02, L 07	Die Stadt Uster bietet zeitgemässe Arbeitsbedingungen und ist eine attraktive Arbeitgeberin mit einer positiven Positionierung auf dem Arbeitsmarkt.
Z 02	L 02, L 06	Die HR-Dienstleistungen und HR-Instrumente für Führungskräfte und Mitarbeitende weiterentwickeln und deren Umsetzung begleiten.
Z 03	L 04, L 07	Der einheitliche Vollzug des Personalrechts, der Richtlinien und Lohnreihungen und -einstufungen sicherstellen.
Z 04	L 01, L 02	Durch individuelle und allgemeine Betreuungsarbeit die Arbeitsmotivation sowie das Zugehörigkeitsgefühl (Commitment) unterstützen und fördern.
Z 05	L 03	Möglichst viele Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen. Für die Auszubildenden eine fundierte Ausbildung und Betreuung sicherstellen.
Z 06	L 01, L 02	Eine professionelle Rekrutierung und Eingliederung (Onboarding) unter dem Aspekt der Chancengleichheit sicherstellen.
Z 07	L 05	Die Führungskräfte mit geeigneten Kennzahlen zur Steuerung des Human-Kapitals unterstützen.
Z 08	L 01	Beschäftigung und Eingliederung von Menschen mit Einschränkungen unterstützen und begleiten.
Z 09	L 01, L 08	Payroll – Abwicklung des gesamten Salärprozesses
Z 10	L 01, L 02	Die Stadt Uster sorgt (bei den Funktionen mit Führungsverantwortung) für eine Gender-Balance und gewährleistet die Lohngleichheit.
Z 11	L 09	Die HR-Prozesse digital gestalten, auf elektronische Workflows umstellen, bestehende Applikationen in vollem Umfang nutzen und ergänzende Applikationen implementieren

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Konzepte/Projekte
L 02	Beratungen, Personalentwicklung und -betreuung
L 03	Berufsbildung (Lehrlingswesen)
L 04	Personaladministration, inkl. Personaldatenbank
L 05	Personalcontrolling
L 06	Absenz- und Case Management; Gesundheitsmanagement
L 07	Personalmarketing, Employer Branding
L 08	Lohnadministration, Lohnbuchhaltung inkl. periodische Überprüfung der Lohngleichheit zwischen Mann und Frau
L 09	Digitale Workflows, Talentmanagement

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 02	Krankheits- und unfallbedingte Absenzen in der Verwaltung	%	4.65	3.8	<5	6.53	1.53
I 02	Z 03, Z 01, Z 08	Zufriedenheit der städtischen Mitarbeitenden: Anteil der Mitarbeitenden, die zufrieden oder sehr zufrieden sind	% LVB Raster	92	94	>90	92	2
I 03	Z 01, Z 04	Zufriedenheit der Angestellten (Mitarbeiterumfrage alle 4 Jahre)	%	-	-	>90	-	-
I 04	Z 05	Berufsbildung: Anteil bestandene Lehrabschlussprüfungen	%	100	100	100	100	0
I 05	Z 01, Z 06	Kündigungen innerhalb des ersten Jahres	%	14	5	<15	2	-13

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 06	Z 10	Revisionsberichte attestieren eine fehlerfreie Ausführung der Lohnbuchhaltung zugewiesenen Arbeiten	%	-	100	100	100	0
I 07	Z 08	Anteil Stelleninserate auf Plattformen, auf die speziell MmE zugreifen	%	-	-	25	k.A.	-
I 08	Z 11	Anteil unerklärter Lohndifferenzen zwischen den Geschlechtern	%	-	-	0	4.4	4.4

Kommentar

I 03: Umfrage wird im 2023 durchgeführt

I 07: Ausschreibungen über spezialisierte Plattformen führte nicht zu den gewünschten Bewerbungen. Neuer Indikator im 2023.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Fluktuationsrate bei Monatslohnangestellten	%	11.5	9.65	10	6.5	-3.5
K 02	Anteil rapportierter Ausbildungstage je Mitarbeitenden im Presento	Tage	1.08	1.35	≥2.5	2	-0.5
K 03	Verfügbare Lehrstellen in der Verwaltung	#	34	34	34	34	0
K 04	Gender-Balance in den Funktionen mit Führungsverantwortung	%	37.7	38.4	>33	42	9
K 05	Anzahl Lektionen im «Blended Learning System»	h	-	-	250	0	-250

Kommentar

K 04: Zunahme des Frauen-Anteils

K 05: Das Blended Learning System wird im 2023 aktiviert

LG ORGANISATION UND CONTROLLING

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Sicherstellen, dass ein einfaches, einheitliches und wirkungsvolles Planungs- und Steuerungssystem zur Verfügung steht.
Z 02	L 01-L 04	Die strategische Planung nach Bedarf unterstützen sowie die operative Planung koordinieren.
Z 03	L 02-L 04	Entscheidungsgrundlagen für die Führung der Stadt Uster aufbereiten.
Z 04	L 01, L 03	Berichtswesen zwischen Verwaltung und Stadtrat sowie Stadtrat und Gemeinderat koordinieren.
Z 05	L 02, L 06	Stadtverwaltung in (prozess-)organisatorischen Fragestellungen beraten und unterstützen. Bei Bedarf Projekte leiten oder in Projekten mitarbeiten.
Z 06	L 04	Sicherstellen, dass ein einheitliches und wirkungsvolles Strategiecontrolling geführt wird.
Z 07	L 05	Sicherstellen, dass periodisch Kunden- und Bürgerbefragungen durchgeführt werden und hierzu ein einheitliches und wirkungsvolles Massnahmencontrolling geführt wird.
Z 08	L 06, L 07	An der Strategie orientierte Geschäftsabläufe sicherstellen bis und mit der digitalen Umsetzung
Z 09	L 01, L 02, L 06	Sicherstellen, dass periodisch Leistungsüberprüfungen durchgeführt werden.
Z 10	L 03, L 06	Sicherstellen eines einfachen, wirksamen Risikomanagements

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Controlling NPM (Planung, Steuerung, Kontrolle, Systemverantwortung)
L 02	Beratung Führung
L 03	IKS (Internes Kontrollsystem) / Risikomanagement
L 04	Controlling Strategie (Massnahmen, Projekte)
L 05	Kunden- und Bürgerbefragung inkl. Controlling
L 06	Unterstützung bei Prozessen und Prozessrisiken
L 07	Unterstützung Geschäftsverwaltung (GEVER) und digitale Transformation

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01, Z 04	Rechtzeitige Abgabe der Führungs-Informationen an GR und SR	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 02	Z 03, Z 10	Risikoaktualisierung für alle erfassten Risiken liegt vor	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 03	Z 02, Z 06	Aktualisierter Stand der Umsetzung von strategischen Massnahmen und Projekten liegt vor	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 04	Z 07	Aktualisierter Stand der Massnahmen zur Kunden- und Bürgerzufriedenheit liegt vor (Umfrage alle 3 - 4 Jahre)	[-]	erfüllt	nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 05	Z 08	Eingeführte E-Government-Prozesse	#	4	6	3	3	0
I 06	Z 01-Z 03, Z 05-Z 08	Anzahl der digital abgebildeten Massnahmen zur Strategie des Stadtrates	#	16	16	15	15	0

Kommentar

I 04: Massnahmen zur Kunden- und Bürgerzufriedenheit von letzter Befragung (2017) aktualisiert und als umgesetzt abgeschlossen. Budgetbedingt wurde die in 2022 vorgesehene Kunden- und Bürgerzufriedenheitsumfrage ins Jahr 2023 verschoben.

I 05: E-Mitwirkung/Einführung Partizipationsplattform, neues öffentliches Web GIS-Uster, Microsoft 365.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	CMIAXIOMA-Lizenzen: Anzahl Nutzer (Mittelwert)	#	116	143	116	k.A.	-

Kommentar

K 01: Auf Grund von Systemzusammenlegung keine Angabe für 2022 möglich. Neuer Indikator im 2023.

LG BÜRGERRECHT**LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Sichern eines transparenten und rechtmässigen Einbürgerungsverfahrens.
Z 02	L 01	Die Einbürgerungsgesuche möglichst rasch bearbeiten.
Z 03	L 01	Die Einbürgerungsgesuche kostendeckend abwickeln.
Z 04	L 01	Führung der Gesuchsunterlagen und Einbürgerungsdossiers vollständig, einheitlich, übersichtlich und aktuell.
Z 05	L 01	Sicherstellen der Durchführung von Standortbestimmungstests in Deutsch und Staatskunde

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Einbürgerungen (Einbürgerung von Ausländern und Schweizern, Entlassung von Schweizern aus dem Bürgerrecht) (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Anteil abgewiesene Einsprachen	%	100	100	100	100	0
I 02	Z 02	Durchschnittliche Bearbeitungsdauer je Gesuch	Monate	3	3	4	4	0
I 03	Z 03	Kostendeckungsgrad Mittelwert der letzten 5 Jahre	%	85	81	100	86	-14
I 04	Z 04	Vollständige, einheitlich, übersichtliche und aktuelle Dossiers	%	100	100	100	100	0
I 05	Z 05	Anzahl durchgeführte Standortbestimmungstests Deutsch/Staatskunde	#	3/3	4/4	4/4	4/4	0

Kommentar

I 01: Ein Rekurs seit September 2022 beim Bezirksrat noch pendent.

I 03: Kostendeckung im 2022 bei 95%, Durchschnittswert erscheint deshalb tief, weil mit 2019 ein Jahr mit hoher Unterdeckung berücksichtigt wird.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Total Beschlüsse Stadtrat	#	69	102	100	95	-5
K 02	davon genehmigte Gesuche	#	68	102	100	94	-6
K 03	davon abgelehnte Gesuche	#	0	0	0	0	0
K 04	davon zurückgestellte Gesuche	#	1	0	0	1	1
K 05	genehmigte Einbürgerungsgesuche von Ausländern	#	65	97	96	93	-3
K 06	genehmigte Einbürgerungsgesuche von Schweizern	#	2	5	2	0	-2
K 07	Gesuche Entlassungen von Schweizern aus dem Bürgerrecht	#	1	2	2	1	-1
K 08	Anzahl Erhebungsberichte bei erleichteter Einbürgerung	#	24	26	20	27	7
K 09	Sitzungen Stadtrat in Bürgerrechtssachen	#	3	4	4	4	0

LG WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03, L 04	Die Dienstleistungen geniessen in der Öffentlichkeit eine breite Vertrauensbasis und eine grosse Akzeptanz.
Z 02	L 01-L 03	Wahlen und Abstimmungen auf Gemeinde-, Bezirks-, Kantons- sowie Bundesebene gemäss den gesetzlichen Vorgaben organisieren und durchführen.
Z 03	L 01	Den Stimmbürger/innen klar verständliche und gut strukturierte Abstimmungsunterlagen zur Verfügung stellen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Kommunale Wahlen und Abstimmungen (P)
L 02	Kreiswahlvorsteherschaft (P)
L 03	übrige Wahlen und Abstimmungen (P)
L 04	Stimmregister führen (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 02	Abgewiesene Rekluse	%	100	100	100	100	0

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Stimmberechtigte	#	22'072	22'118	22'245	22'180	-65
K 02	Anzahl Urnengänge	#	4	4	5	5	0
K 03	Anzahl Proporzahlen	#	0	0	1	1	0

GF PRÄSIDIALES

EINLEITUNG

GF Präsidiales

Schwerpunkte gemäss Strategie «Uster 2030» waren die Handlungsfelder «2 Stadtentwicklung» und «3 Standortförderung». Uster ist dem neu gegründeten Verein «Standortförderung Zürioberland» beigetreten und hat sich mit einer Vertretung im Vorstand beim Aufbau der neuen Organisation eingebracht.

LG Öffentlichkeitsarbeit

Der Krieg in der Ukraine hat die Öffentlichkeitsarbeit insbesondere im ersten Quartal 2022 gefordert. Als Mitglied des Fachstabes Ukraine beteiligt sich die Öffentlichkeitsarbeit an den Sitzungen und unterstützt den Fachstab in kommunikativen Belangen. Die kommunalen Wahlen waren ein weiteres Grossprojekt. Für die interne Kommunikation wurde das «Konzept für eine zentrale interne Kommunikationsplattform Stadt Uster» erarbeitet, welches die Einführung eines «Social Intranets» vorsieht.

LG Standortförderung

Die Standortförderung führt die zentrale Anlaufstelle für Unternehmen und an Uster interessierten Personen und Firmen. Ein Schwerpunkt wurde auf das attraktive Stadtzentrum sowie die Belegung des öffentlichen Raumes gelegt. Die Standortförderung arbeitete an der Umsetzung des Postulates 644/2021 «temporär autofreies Stadtzentrum» mit. In der Zusammenarbeit zwischen Standortförderung und Gewerbe lag ein Schwerpunkt bei der Energieversorgung. Zum Thema alternative Arbeitsformen führte die Standortförderung einen «green desk day» (Arbeiten im Grünen) als Versuch durch.

Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Dialog/Zusammenarbeit von Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Bildung	3	01.2015	12.2022	laufend
Attraktivitätssteigerung Zentrum (Herzkern)	2	01.2017	12.2022	laufend
Entwicklung bestehender und neuer Kommunikationsinstrumente, insbesondere im Bereich der Sozialen Medien	1	01.2016	12.2022	12.2023
Flächenmanagement: Übersicht vorhandene Flächen für Entwicklungen	3	01.2022	12.2022	laufend

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Präsidiales	1'000 Fr.	129	127	128	131	3
LG Öffentlichkeitsarbeit	1'000 Fr.	488	496	492	512	20
LG Standortförderung	1'000 Fr.	415	455	360	364	4
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	1'032	1'078	980	1'007	26
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	-
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	1'032	1'078	980	1'007	26

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Präsidiales	Stellen	0.6	0.6	0.6	0.6	0
LG Öffentlichkeitsarbeit	Stellen	2.3	2.3	2.4	2.4	0
LG Standortförderung	Stellen	0.9	0.9	0.9	0.9	0
Total Stellen GF	Stellen	3.8	3.8	3.9	3.9	0

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	10	0	0	0	0

LG ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die Öffentlichkeitsarbeit trägt bei zum Aufbau von Vertrauen der Bevölkerung in Behörden und Verwaltung und deren Entscheidungen wie auch zur Identifikationsbildung der Einwohnenden mit ihrer Stadt.
Z 02	L 01	Politisch relevante Themen werden offen und differenziert dargestellt. Die freie Meinungsbildung der Bevölkerung wird unterstützt.
Z 03	L 01, L 03	Die Stadt Uster erreicht durch eine proaktive, verständliche, zielgruppengerechte und dialogische Kommunikation alle Bevölkerungsgruppen.
Z 04	L 04	Die städtischen Angebote und Dienstleistungen sind bekannt.
Z 05	L 05	Die regelmässige interne Kommunikation gegenüber dem Personal ist sichergestellt.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Externe Kommunikation: Medienarbeit, Website, Newsletter, Social Media
L 02	Koordination und Beratung: Führung Arbeitsgruppe Kommunikation, Qualitätssicherung, Beratung des Stadtrats und der Abteilungen bei kommunikativen Fragen, Begleitung von strategisch bedeutenden Projekten, Krisenkommunikation
L 03	Organisation von Informationsveranstaltungen
L 04	Unterstützung der Abteilungen bei der Kommunikation ihrer Produkte und Dienstleistungen
L 05	Interne Kommunikation: Personalmitteilung

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 02	Anzahl versandte Medienmitteilungen	#	167	164	155	142	-13
I 02	Z 02	Anzahl Projekt- und Krisenbegleitungen	#	7	7	6	6	0
I 03	Z 03	Anzahl Veranstaltungen/Teilnehmende	#	3/489	6/539	5/1'100	5/1'730	0/630
I 04	Z 04	Anzahl Flyer zu Angeboten/Dienstleistungen	#	40	39	40	43	3
I 05	Z 05	Anzahl versandte Personalmitteilungen	#	10	10	10	8	-2

Kommentar

I 01: Es gab weniger Medienmitteilungen, da einzelne Inhalte lediglich über die Sozialen Medien ausgespielt wurden.

I 03: Der Neujahrsempfang wurde aufgrund stark steigender Corona-Fälle kurzfristig abgesagt. Die Zahl der Teilnehmenden ist trotzdem deutlich höher, weil die Anlässe wieder mehr Besuchende (Bundesfeier, Ustertag, Willkommensanlass) anzogen.

I 05: Die analoge Personalmitteilung wurde im Herbst eingestellt. Bis zur Einführung des Social-Intranets wird intern mittels Newsletter kommuniziert.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Nennungen in andern Medien als AvU/ZO	#	445	454	450	400	-50
K 02	Anzahl Nennungen in Print- und elektr. Medien	#	1'163	1'159	1'350	996	-354
K 03	Anzahl Follower Twitter/Abonnenten Facebook/Abonnenten Instagram	#	500/1'507/ -	597/2'000/ -	600/2'400/ 1'200	694/2'405/ 1'315	94/5/ 115
K 04	Anzahl abonnierte Dienste auf www.uster.ch (E-Mail-Newsletter und SMS)	#	12'080	12'500	12'500	13'800	1'300

Kommentar

K 01/K 02: Die Regionalberichterstattung in den Medien ist tendenziell sinkend.

K 03: Die Bevölkerung informiert sich zunehmend über die Sozialen Medien – Twitter ist ein Kanal davon.

K 04: Werbeoffensive auf den Sozialen Medien für die abonnierbaren Online-Dienste

LG STANDORTFÖRDERUNG

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Uster positioniert sich als urbanes Zentrum im Grossraum Zürich und als attraktive Stadt zum Wohnen und Arbeiten.
Z 02	L 01, L 02	Die Standortqualität motiviert Unternehmen, sich in Uster anzusiedeln oder in Uster zu wachsen.
Z 03	L 01-L 03	Die Anzahl Arbeitsplätze entwickelt sich parallel zur Wohnbevölkerung.
Z 04	L 04	Uster hat ein belebtes Zentrum.
Z 05	L 01, L 05	Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Bildung stehen im Dialog und arbeiten Hand in Hand.
Z 06	L 01, L 04, L 06	Uster wird in der Schweiz als attraktiver Wirtschafts- und Wohnstandort wahrgenommen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Führen einer zentralen Anlauf- und Koordinationsstelle für die Standortförderung für die Themen Wirtschaft, Wohnen, Zentrumsentwicklung und Standortmarketing.
L 02	Bestandspflege, Ansiedelungsunterstützung und -förderung von Firmen in Kooperation mit Dritten.
L 03	Versand eines Newsletter an Immobilienanbieter
L 04	Förderung und Koordination von Aktionen, welche das Zentrum beleben.
L 05	Organisation und Moderation von virtuellen und analogen Plattformen für Austausch und Vernetzung zwischen Wirtschaft, Politik, Bildung und Kultur (u.a.: PlanU, Stadt und Wirtschaft im Gespräch)
L 06	Marketing und Sponsoring-Aktivitäten um Uster schweizweit gemäss Z 01 positionieren.

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 02, Z 03	Anzahl Firmenbesuche	#	15	32	30	28	-2
I 02	Z 01-Z 03	Anzahl versendete Newsletter	#	4	4	4	3	-1
I 03	Z 02	Anzahl Aktionen für die Ansiedlungsförderung	#	2	2	2	2	0
I 04	Z 03	Anzahl Veranstaltungen/ Teilnehmende	#	1/50	1/50	3/120	3/165	0/45
I 05	Z 04	Anzahl Aktionen im Zentrum	#	4	5	20	12	-8
I 06	Z 06	Anzahl Medienartikel zu Sponsoring-Aktivitäten	#	7	1	2	0	-2

Kommentar

I 01: Viele Kontakte zu Unternehmen erfolgten digital oder per Telefon.

I 02: Bei konkreten Anfragen erfolgten viele direkte Kontakte zu Immobilienfirmen.

I 04: Green desk day: 70 Personen (Erwartungen übertroffen), Plan U: 35 P., Side-Anlass am Lehrlingswettbewerb: 60 P.

I 05: Ressourcenbedingt konnte der Verein Herzkern keine zusätzlichen Anlässe durchführen.

I 06: «Uster on Ice» durch die Organisatoren erneut abgesagt. Zusätzliches Sponsoring eines Anlasses kam nicht zustande.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl steuerpflichtige juristische Unternehmen in Uster	#	1'434	1'456	1'450	1'533	83
K 02	Städte-Ranking Lebensqualität (Bilanz)	#	9	9	9	9	0
K 03	Anzahl Zu- und Wegzüge von Firmen	#	174/152	218/176	150/120	129/104	-21/-16

Kommentar

K 03: Die Neugründungen/Zuzüge sind vermutlich bedingt durch die COVID-Pandemie geringer ausgefallen.

Kennzahlen (Statistisches Amt Kanton Zürich):

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 18	IST 19	BU 20	IST 20	Abw.
K 04	Anzahl Arbeitsstätten in Uster (Statistisches Amt)	#	2'410	2'514	2'520	2'488	-32
K 05	Anzahl Beschäftigte in Uster (Statistisches Amt)	#	16'795	17'549	17'350	17'370	20

Kommentar

K 04/K 05: Die Werte beziehen sich rückwirkend auf 2020, werden aber 2022 kommuniziert (irreführende Titelzeile)

GF GESELLSCHAFT

EINLEITUNG

▪ GF Gesellschaft

Schwerpunkte des Geschäftsfeldes waren gemäss «Strategie Uster 2030» die beiden Handlungsfelder «1 Stadt für alle» und «4 Bildung, Kultur und Sport». Nach Ende des Pilotprojektes «Inklusionsstadt Uster» wurden eine interne Koordinationsstelle installiert. Die Verwaltung wurde für die UNO-BRK und die Gewährung der Barrierefreiheit sensibilisiert und befähigt. Bei den beiden Bauprojekten «Kultur- und Begegnungszentrum Zeughaus» und «Stadtarchiv Untere Farb» wurden die Planungsarbeiten weitergeführt. Im Bereich «Frühen Förderung» konnten erste Veranstaltungen im Familienzentrum durchgeführt werden.

▪ LG Kultur

Bei der Umsetzung des «Kulturkonzepts 2020 - 2028» stand die Projektierungsphase des Kultur- und Begegnungszentrum im Fokus. Eine Echogruppe begleitet die Planungsarbeit. Sie hat sich insgesamt zu vier Sitzungen getroffen. Beim Bauprojekt wurden eine externe Bauherrenvertretung eingesetzt, die Fachplaner bestimmt und die einzelnen Raumanforderungen festgelegt. Zudem wurde das Betriebskonzept und das Mobilitätskonzept erarbeitet. Die Projektierungsphase wird im Sommer 2023 abgeschlossen sein. Beim Schwerpunkt «7.4 Uster bietet gute Bedingungen für Kulturproduktionen und Kreativwirtschaften» wurde ein neues Förderinstrument eingeführt. Insgesamt konnten drei Produktionsbeiträge gesprochen werden, teilweise in Kooperation mit der Kulturgemeinschaft Uster (KGU). Beim Schwerpunkt «7.5 Uster fördert Vermittlung, Teilhabe und Breitenkultur» fand im März 2022 erstmals der «Kulturmärz» in Kooperation mit der Primarschule im Zeughausareal statt.

▪ LG Kindheit, Jugend und Inklusion

Im Vordergrund stand die Umsetzung des «Konzepts Kindheit, Jugend und Familie». In der Frühen Förderung wurde die Sprachförderung in den Spielgruppen angepasst, und es fand eine gut besuchte Informationsveranstaltung «Gestaltung Eintritt in den Kindergarten» statt. Die Jugendarbeit hat ihre Beratungsfähigkeit insbesondere mit einem neuen, niederschweligen Angebot ausgebaut und mehr Jugendliche erreicht. Im Fokus stehen die psychische Gesundheit von Jugendlichen, die Zunahme der Gewaltbereitschaft und Nikotinabhängigkeit. Das Spielmobil hat sein Betriebsmodell überarbeitet und stärker auf die Bedürfnisse von Kindern und Eltern ausgerichtet. Die städtische Inklusionsstrategie wurde per 1. Januar 2022 in die regulären Strukturen überführt. Es wurde eine Fach- und Koordinationsstelle mit 20 Stellenprozenten installiert und eine Fachkommission zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung besetzt.

▪ LG Stadtbibliothek

2022 war in mehrfacher Hinsicht ein erfolgreiches Jahr für die Stadtbibliothek: Im Mai 2022 wurde die «365-Tage-Bibliothek» mit täglichen Öffnungszeiten von 06-22 Uhr eingeführt. Weil Uster in diesem Bereich eine Vorreiterrolle einnimmt, hat die Lancierung ein nationales Echo ausgelöst. Positiv haben auch die Kunden reagiert: Die Besucherzahlen und Aboverkäufe konnten bei gleichem Aufwand gesteigert werden. Der Kundenraum wurde insbesondere im Kinderbereich weiter aufgefrischt. Bei der Digitalisierung konnten mit zusätzlichen Self-Service-Stationen, der Einführung des Mobil-Printings und Bezahlstationen für Kreditkarten und Twint weitere Schritte gemacht werden.

▪ LG Stadtarchiv

Im Sommer 2022 hat die neuen Stadtarchivarin Franziska Sidler zusammen mit ihrem neuen Team die Arbeit aufgenommen. Neben den Pflichtablieferungen aus der Verwaltung konnten mehrere kleine, private Schenkungen entgegengenommen werden. Über die Hälfte aller Akzessionen aus 2022 sind bereits erschlossen. Die Beratung im Records Management betraf vor allem die durchgehend digitale Aktenführung inkl. Archivierung. Für die Erschliessung der unerschlossenen Bestände wurde ein Konzept erarbeitet, damit diese bis zum Umzug an den neuen Standort erschlossen werden können. Für den Archiveinbau in der Unteren Farb wurde das Vorprojekt abgeschlossen. Als nächster Schritt wird beim Gemeinderat der Projektierungskredit beantragt.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Umsetzung Kulturkonzept 2020-2028	4	01.2020	12.2028	-
Neubau Kultur- und Begegnungszentrum Zeughaus: Bauprojekt und Bewirtschaftungs- und Finanzierungskonzept.	4	05.2014	12.2028	-
Aufbau Kompetenzzentrum Frühe Kindheit im Familienzentrum	1	01.2021	06.2022	12.2023

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Umsetzung Konzept Kindheit, Jugend und Familie	1	01.2021	12.2023	-
Entwicklung der Bibliothek zum «3. Ort»: Ausdehnung Öffnungszeiten	4	10.2018	12.2022	12.2022
Bauprojekt Stadtarchiv und Paul-Kläui-Bibliothek in der «Unteren Farb»	4	01.2012	12.2028	-
Monitoring COVID-19-Folgen für Kinder, Jugendliche und Familien	1	06.2021	12.2022	12.2023
Entwicklung neuer Auftrag sowie Trägermodell für das Spielmobil	1	01.2022	12.2023	-

Kommentar

Aufbau Kompetenzzentrum Frühe Kindheit im Familienzentrum und Monitoring COVID-19-Folgen: Verzögerung wegen absehbarer Vakanz in der in der Leitung der LG Kindheit, Jugend und Inklusion vom 1. Februar 2023 bis 1. Juni 2023.

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Gesellschaft	1'000 Fr.	24	21	21	3	-18
LG Kultur	1'000 Fr.	599	790	824	688	-136
LG Kindheit, Jugend und Inklusion	1'000 Fr.	1'705	1'774	1'744	1'584	-160
LG Stadtbibliothek	1'000 Fr.	1'326	1'268	1'273	1'271	-1
LG Stadtarchiv	1'000 Fr.	295	290	262	240	-22
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	3'950	4'142	4'124	3'787	-337
Abschreibungen	1'000 Fr.	255	294	306	375	69
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	4'204	4'436	4'430	4'161	-268

Kommentar

GF Gesellschaft: Personalaufwand des GF direkt in den verschiedenen LGs verrechnet.

LG Kultur: Trotz unvermietbaren Flächen kostendeckende Bewirtschaftung Zeughausareal. Budgetiert waren -90.

LG Kindheit, Jugend und Inklusion: Geringerer Personalaufwand wegen Pensenreduktion Leitung und verzögerter Besetzung Fachstelle Inklusion; weniger ausbezahlte Förderbeiträge als Spätfolge von Covid.

LG Stadtarchiv: Geringerer Personalaufwand wegen zwei mehrmonatiger Vakanzen.

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Gesellschaft	Stellen	0	0	0	0	0
LG Kultur	Stellen	1.0	1.0	0.9	0.9	0
LG Kindheit, Jugend und Inklusion	Stellen	1.9	5.6	5.1	5.3	0.2
LG Stadtbibliothek	Stellen	10.1	10.1	10.1	10.1	0
LG Stadtarchiv	Stellen	2.2	2.2	2.2	2.2	0
Total Stellen GF	Stellen	15.2	18.9	18.3	18.5	0.2

Kommentar

LG Kindheit, Jugend und Inklusion: +20% Fachstelle Inklusion

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	335	403	900	880	-20

LG KULTUR

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Der Bevölkerung steht ein vielseitiges Kunstangebot (inkl. Darstellende Kunst, Musik und Literatur) zur Verfügung.
Z 02	L 02	Das Kunstangebot ist der Bevölkerung bekannt.
Z 03	L 03	Dem Kunstschaffen stehen geeignete Räume für Produktion und Vorführung zur Verfügung.
Z 04	L 04	Der öffentliche Raum wird durch visuelle Kunst aufgewertet und definiert.
Z 05	L 05	Für kulturelle Belange existiert eine zentrale Anlauf- und Koordinationsstelle.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Förderbeiträge Kultur (Gesuchswesen, Leistungskontrakte, Kunstpreis)
L 02	Kommunikation (Kulturagenda, Plakatstelle, ZKV)
L 03	Geeignete Infrastruktur für Kultur bereit stellen (Proberäume, Veranstaltungsräume)
L 04	Ankauf und Vermittlung von visueller Kunst (Beratung Kunst am Bau, Kunstbesitz)
L 05	Beratung, Information und Koordination

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Anzahl Kunstveranstaltungen gemäss Kulturagenda	#	254	281	350	430	80
I 02	Z 01, Z 02	Anzahl Publikum gemäss Veranstalterangaben	#	-	19'450	25'000	35'087	10'087
I 03	Z 02	Adressstamm Kulturagenda	#	620	605	590	597	7
I 04	Z 02	Verhältnis verfügbarer zu nachgefragten Produktionsräumen	%	55	39	55	34	-21

Kommentar

I 01: Insgesamt wurden mehr Veranstaltungen in der Kulturagenda publiziert als dies bisher der Fall war.

I 02: Zu defensiv budgetiert. Die Besucherzahlen nähern sich wieder dem Vor-Covid-Niveau an.

I 04: Die Anzahl der Atelierplätze wurde erhöht. Gleichzeitig stieg jedoch die Nachfrage überproportional (28 vermietete Ateliers in Zeughausareal und Central; 55 Personen auf der Warteliste)

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Förderbeiträge Kultur	1'000 Fr.	488	502	500	518	18
K 02	Anzahl Gesuche (total/positiv)	#	50/38	44/34	60/50	63/41	3/-9
K 03	Beitrag Fachstelle Kultur Kanton	1'000 Fr.	116	81	100	85	-15

Kommentar

K 03: Der Beitrag «Kulturprogramm Gemeinden» bezieht sich auf 2021. Damals wurden wegen Covid weniger anrechenbare städtische Förderbeiträge gesprochen.

LG KINDHEIT, JUGEND UND INKLUSION**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die Jugend leistet einen aktiven Beitrag zum öffentlichen Leben der Stadt.
Z 02	L 02	Die Sozialisation und Integration der Kinder- und Jugendlichen in die Gesellschaft gelingt.
Z 03	L 03	Das Angebot der offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA: Holzwurm, FRJZ, Spielmobil, Mütterzentrum) ist den Kindern- und Jugendlichen bekannt und wird genutzt.
Z 04	L 04	Alle Kinder und Jugendlichen setzen sich mindestens einmal pro Jahr möglichst aktiv mit Kunst auseinander.
Z 05	L 05	Für ehrenamtliche Projekte und Angebote in der Familien- und Gemeinwesenarbeit (GWA) steht genügend Infrastruktur zur Verfügung, die intensiv für qualitativ hochstehende zivilgesellschaftliche Engagements genutzt wird.
Z 06	L 06	Neuzuzüger mit Migrationshintergrund engagieren sich zusammen mit der bestehenden Bevölkerung aktiv für ihre Integration und profitieren dabei von städtischen Leistungen.
Z 07	L 07	Umsetzung der Behindertenrechtskonvention (BRK): Entwicklung der Stadt Uster zur Inklusionsstadt und Verbesserung der Teilhabechancen

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Förderung von Partizipation und Integration von Kindern und Jugendlichen
L 02	Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in den Ustermer Vereinen
L 03	Umfassende Sicherstellung der offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA)
L 04	Kunstvermittlung bei Kindern- und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit Schulen und Dritten
L 05	Sicherstellen von Infrastruktur für die Familien- und Gemeinwesenarbeit (GWA)
L 06	Förderung der Integration von Menschen aus fremden Kulturen
L 07	Entwicklung und Umsetzung von Projekten und Massnahmen zur Förderung der Inklusion und Verbesserung gesellschaftlicher Teilhabe

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Anzahl partizipativer Projekte und Vorstösse, die von Jugendlichen lanciert werden	#	2	0	7	9	2
I 02	Z 02	Anzahl K&J (6-18) für die ein Vereinsförderbeitrag gesprochen wird	#	2'270	2'061	2'200	2'215	15
		% zu Gesamtzahl K&J (6-18)	%	50	49	50	46	-4
I 03	Z 01, Z 03	Total Besucher OKJA	#	11'043	10'283	13'500	16'568	3'068
		Holzwurm		6'948	6'609	6'800	7'279	479
		Familienzentrum		2'000	1'000	3'000	7'569	4'569
		Spielmobil		2'300	2'300	3'000	4'100	1'100
I 04	Z 04	Beratungen Jugendarbeit		295	374	400	620	220
		Anzahl Schüler die 1 x pro Jahr an einer Kulturveranstaltung teilnehmen.	#	2'082	450	500	511	11
I 05	Z 05	% Schülerzahl	%	49	-	-	-	-
		Anzahl Personen, welche Infrastruktur für die GWA nutzen	#	7'500	-	18'000	19'569	1'569
I 06	Z 06	Fluktuation der betreuten Gruppen/Projekte	%	-	-	40	4	-36
		Anzahl Personen, die ein städtisch unterstütztes Integrationsangebot nutzen	#	120	208	500	548	48

Kommentar

I 01: Es gab mehr initiative Jugendliche mit Projektideen.

I 03: Die Besucherzahlen OKJA haben sich aus diversen Gründen erhöht. Das Spielmobil ist neu in den 10 Uhr Pausen auf den Pausenplätzen der Primarschulen anzutreffen. Im Familienzentrum läuft das Café nach Corona extrem gut. Die zusätzlichen Angebote und Anlässe ziehen sehr viele Personen an. Auch der Holzwurm hat nach Corona wieder viele Besucher. In der Jugendarbeit wurde der Fokus stark auf Einzelberatungen inkl. Kleinstberatungen gelegt.

I 04: Neues Konzept mit Kulturmärz: Künstlerworkshop mit aktiver Beteiligung anstelle Veranstaltungsbesuche.

I 05: Die Zahlen sind nach Corona wieder stark angestiegen. Das Familienzentrum zieht mit einem Café und zusätzlichen Angeboten/Anlässen sehr viele Personen an. Die Fluktuation der betreuten Gruppen/Projekte wurde viel zu hoch budgetiert.

I 06: Die Anmeldungen für Deutschkurse, Erstinformationsveranstaltungen und –gespräche haben nach Corona wieder zugenommen. Das Angebot des Spielmobils wurde erweitert und vermehrt genutzt.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Förderbeiträge Projekte von Jugendlichen	1'000 Fr.	1	1	1	2	1
K 02	Total Anzahl Vereine mit K&J-Förderung/ Summe ausbezahlter Förderbeiträge	# 1'000 Fr.	27 227	26 206	25 220	25 222	0 2
K 03	Total Förderbeiträge OKJA und GWA: -Kinderarbeit -Jugendarbeit -GWA/Familienarbeit	1'000 Fr.	996 211 430 355	552 228 15 324	568 228 30 310	723 265 5 454	155 37 -25 144
K 04	Total Fördergelder Integration/ Beitrag des Kantons	1'000 Fr.	193 96	165 83	180 100	166 87	-14 -13

Kommentar

K 03: Stärkere Investitionen ins Familienzentrum und in die frühe Förderung allgemein.

K 04: Die Familienplätze der Beratungs- und Elternbildungsstelle Zeppelin wurden neu direkt vom Kanton übernommen.

LG STADTBIBLIOTHEK**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die Stadtbibliothek stellt für die Bevölkerung von Stadt und Region den Zugang zu Medien und Informationen sicher. Damit stärkt sie Usters Stellung als Zentrum in der Region.
Z 02	L 01	Die Stadtbibliothek dient der persönlichen Bildung und ist Veranstaltungs- und Begegnungsort. Damit leistet sie einen Beitrag zur Alltagsbewältigung und bietet Anregungen zur Lebens- und Freizeitgestaltung.
Z 03	L 01	Die Stadtbibliothek arbeitet professionell, kundenorientiert und kostenbewusst.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Bibliothek Uster (Stadt- und Regionalbibliothek)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 03	Bestandesumsatz/Jahr (aus Rubrik K'zahlen) (=Ausleihen/Bestand (Norm >= 3.5)	#	4.9	4.1	5.5	4.1	-1.4
I 02	Z 01, Z 02	Erneuerung Bestand (Norm >= 10%)	%	10.8	13.4	10.5	12.9	2.4
I 03	Z 01, Z 02	Anzahl Veranstaltungen Anzahl Führungen	#	72 32	47 53	100 50	102 34	2 -16
I 04	Z 03	Kostendeckungsgrad (inkl. Kantonsbeitrag)	%	22.1	23	22	23.7	1.7

Kommentar

I 01: Änderung der Erhebungsmethode durch Bundesamt für Statistik.

I 02: Änderung der Erhebungsmethode durch Bundesamt für Statistik. Zudem kleinerer Medienbestand.

I 03: Weniger Klassenführungen, weil weniger Anmeldungen von Lehrpersonen.

I 04: Grösserer Kantonsbeitrag für Spezialprojekt, das für die Zürcher Gemeindebibliotheken durchgeführt wurde.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Gesamtmedienbestand	#	47'320	47'531	45'000	48'967	3'967
K 02	Gesamtausleihen pro Jahr Onleihe	#	309'058 42'101	242'474 44'552	340'000 40'000	327'486 46'552	-12'514 6'552
K 03	Anzahl Eintritte (aus Rubrik Indikatoren)	#	116'880	111'584	125'000	138'020	13'020

Kommentar

K 01: Jährliche Bestandesbereinigung wegen krankheitsbedingten Personalengpässen erst anfangs 2023 durchgeführt.

LG STADTARCHIV

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03	Die Paul Kläui-Bibliothek und das Stadtarchiv dokumentieren die Geschichte mit den Schwerpunkten Uster, Region Uster und Zürcher Oberland. Damit tragen sie zur Identifikation und Selbstfindung der Bevölkerung mit der Stadt Uster bei.
Z 02	L 01, L 02	Die Akten werden gemäss kant. Gesetzesgrundlagen (IDG, Archivgesetz) verwaltet und archiviert.
Z 03	L 01-L 03	Das Stadtarchiv arbeitet professionell, nutzerorientiert und kostenbewusst.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Stadtarchiv (historisches Archiv)
L 02	Verwaltungsarchiv
L 03	Historische Dokumentationsstelle und Kläui-Bibliothek

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01, Z 02	Analoger Aktenbestand	lfm					
		-Verwaltungsarchiv		1'250	1'250	1'300	-	-
		-Stadtarchiv		1'000	1'020	1'300	980	-320
		-Kläui-Bibliothek		400	415	420	250	-170
		-Dokumentation		150	160	180	90	-90
I 02	Z 01, Z 02	Digitaler Aktenbestand	GB	1'320	1'400	1'600	2'300	700

Kommentar

I 01: Das Verwaltungsarchiv (ruhende Ablage) wird nicht mehr zum Bestand der LG Stadtarchiv gezählt. Zuständig sind die Verwaltungseinheiten (Aktenproduzenten).

I 02: Übernahme von zwei Ablieferungen für das digitale Langzeitarchiv.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl erledigte Aufträge						
	extern	#	350	-	350	280	-70
	intern (inkl. Recherchen und Aktenrücklieferungen in Abt.)	#	400	-	400	70	-330
K 02	Unverzeichnete Bestände	lfm	750	800	650	670	20

Kommentar

K 01: Personeller Unterbestand wegen zwei Vakanzen bis Sommer 2022 bzw. 2023.

GF FINANZEN

EINLEITUNG

- **GF Finanzen**

Im GF Finanzen sind neben dem Finanz- und Rechnungswesen, dem Steueramt und der Informatik auch die Beiträge an die Entwicklungszusammenarbeit sowie die Berg- und Nothilfe enthalten.

Für die Entwicklungszusammenarbeit sind 0,1 Prozent des einfachen Gemeindesteuerertrages vorgesehen. Dieser wurde mit 87,0 Millionen Franken für das Jahr 2022 budgetiert. Somit sind 87 000 Franken für die Entwicklungszusammenarbeit budgetiert. Als Grundlage für die Auswahl von Projekten dient der Leitfaden zur Entwicklungszusammenarbeit.

- **LG Finanz- und Rechnungswesen**

Nebst der Führung der Buchhaltung für die Stadt Uster ist die LG Finanz- und Rechnungswesen für den Kapitaldienst und das Versicherungsmanagement verantwortlich.

Im Bereich E-Business konnte im Sommer 2022 der Empfang von E-Rechnungen und PDF-Rechnungen abgeschlossen werden. Somit können Kreditorenrechnungen direkt in den Visumsworkflow zugestellt werden.

Weiter konnte das Projekt «Electronic Banking Kontobewegungen verbuchen» abgeschlossen werden. Damit kann nun mittels Regeln der grösste Teil des täglichen Postfinance Kontoauszugs automatisiert verbucht werden.

Im Rahmen der Digitalstrategie der Stadt Uster wurde im November 2022 der Auszahlungsprozess der Sozialhilfe überprüft und der Auszahlungsprozess mit der Stadtkasse angepasst und optimiert.

- **LG Steueramt**

Die geplanten Veranstaltungen in der Bibliothek zum Ausfüllen der Online-Steuererklärung konnten pandemiebedingt nicht durchgeführt werden. Für März 2023 sind zwei Instruktionsveranstaltungen aber bereits fix terminiert. Ende 2022 wurde mit der Einführung der E-Steuerrechnung ein weiterer Schritt Richtung Digitalisierung des Steuerwesens gemacht.

- **LG Informatik**

Die Einführung von Microsoft365 konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die Integration der Telefonie konnte ausgebaut werden. Die Integration der Blaulichtorganisationen stellt dabei die nächste Herausforderung dar. Die Evaluation für das Security Operation Center konnte in der Zwischenzeit abgeschlossen werden. Die Einführung ist für das Jahr 2023/2024 vorgesehen.

Die Hardware für das Datacenter ist im 4. Quartal 2022 geliefert worden. Es ist geplant, dass das Datacenter Mitte 2023 den Betrieb aufnimmt.

- **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
E-Business Projekte umsetzen, insbesondere im Zahlungsverkehr	5	01.2019	12.2022	06.2022
Microsoft365 Cloud-Lösung einführen	5	06.2020	01.2023	09.2022

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Finanzen	1'000 Fr.	729	700	790	795	5
LG Finanz- und Rechnungswesen	1'000 Fr.	-1'167	-851	-670	-685	-15
LG Steueramt	1'000 Fr.	-299	-549	-596	-622	-26
LG Informatik	1'000 Fr.	1'424	1'287	1'403	1'384	-19
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	686	587	926	871	-55
Abschreibungen	1'000 Fr.	360	304	605	246	-360
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	1'046	891	1'532	1'117	-415

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Finanzen	Stellen	1.6	1.6	1.6	1.6	0
LG Finanz- und Rechnungswesen	Stellen	5.4	5.6	5.9	6.0	0.1
LG Steueramt	Stellen	9.1	7.7	9.0	8.0	-1.0
LG Informatik	Stellen	7.9	7.9	8.4	7.6	-0.8
Total Stellen GF	Stellen	24.0	22.8	24.9	23.2	-1.7

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	128	0	220	324	104

Kommentar

Aufgrund der globalen Lieferengpässe kam es beim Datacenter zu Verzögerungen. Ende 2022 wurde die Infrastruktur nun geliefert.

LG FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Das Rechnungswesen ordnungs- und zweckmässig führen.
Z 02	L 01-L 03	Mit geeigneten Massnahmen das Verlustrisiko weitgehend vermindern.
Z 03	L 04, L 05	Mit einer optimalen Mittelbewirtschaftung – unter Berücksichtigung von Liquidität und Sicherheit – Gelder zu möglichst tiefen Zinskosten beschaffen und eine angemessene sowie ethisch vertretbare Rendite des Finanzvermögens erzielen.
Z 04	L 06	Die Risiken der Stadt verhältnismässig und kostengünstig versichern.
Z 05	L 02	Die LG Finanzverwaltung darf für Organisationen mit öffentlichem Interesse ihre Dienstleistungen anbieten. Den Mandanten sind mindestens die Selbstkosten zu verrechnen. Bei Erneuerung und neuen Abschlüssen ist eine Vollkostenrechnung anzustreben.
Z 06	L 03	Der Politik sowie dem Verwaltungskader Führungsinstrumente zur Verfügung stellen, die dem Bedarf entsprechend zeitnah, verlässlich, transparent, fehlerfrei sowie bedienerfreundlich sind.
Z 07	L 07	Uster leistet einen Beitrag zur internationalen Entwicklungszusammenarbeit.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Rechnungsführung Stadt Uster (Hauptbuch, Budget, Jahresrechnung, Debitoren, Kreditoren, Kassenführung, Anlagebuchhaltung) (P)
L 02	Rechnungsführung Mandanten
L 03	Finanzcontrolling
L 04	Cashmanagement
L 05	Versicherungsmanagement (Personen- und Sachversicherungen) (P)
L 06	Beratung
L 07	Beitrag für Entwicklungszusammenarbeit im Ausland an ZEWO-zertifizierte Organisationen

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 05	Kostendeckungsgrad Mandanten	%	100	100	>100	100	0
I 02	Z 03	Durchschnittliche langfristige Fremdkapitalverzinsung	%	0.62	0.62	0.70	0.61	-0.09
I 03	Z 04	Schadenrendement (Sach-, Haftpflicht-, Gebäudeversicherung)	%	12	83	20	17	-3
I 04	Z 07	Anteil Beiträge für Entwicklungszusammenarbeit im Ausland an der einfachen Staatssteuer	%	0.1	0.1	0.1	0.1	0

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Rechnungsführung Stadt Uster							
K 01	Anzahl verarbeitete Kreditorenbelege	#	28'205	28'960	30'000	30'835	835
Rechnungsführung Mandanten							
K 02	Mandanten	#	5	4	4	4	0
Versicherungen							
K 03	Anzahl Schadenfälle (Sach-, Haftpflicht-, Gebäudeversicherung)	#	18	24	<20	20	0

LG STEUERAMT

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02, L 04, L 05	Die Steuerveranlagungen gemäss den gesetzlichen Vorgaben möglichst fehlerfrei (und in angemessener Frist) vornehmen.
Z 02	L 01, L 02, L 05, L 06	Mit geeigneten Inkassomassnahmen die fälligen Steuerforderungen konsequent und möglichst ohne Verluste (Abschreibungen und Erlasse) einfordern.
Z 03	L 01-L 07	Die Leistungen wirtschaftlich sowie kundenfreundlich erbringen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Staats- und Gemeindesteuern natürliche Personen (P)
L 02	Staats- und Gemeindesteuern juristische Personen (P)
L 03	Quellensteuern (P)
L 04	Steuerausscheidungen (P)
L 05	Grundstückgewinnsteuern (P)
L 06	Bewirtschaftung Verlustscheine – in Zusammenarbeit mit LG Finanzverwaltung
L 07	Beratung/Auskünfte

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Steuerveranlagung								
I 01	Z 01	Anteil durch die Stadt bearbeiteter Steuerveranlagungen von unselbständig Erwerbenden Steuerpflichtigen	%	73	74	70	75	5
I 02	Z 01	Grundstückgewinnsteuer: Anzahl nicht eingeschätzte Steuererklärungen (Fälle), die älter als zwei Jahre sind	#	15	14	<10	23	13
Inkasso								
I 03	Z 02	Anzahl fällige Steuerausstände per 31.12. aus dem Vorjahr	#	646	727	700	624	-76
I 04	Z 02	Anteil bearbeitete Verlustscheine	%	20	20	20	20	0

Kommentar

I 02: Die Budgetkürzung durch den Gemeinderat hat dazu geführt, dass die Anzahl der nicht eingeschätzten Steuererklärungen nicht eingehalten werden konnte.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Steuerveranlagung							
K 01	Anzahl steuerpflichtige natürliche Personen	#	21'369	21'477	22'000	21'662	-338
K 02	Anzahl steuerpflichtige juristische Personen	#	1'434	1'495	1'450	1'533	83
K 03	Anzahl quellensteuerpflichtige Personen	#	2'394	2'402	2'000	2'487	487
K 04	Versteuerte Einkommen bzw. Ertrag	Mio. Fr.	1'437	1'471	1'450	1'512	62
K 05	Versteuerte Vermögen bzw. Kapital	Mio. Fr.	8'298	8'640	8'300	9'161	861
K 06	Steuerfuss	%	91	94	94	94	0
Inkasso							
K 07	Geldwert Abschreibungen und Erlasse	1'000 Fr.	856	751	1'200	522	-678
K 08	Anzahl Erlasse	#	8	4	15	5	-10

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 09	Anzahl Betreibungen	#	748	1'018	1'000	866	-134
K 10	Geldwert Erlasse	1'000 Fr.	14	6	30	5	-25
K 11	Anzahl Mahnläufe	#	11	11	11	10	-1
Steueramt – Generell							
K 12	Kosten pro Steuerpflichtigen	Fr.	74.00	74.55	80.00	70.22	-9.78

Kommentar

K 03: Aufgrund gesetzlicher Anpassungen per 01.01.2022 wurde ein Rückgang bei den quellensteuerpflichtigen Personen erwartet.

K 05: Aufgrund der Pandemie wurde erwartet, dass die Vermögen bzw. das Kapital in der Tendenz abnehmen würden.

K 07: Aufgrund der Pandemie wurden höhere Abschreibungen und Erlasse erwartet.

K 11: Die Budgetkürzung durch den Gemeinderat hat dazu geführt, dass nicht sämtliche Mahnläufe durchgeführt werden konnten.

LG INFORMATIK

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 07	Die Entscheidungsprozesse und die Rahmenbedingungen zur Effizienzsteigerung der staatlichen Aufgaben verbessern. Betrieb der IT Basis Infrastruktur. Arbeitsplätze der Stadtverwaltung mit standardisierter Software. Betrieb Datennetzwerk in Gebäuden (LAN) die Anbindung von 15 Aussenstellen (WAN) und deren erhöhte Anforderungen an Wachstum, Stabilität und Sicherheit sicherstellen. Betrieb der Serverfarm, des Datenspeichersystems und deren Datensicherung.
Z 02	L 01-L 07	Die Wirtschaftlichkeit und Qualität der Dienstleistungen erhöhen (den Kundennutzen steigern). Wartung, Pflege und Weiterentwicklung der IT Basisinfrastruktur. (Arbeitsplatz, Netzwerk, Server, Datenspeicherung, Datensicherung, Drucker, Telefonie). Betrieb der Standard-, Fach- und Spezialapplikationen.
Z 03	L 01-L 07	Die Arbeit des Personals erleichtern (den Verwaltungsnutzen steigern).
Z 04	L 01-L 07	Die angeschlossenen Organisationseinheiten unterstützen in der Ausführung ihrer operativen Aufgaben und der Umsetzung ihrer strategischen Ziele mit der Bereitstellung von Informations- und Kommunikations-Systemen sowie Informationstechnologien und entsprechender Beratung / Unterstützung.
Z 05	L 01-L 07	Die Dienstleistungen wirtschaftlich und kundenfreundlich erbringen.
Z 06	L 01-L 07	Die Informatik tauscht sich regelmässig mit der Schulinformatik aus. Synergien (Beschaffungswesen; Betrieb/Unterhalt) werden regelmässig geprüft.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Vernetzung
L 02	Server
L 03	Standardarbeitsplatz
L 04	Peripherie
L 05	Spezialsoftware
L 06	Projekte und Beratung
L 07	Telefonie

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Informatik								
I 01	Z 05	Reaktionszeit	h	<1	<1	<1	<1	0
I 02	Z 05	Anzahl Störfälle Netzwerk (während Supportzeiten mit 25% Betroffenen)	#	0	0	<2	0	-2
I 03	Z 05	Durchschnittsalter Geräte	Jahre	2	2	<2	2	0
I 04	Z 02	Kosten pro Arbeitsplatz	Fr.	2'802	2'795	2'800	2'740	-60
Telefonie								
I 05	Z 05	Anzahl Störfälle Netzwerk (während Supportzeiten mit 25% Betroffenen)	#	1	1	<1	0	-1
I 06	Z 06	Quartalsweise Treffen mit Schulinformatik	[-]	nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-

Kommentar

I 06: Leiter ICT der Fachstelle der Primarschule nimmt seit Mitte 2022 an den regelmässigen Treffen der Steuergruppe Digitalisierung teil

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Informatik							
K 01	Anzahl Arbeitsplätze	#	470	475	500	505	5
	Fat Client PC		375	390	400	425	25
	Thin Client VDI		95	85	100	80	-20

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 02	Anzahl angeschlossene Aussenstellen inkl. Oberlandstrasse	#	11	10	9	9	0
K 03	Anzahl installierte SW Applikationen	#	169	172	170	172	2
	Standard Softwareapplikationen		-	8	8	8	0
	Fach Softwareapplikationen		-	8	8	8	0
	Spezial Softwareapplikationen		-	156	154	156	2
K 04	Bruttokosten Informatik pro Arbeitsplatz	Fr.	6'969	6'988	7'500	7'226	-274

GF LIEGENSCHAFTEN

EINLEITUNG

▪ GF Liegenschaften

Die Steuerung des städtischen Portfolios erfolgte auch im 2022 standardmässig, u.a. mit Hilfe des STRATUS-Programms. In der LG Baumanagement bildet das «Bauprojektmanagement-Handbuch» die Grundlage für die Umsetzung der städtischen Bauprojekte sowie der aktuelle behördenverbindliche «Gebäudestandard 2019». Mit dem «Massnahmenplan Klima» strebt die Stadt Uster «Netto Null» bei den CO₂-Emissionen bis 2040 an. Dies bedeutet, dass alle städtischen Gebäude an die erhöhten Anforderungen bezüglich Energieeffizienz und Treibhausgasemissionen angepasst und die Optimierungsmassnahmen rasch umgesetzt werden müssen. In der Immobilienbewirtschaftung gilt das «Bewirtschaftungs-Handbuch» mit den wichtigsten Prozessabläufen und Standards.

Nach Fertigstellung der letzten Etappe beim Grossprojekt «Dammstrasse, Gesamtsanierung Werkliegenschaft» und dem Auszug der Energie Uster AG aus den Räumlichkeiten im Stadthaus West, zogen im Februar 2022 die Integrationsangebote, das Betriebs- und Stadttammannamt, der Schulpsychologische Dienst und der Friedensrichter ins 3. Obergeschoss. Im Stadthaus wurden die letzten Rochaden der Stadtverwaltung – gekoppelt mit Sanierungsmassnahmen im Ost- und Westflügel – vorübergehend gestoppt, da kurzfristig oberirdische Räume für Flüchtende aus der Ukraine benötigt wurden. Bis zu 38 Flüchtende sind bis auf weiteres im Westflügel des Stadthauses untergebracht.

▪ LG Grundstückbewirtschaftung

Nach erfolgtem Kauf des Zeughausareals (Teil Ost) wird auch im 2023 die Zwischennutzung in den bestehenden Gebäuden «K1» und «K2» sowie der Umgebung fortgeführt. Der Gebrauchsleihevertrag über den Westteil des Zeughausareals, welcher der «armasuisse» gehört, wurde um drei weitere Jahre bis Ende 2026 verlängert. Die Verhandlungen für die Einräumung eines selbstständigen und dauernden Baurechtes zu Gunsten der Stadt Uster konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Eine Vertragsbeurkundung ist leider momentan von Seiten der «armsuisse Immobilien», aufgrund der geopolitischen Lage, auf unbestimmte Zeit nicht möglich.

Im Siedlungsgebiet Loren werden nach der Sistierung des kantonalen Strassenbauprojekts «Umfahrung Uster-West» die Auswirkungen auf die städtischen Baulandparzellen geprüft, bevor Verhandlungen über die Abgabe von Land im Baurecht an Dritte geführt werden.

▪ LG Baumanagement

In der Projektierungsphase befanden sich u.a. die Gesamtsanierung der «Unteren Farb, Einbau Stadtarchiv», die Gesamtsanierung der «Apothekerstrasse 18», das «Notstromkonzept der Stadt Uster», der Ersatzbau des «Kiosks Schiffplände», die Fassadensanierungen an der »Seestrasse 7» und «Schulweg 4», die Sanierung des «Brandhauses I», Brandschutzsanierungen und Radonmessungen im Schulhaus Pünt, die Sanierung des Friedhofdienstgebäudes, Spielplatzsanierungen bei zwei Kindergärten, vier Heizungsersätze sowie die Dach- und Fassadensanierung im Schulhaus Singvogel in Nänikon, der Abbruch der Berchtoldstrasse 13 und die Instandsetzungsarbeiten bei der Landihalle.

In der Ausführungsphase befanden sich u.a. die Sanierungen im «Jugendhaus Frjz», verschiedene Anpassungsarbeiten im Schulhaus Krämeracker, Instandsetzungsarbeiten im Musikcontainer, eine Dachsanierung beim KIGA Stöcklerstrasse und Sanierungsarbeiten bei der Freiestrasse 2.

Durch einen sich zuspitzenden Fachkräftemangel mussten für die Abwicklung verschiedener Projekte externe Firmen beauftragt werden.

▪ LG Immobilienbewirtschaftung

Bewirtschaftet wurden alle städtischen Objekte im Verwaltungs- und Finanzvermögen, sowohl eigene als auch gemietete Objekte (gemäss Anhang 1). Der Betrieb des Stadthauses West konnte nach Einzug der letzten Nutzer laufend optimiert werden. Zusätzlich beschäftigte die Leistungsgruppe die Bereitstellung von Unterkünften für die Schutzbedürftigen aus der Ukraine.

▪ LG Schulliegenschaften

Bewirtschaftet wurden alle Primarschulanlagen im Verwaltungsvermögen und gemietete Objekte (gemäss Anhang 1). Im 2022 konnte weitgehend auf die Corona-bedingten Zusatzaufwände u.a. bei der Reinigung verzichtet werden. Die aufgrund der Energiemangellage nötigen Einsparungen im Heizbetrieb und Stromverbrauch konnten in den Schulanlagen nur teilweise erreicht werden, da für die Kindergärten und Horte andere Zielwerte vorgegeben waren. Diverse Wasserschäden in Schulgebäuden und Turnhallen mussten notfallmässig behoben werden. Neben dem Schulbetrieb war bei den Turnhallen auch der Vereinsbetrieb betroffen.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
GF Liegenschaften	2	01.2021	laufend	laufend
Umsetzung «Gebäudestandard 2019» für bauliche Massnahmen				
Planung Digitalisierung und Standardisierung der Prozesse	5	01.2021	12.2022	laufend

Kommentar

Die Digitalisierung und Standardisierung werden laufend umgesetzt.

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Liegenschaften	1'000 Fr.	340	416	547	186	-361
LG Grundstückbewirtschaftung	1'000 Fr.	367	104	449	-694	-1'144
LG Baumanagement	1'000 Fr.	226	257	226	254	29
LG Immobilienbewirtschaftung	1'000 Fr.	2'855	2'795	2'709	3'005	297
LG Schulliegenschaften	1'000 Fr.	4'571	3'858	3'652	4'022	370
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	8'358	7'430	7'583	6'774	-809
Abschreibungen	1'000 Fr.	7'277	7'230	7'091	6'984	-107
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	15'635	14'660	14'674	13'758	-916

Kommentar

GF Liegenschaften: Minderkosten Personal und Erträge durch Weiterbelastung

LG Grundstückbewirtschaftung: Wertberichtigung FV (Kiesabbau)

LG Immobilienbewirtschaftung: Mehrkosten Energie

LG Schulliegenschaften: Mehrkosten Energie

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Liegenschaften	Stellen	2.0	2.0	2.0	2.0	0
LG Grundstückbewirtschaftung	Stellen	2.0	2.0	2.0	1.0	-1.0
LG Baumanagement	Stellen	1.9	2.4	2.4	2.4	0
LG Immobilienbewirtschaftung	Stellen	11.77	11.77	13.77	14.77	1.0
LG Schulliegenschaften	Stellen	29.28	29.28	29.28	29.28	0
Total Stellen GF	Stellen	46.95	47.45	49.45	49.45	0

Kommentar

LG Grundstückbewirtschaftung und LG Immobilienbewirtschaftung: Umstrukturierung, Hauswartung Stadthaus neu bei LG Immobilienbewirtschaftung.

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	16'206	8'737	13'560	9'158	-4'402

Kommentar

Zahlreiche Projekte verschoben oder verzögert umgesetzt durch Fachkräftemangel und Krankheitsausfälle.

LG GRUNDSTÜCKBEWIRTSCHAFTUNG

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Mit dem Kauf, Tausch, Verkauf (nur, wenn übergeordnete öffentliche Interessen vorliegen) oder der Abgabe im Baurecht von Bauland für Gewerbe / Industrie (Finanzvermögen) einen Beitrag leisten für die Erhaltung von bestehenden Firmen und die Ansiedlung von neuen Betrieben in Uster, welche nach Möglichkeit gute, zukunftsorientierte Arbeitsplätze schaffen, einen stetigen Steuerertrag gewährleisten sowie eine geringe Umweltbelastung ausweisen. Vorgabe im Kauf-/Baurechtsvertrag: Bei Realisierung des Gebäudes: Einhalten «Gebäudestandard 2019».
Z 02	L 02, L 03	Rechtzeitig Land bereithalten (Verwaltungsvermögen) für notwendige Erweiterungen und Neubauten für die allgemeine Verwaltung und für öffentliche Aufgaben.
Z 03	L 01	Land im Baurecht in der Regel zu Marktkonditionen zur Verfügung stellen für Genossenschaften, welche öffentliche Aufgaben erfüllen oder Vereine, welche die Vorgaben gemäss Vereinskonzert erfüllen. Vorgabe im Baurechtsvertrag: Bei Realisierung des Gebäudes: Einhalten «Gebäudestandard 2019».
Z 04	L 01	Mit dem Grundstückhandel (Finanzvermögen) die aktuelle und zukünftige Nachfrage an Landreserven und Liegenschaften decken, um die Stadtentwicklung zu gewährleisten.
Z 05	L 01, L 03	Die Stadt Uster bewirtschaftet mindestens einen Landwirtschaftsbetrieb.
Z 06	L 01-L 03	Mit einer strategischen Boden- und Immobilienpolitik (Immobilienstrategie der Stadt Uster inkl. Positionspapier zur Immobilienstrategie der Stadt Uster) einen wesentlichen Beitrag zur strategischen Positionierung von Uster leisten, damit die städtebauliche Entwicklung nachhaltig (ökologisch, ökonomisch und sozial) mit einem angemessenen Qualitätsanspruch, unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und finanziellen Mittel, weiterverfolgt werden können.
Z 07	L 01-L 03	Bewirtschaften von Freiflächen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Grundstücke Finanzvermögen bewirtschaften (Vereinsliegenschaften, Wohn- und Geschäftshäuser, Landwirtschaft, unüberbaute Liegenschaften, Baurecht)
L 02	Grundstücke Verwaltungsvermögen bewirtschaften (Werkliegenschaften, Verwaltungsliegenschaften, Schulliegenschaften, Vereins- und Militärliegenschaften)
L 03	Grundstücke Dritte bewirtschaften (andere Verwaltungsabteilungen, Primarschule Uster, Heusser-Staub-Stiftung)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 07	Eine aktuelle Aufstellung über die Art und Weise der Bewirtschaftung der Freiflächen liegt vor (erfüllt/nicht erfüllt)	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Baulandreserven	m2	63'700	63'700	63'700	71'050	7'350
K 02	Anzahl Baurechte	#	35	34	34	34	0
K 03	Anzahl Landwirtschaftsbetriebe	#	1	1	1	1	0
K 04	Anzahl landwirtschaftliche Pachtverträge	#	53	53	53	53	0
K 05	Kauf von Grundstücken (Finanzvermögen) p.a.	Mio. Fr.	0	0	5'650	5'650	0

Kommentar

K 01: Zuzüglich zwei Parzellen Umfahrung West und Parzelle beim Gestaltungsplan Blumenweg.

K 05: Kauf «Wagerenstrasse 45» (ehem. VZK-Gebäude).

LG BAUMANAGEMENT

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 03	Planungsgrundlagen erarbeiten und Projekte gemäss vorgegebenen Rahmenbedingungen und Standards umsetzen. Vorgabe für städtische Gebäude: Bei Neubauten sowie bei der Instandhaltung und Instandsetzung des Gebäudes: Einhalten «Gebäudestandard 2019».
Z 02	L 01-L 03	Neu- und Umbauprojekte weitsichtig planen und umsetzen (niedrige Betriebs- und Unterhaltskosten bei guter Qualität). Alte ungedämmte Gebäude gemäss «Das Gebäudeprogramm» sanieren sowie freiwillige Anpassung der Brandschutzvorschriften (ohne Baueingabe) vornehmen.
Z 03	L 01-L 03	Das Stadtbild mit stadteigenen Liegenschaften positiv prägen.
Z 04	L 01-L 03	Die Substanz der strategisch relevanten Objekte den Nutzerbedürfnissen entsprechend erhalten, in dem unter Berücksichtigung der Gebäudezustandsanalyse Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden (allgemein anerkannter Standardwert pro Jahr: 2% des Gebäudeversicherungswertes).
Z 05	L 01-L 03	Bei den Liegenschaften die vorgegebenen Standards gemäß Vorgaben des Auftraggebers erreichen / erhalten und die Ziele der Energiestadt (gemäß «Kommunale Energieplanung, Planungsbericht») mitgetragen werden können.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Baumanagement Grundstücke Finanzvermögen (Vereinsliegenschaften, Wohn- und Geschäftshäuser, Landwirtschaft, unüberbaute Liegenschaften, Baurecht)
L 02	Baumanagement Grundstücke Verwaltungsvermögen (Werkliegenschaften, Verwaltungliegenschaften, Schulliegenschaften, Vereinsliegenschaften, Militärliegenschaften)
L 03	Baumanagement Grundstücke Dritte (andere Verwaltungsabteilungen, Primarschule Uster, Heusser-Staub-Stiftung)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Bauprojekte								
I 01	Z 01, Z 02	Anteil der Projekte, die innerhalb Bauprogramm durchgeführt werden	%	100	100	100	100	0
I 02	Z 01, Z 02	Anteil der Projekte, die innerhalb der Kreditvorgaben abgerechnet werden	%	50	60	100	100	0
Unterhaltskosten								
I 03	Z 04, Z 05	Unterhaltskosten in % des Gebäudeversicherungswertes der strategischen Gebäude (Durchschnitt der letzten 15 J.) Standardwert: = 2%	%	2.90	3.26	2.55	3.19	0.64

Kommentar

I 03: Anpassung Liegenschaftenmengengerüst der strategischen Gebäude.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Bauprojekte in Planung p.a.							
K 01	Anzahl	#	4	4	10	7	-3
K 02	Gesamtinvestitionen gemäss Grobkostenschätzung	Mio. Fr.	4.99	12.02	12.66	11.11	-1.55
Bauprojekte in Ausführung p.a.							
K 03	Anzahl	#	23	10	15	8	-7

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 04	Investitionen gemäss Kreditbewilligung	Mio. Fr.	15.34	4.60	5.35	2.34	-3.01
Energielabel							
K 05	Gebäudekenndaten bewirtschaften	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
Städtebauliche Entwicklung							
K 06	Positive Nachbeurteilung durch Stadtbildkommission	[-]	-	-	erfüllt	erfüllt	-

Kommentar

K 01/K 02: Verzögerte Planung bei «Wagerenstrasse 45, Fassadensanierung», «Villa am Aabach, Aussensanierung» und «Freudwilerstrasse 5, Fensterersatz».

K 03/K 04: Verzögerte Umsetzung bei «Bahnhofstrasse 17, Stadthaus, Sanierungen», «Notstromkonzept Stadt Uster», «Stadthaus, Einbau Stadtverw. Ost- und Westflügel», «Landihalle, diverse Erweiterungen», «Winikerstrasse 20, Parkplätze», «Seestrasse 7, Wohn- und Geschäftshaus, San.» und «Zeughaus Winikon I, Instandsetzungen».

K 06: «Seestrasse 7, Wohn- und Geschäftshaus, San.», «Apothekerstrasse 18, Gesamtsanierung» und «Dienstgeb. Friedhof, Sanierung und Umnutzung Whg».

LG IMMOBILIENBEWIRTSCHAFTUNG

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02, L 03	Für die Verwaltung zeitlich und örtlich benutzer- und umweltgerechte Infrastrukturen sicherstellen (Flächenmanagement).
Z 02	L 01-L 03	Für die übrigen Kunden (Vereine und ähnliche Institutionen), welche städtische Liegenschaften benutzen, benutzergerechte Infrastruktur (zu Marktkonditionen) zur Verfügung stellen / unterhalten.
Z 03	L 01	Liegenschaften, welche im Finanzvermögen verbleiben, nach wirtschaftlichen Kriterien (zu Marktkonditionen) bewirtschaften.
Z 04	L 03	Liegenschaften der Primarschule gemäss Leistungsvereinbarung bewirtschaften.
Z 05	L 03	Unterhalt und Vermietung der Liegenschaften der Heusser-Staub-Stiftung.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Immobilienbewirtschaftung Finanzvermögen (Vereinsliegenschaften, Wohn- und Geschäftshäuser, Landwirtschaft, unüberbaute Liegenschaften, Baurecht)
L 02	Immobilienbewirtschaftung Verwaltungsvermögen (Werkliegenschaften, Verwaltungliegenschaften, Schulliegenschaften, Vereinsliegenschaften, Militärliegensch.)
L 03	Immobilienbewirtschaftung Dritte (andere Verwaltungsabteilungen, Primarschule Uster, Heusser-Staub-Stiftung)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01, Z 04, Z 05	Kundenzufriedenheit gemäss Befragung	[-]	gut	gut	gut	gut	-
I 02	Z 01	Energiekosten Büroflächen Verwaltungsgebäude (Objekte im Verwaltungsvermögen)	Fr./m2	39.44	31.62	36.67	57.26	20.59
I 03	Z 02, Z 03	Verhältnis Liegenschaftenaufwand ohne Kapitalkosten zu Mietzinseinnahmen. (Referenzobjekte im Finanzvermögen) > Standardwert: x<30%	%	27	23	25	35	10

Kommentar

I 02: Starker Anstieg der Energiekosten.

I 03: Hohe Energiekosten und mehr baulicher Unterhalt.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Fremdmieten (Verwaltung)							
K 01	Anzahl Objekte	#	4	4	2	1	-1
K 02	Total Mietflächen	m2	1'409	1'409	594	359	-235
K 03	Total Nettojahresmietzins	Fr.	402'750	302'200	202'200	94'300	-107'900
Mieteinnahmen (Finanzvermögen)							
K 04	Mietzinserträge	Fr.	1'046'000	1'183'300	1'209'100	1'395'800	186'700

Kommentar

K 01-K 03: Alle Verwaltungseinheiten sind, bis auf die Poststrasse 13, in stadteigenen Liegenschaften.

K 04: Mehreinnahmen HPSU, Stadthaus West und Mietzinsanpassungen.

LG SCHULLIEGENSCHAFTEN

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Städtebauliche Entwicklung mit einem angemessenen Qualitätsanspruch, unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und den finanziellen Mitteln, verfolgen und die Ziele der Energiedstadt mittragen.
Z 02	L 01	Planungsgrundlagen erarbeiten und die Projekte gemäss vorgegebenen Rahmenbedingungen und Standards und Einhalten «Gebäudestandard 2019» umsetzen.
Z 03	L 01	Mit nachhaltigen Investitionen sowie einem gezielten betrieblichen und baulichen Unterhalt die Werterhaltung der Schulliegenschaften und deren Infrastruktur sicherstellen (allgemein anerkannter Standardwert pro Jahr: 2% des Gebäudeversicherungswertes).
Z 04	L 01, L02	Die Betriebs- und Unterhaltskosten und der benutzergerechte Qualitätsstandard stehen in einem optimalen Verhältnis zueinander.
Z 05	L 03	Erbringen von guten Dienstleistungen für die Primarschule

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Immobilienbewirtschaftung Schulliegenschaften Verwaltungsvermögen Schulliegenschaften (gemäss Leistungsauftrag GF Liegenschaften)
L 02	Immobilienbewirtschaftung Schulliegenschaften Dritte Einmietungen in Fremdobjekten (gemäss Leistungsauftrag GF Liegenschaften)
L 03	Dienstleistungen für die Primarschule in den Bereichen Grundstücks- und Immobilienbewirtschaftung sowie Projektmanagement

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Bauprojekte								
I 01	Z 02-Z 05	Anteil der Projekte, die innerhalb Bauprogramm durchgeführt werden	%	100	95	100	100	0
I 02	Z 02-Z 05	Anteil der Projekte, die innerhalb dem Kredit abgerechnet werden	%	50	100	100	100	0

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Bauprojekte in Planung p. a.							
K 01	Anzahl	#	1	3	9	4	-5
K 02	Gesamtinvestitionen gemäss Grobkostenschätzung	Mio. Fr.	1.60	7.05	22.2	19.5	-2.7
Bauprojekte in Ausführung p. a.							
K 03	Anzahl	#	15	11	14	7	-7
K 04	Investitionen gemäss Kreditbewilligung	Mio. Fr.	3.79	1.39	1.61	0.96	-0.65
Energielabel							
K 05	Gebäudekennndaten bewirtschaften	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
Städtebauliche Entwicklung							
K 06	Positive Nachbeurteilung Stadtbildkommission	[-]	-	-	erfüllt	-	-

Kommentar

K 01/K 02: Verzögerte Planung bei «SH Talacker, Turnhalle Instands. 1. Etappe», «SH Niederuster, Ersatz Pav./Erw.TH Machbarkeit», «SH Niederuster 2 Neubau, Flachdach», «SH Pünt, Tagesstrukturen» und «KIGA Im Lot, Sanierung Aussenraum».

K 03/K 04: Verzögerte Umsetzung bei «Lebensraum Schule», «SH Singvogel, Aufstockung Geräteraum HW», «SH Singvogel, Fassade und Bühne», «SH Gschwader, KIGA, Sanierung Umgebung», «SH Hasenbühl 2, Innensanierung und Bühnenbeleucht», «SH Sulzbach, Ersatz Heizung» und «KIGA Gotthardweg, Ersatz Heizung».

K 06: Keine Nachbeurteilung durch Stadtbildkommission erfolgt.

ANHANG 1

BEWIRTSCHAFTETE OBJEKTE (KOSTENSTELLEN)

Verwaltungsvermögen:

21402 Werkliegenschaften

Chleirütiweg 1639/Werkgeb.Forst
Denkmalstrasse 7/Scheune
Freudwilerstrasse/Werkgebäude
Öffentliche WC-Anlagen
Uferweg 9/ Seerettung
Schützenhausstr 2/Pumpwerk

21403 Gewerbeliegenschaften

Asylstrasse 12/Brockenstube
Uferweg 3/Kiosk
Zürichstrasse 7

21404 Vereinsliegenschaften

Alte Blindenholzstrasse/Vereinslokal
Burgstrasse bei 80/(FW-Haus)
Gschwaderstrasse bei 76/Vereinslokal (FW Haus)
Heusbergstrasse/Vereinslokal (Fw-Haus)
Pfäffikerstrasse/Vereinslokal (Fw-Haus)
Rietweg/Vereinslokal (FW-Haus)
Rietweg 4a/Vereinslokal
Seestrasse /Vereinslokal (Fw-Haus)
Uferweg 5/Bootshaus + Rest. Seebad

21405 Verwaltungsliegenschaften

Bahnhofstrasse 17, Stadthaus
Freiestrasse 2, Verwaltung
Oberlandstrasse 82, Stadthaus West
Seestrasse 4/Untere Farb
Wagerenstrasse 45, Spitex

21406 Kulturliegenschaften

Asylstrasse 10/Musikcontainer
Bankstrasse 13/Bibliothek
Theaterstrasse 1, Stadthofsaal

21407 Kulturliegenschaften Jugend

Zürichstrasse 30/FRJZ
Berchtoldstrasse 10/K1, K2 (Gebäudehülle)

21408 Parkplätze

Aathalstrasse bei 50/Einstellplatz
Brauereistrasse/PP
Bühnenweg 20 PP
Mühleholzstrasse PP
Schützenhausstrasse 2/Garagenbox

Sennhüttenstrasse/PP

Sonnhaldenweg/PP

Zieletenstrasse/PP Aathalstrasse bei 65/ PP

Tumigerstrasse/PP

Freiestrasse 4/PP

21409 Übrige Liegenschaften

Apothekerstrasse 13/MZS Kreuz
Apothekerstrasse 19/MSUG
Friedhofallee/Abdankungshalle
Friedhofallee 2/Friedhofgebäude
Hallenbadweg 5-7-9
Im Lot/Staubturm und Hochkamin
Quellenstrasse/Unterkunft UG
Quellenstrasse 6/Landihalle
Schlossweg/Schlosssturm
Schulweg 6/Dorfschulhaus
Schützenhausstrasse 8/Schiessanlage
Schützenhausstrasse 6/Schützenstube
Schützenhausstrasse 8/ALST
Tännbergstrasse 91/Rebhaus
Zürichstrasse 11/Unterkunft Pünt
Zürichstrasse 9a/Stadthalle

Finanzvermögen:

21202 Landwirtschaftsland**21204 Bauland****21301 Wohnliegenschaften**

Asylstrasse 5
Bankstrasse 34/EFH
Friedhofstrasse 13/EFH
Gartenstrasse 4/EFH
Mühleholzstrasse 20/EFH
Neuwiesenstrasse 13/MFH
Oberlandstrasse 80/MFH
Seestrasse 169/MFH
Steigstrasse 35/MFH

21303 Gewerbeliegenschaften

Schulweg 4

21304 Vereinsliegenschaften

Bankstrasse 42 - 44, Pavillons

Schulweg 4a/Trainingslokal

Seestrasse 99/Vereinslokal

Schulliegenschaften

Berufsschulstrasse 2, Elementbau

21306 Wohn- und Geschäftsliegenschaften

Apothekerstrasse 18
Freudwilerstrasse 5
Seestrasse 7
Talweg 7
Zentralstrasse 39
Bankstrasse 40

21307 Kulturliegenschaften

Aathalstrasse Bei 50/FW – Museum

21308 Parkplätze

Alte Gasse bei 6/Garagenboxen

21309 Übrige Liegenschaften

Blindenholzstrasse 54/Schafstall
Brauereistrasse 13/Villa am Aabach
Friedhofstrasse 1
Gschwaderstrasse 110
Winikerstrasse visavis 20
Winikerstrasse 20

Verwaltungsvermögen LG Schulliegenschaften:

Primarschulanlagen

Schulhausanlage Gschwader (inkl. Pavillon-Propisorium)
Schulhausanlage Hasenbühl
Schulhaus Wermatswil
Kindergarten Brunnenwiesen
Kindergarten Weidli
Schulhausanlage Nänikon (inkl. Pavillon-Propisorium)
Schulhaus Türmli, Nänikon

Kindergarten Vogelsang

Schulhausanlage Niederuster (inkl. Seestrasse 103 und 107)

Kindergarten Wanne

Schulhausanlage Krämeracker

Schulhausanlage Oberuster

Schulhaus Sulzbach

Kindergarten Stöcklerstrasse

Schulhausanlage Pünt

Kindergarten Ackerstrasse (Gschwaderstrasse 3)

Kindergarten Gotthardweg

Kindergarten II Im Lot, STWEG

Schulhausanlage Talacker

Schulhaus Nossikon

Kindergarten Heusser-Staub

Verwaltungsvermögen (Sicherstellung der Substanzerhaltung der Gebäudehüllen im Auftrag übriger Verwaltungsabteilungen):

GF Sport

Sportanlagen
Badeanlagen

GF Gesundheit

Altstoff Hauptsammelstelle

GF Sicherheit

Zivilschutzlagen

GF Infrastrukturbau und Unterhalt

Forsthaus

Fremdmieten:

21602 Werkliegenschaften

Berchtoldstrasse 12/G1
Zeughausgasse 6/G2
Oberlandstrasse 78 (Werkgebäude)

21605 Verwaltungsliegenschaften

Schützenhausstrasse 10/UK Pistolens-
stand
Poststrasse 13 (Verwaltung PSU)

21606 Schulliegenschaften

Kindergarten Wermatswil/Diemand
Schulhaus + Kindergarten Gujer
Kindergarten Mettmenried
Im Lot 11/Kindergarten I
Im Werk 8/Kindergarten
Steigstrasse 9/Hort Oberuster
Schulhaus Wüeri OS/Schulzimmer

21607 Kulturliegenschaften

Bankstrasse 17/Bibliothek
Brauereistrasse 2/Central
Florastrasse 18/Grunholzerstube

ANHANG 2

ÜBERSICHT INDIKATOREN/KENNZAHLEN/FINANZEN/INVESTITIONEN

Nachfolgend zur Kenntnis die wichtigsten Indikatoren und Kennzahlen der überbauten städtischen Liegenschaften. Die aufgeführten Objekte werden durch das GF Liegenschaften bewirtschaftet.

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Jährliche Unterhaltskosten in % des Geb.-Versicherungswert								
I 01	-	Finanzvermögen GF Liegenschaften	%	4.3	3.7	4.3	2.2	-2.1
I 02	-	Verwaltungsvermögen GF Liegenschaften	%	13.9	6.4	3.7	2.7	-1.0
I 03	-	Schulliegenschaften (Primarschule)	%	0.5	1.0	1.2	0.7	-0.5

Kommentar

I 01 - I 03: Verzögerte Umsetzung der Instandsetzungsarbeiten.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.	
Betriebskosten (Gebäude)								
K 01	Finanzvermögen GF Liegenschaften	Fr./m2	18.27	14.31	13.13	11.26	-1.87	
K 02	Verwaltungsvermögen GF Liegenschaften	Fr./m2	46.61	53.78	42.66	58.22	15.56	
K 03	Stadthaus 1, 2, 3	Fr./m2	140.54	96.18	161.73	157.81	-3.92	
K 04	Schulliegenschaften (Primarschule)	Fr./m2	22.83	25.71	28.01	29.05	1.04	
Gesamt-Portfeuille Stadt Uster (Gebäudeversicherungswert)								
K 05	Finanzvermögen (GF Liegenschaften)	Mio. Fr.	48.7	37.2	48.7	38.5	-10.2	
K 06	Verwaltungsvermögen (GF Liegenschaften)	Mio. Fr.	99.8	115.6	99.9	123.7	23.8	
K 07	Verwaltungsvermögen (Abteilung Bau)	Mio. Fr.	26.5	25.8	25.2	23.9	-1.3	
K 08	Verwaltungsvermögen (Abteilung Bildung)	Mio. Fr.	165.9	172.4	171.8	172.4	0.6	
K 09	Verwaltungsvermögen (Abteilung Sicherheit)	Mio. Fr.	11.2	11.2	11.2	11.2	0	
K 10	Verwaltungsvermögen (Abteilung Gesundheit)	Mio. Fr.	113.2	113.3	113.2	113.4	0.2	
K 11	Heusser-Staub-Stiftung	Mio. Fr.	14.5	14.6	14.3	14.6	0.3	
Gebäude (Anzahl)								
K 12	Finanzvermögen GF Liegenschaften	#	45	39	47	39	-8	
K 13	Verwaltungsvermögen (GF Liegenschaften)	#	48	56	53	57	4	
K 14	Verwaltungsvermögen (Abteilung Bau)	#	20	18	20	18	-2	
K 15	Verwaltungsvermögen (Abteilung Bildung)	#	48	49	48	49	1	
K 16	Verwaltungsvermögen (Abteilung Sicherheit)	#	19	19	19	19	0	
K 17	Verwaltungsvermögen (Abteilung Gesundheit)	#	18	17	18	16	-2	
K 18	Liegenschaften der Heusser-Staub-Stiftung	#	10	10	10	10	0	
Energieverbrauch (Energiekennzahl)								
K 19	Gebäude der Stadt Uster	kWh/m2a	98	95	115.5	100	-15.5	
K 20	Gebäude der Abteilung Bau (ARA)	kWh/m2a	-	-	erfassen	-	-	
K 21	Gebäude der Heusser-Staub-Stiftung	kWh/m2a	-	-	erfassen	-	-	
CO2 Emmission (Ausstoss)								
K 22	Gebäude der Stadt Uster	kg/m2a	18.2	18.0	19.5	20.5	1.0	
K 23	Gebäude der Abteilung Bau (ARA)	kg/m2a	-	-	erfassen	-	-	

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 24	Gebäude der Heusser-Staub-Stiftung	kg/m2a	-	-	erfassen	-	-
Mietverträge (Anzahl)							
K 25	Verwaltungsliegenschaften VV	#	2	45	7	15	8
K 26	Werkliegenschaften VV	#	3	5	3	6	3
K 27	Schulliegenschaften VV	#	4	3	3	3	0
K 28	Vereinsliegenschaften VV	#	60	22	63	16	-47
K 29	Militärliegenschaften VV	#	8	10	9	10	1
K 30	Parkplätze VV	#	52	54	52	54	2
K 31	Parkplätze FV	#	0	0	0	8	8
K 32	Vereinsliegenschaften FV	#	27	26	26	8	-18
K 33	Wohn-/Geschäftsliegenschaften FV	#	87	90	90	94	4
K 34	Püntenpachtverträge (Einzel und Areale)	#	41	41	41	32	-9
K 35	Fremdliegenschaften	#	122	120	119	118	-1

Kommentar

K 01: Teilweise direkte Zustellung der Rechnungen der Energie Uster AG an Mieter (Asyl- und Flüchtlingskoordination).

K 02: Steigende Energiekosten.

K 03: Energiesparmassnahmen (Senkung Bürotemperatur Stadthäuser auf max. 20 Grad.)

K 04: Steigende Energiekosten, beschränkte Energiesparmassnahmen (z.B. Kindergärten) und wieder normaler Schulbetrieb nach Pandemie.

K 05: Schnittstellenbereinigung.

K 06: Neubewertung u.a. Stadthaus West.

K 19: Liegenschaftsmengengerüst hat sich verändert und nach Heizungsersatz müssen noch private Zähler installiert werden. Dadurch zu tief ermittelter Energieverbrauch.

K 22: Liegenschaftsmengengerüst hat sich verändert und durch Energiemangellage wurde z.T. Erdgas durch Erdöl kompensiert.

K 25: Zusätzliche Mietverträge u.a. bei Stadthaus West, Stadthaus und Wagerenstrasse 45.

K 26: Zusätzliche Mietverträge u.a. Freudwilerstrasse.

K 28: Objekte von Kostenstelle «Übrige Liegenschaften» (21409) nicht mehr aufgeführt, Wegfall Kanulagerplätze.

K 31: Schnittstellenbereinigung bei Liegenschaft «Alte Gasse 6, Garagen».

K 32: Schnittstellenbereinigung.

K 34: Püntenflächen: Umnutzung, Zusammenlegung, usw.

GF INFRASTRUKTURBAU UND UNTERHALT

EINLEITUNG

▪ **GF Infrastrukturbau und Unterhalt (IU)**

Das GF Infrastrukturbau und Unterhalt (IU) ist für alle öffentlichen Strassen, Brücken, Wege, Plätze sowie die gesamte Siedlungsentwässerung inkl. ARA in Uster und den Aussenwachen verantwortlich. Mit ca. 40 Mitarbeitenden erbringt das Geschäftsfeld alle Projektierungs-, Unterhalts- und administrative Leistungen für Infrastrukturen mit einem Wiederbeschaffungswert von insgesamt ca. 680 Millionen Franken. Die Arbeiten werden nachhaltig, effizient, qualitativ hochstehend und abgestimmt mit vielen anderen Leistungsträgern erbracht. Die Strategie Uster 2030 «Uster wächst nachhaltig» wird in enger Zusammenarbeit innerhalb der Abteilung Bau und den anderen Abteilungen vertieft und umgesetzt. Ausschreibungen für Planer- und Unternehmerleistungen werden aufgrund der Submissionsverordnung und dem vorteilhaftesten Angebot durchgeführt. Für die Nachhaltigkeit in all ihren Facetten und eine Baukultur von hoher Qualität ist die erfolgreiche Zusammenarbeit der Bauherrschaft mit Planer und Unternehmer äusserst wichtig. Das Ziel ist ein zukunftsfähiger gestalteter Raum und Infrastrukturanlagen. Im Rahmen der Digitalisierung werden möglichst viele Arbeitsprozesse durch die Leistungsgruppen überprüft und optimiert.

▪ **LG Infrastrukturmanagement (IM)**

Die Überbauung «Am Stadtpark» nimmt konkrete Formen an. Mit den privaten Eigentümern wurden die Anpassungsarbeiten an der Quellen-/Theaterstrasse und dem Landihallenweg koordiniert und die entsprechenden Projekte festgesetzt, resp. bewilligt. Die Umgebungsarbeiten finden im Sommer 2023 statt. Rekurse und Einsprachen gegen die Bauvorhaben an der Seestrasse, der Gschwaderstrasse und der Ackerstrasse verzögerten die geplanten Ausführungen. Diese Bauvorhaben sollen im Sommer 2023 realisiert werden.

Das kantonale Tiefbauamt hat die Flora-/Aathalstrasse saniert. Mit der neuen Verkehrsführung im Einmündungsbereich der Aathal-/Sulzbacherstrasse konnten die Sichtweiten und die Verkehrsführung rund um das Restaurant Linde verbessert werden. Der Rad-/Gehweg wurde vom Bahnweg bis zur Ottenhauserstrasse verlängert. Auf der Aathal-/Florastrasse wurden beidseitig Radstreifen markiert. Diese Anpassungen dienen einer sicheren Veloführung. Die Stadt Uster und die Energie Uster AG haben die Feldhofstrasse und die Strickstrasse saniert. Im Kombination mit dem Rad-/Gehweg nach Freudwil wurde die Freudwilerstrasse punktuell instand gestellt.

Die sichere und attraktive Veloverbindung vom Stadtpark zum See wurde aufgrund der Koordination mit weiteren Werkeigentümern um ein Jahr verschoben. Die Bauarbeiten sind im Sommer 2023 geplant.

Velostadt Uster

Der Rad-/Gehweg von Uster nach Freudwil konnte im Sommer 2022 eröffnet werden. Diese Infrastruktur erfreut sich hoher Beliebtheit für Schulkinder und Freizeitsportler. Die Veloschwachstellen an der Oberlandstrasse behoben werden und von der Bahnhofstrasse dürfen Velofahrende in die Freiestrasse links abbiegen. Die schmale Kernfahrbahn an der Brandstrasse hat sich bewährt. In Zusammenarbeit mit der Stadt- und Kantonspolizei Zürich werden weitere Streckenabschnitte geprüft. Resultate dieser Studie sind Ende 2023 zu erwarten.

▪ **LG Werterhaltung (WE)**

Die bestehenden Infrastrukturanlagen wurden sorgfältig und zielgerichtet betrieblich und baulich unterhalten. Bei den öffentlichen WC-Anlagen wurden während der Pandemie die Reinigungsintervalle intensiviert. Im Frühjahr 2022 wurde die Reinigung wieder dem ursprünglichen Intervall angepasst. Das öffentliche WC beim Seerestaurant wird mit dem Bau des neuen Seerestaurants erneuert. Das öffentliche WC am Seedelta wird im Frühjahr 2023 durch eine feste Anlage ersetzt werden.

Für die Erneuerung der Konzession für die Hafenanlage in Niederuster muss die Stadt Uster dem Kanton bis Ende 2024 einen Nachweis der Umweltverträglichkeit erbringen und ein genehmigungsfähiges Projekt für Aufwertungen und/oder Ersatzflächen in oder am Ufer des Greifensees eingereicht werden. In der ersten Sitzung zeigte sich, dass Ersatzflächen nur schwierig zu finden sind.

▪ **LG Strasseninspektorat (SI)**

Dank dem betrieblichen und baulichen Unterhalt wurde die Verkehrssicherheit von allen Verkehrsteilnehmenden gewährleistet. Belagserneuerungen fanden in Koordination mit der Gemeinde Volketswil an der Grossrietstrasse statt. Weitere Sanierungen wurden am Knoten Bahnhofstrasse/Bankstrasse sowie weitere punktuelle Reparaturarbeiten auf einzelnen, kleineren Verkehrswegen durchgeführt.

Im Erhaltungsmanagement der öffentlichen Kunstbauten wurden zwei Projekte vorangetrieben. Die Holzbrücke über den Zellwegerweiher von «Tadashi Kawamata» mit dem Namen «Drift Structure» wurde zwischen

Mai und Juli 2022 erfolgreich renoviert und konnte vor den Sommerferien planmässig der Bevölkerung wieder zur Nutzung übergeben werden. Das Bauprojekt bei der denkmalgeschützten gedeckten Holzbrücke im Stadtpark über den Aabach, sowie die Submission der Bauarbeiten konnten abgeschlossen werden. Die kommunale und kantonale Baubewilligung wurde im Dezember 2022 erteilt. Die Renovationsarbeiten sind in Koordination mit den anderen Bautätigkeiten im Stadtpark über die Wintermonate 2023/2024 vorgesehen.

Das öffentliche Beleuchtungskonzept wird laufend mit den neuesten Erkenntnissen ergänzt. Mit dem schrittweisen Ersatz der alten Natriumdampflampen wurden wiederum neue LED-Leuchttypen in Betrieb genommen. Damit die Standsicherheit der Kandelaberstangen gewährleistet ist, wurden rund 600 Kandelaber einer Standfestigkeitskontrolle unterzogen und die notwendigen Massnahmen zur Sicherung der Verkehrssicherheit ergriffen.

Innerhalb der Stadt Uster wurden diverse Ruhebänke instand gestellt, um so den Werterhalt des Mobiliars im öffentlichen Raum gewährleisten zu können und damit ein gepflegtes Erscheinungsbild bestehen bleibt. In den Wintermonaten werden gebietsweise jeweils die Strassenbezeichnungsschilder aufgefrischt.

▪ **LG Stadtentwässerung (SE)**

Der Werkplan «Abwasser» ist die elektronische Dokumentation der öffentlichen Kanalisation sowie der privaten Liegenschaftsentwässerung der Stadt Uster. Die Aktualisierung der Abwasserdatenbank war auch im vergangenen Jahr von hoher Wichtigkeit und wurde konsequent ausgeführt.

Der bauliche Unterhalt 2022 wurde wegen Ressourcenmangel sowohl bei der LG Stadtentwässerung wie auch beim Planungsbüro um ein Jahr verschoben. Der Bau einer Regenwasserkanalisation in der Aathal- und Florastrasse (Umstellung auf Trennsystem) wurde im Frühling 3. Quartal abgeschlossen. Die Sanierung des Regenbeckens Stoggelwis wurde im Mai 2022 abgeschlossen. Die Projektierungsarbeiten für die Umstellung auf das Trennsystem in der Krämerackerstrasse, für das neue Pumpwerk am See und die Druckleitung beim neuen Seerestaurant Schiffplände, wurden weitergeführt.

Rund 32 km der 120 km öffentlichen Kanalisation wurden gespült und von 14 km wurden neue Kanal-TV-Aufnahmen erstellt. Die Schlammsammler der Strassenentwässerung wurden im 2021 in Teil Nord der Stadt Uster geleert und gereinigt.

Damit zukünftig mehr Regenwasser als heute versickert werden kann, soll die Planung der Liegenschaftsentwässerung bei privaten Bauvorhaben früher als bis anhin erfolgen und die Möglichkeit zur Schaffung von finanziellen Anreize für Versickerungsanlagen eingeführt werden. Die Überarbeitung der Siedlungsentwässerungsverordnung (SEVO) und die ergänzenden Ausführungsbestimmungen wurden erarbeitet und im Dezember 2022 an den Gemeinderat überwiesen. Die Stadtentwässerung leistet ihren Beitrag, in dem sie GEP-Massnahmen realisiert, welche eine Umstellung vom Misch- auf das Trennsystem vorsehen. Die Umstellung des Zeughausareals und des Zentrums (z.B. Gerichtsplatz) auf das Trennsystem sind in Planung.

▪ **LG ARA**

Zielsetzung der LG ARA ist die Sicherstellung der Abwasserreinigung zum nachhaltigen Schutz der Gewässer und insbesondere des Greifensees, damit dieser so wenig wie möglich belastet wird. Dazu gehören die dauernde und nachhaltige Verbesserung der Reinigungsprozesse und die langfristige Planung der Bauten und Sanierungen.

Die durch den Stadtrat im Januar 2016 genehmigte Langfristplanung sieht als zweite Etappe die Sanierung der Schlammbehandlung vor. Die Bauarbeiten haben im März 2022 begonnen und dauern bis 2025.

Die Stufe zur Elimination von Mikroverunreinigungen (EMV), die Kapazitätserweiterung der biologischen Abwasserreinigung (SBR) und der Filtration bilden als 3. Etappe den Abschluss der Langfristplanung bis 2030. Die Strategieguppe hat im Juni 2022 die Verfahrensentscheide getroffen. Die SBR-Anlage soll auf granulierten Schlamm umgestellt werden und als EMV-Stufe eine Ozonierung gebaut werden. Die Generalplanerarbeiten wurden im Dezember 2022 vom Stadtrat vergeben. Die Projektierung startet im Januar 2023, die Bauarbeiten dauern bis 2030.

Die ARA wirkt im Vorstand des Vereins ERFara-ZH mit, welcher den Austausch unter den 11 grössten ARA im Kanton Zürich fördert. Die Stadt Uster ist durch den Abteilungsvorsteher Bau in der im Jahr 2021 gegründeten Arbeitsgruppe Gewässerschutz Einzugsgebiet Greifensee vertreten, welche langfristige Überlegung zur Optimierung des Gewässerschutzes im ganzen Einzugsgebiet des Greifensee vorantreibt.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
LG Infrastrukturmanagement	2			
Realisierungen Strassenprojekte 2022-2024 gemäss Investitionsplanung		01.2022	2024	-
Koordination von privaten Bauvorhaben (Stadtpark, Spital Uster, Gerichtsplatz, Überbauung Strick) und Synergien mit Energie Uster AG nutzen.		01.2020	2024	-
Umsetzung der Velokomfortroute Stadtpark – See und Vorbereitungsarbeiten für das Restaurant Schiffflände		01.2021	2023	-
LG Werterhaltung	2			
Projektierung der neuen öffentlichen WC-Anlage Schiffflände, Niederuster, in Koordination mit dem geplanten Restaurant.		2017	2023	2024
Ersatz mobile öffentliche WC-Anlage im Aabachdelta		2019	2023	-
Ausbaggern Hafenanlage		2022	2022	2022
Konzessionserneuerung Hafenanlage		2020	2023	2024
LG Strasseninspektorat	2			
Warterhalt öffentliche Beleuchtung (3'400 Strassenlampen), Massnahmen gemäss Beleuchtungskonzept, Alt-leuchten durch LED-Leuchten ersetzen.		2018	2030	-
Sanierung Strandbadweg		2018	2024	-
Ersatz «Kawamatabrücke»		2021	2022	2022
Instandstellung gedeckte Holzbrücke über Aabach im Stadtpark Uster		2020	2023	2023/2024
LG Stadtentwässerung	2			
Sanierung/Neubau Kanalisation Uferweg, Schiffflände		2019	2023	2025
Neubau Kanalisation und Druckleitung Seeweg		2022	2023	2024
Neubau und Sanierung Kanalisation Aathal-/Flo-rastrasse		2021	2023	2022
Kanalersatz Ackerstrasse Ost		2022	2023	2024
Neubau Regenwasserkanalisation und Ersatz Mischabwasserkanalisation Krämerackerstrasse		2024	2025	2026
Sanierung Regenbecken Pumpwerk Stoggelwis		2020	2022	2022
LG ARA	2			
Pumpenersatz Filtrerrückspülung		2022	2023	2030
Ersatz Belüftungsmembrane Biologie		2022	2023	2030
Sanierung Schlammbehandlung		2019	2025	2030
Sanierung und Erweiterung biologische Abwasserreinigung, Abwasserfiltration und Elimination von Mikroverunreinigungen		2023	2030	2030

Kommentar

Der Pumpenersatz Filtrerrückspülung und der Ersatz der Belüftungsmembrane Biologie wird in die 3. Etappe (Sanierung SBR, Neubau EMV-Stufe) integriert.

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
LG Infrastrukturmanagement (IM)	1'000 Fr.	585	537	720	477	-243
LG Werterhaltung (WE)	1'000 Fr.	397	432	365	401	36
LG Strasseninspektorat (SI)	1'000 Fr.	3'544	3'944	3'654	4'031	377
LG Stadtentwässerung (SE)	1'000 Fr.	0 ¹	0 ¹	0 ¹	0 ¹	0
LG ARA	1'000 Fr.	0 ¹	0 ¹	0 ¹	0 ¹	0
Total Globalkredit GF exkl. Abschreibungen	1'000 Fr.	4'525	4'913	4'738	4'908	170
Abschreibungen	1'000 Fr.	3'622	3'695	3'712	3'813	102
Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen	1'000 Fr.	8'147	8'608	8'450	8'722	272

Kommentar

¹Abschreibungen im Globalkredit der LG enthalten.

LG Infrastrukturmanagement: Aktivierte Eigenleistungen 95 000 Franken, Personalaufwand aufgrund diverser Vakanzen -105 000 Franken, Sachaufwand -43 000 Franken

LG Strasseninspektorat: Unterhalt Strassen 101 000 Franken (Grossrietstrasse wurde in Koordination mit Gde Volketswil erstellt, Bauverzögerung aufgrund erschwerten Bedingungen auf Seite der Gemeinde Volketswil, Einbau dadurch erst im Jahr 2022 statt 2021), Unterhalt Strassenbeleuchtung 83 000 Franken, Minderertrag Dienstleistungsentschädigungen 193 000 Franken.

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
LG Infrastrukturmanagement (IM)	Stellen	5.35	5.35	6.45	5.95	-0.5
LG Werterhaltung (WE)	Stellen	0	0	0	0	0
LG Strasseninspektorat (SI)	Stellen	21.2	22.2	22.0	22.0	0
LG Stadtentwässerung (SE)	Stellen	7.2	7.2	7.2	6.9	-0.3
LG ARA	Stellen	5.8	5.8	5.8	5.8	0
Total Stellen GF	Stellen	39.55	40.55	41.45	40.65	-0.8

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Infrastrukturbau und Unterhalt ohne Stadtentwässerung und ARA	1'000 Fr.	4'956	5'561	4'570	4'891	321
Stadtentwässerung und ARA	1'000 Fr.	2'675	1'854	1'750	3'274	1'524
Total Investitionen GF	1'000 Fr.	7'631	7'415	6'320	8'165	1'845

Kommentar

Stadtentwässerung und ARA: Sanierung Schlammbehandlung +1,959 Millionen, Verzicht auf Ersatz Filtrerrückspülung -140 000, Verschiebung der Bauarbeiten an der Ackerstrasse Ost -295 000

LG INFRASTRUKTURMANAGEMENT

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Projekte unter Berücksichtigung von ökologischen und wirtschaftlichen Kriterien zur langfristigen Substanz- und Werterhaltung von Infrastrukturanlagen sowie zur Sicherung der zukünftigen Bedürfnisse abwickeln.
Z 02	L 01 - L 03	Dienstleistungen – im Rahmen der Kernkompetenzen des GF Infrastrukturbau und Unterhalt und bei nachgewiesenen öffentlichen Interessen – für Dritte zur Verfügung stellen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Anlagen (Projektleitung und Projektleitung Bauherr) (P)
L 02	Management Infrastrukturanlagen (P)
L 03	Dienstleistungen und Koordination (Leistungen für interne und externe Kunden)
L 04	Umsetzung Leistungsmotion Konzept Velostadt Uster (Projektleitung und Projektleitung Bauherr) (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
		keine						

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Interne Verrechnung zu Lasten Investitionsprojekte	1'000 Fr.	186	218	250	295	45

Kommentar

K 01: Durch die grosse Aus- und Belastung der Projektleitenden wurden umfangreichere Aufwendungen zu Lasten der Investitionsrechnung verbucht.

LG WERTERHALTUNG

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 03	Die Anlagensubstanz der Brunnen-, Velopark-, Hafen- sowie WC-Anlagen durch Pflege, Reinigung und baulichen Unterhalt nachhaltig sicherstellen, um den Nutzungsansprüchen der Kunden gerecht zu werden.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Anlagen (Projektleitung und Projektleitung Bauherr: Unterhalt Brunnen-, Velopark-, Hafen-, Spiel-, WC-Anlagen)
L 02	Park- und Grünanlagen (Pflege und Unterhalt)
L 03	Gewässer (Pflege und Unterhalt) (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Belegungsgrad Veloparkanlagen im Sommer	%	76	91	90	83	-7
I 02	Z 01	Sauberkeitsindex WC-Anlagen	#	3.80	4.1	≥4.0	4.0	0

Kommentar

I 01: Die Witterungsbedingungen waren im Erhebungszeitraum eher schlecht.

I 02: Sauberkeitsindex: 5 sehr sauber/ 4 sauber/ 3 leicht verschmutzt/ 2 verschmutzt/ 1 stark verschmutzt/ 0 unzumutbar

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Brunnenanlagen	#	60	60	60	62	2
K 02	Anzahl Veloparkanlagen	#	14	14	14	14	0
	Anzahl Stellplätze	#	1'860	1'890	1'750	1'890	140
K 03	Kosten Gewässerunterhalt	1'000 Fr.	131	112	105	111	6
K 04	Anzahl WC-Anlagen	#	7	7	7	7	0

Kommentar

K 01: Neuer Brunnen an der Aathalstrasse 63 und neuer Trinkbrunnen beim Bahnhof Nänikon

LG STRASSENINSPEKTORAT

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 03	Mit einem wirtschaftlichen Unterhalt der Strassenverkehrsanlagen – bei vorgegebenem Standard (VSS-Normen) – die Anlagensubstanz so zu erhalten, dass sie ihrem Zweck entspricht, die Sicherheit gewährleistet ist und für die Umgebung möglichst schonend genutzt werden kann.
Z 02	L 03	Mit einem differenzierten betrieblichen Unterhalt, im Rahmen des Winterdienstes und der Reinigung, einen Beitrag zur Verkehrssicherheit sowie zur Sauberkeit und Hygiene auf öffentlichem Grund leisten.
Z 03	L 04	Durch eine gut sichtbare und intakte Signalisation sowie Markierung einen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten und die Orientierungshilfe unterstützen.
Z 04	L 01-L 04	Das gesamte Netz der Strassenverkehrsanlagen, inklusive den Kunstbauten, der öffentlichen Beleuchtung kontrollieren und entsprechende Massnahmen koordiniert planen, um auf der Netzebene einen Substanzverlust zu vermeiden.
Z 05	L 01, L 02	Den Anlagewert der Strassenverkehrsanlagen durch entsprechende Erneuerungen beziehungsweise baulichen Unterhalt erhalten.
Z 06	L 03	Die Strassen, Rad- und Gehwege, Plätze und Treppen, inklusive Privatstrassen mit öffentlichem Interesse sowie den öffentlichen Grund von grösseren Schneemengen freipflügen, bzw. von Eisglätte befreien.
Z 07	L 03, L 05	Den öffentlichen Grund manuell und maschinell reinigen sowie die öffentlichen Abfallbehälter bewirtschaften.
Z 08	L 04	Die Bodenmarkierungen und die Signalisationen erneuern, instand halten und reinigen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Erneuerung (Projektleitung und Projektleitung Bauherr) (P)
L 02	Baulicher Unterhalt (P)
L 03	Betrieblicher Unterhalt (Winterdienst, Reinigung, Bauliche Reparaturen) (P)
L 04	Strassenbedingte Zusatzaufgaben (Grünpflege, Technischer Dienst, Unfalldienst, ausserordentliche Dienste) (P)
L 05	Übrige Zusatzaufgaben (Entsorgung feste Abfälle, Werkstatt Beschaffung/Unterhalt Geräte/Dienstfahrzeuge) (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Erhalt Netz Strassenverkehrsanlagen								
I 01	Z 01, Z 04, Z 05	Zustandsindex Strassen-netz	I ₀	1.7	1.7	≤2.0	1.7	-0.3
Erneuerung bzw. baulichen Unterhalt der Strassenverkehrsanlagen								
I 02	Z 01, Z 03, Z 04, Z 05, Z 08	Realisierte Massnahmen	1'000 Fr.	3'447	3'280	3'000	2'178	-822
I 03	Z 01, Z 03, Z 04, Z 05, Z 08	Wertverlust	1'000 Fr.	4'100	4'100	4'100	4'100	0
Winterdienst								
I 04	Z 02, Z 03, Z 06	Dringlichkeitsstufe 1: innerhalb 4 h	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
Öffentlichen Grund manuell und maschinell reinigen								
I 05	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «allg. Strassen und Wege»	Skala 0 - 5	4.6	4.7	≥4.0	4.6	0.6
I 06	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «Seeufer»	Skala 0 - 5	4.6	4.6	≥4.0	4.5	0.5
I 07	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «Stadtpark»	Skala 0 - 5	4.1	4.5	≥4.0	4.5	0.5
I 08	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «Zentrum»	Skala 0 - 5	4.6	4.6	≥4.0	4.6	0.6

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 09	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «Bus- hof»	Skala 0 - 5	4.4	4.5	≥4.0	4.4	0.4
I 10	Z 04	Wertverlust öffentliche Beleuchtung	1'000 Fr.	782	782	782	782	0
I 11	Z 04	Realisierte Massnahmen öffentliche Beleuchtung	1'000 Fr.	938	801	800	922	122

Kommentar

I 01: Zustandsindex Strassennetz gemäss VSS Norm 640 925b: 0 – 0.9 gut/1.0 – 1.9 mittel/2.0 – 2.9 ausreichend/3.0 – 3.9 kritisch.

I 02: Aufgrund von Rekursen gab es bei der Seestrasse, Gschwaderstrasse und Ackerstrasse Bauverzögerungen.

I 05-I 09: Sauberkeitsindexskala 0 unzumutbar – 5 sehr sauber.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Fahrbahnen	1'000 m2	586	586	586	586	0
K 02	Fuss- und Radwege	1'000 m2	153	153	153	153	0
K 03	Wiederbeschaffungswert Fahrbahnen	Mio. Fr.	215	215	215	215	0
K 04	Wiederbeschaffungswert Fuss- und Radwege	Mio. Fr.	31	31	31	31	0
K 05	Wiederbeschaffungswert Kunstbauten	Mio. Fr.	25	25	25	25	0
K 06	Wiederbeschaffungswert öffentliche Be- leuchtung	Mio. Fr.	45	45	45	45	0
K 07	Unterhaltskosten Signalisation und Mar- kierung	1'000 Fr.	152	138	150	150	0
K 08	Kosten Winterdienst	Fr./m2	0.66	0.38	0.50	-	-
K 09	Anzahl Spray-ex Einsätze	#	205	143	200	127	-73
K 10	Anzahl Beleuchtungspunkte	Stk.	3'372	3'403	3'425	3'406	-19
K 11	Energieverbrauch kWh/a	kWh/a	932	993	970	935	-35

Kommentar

K 08: Die Kosten für den Winterdienst 2022/2023 liegen noch nicht vor, da die Winterdienstsaison zum Zeitpunkt der Erstellung des Geschäftsberichts noch nicht vollendet ist.

LG STADTENTWÄSSERUNG

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 04	Einen nachhaltigen Gewässerschutz durch minimale Umweltemissionen aus der Kanalisation bzw. den Sonderbauwerken und durch eine wirtschaftliche optimale Werterhaltung der Infrastruktur sicherstellen.
Z 02	L 01-L 03	Den Fremdwasseranteil mit gezielten Massnahmen, inklusive den Zuleitungen aus den privaten Liegenschaftsentwässerungen, im Kanalnetz reduzieren.
Z 03	L 01, L 02	Mit einem – unter Berücksichtigung von bautechnischen, ökologischen und ökonomischen Aspekten – optimalen Mitteleinsatz in werterhaltende Massnahmen, die Anlagensubstanz und den -wert des Kanalnetzes, gemäss den gesetzlichen Vorgaben, sicherstellen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Kanäle (Betrieblicher Unterhalt, Baulicher Unterhalt) (P)
L 02	Spezialbauwerke (Regenbecken, Pumpwerke, Regenüberläufe, Wirbelschächte) (P)
L 03	Liegenschaftsentwässerung (Katasterplan) (P)
L 04	Strassenentwässerung (P)
L 05	Anlagen (Projektleitung und Projektleitung Bauherr)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Reduktion Fremdwasseranteil								
I 01	Z 01-Z 03	Fremdwasseranteil bei Trockenwetter	%	35	42	<35	38.5	3.5
Erhalt Anlagensubstanz								
I 02	Z 01-Z 03	Zustandsindex Kanalnetz	I _{Pn}	1.8	1.7	<2.0	1.8	-0.2

Kommentar

I 01: 2022 war ein sehr trockenes Jahr, deshalb ist der Fremdwasseranteil gegenüber 2021 zurückgegangen. Langfristig kann das Fremdwasser nur durch Realisierung von Schwammstadtmassnahmen (z.B. Versickerungsanlagen) und Abhängen von Drainageleitungen an die Mischwasserkanalisation (wie z.B. in der Aathal/Florastrasse realisiert) gesenkt werden.

I 02: Zustandsindex Kanalnetz: 0 – 0.9 gut/1.0 – 1.9 mittel/2.0 – 2.9 ausreichend/3.0 – 3.9 kritisch/4.0 – 5.0 schlecht

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Kanallänge	m	116'227	117'543	117'000	117'391	391
K 02	Betriebliche Unterhaltskosten	Fr./m	1.21	1.26	1.19	1.32	0.13
K 03	Wiederbeschaffungswert Kanalisation	Mio. Fr.	288	288	288	297	9
K 04	Baulicher Werterhalt	1'000 Fr.	1'320	1'574	1'830	1'378	-452
K 05	Theoretische jährliche Erneuerungsrate	1'000 Fr.	-	3'190	3'190	3'300	110
K 06	Anzahl Sonderbauwerke	Stk.	34	34	34	34	0

Kommentar

K 02/K 04: Die Höhe der Ausgaben weichen etwas vom Budget ab, bewegen sich aber im Schwankungsbereich der letzten Jahre.

K 03/K 05: Neubewertung durch Swissplan im Oktober 2022

LG ARA

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 05	Einen Beitrag zur Gesundung des Greifensees, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Auflagen, den verfahrenstechnischen Möglichkeiten und einem kostengünstigen Betrieb leisten.
Z 02	L 01, L 03	Die Einhaltung der festgelegten Eliminationsleistung für den Gesamt-Phosphor sicherstellen.
Z 03	L 01-L 05	Mit den Betriebsmitteln sparsam umgehen und die Werterhaltung der Anlagensubstanz sicherstellen.
Z 04	L 04-L 05	Den Energieverbrauch mittels einer möglichst hohen Gasproduktion und –nutzung laufend optimieren.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Wasserstrasse (Abwasserreinigung) (P)
L 02	Schlammstrasse (Schlammbehandlung und -entsorgung) (P)
L 03	Abwasserkontrolle (Labor) (P)
L 04	Dienste (Energienutzung, Hilfsbetriebe) (P)
L 05	Anlagen (Projektleitung und Projektleitung Bauherr)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Eliminationsleistung für den Gesamt-Phosphor								
I 01	Z 01-Z 02	Reinigungseffekt Gesamt Phosphor bezogen auf Rohwasser	%	97.8	97.6	96	98.1	2.1
Wirtschaftlichkeit								
I 02	Z 01-Z 04	Aufwand pro Einwohner/in ARA und Stadtentwässerung im Vergleich zu Mittelwert der Gemeinden im Kanton Zürich	%	78	74	85	76	-9
Gasproduktion und -nutzung								
I 03	Z 04	Eigendeckungsgrad Wärme	%	100	100	99	100	1
I 04	Z 04	Eigendeckungsgrad Strom	%	41.5	38.2	40	45.1	5.1

Kommentar

I 02: Das BU 22 (85%) ist als oberstes Ziel anzusehen, was auch 2022 erreicht wurde.

I 04: Infolge milder Temperaturen musste weniger Klärgas für die Heizung gebraucht werden, es konnte mit dem BHKW mehr Strom produziert werden. Dazu beigetragen mit 0.7% hat auch die neue PV-Anlage, welche 2022 erstmals das ganze Jahr Strom produziert hat.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Wiederbeschaffungswert ARA	Mio. Fr.	72	72.8	72	82.5	10.5
K 02	Anzahl Grenzwertüberschreitungen pro Jahr	#	3	0	17	1	-16
K 03	Abfluss Phosphor	mg/l	0.09	0.08	0.10	0.08	-0.02
K 04	Auslastung Abwasserreinigung Fracht, 100% = 48'000 EW)	%	96.5	91.2	100	97.2	-2.8
K 05	Effektive Hydraulische Kapazität Abwasserreinigung l/s, Soll = 100% = 800l/s	%	100	544	800	551	-249

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 06	Auslastung Schlammbehandlung, 100% = Aufenthaltszeit Faulung 20 Tage)	%	107	104	108	118	10

Kommentar

K 01: Neubewertung durch Swissplan im Rahmen des Finanzmanagement Siedlungsentwässerung. Die Erhöhung ist auf den erfolgten Ausbau der ARA mit der 1. Etappe der Langfristplanung und die Teuerung zurückzuführen. Er wird mit der Realisierung der 2. Und 3. Etappe der Langfristplanung weiter zunehmen.

K 02: Es wurde nur eine Nitrit Überschreitungen festgestellt.

K 03: Es wird versucht, den Richtwert des AWEL von 0.10 mg/l zu erreichen, was auch 2022 gut gelang.

K 04: Die Auslastung ist nach wie vor hoch und fast beim Ausbauziel 2025. Als 3. Etappe der Langfristplanung ist der Ausbau der Kapazität der Abwasserreinigung von heute 48 000 Einwohnergleichwert (EW) auf 60 000 EW geplant. Die Inbetriebnahme ist 2030 geplant.

K 05: Die hydraulische Kapazität beträgt anstelle der geforderten 800 l/s nur 551 l/s. Der Grund ist der schlecht absetzbare Belebtschlamm in den SBR-Becken. Mit der geplanten 3. Etappe der Langfristplanung wird es möglich sein, die hydraulische Kapazität wieder auf 800 l/s zu erhöhen. Bis dann wird versucht, mit betrieblichen Massnahmen eine möglichst hohe hydraulische Kapazität zu fahren. Die ARA wird hier durch externe Fachleute unterstützt.

K 06: Die Auslastung der Schlammbehandlung ist zu hoch. Mit der Sanierung der Schlammbehandlung von 2022 – 2025 mit der Erhöhung der Kapazität von 48 000 EW auf 60 000 EW wird dies behoben.

GF STADTRAUM UND NATUR

EINLEITUNG

▪ GF Stadtraum und Natur

Die strukturellen Anpassungen innerhalb des Geschäftsfeldes Stadtraum und Natur haben sich auch im 2022 bewährt. Die Leistungsgruppen Stadtplanung und Verkehrsplanung haben sich etabliert und unterstützen eine qualitative und effiziente Bearbeitung der Projekte. Jedoch stellt der zunehmende Druck auf das gesamte Geschäftsfeld Stadtraum und Natur, welcher durch die hohe Anzahl komplexer Projekte, die zahlreichen Vernehmlassungen und die stetig steigende Zahl diverser politischer Vorstösse und Kleinprojekte generiert wird, eine grosse Herausforderung dar.

▪ LG Stadtplanung

Die laufende Ortsplanungsrevision, welche unter dem Projekt «Stadtraum Uster 2035» erfolgt, bildet eine der Hauptaufgaben dieser Leistungsgruppe. Mit der Revision der kommunalen Richtpläne befindet sich das Projekt in der zweiten von drei Projektphasen. Ziel ist, dem Gemeinderat ein zeitgemässes Führungsinstrument zur räumlichen Entwicklung zur Beschlussfassung vorlegen zu können.

Weitere Schwerpunkte bilden die laufenden Quartier- und Gestaltungsplanverfahren und die Festlegung des Gewässerraums an kommunalen Fließgewässern. Die Begleitung städtischer Infrastrukturentwicklungen wie beispielsweise das Konkurrenzverfahren für die neue Wertstoffsammelstelle oder die Schulraumentwicklung bilden ebenfalls wesentliche Ressourcen der LG Stadtplanung.

▪ LG Verkehrsplanung

Das Motto «Uster steigt um!» ist weiterhin das Leitmotiv der Leistungsgruppe Verkehrsplanung. Die Veloinfrastrukturplanung wird mit dem Rahmenkredit der Veloinitiative weiterverfolgt. Für die neue Velokomfortroute wurde das Bauprojekt erarbeitet und verschiedene Veloschwachstellen konnten behoben werden. Zudem wurde im Jahr 2022 die erste kommunale Velozählstelle in Betrieb genommen.

Die Planungsarbeiten zu den Bahnquerungen werden in Kooperation mit der SBB und dem Kanton Zürich weiter vorangetrieben. Zu den Auswirkungen der Bahnquerungen wurde gemeinsam mit dem Kanton Zürich eine Grundlagenstudie betreffend flankierenden Massnahmen erarbeitet.

Die zwei Schlüsselprojekte des Stadtentwicklungskonzepts (STEK) «Bahnhofzentrum Uster» und «Attraktives Stadtzentrum» wurden weiterentwickelt. Im Projekt «Attraktives Stadtzentrum» wurde die Gestaltungsstudie abgeschlossen und das Vorprojekt gestartet. Für das «Bahnhofzentrum Uster» wurden die Verhandlungen mit der SBB gestartet.

▪ LG Natur-, Land- und Forstwirtschaft

Die Umsetzung des Biodiversitätskonzepts (BIK) Uster, welches im Mai 2021 vom Stadtrat festgesetzt wurde, ist eine der Hauptaufgaben der LG Natur-, Land- und Forstwirtschaft. Im Rahmen des BIK wurden 2022 für die Grünflächen der öffentlichen Anlagen Pflegepläne erstellt, welche in Zukunft eine naturnahe Pflege ermöglichen. Im Wald wurden zahlreiche Biotopbäume gesichert und in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft und Ustermer Vereinen konnten mehrere Wildhecken gepflanzt werden.

Es zeigt sich, dass die Umsetzung des BIK zusammen mit den weiteren Aufgaben die LG in den Bereichen Natur, Land- und Forstwirtschaft stark fordert, sodass nicht alle Themen in der notwendigen Tiefe bearbeitet werden können.

Im Forstbetrieb kam es im Jahr 2022 zu personellen Rochaden, welche die LG Leitung stark forderte. Bis Ende 2022 konnten jedoch beide Stellen erfolgreich besetzt werden. Um im Forstbetrieb auch in Zukunft jeweils zwei Forstwartlernende gemäss den Vorschriften ausbilden zu können, muss eine zusätzliche Stelle als Forstwart geschaffen werden.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Revision Ortsplanung	2	2017	2023-2027	2028

Das Projekt «Stadtraum Uster 2035» gliedert sich in drei Phasen. Nach Festsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes (STEK) wurde im Herbst 2019 die zweite Phase zur Revision der kommunalen Richtplanung gestartet. Derzeit wird die kantonale Vorprüfung vorbereitet. 2022 sollen die öffentliche Auflage und danach das Festsetzungsverfahren erfolgen.

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
<p>Bahnhofzentrum Uster Der Bahnhof kommt im Bereich der kombinierten Mobilität an seine Leistungsgrenze. Es gilt, den Bushof nach den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) im Gleichschritt zur Stadtentwicklung um- und auszubauen. Gleiches gilt für die Veloparkierung. Nebst den betrieblichen Aspekten sind die stadträumlichen Qualitäten mit dem Bahnhofplatz und einem Übergang zum Zentrum zu fördern. In einem ersten Schritt soll dem Gemeinderat ein Standortentscheid zum Bushof und ein Kreditantrag unterbreitet werden.</p>	2	2019	2025	2027
<p>Attraktives Stadtzentrum Auf Basis der zahlreichen konzeptionellen Aussagen im STEK zu einem attraktiven Zentrum wird das Stadtzentrum weiterentwickelt – dies abgestimmt auf das Bahnhofzentrum und dessen verkehrstechnischen Anforderungen. Im Fokus des Geschäftsfeldes Stadtraum und Natur liegt das Verkehrsregime und die baulichen Massnahmen, wobei der Mehrwert für den Aufenthalt, mögliche Veranstaltungen und das Stadtklima einbezogen werden. Die Softfaktoren eines belebten Zentrums müssen von weiteren Akteuren gefördert werden. Nach der Mitwirkung wird das Vorprojekt erarbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.</p>	2	2019	2025	-
<p>Zentrumsentwicklung und Projekte Im Zentrum konnten die Gestaltungspläne «Am Stadtpark», «Gerichtsplatz» und «Zeughausareal» erfolgreich abgeschlossen werden. Seitens Stadtplanung gilt es nun, die Umsetzung durch die federführenden Abteilungen soweit diese in den Kompetenzbereich des Geschäftsfeldes fallen, zu begleiten. Die Genehmigung des Gestaltungsplans «Spital» befindet sich in einem laufenden Rechtsmittelverfahren. Dieses gilt es abzuschliessen und die Rechtskraft des Gestaltungsplans zu erlangen. Das laufende Quartierplanverfahren «Blumenweg» gilt es, nach Durchführung der Quartierplanversammlungen zum Abschluss zu bringen. Für den Quartier- und Gestaltungsplan «Eschenbüel» ist der vierte Vorprüfungsbericht zur prüfen.</p>	2	2009	2020	laufend
<p>Erholungsraum im Siedlungsgebiet Gegen den Gestaltungsplan «Park am Aabach» wurden Rekurse eingelegt, welche in zweiter Instanz durch das Verwaltungsgericht abgewiesen wurden. Sobald der Gestaltungsplan rechtskräftig ist, kann der Kanton das Projekt «Revitalisierung und Hochwasserschutz Aabach» und die Stadt Uster die Sanierung des Dorfbades sowie die Gestaltung des neuen Parks in Angriff nehmen.</p>	2	2019	2023	-
<p>Nebiotia Der Planungshorizont der Strategie umfasst 20 bis 30 Jahre. Im Jahr 2024 wird ein Bericht über die Jahre 2020–2024 verfasst. Die Strategie wurde zudem im Biodiversitätskonzept aufgenommen. Mit gleichbleibenden Aufwand sollen laufend neue Flächen eine Neophytenbekämpfung erfahren.</p>	2	2020	2024	-
<p>Biodiversitätsförderung Durch das Biodiversitätskonzept (BIK) werden die Projekte und Massnahmen im Themenbereich Biodiversität gebündelt. Mit der Festsetzung des BIK liegt innerhalb der Leistungsgruppe Natur-, Land- und Forstwirtschaft in den nächsten 10 Jahren ein Schwerpunkt auf der Umsetzung des Konzeptes.</p>	2	2022	2031	-

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Stadtraum und Natur	1'000 Fr.	446	403	551	471	-79
LG Stadtplanung	1'000 Fr.	291	300	293	305	12
LG Verkehrsplanung	1'000 Fr.	206	265	297	298	1
LG Natur, Land- und Forstwirtschaft	1'000 Fr.	824	700	800	929	129
Total Globalkredit GF	1'000 Fr.	1'767	1'669	1'941	2'003	63
exkl. Kosten ÖV						
Plus Beitrag an ZVV	1'000 Fr.	2'627	2'800	2'595	3'173	578
Plus Beitrag an Bahninfrastrukturfonds	1'000 Fr.	973	1'030	1'010	1'078	68
Plus weitere Kosten öffentlicher Verkehr	1'000 Fr.	59	80	82	63	-19
Total Globalkredit GF	1'000 Fr.	5'426	5'579	5'627	6'316	689
exkl. Abschreibungen						
Abschreibungen	1'000 Fr.	867	1'042	645	880	235
Total Globalkredit GF	1'000 Fr.	6'294	6'621	6'272	7'196	924
inkl. Abschreibungen						

Kommentar

LG Natur- Land und Forstwirtschaft: Die Abweichung ist hauptsächlich auf die tiefen Einnahmen aus der Stromerzeugung (KKW Zellweger) zurückzuführen. Aufgrund des schneereichen Winters 2020/2021 und weiteren darauffolgenden Wetterextremen (Trockenheit, Hitze), welche den Grünanlagen zunehmend zusetzen, fielen die Kosten für die Grünpflege höher aus. Im Forstbereich musste nach der Kündigung des Stadtförsters übergangsweise zudem eine externe Mandatslösung eingekauft werden.

Abweichung ZVV Beitrag: Kostenumlagerung des ZVV auf Gemeinden infolge tiefem Kostendeckungsgrades in der Coronapandemie.

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Stadtraum und Natur	Stellen	1.6	1.6	2.6	1.5	-1.1
LG Stadtplanung	Stellen	1.8	1.8	1.8	2.8	1.0
LG Verkehrsplanung	Stellen	1.6	1.6	1.8	1.6	-0.2
LG Natur, Land- und Forstwirtschaft	Stellen	3.1	3.1	3.0	2.9	-0.1
Total Stellen GF	Stellen	8.1	8.1	9.2	8.8	-0.4

Kommentar

Um die Teamorganisation zu vereinfachen, wurde die neu geschaffene Stelle Fachassistenz der LG Stadtplanung zugeschrieben.

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	1'552	918	2'750	1'255	-1'495

Kommentar

Aufgrund eines Rekurses beim Tiefbauprojekt Seestrasse konnten die geplanten Investitionen aus der Veloinitiative nicht getätigt werden. Ebenso verhinderte ein Rekurs gegen das Projekt «Personenunterführung Mitte» die geplanten Investitionen für das Bahnhofszentrum. Die Investitionen bei den Revitalisierungsprojekten fielen aufgrund von Projektverzögerungen ebenfalls tiefer oder ganz aus.

LG STADTPLANUNG

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01		Interdisziplinär und fachlich fundierte, auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Stadtentwicklung unter Einbezug sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Sichtweisen.
Z 02		Sicherstellung der städtebaulichen Qualität durch situative Anpassung der Richt- und Nutzungsplanung an die sich ändernden Bedürfnisse von Bevölkerung, Wirtschaft sowie der gesetzlichen Bestimmungen.
Z 03		Die Stadtentwicklung nach innen auf hohem städtebaulichem Niveau vorantreiben.
Z 04		Grundlagenerarbeitung zur Weiterentwicklung des Stadtzentrums.
Z 05		Grundlagenerarbeitung für die Abstimmung der Stadtentwicklung auf die angebotsorientierte Verkehrsplanung.
Z 06		Aufwerten und Bereitstellen von Erholungsräumen, Parkanlagen und städtischen Plätzen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Räumliche Strategien (P)
L 02	Richtplanung (P)
L 03	Nutzungsplanung und Sondernutzungsplanung (Gestaltungspläne) (P)
L 04	Quartierpläne, Landumlegungen, Bau- und Niveaulinien (P)
L 05	Innenentwicklung (P)
L 06	Gebietsentwicklungen (Arealentwicklungen und Wettbewerbe)
L 07	Projektmanagement (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 03	Jährlicher Bericht «Stand Umsetzung Gebietsentwicklungen»	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 02	Z 01	Einwohnerdichte	Einw./ha	55.7	56.6	57	56.9	-0.1
I 03	Z 03	Bauliche Dichte in den Bauzonen (Durchschnittswert)	m ³ /ha	22'637	22'782	22'800	22'340	-460

Kommentar

I 02/I 03: Quelle Gemeindeporträt Kanton Zürich. Für die Bauzonen ist nur der Wert von 2020 verfügbar.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anteil Wohnraum am Gebäudevolumen	%	60.1	60.6	60.2	60.8	0.6
K 02	Anteil Büro-, Verkaufs- und Gastgewerbegebäude am Gebäudevolumen	%	7	6.6	7	6.6	-0.4
K 03	Anteil Industrie-, Gewerbe- und Lagerbauten am Gebäudevolumen	%	14.5	13.7	14.6	13.5	-1.1
K 04	Leerwohnungsquote	%	2.16	1.46	2.13	1.56	-0.57

Kommentar

K 01-K 04: Quelle Gemeindeporträt Kanton Zürich.

LG VERKEHRSPLANUNG**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Grundlagenerarbeitung für eine angebotsorientierte Verkehrsplanung in Abstimmung auf die Stadtentwicklung.
Z 02	L 02	Sicherstellung eines funktionalen Strassennetzes zur Erreichbarkeit mit dem motorisierten Individualverkehr.
Z 03	L 03	Das Velo als urbanes Verkehrsmittel fördern.
Z 04	L 04	Kontinuierlicher Ausbau eines dichten Fusswegenetzes mit guten Aufenthaltsqualitäten.
Z 05	L 05	Wahrung der städtischen Interessen für einen flächendeckenden und leistungsfähigen öffentlichen Verkehr.
Z 06	L 05	Sicherstellung einer guten Erreichbarkeit der Sportanlagen Buchholz mittels öffentlicher Verkehrsmittel.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Koordinierte Verkehrsplanung aller Verkehrsmittel und Zuständigkeiten (Bund, Kanton, Region, Stadt) (P)
L 02	Motorisierter Individualverkehr: angebotsorientierte Infrastrukturplanung (P)
L 03	Veloverkehr: nachfrageorientierte Infrastrukturplanung (P)
L 04	Fussverkehr: nachfrageorientierte Infrastrukturplanung (P)
L 05	Öffentlicher Verkehr: nachfrageorientierte Planung (kommunale Begehren) (P)
L 06	Projektmanagement (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 02	Gesamtaufkommen (Fahrzeuge) DTV Zufahrtsstrassen	#	78'378	68'537	80'000	76'034	-3'966
I 02	Z 03	Auslastung Veloabstellplätze Bahnhof Uster	%	78	91	100	83	-17
I 03	Z 05	Anzahl Ein-/Aussteiger Haltestelle Bahnhof pro Jahr	#	-	4'760'089	5'550'000	5'978'736	428'736
I 04	Z 06	Anzahl Ein-/Aussteiger Haltestellen Reithalle/Sportanlage/Buchholz pro Jahr	#	-	290'298	280'000	395'100	115'100

Kommentar

I 02: Der Belegungsgrad im Velopark Bahnhof Ost ist mit der eingeführten Bewirtschaftung von 125 Prozent auf 95 Prozent gesunken, was sich im gesamten Auslastungsgrad bemerkbar macht.

I 03: Die Fahrgastzahlen im ÖV haben sich entgegen der Prognose des ZVV viel schneller wieder von dem Einbruch während der Corona-Pandemie erholt und im Jahr 2022 werden wieder ähnliche Werte wie vor der Pandemie erreicht.

I 04: Zusätzlich zum allgemein starken Zuwachs im ÖV ist bei den Sportanlagen der erwartete Effekt von tieferen Fahrgastzahlen aufgrund des reduzierten Betriebs im Impfzentrum ausgeblieben.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Gewichtete Haltestellenabfahrten	#	3'506'698	3'571'671	3'570'000	3'662'151	92'151
K 02	Öffentliche Veloparkplätze Bahnhof Uster	#	1'320	1'390	1'350	1'390	40

LG NATUR-, LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Verständnis über Zusammenhänge von Natur, Landwirtschafts- und Forstwirtschaftsanliegen bei Bevölkerung und Interessengruppen fördern.
Z 02	L 01-L 03	Natur- und Landschaftswerte (Lebensräume, Tier- und Pflanzenwelt, Stadt- und Landschaftsbild) in Uster langfristig erhalten und gemäss Biodiversitätskonzept (BIK), Waldentwicklungsplan (WEP) und Neophytenstrategie fördern und sachgemässe Pflege gewährleisten.
Z 03	L 02, L 04	Sicherstellen einer benutzergerechten Gestaltung und Pflege der städtischen Spiel-, Park- und Grünanlagen sowie Erholungsmöglichkeiten im Wald. Dabei sind die Grünstrukturen auf die naturräumlichen Gegebenheiten abzustimmen.
Z 04	L 01-L 03	Koordination und Kommunikation zwischen Natur, Land- und Forstwirtschaft, Beitragswesen, Jagd, lokaler Produktion und Vermarktung sowie Information der Bevölkerung sicherstellen.
Z 05	L 01-L 04	Hoheitliche Aufgaben unter Berücksichtigung des Waldentwicklungsplanes (WEP) und des Biodiversitätskonzeptes (BIK) bewerkstelligen. Den Wald so bewirtschaften, dass er seine gesellschaftlichen, ökologischen und ökonomischen Funktionen auf seiner ganzen Fläche nachhaltig und uneingeschränkt erfüllen kann. Das Holz bestmöglich nutzen und den Betriebsplan einhalten.
Z 06	L 03	Ausbildung von Forstlehrlingen sicherstellen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Aufwertungsmassnahmen der Landschaft, objektgerechter Unterhalt der Schutzobjekte, Umsetzung des Biodiversitätskonzeptes (BIK), Vollzug Waldentwicklungsplan (WEP), Vollzug Neophytenstrategie, Waldpflege, Projektierung und Koordination Unterhalt von Gewässern (P)
L 02	Unterhalt und Umgestaltung der Park- und Grünanlagen sowie der öffentlichen Spiel- und Erholungsanlagen, inkl. Erholungsanlagen im Wald (P) unter Berücksichtigung des Biodiversitätskonzeptes (BIK).
L 03	Sekretariat Unterhaltsgenossenschaft Uster, Betreuung Ackerbaustelle, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Administration Jagdwesen (P), Waldpflege und Holzerarbeiten für Dritte, Lehrlingsausbildung Forst
L 04	Hoheitliche Aufgaben (Forsthoheit, Forstschutz, Vollzug WEP) (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Umsetzung BIK								
I 01	Z 02	Biodiversitätsförderfläche	ha	274	281	280	284	4
I 02	Z 02	Biodiversitätsförderfläche mit Qualität	ha	178	184	180	186	6
I 03	Z 02	Fläche im Vernetzungsprojekt	ha	231	239	235	240	5
I 04	Z 02	Hecken, Feld-, Ufergehölze mit Krautsaum im Vernetzungsprojekt	ha	3.4	3.5	3.5	3.5	0
I 05	Z 02	Extensiv genutzte Wiesen und Weiden im Vernetzungsprojekt	ha	134	140	125	139	14
I 06	Z 01	Anzahl Anlässe, Aktionen und Informationen	Stk.	0	3	2	2	0

Kommentar

I 05: Das Budget wurde übertroffen. Dies ist auf die aktive und erfolgreiche Bearbeitung des ökologischen Vernetzungsprojektes zurückzuführen.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Städtische Grünflächenobjekte	m ²	140'441	144'007	140'441	145'309	4'868
K 02	Flächenanteil der Grünflächenobjekte (Wiesen) im Inventar der Natur- und Landschaftsschutzobjekte mit Qualitätsstufe 2 gemäss Direktzahlungsverordnung.	ha	-	-	2	2	0
K 03	Anzahl städtische Spielanlagen unter der Aufsicht des GF Stadtraum und Natur	#	12	12	12	12	0
K 04	Anzahl Schutzobjekte	#	109	109	109	109	0
K 05	Anzahl aufgewerteter Schutz- und Inventarobjekte	Stk.	-	-	5	5	0
K 06	Kosten/Pflege und Unterhalt im Bereich Natur und Landwirtschaft	1'000 Fr.	137	140	180	173	-7
K 07	Unterhaltskosten Grünflächenobjekte	Fr./m ²	2.10	2.35	2.40	2.55	0.15
K 08	Holznutzung	m ³	1'300	750	900	915	15
K 09	Gepflegte Jungwaldfläche	a	1'100	1'100	850	840	-10
K 10	Waldrandpflege	m	560	500	600	500	-100
K 11	Anzeichnungen/Beratungen im Privatwald	#	594	628	450	350	-100
K 12	Anteil der prioritären Lebensräume (gemäss Neophytenstrategie), welche ein Neophytenmanagement erfahren.	%	42	45	50	50	0

Kommentar

K 07: Aufgrund des schneereichen Winters 2020/2021 und weiteren darauffolgenden Wetterextremen (Trockenheit, Hitze), welche den Grünanlagen zunehmend zusetzen, fielen die Kosten für die Grünpflege höher aus.

K 10/K 11: Aufgrund der Stellenwechsel im Forstbetrieb (Förster und Vorabreiter), wurden weniger Beratungen durchgeführt und die Waldrandpflege konnte nicht wie geplant vorgenommen werden.

GF HOCHBAU UND VERMESSUNG

EINLEITUNG

▪ **GF Hochbau und Vermessung**

Die Bautätigkeit im Gemeindegebiet Uster blieb im Berichtsjahr anhaltend hoch. Mit der Realisierung der Gestaltungspläne «Am Stadtpark» und «Gerichtsplatz» erhält die Stadt aktuell weitere prägende Leitbauten für ihre Entwicklung.

▪ **LG Vermessung**

Hauptaufgabe der amtlichen Vermessung bleibt das Erheben der Grundstücksgrenzen und das Nachführen dieser Daten. Die Nachführungstätigkeit hat sich gegenüber dem Vorjahr gesteigert. Damit leistete die Stadtvermessung auch 2022 einen wichtigen Beitrag zur Sicherung des Grundeigentums.

Die Geodateninfrastruktur (GDIU) der Stadt Uster wurde umfassend erneuert. So bietet das neue WebGIS-Uster, das auf Open-Source-Software basiert, ein modernes, responsives Layout, das sich an Endgeräte wie beispielsweise Smartphones, Tablets oder PC-Bildschirme anpasst. Auch im 2022 konnte ein weiterer Anstieg von Anfragen für neue GIS-Projekte festgestellt werden, was die Wichtigkeit von georeferenzierten Informationsgrundlagen unterstreicht.

▪ **LG Baubewilligungen**

Die Digitalisierung des Baubewilligungsverfahrens schreitet voran. Bis Ende 2022 konnten die Modalitäten zur vollständig digitalen Erfassung von Baugesuchsakten definiert werden. Ebenso wurden die technischen Voraussetzungen für ein vernetztes Arbeiten innerhalb der am Baubewilligungsverfahren beteiligten Vernehmlassungsstellen innerhalb der Stadtverwaltung geschaffen.

Die Zahl der Baugesuche nahm um rund 30 Prozent zu, was in erster Linie auf sehr viele Bauvorhaben im Bereich der Energiewende zurückzuführen ist (Heizungersatz, Solaranlagen etc.).

Durch einen moderaten Stellenausbau im Bereich des Baubewilligungsverfahrens konnten wichtige Kapazitäten in der Bewältigung der anfallenden Arbeitslast geschaffen werden. Diese wirken im Einklang mit externen Dienstleistungsmandaten und begünstigen nun sukzessive die Erreichung der Leistungsziele insbesondere im Zusammenhang mit den diesbezüglichen Fristvorgaben. Diese Massnahmen führen allerdings zu Mehraufwendungen.

▪ **LG Architektur und Denkmalpflege**

Die Leistungsgruppe hat die Qualitätssicherung hinsichtlich Städtebau, Architektur, Denkmalpflege und Freiraumqualität zur Hauptaufgabe. Sie berät und begleitet Bauvorhaben in der Entwicklungsphase bis zum Bauprojekt und ist für die Geschäftsführung der Stadtbildkommission zuständig.

Neben der deutlich gestiegenen Anzahl an Bauberatungen und Beurteilungen von Baugesuchen wurden infolge der regen Bautätigkeit in der Stadtbildkommission rund zwanzig Prozent mehr Geschäfte behandelt als im Vorjahr.

Im Sinne einer nachhaltigen baulichen Entwicklung werden neben Neubauten zunehmend komplexe Umbauvorhaben begleitet. Dies bildet sich im Bereich Denkmalpflege bei der kontinuierlich steigenden Anzahl von Schutzabklärungen und Unterschutzstellungen ab.

Gemäss dem Leistungsziel «Qualitätsvolle Architektur fördern» konnte im Herbst mit der Durchführung von «Open House» ein paar herausragende Objekte in Uster im Bereich Städtebau, Architektur, Denkmalpflege und Freiraumqualität der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

▪ **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Stabilisierung Baubewilligungsverfahren	5	2022	2022	2022
Die personellen Ressourcen im Baubewilligungsverfahren sind nach wie vor überlastet. Es kommt aufgrund dessen zu Verzögerungen in der termingerechten Abwicklung von Baugesuchen. Durch einen massvollen Ausbau der Leistungsfähigkeit soll das Bewilligungsverfahren nachhaltig stabilisiert werden.				

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Digitalisierung Baubewilligungsverfahren (Implementierung) Die Baudirektion eröffnet im Jahr 2020 das digitale Webportal eBaugesuche zur elektronischen Einreichung von Baugesuchen. Die LG Baubewilligungen möchte das Potenzial einer digitalen Verarbeitung nutzen und ihre Baubewilligungsprozesse konsequent darauf ausrichten.	5	2022	2022	2023
Aufhebung Flurwege im Baugebiet Die nicht mehr land- oder forstwirtschaftlichen Nutzung dienenden Flurwege im Baugebiet sind aufzuheben (§115 Landwirtschaftsgesetz). Die vom Stadtrat im 2019 beschlossene Umsetzungsstrategie konnte im Sommer 2021 gestartet werden. Ein Projektende ist aufgrund des komplexen Vollzugs nicht bestimmbar.	2	2020	ff.	ff.

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Hochbau und Vermessung	1'000 Fr.	445	459	444	528	85
LG Vermessung	1'000 Fr.	494	438	442	575	134
LG Baubewilligungen	1'000 Fr.	627	1'042	583	949	367
LG Architektur und Denkmalpflege	1'000 Fr.	345	184	359	375	16
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	1'912	2'123	1'827	2'427	601
Abschreibungen	1'000 Fr.	89	192	94	77	-18
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	2'001	2'315	1'921	2'504	583

Kommentar

GF Hochbau und Vermessung: Anschaffung Büromöbel für Bezug Neubau 40 000 Franken, Zusätzlicher Informatik-Nutzungsaufwand 15 000 Franken, Mehraufwand Material- und Warenbezüge 15 000 Franken.

LG Vermessung: Minderertrag Dienstleistungsentschädigung 115 000 Franken

LG Baubewilligung: Minderertrag Baubewilligungsgebühren 200 000 Franken, Mehrkosten externe Dienstleistungsmandate 160 000 Franken

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Hochbau und Vermessung	Stellen	4.3	4.3	4.4	5.1	0.7
LG Vermessung	Stellen	4.6	4.6	5.3	4.6	-0.7
LG Baubewilligungen	Stellen	9.2	9.3	10.5	10.4	-0.1
LG Architektur und Denkmalpflege	Stellen	0.8	1.4	1.4	1.4	0
Total Stellen GF	Stellen	18.9	19.6	21.6	21.5	-0.1

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	192	81	250	0	-250

Kommentar

Es konnten keine geplanten Investitionen umgesetzt werden.

LG VERMESSUNG**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die geometrischen Informationen über Grund und Boden aktuell und in der technisch zeitgemässen Ausprägung zur Verfügung stellen.
Z 02	L 01	Die Vermessungsleistungen kompetent und effizient im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen erbringen.
Z 03	L 01	Für verrechenbare Leistungen einen Kostendeckungsgrad von 100% erreichen.
Z 04	L 01	Die Projekte in der amtlichen Vermessung gemäss Vorgaben des Kantons zum Abschluss führen.
Z 05	L 02	Betrieb eines Kompetenzzentrums für Geoinformation mit abteilungsübergreifender Koordination der Geodaten. Erfüllung des Auftrages aus dem Geoinformationsgesetz und den entsprechenden Verordnungen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Vermessungsdienstleistungen (Nachführung amtliche Vermessung, Erneuerung und Werterhaltung der amtlichen Vermessung, Geoinformationen, Bauvermessung und Kontrolle, Spezialprojekte) (P)
L 01	Übrige Dienstleistungen (Aufhebung Flurwege im Stadtgebiet, Spezialprojekte)
L 02	Geoinformation (Führen des kommunalen Geoinformationssystems, Koordination bei der Umsetzung von GIS-Projekten, Unterstützung bei der Erarbeitung von Geodaten und deren Verwaltung)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 02, Z 03	Kostendeckungsgrad verrechenbare Leistungen	%	105	99	100	106	6
I 02	Z 01, Z 02	Nachführungen der amtlichen Vermessung innerhalb 1 Jahr	%	100	99	100	97	-3

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Ausgefertigte Grenzmutationen	#	17	15	30	23	-7
K 02	Vollzüge von Grenzmutationen	#	10	13	30	13	-17
K 03	Nachführung von Bestandesänderungen (Situationsveränderungen) an Grundstücken	#	108	99	150	133	-17
K 04	Aufgeschaltete Geodaten Themen auf dem Geoinformationssystem	#	42	46	50	51	1
K 05	Mittlere monatliche Zugriffstatistik (unique visitors / hits) des GIS-Uster ausweisen.	#	823/ 200'000	847/ 207'000	880/ 250'000	1'272/ 383'588	392/ 133'588

Kommentar

K 01/K03: Die Kennzahl ist abhängig vom Grad der Mutations- und Bautätigkeit und somit hochgradig exogen bestimmt.

K 02: Die LG Vermessung hat keinen Einfluss auf die Vollzüge von Grenzmutationen. Diese müssen von den Eigentümern/-innen eingeleitet und vom Grundbuchamt vollzogen werden.

K 05: Die Erhöhung der monatlichen Zugriffe auf die WebGIS Uster-Anwendung bestätigt die Wichtigkeit der von den Geschäftsfeldern zur Verfügung gestellten raumbezogenen Geoinformationsdaten.

LG BAUBEWILLIGUNGEN

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 06	Eine kompetente, dienstleistungsorientierte und über den primären gesetzlichen Auftrag hinausgehende Beratung im Rahmen des öffentlichen Baurechtes anbieten.
Z 02	L 01-L 04	Für ein möglichst rasches und transparentes Bewilligungsverfahren sorgen.
Z 03	L 01, L 06	In Zusammenarbeit mit Bauherrschaften und Projektverfassern auf eine gute städtebauliche Architektur innerhalb der Stadt Uster hinarbeiten.
Z 04	L 01-L 07	Eingehende Anzeigen, Beanstandungen, Anfragen, etc. kompetent und im Rahmen der personellen Ressourcen zeitgerecht beantworten.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Baurechtliche Verfahren (P)
L 02	Liegenschaftsentwässerung (P)
L 03	Feuerpolizei (P)
L 04	Feuerungskontrollen (P)
L 05	Baustatistik (P)
L 06	Bauberatung
L 07	Koordination Energieplanung
L 08	Koordination Massnahmenplan Klima

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 02	Intern bearbeitete Baugesuche	%	87	81	80	72	-8
I 02	Z 02	Innerhalb Verfahrensfristen erledigte Gesuche	%	55	63	90	71	-19
I 03	Z 01-Z 04	Beurteilung der Leistungen durch Kundinnen/Kunden (Umfrage)	#	5.4	5.5	5	5.2	0.2
I 04	Z 02	Anteil der vor Rechtsmittelinstanzen verlorener Rekurse in Abhängigkeit zur Zahl anfechtbarer Entscheide	%	0.3	0.6	0.5	0.6	0.1
I 05	Z 01-Z 04	Finanzieller Gebührendeckungsgrad der bauamtlichen Leistungen	%	75.6	72.3	80	71.9	-8.1

Kommentar

I 01: Aufgrund des hohen Anfalls mussten mehr Baugesuche an externe Dienstleister zur Bearbeitung übergeben werden.

I 02: Die Überlastung der Baubewilligungsbehörde führte im Berichtsjahr zu einer mittleren Annahmeverzögerung der Gesuche von 3.5 Wochen.

I 05: Der Gebührendeckungsgrad ermittelt sich aus dem Durchschnitt der vergangenen vier Jahre. Aktueller Wert: 72.8%.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Eingereichte Baugesuche (Bau-/Reklamegesuche/Vorentscheide)	#	276	290	275	365	90
K 02	Abgeschlossene Baugesuche (realisiert, nicht realisiert, abgeschrieben, verweigert)	#	379	314	300	214	-86
K 03	Baurechtliche Entscheide Stadtrat	#	21	22	30	23	-7
K 04	Baurechtliche Entscheide Abteilungsvorsteher Bau	#	354	268	250	203	-47
K 05	Baurechtliche Entscheide Bausekretär	#	213	246	200	213	13

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 06	Kontrollen im Rahmen der Bauausführung	#	400	322	300	169	-131
K 07	Erlassene Baustopps	#	7	4	5	1	-4
K 08	Strafrechtlich verfolgte Rechtsübertretungen (Überweisung an Stadtrichter)	#	4	10	10	1	-9
K 09	Abwasserbewilligungen (inkl. Sanierungsbewilligungen)	#	78	85	100	90	-10
K 10	Bewilligte Feuerungsanlagen	#	29	28	25	41	16
K 11	Laufende Bauinvestitionen (Bauvorhaben im Baubewilligungsverfahren bis Abschluss Realisierung)	Mio. Fr.	858	936	800	897	97

Kommentar

K 01: Deutlich gestiegene Zahl an eingereichten Baugesuchen (+30% gegenüber 2022)

K 01-K 11: Sämtliche Kennzahlen ergeben sich aus der Bautätigkeit Dritter und sind somit hochgradig exogen bestimmt.

LG ARCHITEKTUR UND DENKMALPFLEGE

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Die architektonische und städtebauliche Qualität von Uster weiterentwickeln. Dies erfolgt unter anderem durch gezielte Information der Öffentlichkeit und Architekten sowie im gegenseitigen Austausch auf einer geeigneten Plattform. Gute Architektur fördern.
Z 02	L 01, L 02	Bauten und andere Zeitzeugen entsprechend ihrer historischen und architektonischen Bedeutung erhalten.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Stadtbildkommission
L 02	Denkmalpflege (P)
L 03	Architektur, Städtebau (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01, Z 02	Positive architektonische und städtebauliche Einwirkung auf Bauprojekte gemäss Tätigkeitsbericht der Stadtbildkommission	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Behandelte Geschäftsfälle der Stadtbildkommission	#	36	37	35	44	9
K 02	Eingeleitete Schutzabklärungen von Inventarobjekten	#	7	6	5	6	1
K 03	Formelle Unterschutzstellung von Inventarobjekten	#	2	1	4	3	-1
K 04	Formelle Entlassung von Objekten aus dem Inventar	#	1	2	1	0	-1
K 05	Ausgerichtete Subventionsbeiträge Denkmalpflege	1'000 Fr.	190	98	120	70	-50

Kommentar

K 01: Infolge der gestiegenen Bautätigkeit wurden mehr Geschäfte in der Stadtbildkommission beraten.

K 05: Durch längere Bauzeiten konnten nicht so viele Schutzobjekte wie erwartet abgeschlossen und Subventionen ausgerichtet werden.

GF BILDUNG

EINLEITUNG

▪ GF Bildung

Der Stadtrat will die digitale Transformation in der Stadtverwaltung und auch in der Abteilung Bildung / Schulverwaltung vorantreiben, mit dem Ziel die Möglichkeiten der Digitalisierung zur optimalen Erbringung der Verwaltungsleistungen und zur Steigerung der Ressourceneffizienz. Um dieses Ziel zu erreichen, ist es zwingend notwendig, dass für die Schulverwaltung eine durchgängig organisierte prozessorientierte, effiziente und wirtschaftliche ICT-Lösung realisiert und eingeführt wird. Damit sollen die heutigen Schwachstellen der durch eine Reihe von Insellösungen geprägten und teilweise auch veralteten IT-Anwendungen eliminiert werden. Die Ausschreibung ist im Herbst 2022 erfolgt; die Vergabe ist für Frühling 2023 vorgesehen.

Beim SPD werden von den Bezugsgemeinden mehr Leistungen eingekauft. Grund dafür sind steigende Fallzahlen und komplexere Fälle.

Die Stimmberechtigten stimmten im Mai 2022 der Auflösung des Zweckverbands Schulgesundheitspflege Uster-Greifensee, der Integration der Klinik in die Stadt Uster/Abt. Bildung sowie dem Abschluss eines Anschlussvertrages (Leistungseinkauf) zu. Die Schulzahnklinik wird damit per 1. Januar.2023 in die Stadt Uster integriert. Die bisherigen Zweckverbandsgemeinden können ebenfalls Leistungen der Zahnklinik einkaufen.

▪ LG Schulverwaltung

Diese Leistungsgruppe erbringt ihre hauptsächlichen Dienstleistungen in den eng miteinander verknüpften Bereichen Schülerbewirtschaftung, Schülerzuteilung, Klassenorganisation und Personaleinsatzplanung. Im Fokus steht die jährliche, optimale Klassen- und Gruppenorganisation (Betreuung) mit Zuteilung der Schülerinnen und Schüler sowie das Controlling der Personalressourcen der kommunal und kantonally besoldeten Mitarbeiter/-innen. Der Auftrag umfasst zudem sämtliche Personalprozesse, Personalkostenberechnungen sowie Statistiken und Analysen. Die administrative Führung und Beratung der Ausschüsse und Kommissionen der Primarschulpflege sowie der Stab mit den Bereichen Support der Schulpflege, Kommunikation und Rechtsfragen sind ebenfalls wichtige Teile der Schulverwaltung.

Digitale Transformation: mit einer durchgängig organisierten prozessorientierten, effizienten und wirtschaftlichen ICT-Lösung sollen die heutigen Schwachstellen der durch eine Reihe von Insellösungen geprägten und teilweise auch veralteten IT-Anwendungen eliminiert werden. Mit der Submission im 2022 wird der oder die geeignetste ICT-Anbieter/-in für die Schulverwaltung der Abteilung Bildung / Primarschule der Stadt Uster für eine mit den Umsystemen (Fachapplikationen der Stadt, Web-Lösungen, Büromatik inkl. Microsoft365) integrierte moderne ICT-Schulverwaltungslösung gesucht. Die Anbieterin wird die Gesamtverantwortung zur einwandfreien Umsetzung des Projektes sowie den Betrieb inkl. des 2nd- und den 3rd-Level-Support übernehmen.

Die neue ICT-Schulverwaltungslösung ist «das» zentrale administrative System der Schulverwaltung Primarschule Uster (Kernsystem). Es unterstützt alle relevanten Prozesse und Abläufe der Verwaltung und des Lehrbetriebes und verwaltet (bewirtschaftet) alle Daten und Dokumente/Dossiers im Sinne eines integrierten Gesamtsystems. Es dient auch dem Schulbetrieb und ersetzt dort die in die Jahre gekommene Anwendung «SAOS», die u.a. zur Erstellung der Schulzeugnisse eingesetzt wird.

▪ LG Dienste

Die LG erbringt die Supportleistungen ihrer Fachdisziplinen zuhanden der Primarschulpflege, der Gesamtschulleitung, der Schul- und Fachstellenleitungen sowie an der Schnittstelle zu den entsprechenden städtischen Diensten. Der Leistungsauftrag umfasst u.a. die Finanz- und Controlling-Prozesse, die Führung der Leistungserbringung in den Bereichen Infrastruktur und ICT (Kosten-/Leistungsrechnung) sowie die Koordination und Mitwirkung bei Bauprojekten.

▪ LG Schulpsychologischer Dienst

Der Schulpsychologische Dienst unterstützt die Schule in ihrem Bildungs- und Integrationsauftrag. Dazu gehören neben den schulpsychologischen Abklärungen und Begleitungen von Sonderschulungen auch die Beratung von Eltern, Kindern und Jugendlichen sowie schulischen Lehr- und Fachpersonen.

Das Berichtsjahr war geprägt durch krankheitsbedingte Abwesenheiten und altersbedingte Weggänge sowie beruflichen Neuorientierungen eines Teils der Mitarbeiter/-innen. Dies führte zu einem Verlust an Know-how, der wegen des Fachkräftemangels nicht ohne besondere Anstrengungen ausgeglichen werden konnte. Neue Mitarbeitende mussten intern ausgebildet werden. Dies war nur mit der Unterstützung von externen Beratungspersonen zu bewältigen. Hinzu kamen Pensenerhöhung, da zwei Vertragsgemeinden den Leistungsbezug der schulpsychologischen Arbeit ausgeweitet haben.

Die Zuständigkeiten in der Führung und im Team wurden angepasst. Ein neues niederschwelliges interdisziplinäres Beratungsgefäss wurden eingerichtet, um eskalierende Situationen frühzeitig zu erkennen und notwendige Unterstützungsmassnahmen einleiten zu können.

Im März erfolgte der Umzug der SPD ins Stadthaus West. Die neuen und hellen Büroräumlichkeiten wurden von den Mitarbeitenden sehr begrüsst.

▪ LG Musikschule

Die Musikschule Uster Greifensee (MSUG) ist seit 1968 ein unabhängiger Verein.

Die MSUG vermittelt Musik und musikalische Bildung im Auftrag der Öffentlichkeit. Sie trägt damit zur musikalischen Bildung und zur Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler der Primarschule Uster bei und fördert eine aktive Freizeitgestaltung.

Die Trägerschaft regelt die Finanzierung mit den beteiligten Schulpflegern in einem Rahmenkontrakt mit jährlichen Leistungsvereinbarungen (fixe und variable Kosten pro Unterrichtsstunde). Mit Einführung des neuen Musikschulgesetzes ab dem 1. Januar 2023 ist der Unterricht für Kinder, Jugendliche und neu auch für junge Erwachsene bis Ende Erstausbildung, max. bis vollendetem 25. Lebensjahr subventioniert. Die Gemeinden müssen der Musikschule die notwendigen Räume kostenlos zur Verfügung stellen und tragen die Kosten dafür anteilmässig.

Ab 2023 gilt ein neuer Verteilschlüssel für die Kosten zwischen Kanton, Gemeinden und Eltern. Der Unterricht für die Kinder wird damit für die Eltern günstiger.

Der Vorstand der MSUG hat beantragt, den Schulbetrieb spätestens ab Schuljahr 24/25 in die PSU zu integrieren. Die PSU prüft diese Variante, wie auch alternative Möglichkeiten.

Aufgrund des sachlichen Inhalts und vom Leistungsauftrag her ist die MSUG eher dem GF 40 Primarschule zuzuordnen, weshalb die Primarschulpflege und der Stadtrat beschlossen haben, neu ab 2022 die Aufwendungen für die MSUG dem GF 40 Primarschule zu belasten (PSP-Beschluss Nr. 602 vom 23. September 2021 und SR-Beschluss Nr. 456 vom 26. Oktober 2021). Der Ausweis der Ziele und Kennzahlen erfolgt jedoch noch im GF 49 Bildung. Ab 2023 wird die MSUG gesamthaft ordentlich im GF 40 Primarschule ausgewiesen.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Digitalisierung: ICT Analyse, Weiterentwicklung Schnittstellen/Prozessgestaltung => IP: Projekt «Digitalisierung Schüler-/Personaldossiers»	1	01.2019	12.2023	03.2024
Integration Schulzahnklinik	1	06.2020	12.2022	12.2023
Aussenräume Schulliegenschaften (Konzept, Aufnahme)	1	01.2020	12.2022	12.2023
Schulhausbau (Konzept, Prozesse)	1	02.2021	03.2022	12.2024

Kommentar

Integration Schulzahnklinik (neu: Zahnklinik für Kinder und Jugendliche: letzte Arbeiten im 2023)

Aussenräume und Schulhausbau: Projektverzögerungen exogen verursacht.

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Bildung	1'000 Fr.	-	-	-	-	-
LG Schulverwaltung	1'000 Fr.	977	1'156	1'460	1'461	1
LG Dienste	1'000 Fr.	711	516	489	515	26
LG Schulpsychologischer Dienst	1'000 Fr.	-175	-135	-43	31	74
Total Globalkredit GF	1'000 Fr.	1'513	1'537	1'906	2'006	100
exkl. Beitrag Musikschule						
Beitrag Musikschule	1'000 Fr.	949	921	921	0	-921
Total Globalkredit GF	1'000 Fr.	2'462	2'458	2'827	2'006	-821
inkl. Beitrag Musikschule						
exkl. Abschreibungen						
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	74	109	74	-36
Total Globalkredit GF	1'000 Fr.	2'462	2'532	2'936	2'080	-856
inkl. Abschreibungen						

Kommentar

LG Schulpsychologischer Dienst: Erhöhter Personalaufwand aufgrund Ausfalls von Mitarbeit/-innen (MA) und externer Berater zur Ausbildung von neuen MA; Erhöhter Aufwand für Weiterbildung des Personals (Quereinsteigende); Erhöhter Aufwand für den azyklischen Ersatz von ICT-Mitteln.

LG Dienste: Gegenüber Budget höherer Personalaufwand aufgrund Stellvertretung durch krankheitsbedingter längerer Abwesenheit.

Beitrag Musikschule: Die Primarschulpflege und der Stadtrat haben beschlossen, neu ab 2022 die Aufwendungen für die MSUG dem GF 40 Primarschule zu belasten (PSP-Beschluss Nr. 602 vom 23. September 2021 und SR-Beschluss Nr. 456 vom 26. Oktober 2021). Der Ausweis der Ziele und Kennzahlen erfolgt jedoch noch im GF 49 Bildung. Ab 2023 wird die MSUG gesamthaft ordentlich im GF 40 Primarschule ausgewiesen. Die Aufwendungen 2022 – ausgewiesen im GF 40 Primarschule – betragen 923 202 Franken.

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
LG Schulverwaltung	Stellen	7.0	9.05	10.25	10.25	-
LG Dienste	Stellen	4.2	2.15	1.95	1.95	-
LG Schulpsychologischer Dienst	Stellen	6.73	6.73	7.23	7.83	0.6
Total Stellen GF	Stellen	17.93	17.93	19.43	20.03	0.6

Kommentar

LG Schulpsychologischer Dienst: Zwei Vertragsgemeinden haben die eingekaufte Leistung beim SPD Uster erhöht, was zu einer Erhöhung des Stellenetats führte. Diese ist vollständig finanziert durch die beiden Vertragsgemeinden.

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	1'015	315	155	109	-46

Kommentar

Abweichung aufgrund Projektfortschritt.

LG SCHULVERWALTUNG

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 06	Die Schulverwaltung unterstützt die Primarschulpflege, die Gesamtschulleitung, die Schulleitungen, die Fachstellenleitungen und das Personal der Primarschule mit hohen qualitativen Dienstleistungen.
Z 02	L 01, L 04, L 05	Die Personalprozesse in Abstimmung mit dem Volksschulamt und dem HRM der Stadt sicherstellen.
Z 03	L 02, L 03	Mit einem optimalen Zuteilungsprozess die Ressourcenplanung für die Bereiche Unterricht (VZE-Planung) und Betreuung sicherstellen.
Z 04	L 01, L 04, L 06	Einheitliche Anwendung der städtischen und kantonalen Rahmenbedingungen, Richtlinien und Lohnvorgaben sicherstellen.
Z 05	L 01-L 04, L 06	Die Gesamtschulleitung, die Schul- und Fachstellenleitungen fachlich und administrativ sowie mit geeigneten Kennzahlen operativ und die Primarschulpflege strategisch unterstützen.
Z 06	L 05	Personalmarketing – positive Positionierung der Primarschule Uster auf dem Arbeitsmarkt, eine professionelle Personalgewinnung sicherstellen.
Z 07	L 01, L 02	Beratung von Schulpflege, Stadtrat und Verwaltung in rechtlichen, organisatorischen Belangen.
Z 08	L 04	Die Bevölkerung der Stadt Uster, insbesondere die Elternschaft werden durch zielgruppen-gerechte Information über das Handeln der Primarschulpflege, der Schulen, der Betreuung und der Verwaltung informiert.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Personaladministration kommunal und kantonal, inkl. beider Personaldatenbanken
L 02	Ressourcenzuteilung und –überprüfung für Unterricht und Betreuung
L 03	Schülerzuteilung, inkl. Ein- und Austritte
L 04	Absenz- und Case-Management, Gesundheitsmanagement
L 05	Employerbranding
L 06	Projekte und Beratung
L 07	Projekte und Beratung Unterricht und Betreuung
L 08	Geschäftsverwaltung und Sekretariat Primarschulpflege
L 09	Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit Primarschule

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01, Z 05	Zufriedenheit der Angestellten (Mitarbeiterumfrage alle 4 Jahre)	%	-	-	-	-	-
I 02	Z 08	Anzahl Medienmitteilungen und Bulletin Eltern-Information	#	15	11	14	15	1
I 03	Z 01, Z 03, Z 05	Verhältnis verwaltete Schülerinnen und Schüler zur Anzahl Stellenprozente in den Bereichen Schüleradministration und Verwaltung Tagesstrukturen	Stellen-% pro Schüler/-in	-	-	0.094	0.098	0.004
I 04	Z 01, Z 02, Z 04, Z 06	Verhältnis verwaltete Stellen zur Anzahl Stellenprozente im Bereich Personal	Stellen-% pro verw. Stelle	-	-	0.90	0.942	0.042

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 05	Z 03	Anzahl Rekurse vor dem Bezirksrat zur Zuteilung von Schülerinnen und Schüler (zugunsten PSU/gutgeheissen)	#	3	1	4/0	4/0	0/0

Kommentar

I 01: Gesamtstädtische Umfrage bei den Mitarbeitenden. Die nächste Aktivität in diesem Bereich ist von der Stadt für 2023 geplant.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Kindergarten- und Schülerzuteilungen pro Jahr	#	1'181	1'044	1'045	1'095	50
K 02	Anzahl PSP Sitzungen/Geschäfte	#	15/118	14/128	14/110	17/105	3/-5

LG DIENSTE

LEISTUNGSAUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 05	Die Dienste unterstützen die Primarschulpflege, die Gesamtschulleitung, die Schulleitungen und die Fachstellenleitungen mit hohen qualitativen Dienstleistungen.
Z 02	L 01-L 05	Die Dienstleistungen kundenfreundlich und wirtschaftlich erbringen.
Z 03	L 01, L 04	Der erforderliche Schulraum ist rechtzeitig bereitgestellt und auf die städtische Gesamtentwicklung abgestimmt.
Z 04	L 03	Die Leistungen in den Bereichen Infrastruktur und ICT werden in Absprache mit der LG Informatik nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen betrieben bzw. eingefordert (extern).
Z 05	L 01-L 04	Das Rechnungswesen und Controlling ordnungsgemäss und zweckmässig führen.
Z 06	L 02	Mit geeigneten Massnahmen das Verlustrisiko weitgehend vermindern.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beratung Primarschulpflege, Gesamtschulleitung, Schul- und Fachstellenleitungen, Personal
L 02	Rechnungsführung Primarschule und Bildung, Controlling NPM (Planung, Steuerung, Kontrolle), inkl. IKS
L 03	Technisch-kaufmännische Führung ICT PSU, Kosten-Leistungsführung ICT PSU
L 04	Kosten-Leistungsführung Liegenschaften/Infrastruktur, Schulraummanagement, inkl. Koordination
L 05	Sicherheitsmanagement

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 02, Z 04	Kundenzufriedenheit Support ICT	%	90	90	>80	90	10
I 02	Z 02	Reaktionszeit ICT	Std.	-	4	4	4	0
I 03	Z 03	Kundenzufriedenheit Support Liegensch./Infrastr. Umfrage alle 3 Jahre	%	-	81	-	-	-

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl zu wartende IT-Geräte (Computer)	#	1'958	1'967	2'040	2'040	0
K 02	Anzahl Bauprojekte Schulliegenschaften (inkl. Instandsetzung, Lebensraum Schule, Musikschule MSUG)	#	5	7	6	4	-2
K 03	Anzahl Kreditorenbelege GF 40 Primarschule und GF 49 Bildung, ohne Liegenschaftsrechnungen	#	7'593	8'218	8'400	8'955	555

Kommentar

K 02: Projektverzögerungen aufgrund knappen Ressourcen in der LG Bauprojektmanagement sowie erschwerten Beschaffungsbedingungen (Lieferfristen, etc.).

LG SCHULPSYCHOLOGISCHER DIENST

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Der Schulpsychologische Dienst stellt eine professionelle Unterstützung sicher für Erziehungsberechtigte und Schulkinder, Lehrpersonen sowie Behörden.
Z 02	L 01	Schulpsychologische Abklärungen durchführen.
Z 03	L 02	Lösungsorientierte Beratungen bei Fragen zur emotionalen, intellektuellen und sozialen Entwicklung und Förderung von Kindern und Jugendlichen im schulischen Kontext sicherstellen.
Z 04	L 03	Entwicklungspsychologische, ressourcenorientierte Begleitungen von integrierten und externen Sonderschulungen durchführen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Abklärungen (P)
L 02	Beratungen (P)
L 03	Begleitungen von integrierten und externen Sonderschulungen

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Anteil zufriedene Vertragsgemeinden	%	90	80	90	90	0
I 02	Z 02	Anzahl Abklärungen	#	-	184	218	127	-91
		- Primarschule Uster			115	130	65	-65
		- Sekundarstufe Uster			12	18	16	-2
		- andere Vertragsgemeinden			57	70	46	-24
I 03	Z 03	Anzahl Beratungen	#	-	392	460	845	385
		- Primarschule Uster			206	240	470	230
		- Sekundarstufe Uster			41	60	108	48
		- andere Vertragsgemeinden			145	160	267	107

Kommentar

I 02: Im ersten halben Jahr konnten aufgrund von personellen Engpässen keine Abklärungen durchgeführt werden.

I 03: Im Zusammenhang mit Indikator I02 wurde das Beratungsangebot einerseits temporär ausgeweitet und andererseits wurden neue Beratungsgefässe eingeführt, um niederschwelliger unterstützen zu können.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Kinder Primarschule Uster	#	2'961	2'959	2'975	2'970	0
K 02	Anzahl Kinder Sekundarstufe Uster	#	773	788	790	871	77
K 03	Anzahl Kinder übrige Vertragsgemeinden	#	2'012	2'107	2'050	2'106	56
K 04	Anzahl Sonderschul-Begleitungen SuS	#	-	280	275	299	24
	- Primarschule Uster			124	120	119	-1
	- Sekundarstufe Uster			57	65	64	-1
	- andere Vertragsgemeinden			99	90	116	26

Kommentar

K 01-K 04: Die Schülerzahlen unterliegen Schwankungen welche durch Zu- und Wegzug beeinflusst werden. Insgesamt hat die Zahl der SuS, für die der SPD zuständig ist, zugenommen.

MUSIKSCHULE**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Mittels Beiträgen sowie Bereitstellung von Unterrichtsräumen sicherstellen, dass berechnigte Schulkinder resp. Jugendliche eine musikalische Grundausbildung durch gutes Fachpersonal erhalten und ein Instrument erlernen können. Die Stadt Uster engagiert sich für einen möglichst hohen Anteil an Gruppenkursen.
Z 02	L 01-L 03	Die Anzahl der Unterrichtsstunden berücksichtigt die Nachfrage nach Musikunterricht, die Bevölkerungsentwicklung der subventionsberechtigten Kinder und Jugendlichen, die finanziellen Möglichkeiten der öffentlichen Hand sowie die politischen Vorgaben.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Grundausbildung (P)
L 02	Fachkurse (P)
L 03	Ensembleunterricht (P)
L 04	Blockflötenunterricht

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01, Z 02	Anzahl subventionierte Unterrichtsstunden MSUG(P)	#	15'752	15'033	15'500	14'809	-691

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Ustermer Schüler/-innen bei der MSUG	#	979	942	1'000	946	-54
K 02	Anzahl Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 20 Jahren (subventionsberechnigte Einwohner/innen)	#	5'799	5'839	5'850	5'963	113
K 03	Kosten je subventionierte Stunde MSUG	Fr.	127.92	129.55	132.47	132.47	0
K 04	%-Anteil der Elternbeiträge an Gesamtkosten der MSUG	%	50	49	50	50	0

GF SICHERHEIT

EINLEITUNG

▪ **GF Sicherheit**

Im Geschäftsfeld Sicherheit ging es vordergründig darum, das Projekt «Neubau Ausbildungszentrum Riedikon» zu initialisieren. Weiter war angedacht, dass sämtliches Material der Feuerwehr, Zivilschutz sowie der Stadtpolizei aus den externen Lagern (Zeughausareal, Lager Pfäffikerstrasse) ins Zeughaus Winikon 1 gezügelt wird.

▪ **LG Bevölkerungsschutz**

Bei der LG Bevölkerungsschutz stand die etappiert angedachte Erneuerung der Brandhäuser im Ausbildungszentrum Riedikon im Vordergrund. Konkret musste die Sanierung beider Brandhäuser durch Ersatzneubauten während laufendem Betrieb in die Wege geleitet werden. Überdies ging es darum, in der Herberge «Gschwader» alle Systeme, Prozesse und die Infrastruktur zu überprüfen, die Gesamtabläufe zu verbessern und laufend Optimierungen vorzunehmen.

▪ **LG Stadtpolizei**

Bei der LG Stadtpolizei stand im Jahre 2022 die Evaluation und Ersatzbeschaffung eines Patrouillenfahrzeuges unter Berücksichtigung alternativer Antriebsarten an. Weiter ging es darum, die Evaluation und, sofern angebracht, die Umsetzung einer effizienten Erfassung der Nachtparkierung abzuschliessen.

▪ **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Nachtparkierung: Evaluation eines neuen Erfassungssystems – Weiterführung des bestehenden Projektes	1/5	Sommer 2019	12.2022	12.2023
Evaluation und Ersatzbeschaffung Patrouillenfahrzeug 2022 unter Berücksichtigung alternativer Antriebsvarianten	1	01.2022	12.2022	03.2023
Ausbildungszentrum Riedikon: Sanierung Brandhäuser	1	01.2022	12.2023	12.2024
Ausbildungszentrum Riedikon: Neubau Schulungszentrum	1	01.2022	12.2026	12.2027

Kommentar

Projekt Winikon 1: Im Laufe des Projektbewilligungsverfahrens wurde im ersten Quartal 2022 bekannt, dass das Gebäude zwar aus dem «militärischen Inventar für schützenswerte Gebäude» entlassen wurde, es jedoch weiterhin im «kantonalen Inventar» aufgelistet ist. Die kantonale Denkmalpflege prüft aktuell (Dauer: ca. ein Jahr), ob das Gebäude effektiv als schützenswert zu taxieren ist. Entsprechend konnte mit dem geplanten Umbau noch nicht begonnen werden und die Materialverlegung aus den externen Lagern in das Objekt Zeughaus Winikon 1 wird sich voraussichtlich bis ca. Ende 2024 verzögern.

Sanierung Brandhäuser Ausbildungszentrum Riedikon: Die im Zusammenhang mit der Baubewilligung stehenden Auflagen der Baudirektion, Amt für Abfall Wasser Energie und Luft (AWEL) im Sinne der Altlastenuntersuchung und Grundwasseranalyse führte zu zeitlichen Verzögerungen im Vergleich zum ursprünglichen Zeitplan, was sich auch auf die Investitionsrechnung auswirkte. Aktualisierter Planungsstand: Abschluss Sanierung Brandhaus 1 per 3. Quartal 2023 und Abschluss Sanierung Brandhaus 2: Ende 2024.

Herberge Gschwader: Die Inbetriebnahme erfolgte Anfangs März 2022. Das Projekt wurde formell mit der Kreditabrechnung des Stadtrates vom 15. November 2022 abgeschlossen. Die Genehmigung der Kreditabrechnung durch den Gemeinderat erfolgte am 23. Januar 2023.

Nachtparkierung: Die fortgesetzte Prüfung von verschiedenen Optionen hat im Jahr 2022 zum Resultat geführt, dass aktuell kein System verfügbar ist, welches eine effizientere Kontrolltätigkeit ermöglichen würde. Keine der geprüften Varianten weist ein vorteilhaftes Kosten-/Nutzenverhältnis auf. Ferner stellt die Einhaltung der (zwingenden) datenschutzrechtlichen Vorgaben in der Praxis eine grosse Hürde dar. Die Einführung neuer Erfassungsgeräte Ende 2021 brachte eine leichte Effizienzsteigerung bei der Administration. Im Jahr 2023 wird weiter nach Möglichkeiten zur effizienteren Gestaltung der Abläufe gesucht.

Ersatzbeschaffung Patrouillenfahrzeug Stadtpolizei: Zum Zeitpunkt der Submission (Dezember 2021) existierte auf dem Markt kein Hybrid- oder Elektrofahrzeug, das die gestellten Anforderungen erfüllte, d.h. über die Ladekapazität eines Kleintransporters und Allradantrieb verfügte. Abklärungen bei Grosshändlern und Fahrzeugausbauern ergaben, dass solche Fahrzeuge voraussichtlich erst per 2024 auf den Markt kämen. Zahlreiche Hersteller (z.B. Audi, Mercedes-Benz, BMW, VW, Skoda etc.) bieten aber bereits vollelektrische SUV mit Allradantrieb an. Bis die Ersatzbeschaffung des SUV der Stadtpolizei ansteht (2024) dürften diese Fahrzeuge in der Praxis gut erprobt und technologisch ausgereift sein. Die Stadtpolizei Uster trägt dem «Massnahmenplan Klima» dennoch insofern Rechnung als bereits 2022 ein ausgedientes Fahrzeug (Fiat Panda, 1.2l, 4x4, Jahrgang 2012) durch ein vollelektrisch angetriebenes Fahrzeug (Hyundai IONIC) ersetzt wurde, welches in erster Linie für Quartier- und Fachdiensttätigkeiten eingesetzt wird.

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Sicherheit	1'000 Fr.	318	229	224	227	3
LG Bevölkerungsschutz	1'000 Fr.	1'886	1'934	1'631	2'019	387
LG Stadtpolizei	1'000 Fr.	1'689	1'618	1'164	1'641	476
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	3'893	3'781	3'020	3'886	866
Abschreibungen	1'000 Fr.	346	358	451	387	-64
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	4'239	4'139	3'471	4'274	803

Kommentar

LG Bevölkerungsschutz:

160 000 Franken Mehrausgaben (netto) an Personalaufwand im Sinne von Feuerwehrold und Auslagen, zurückzuführen auf die Dauer der Einsätze (nicht steuerbar); 130 000 Franken Mindereinnahmen (sog. Stützpunkteentschädigungen) infolge geringerer Anzahl an erfolgten Stützpunkteinsätzen (nicht steuerbar); pandemiebedingt 40 000 Franken Mindereinnahmen bei der Kontrolle privater Schutzräume im ersten Quartal 2022 (bedingt steuerbar), 30 000 Franken Mehrausgaben im Sinne von stadtinternen Verrechnungen (Informatik, HRM).

LG Stadtpolizei:

120 000 Franken Mehrausgaben bei den Personalkosten (Lohn, Abzüge), 50 000 Franken Mehrausgaben im Sinne von stadtinternen Verrechnungen (Informatik, HRM), 180 000 Franken Mindereinnahmen bei Gebühren für Parkkarten und Parkplätze (primär pandemiebedingt im ersten Quartal 2022, nicht steuerbar), 50 000 Franken Mindereinnahmen an Gebühren (netto) für Amtshandlungen und Konzessionen im Zusammenhang mit Veranstaltungen und Märkten (pandemiebedingt im ersten Quartal 2022 mit Auswirkungen auf das gesamte Jahr; nicht steuerbar), 20 000 Franken Mehrausgaben Informatikaufwand (extern bei Kantonspolizei Zürich und stadtintern; Ausfluss der Pandemie), 30 000 Franken Mindereinnahmen bei Nachtparkergebühren (bedingt steuerbar), 25 000 Franken Mehrausgaben für die Reparatur eines Motorschadens am Patrouillenfahrzeug ausserhalb der Garantiefrist (altersbedingt, Ausfluss der vom Parlament nicht bewilligten rechtzeitigen Fahrzeugersatzbeschaffung).

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Sicherheit	Stellen	2.0	2.0	2.0	2.0	0
LG Bevölkerungsschutz	Stellen	8.8	8.8	9.2	9.2	0
LG Stadtpolizei	Stellen	31.5	31.65	32.65	32.65	0
Total Stellen GF	Stellen	41.5	42.45	43.85	43.85	0

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	82	939	1'500	202	-1'298

Kommentar

Stadtpolizei:

Einführung Tempo 30: 18 016 Franken (Stauberberg); 10 563 Franken (Bachgasse), 18 436 Franken (Teilbetrag Niederuster; Abschluss im Jahr 2023); Sanierung Püntwiese: 49 972 Franken; altersbedingte Ersatzbeschaffung mobiles Geschwindigkeitsmessgerät: 98 105 Franken; Sanierung Parkplatz Seeweg: 14 253 Franken .

Zur Zoneneinteilung Püntwiese: Dieses Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der Abteilung Bau im Jahr 2021 neu initialisiert. Das Projekt wurde zweistufig ausgeführt: Die Stadtpolizei Uster setzte die innere Parkierungs- und Veranstaltungszone um. Die Abteilung Bau wird den äusseren Ring / Umrandung in den Jahren 2023 und 2024 ausführen.

Bevölkerungsschutz:

Ausbildungszentrum Riedikon, Sanierung Brandhaus 1: 81 692 Franken; altersbedingte Ersatzbeschaffung Personentransporter Feuerwehr: 37 910 Franken (Drittelsanzahlung, Fahrzeug noch nicht ausgeliefert; Subventionen im Betrag von 40 000 Franken vorbehalten, resp. bereits angerechnet), Herberge Gschwader: 125 962 Franken, Subventionen von 91 963 Franken und 68 036 Franken. Die Verzögerung beim Baubeginn führte zu den Minderausgaben.

LG BEVÖLKERUNGSSCHUTZ**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 03	Die Feuerwehr erfüllt ihre gesetzlichen Aufgaben zur Rettung und allgemeinen Schadenswehr als Miliz-Organisation effizient und kostenbewusst.
Z 02	L 04, L 06, L 07	Die Zivilschutzorganisation Uster erfüllt ihre gesetzlichen Aufgaben als Miliz-Organisation effizient und kostenbewusst.
Z 03	L 05	Das Material und die Unterkünfte sind bereitgestellt, unterhalten und deren Einsatzbereitschaft ist jederzeit gewährleistet.
Z 04	L 09	Das Ausbildungszentrum Riedikon wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen betrieben und unterhalten.
Z 05	L 10	Aufrechterhaltung der Gemeindeführung und ihrer Verwaltungstätigkeit in ausserordentlichen Lagen.
Z 06	L 08	Die Zivilschutzorganisation Uster erfüllt ihre gesetzliche Aufgabe in der periodischen Schutzraumkontrolle

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
Feuerwehr	
L 01	Ausbildung der AdF (Angehörige der Feuerwehr) intern (Übungen und Fahrübungen) und extern (Kurse) (P)
L 02	Bereitschaft und Alarmierung (P)
L 03	Intervention (Einsätze, Verkehrsdienst) (P)
Zivilschutz	
L 04	Ausbildung der AdZS (Angehörige des Zivilschutzes) intern und extern (Übungen und Kurse) (P)
L 05	Bereitschaft und Alarmierung (P)
L 06	Administration (zeitgerechter Versand von Dienstanzeigen, Aufgebots und Verfügungen) (P)
L 07	Einsätze (Instandstellungsarbeiten (P), Katastrophen- und Nothilfe (P) und Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft)
L 08	Die Zivilschutzorganisation Uster kontrolliert den baulichen Zustand und die technische Betriebsbereitschaft der Schutzräume gemäss den Weisungen von Bund und Kanton (P).
Ausbildungszentrum	
L 09	Betrieb und Unterhalt
Gemeindeführungsorganisation (GFO)	
L 10	Aufbau und Ausbildung einer Gemeindeführungsorganisation zur Bewältigung von Krisensituationen (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Feuerwehr								
Ausbildung								
I 01	Z 01	Anzahl Übungsstunden	h	3'693	7'681	8'300	7'894	-406
I 02	Z 01	Anzahl Kursstunden	h	1'273	1'970	1'800	3'337	1'537
Bereitschaft								
I 03	Z 02	Anzahl Pikettdienststunden	Mann h	2'976	2'844	3'100	3'357	257
I 04	Z 02	Bereitschaft entsprechend Inspektionsbericht GVZ	[-]	≥gut	-	-	-	-
Intervention								
I 05	Z 01	Interventionszeit gemäss Vorgabe GVZ	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
Zivilschutz								
Ausbildung								
I 06	Z 02	Anzahl Dienstage pro AdZS	#	7	6.5	5.5	6.3	0.8
Bereitschaft								
I 07	Z 03	Bericht Amt für Militär und Zivilschutz	[-]	-	-	-	-	-
Einsätze								
I 08	Z 02	Anteil Ernstfalleinsätze	%	61	14	10	9	-1

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Schutzraumkontrolle								
I 09	Z 06	Kontrollintervall 6 Jahre	[-]	nicht erfüllt	nicht erfüllt	erfüllt	nicht erfüllt	-
Ausbildungszentrum								
I 10	Z 04	Auslastungsgrad	%	61	88	80	98	18
I 11	Z 04	Kostendeckungsgrad	%	90	107	100	116	16
Gemeindeführungsorganisation								
I 12	Z 05	Ausbildungstage Gemeindeführungsorgan (GFO)	#	0	0	1	0	-1

Kommentar

I 01: Pandemie-bedingt gab es im 1. Quartal 2022 vermehrt Abwesenheiten im Übungsbetrieb. Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Uster war allerdings zu jedem Zeitpunkt sichergestellt.

I 02: Das Kursangebot wurde im Vergleich zu den beiden Vorjahren durch die GVZ wieder merklich erhöht (Kader und Mannschaft). Ebenfalls konnten die zwei Trainingstage der Feuerwehr Uster in Andelfingen, welche Corona-bedingt zurückgestellt wurden, realisiert werden. Dies führte zu mehr als den budgetierten Kursstunden.

I 03: Im Gegensatz zu 2021 fanden wieder Grossveranstaltungen statt. Erstmals wurde anlässlich des Uster Märts an beiden Tagen ein Pikettdienst aufrechterhalten, um die vorgegebenen Interventionszeiten jederzeit gewährleisten zu können, was zu den Mehrstunden führte. Entsprechend fiel der Indikator höher als ursprünglich budgetiert aus.

I 04: Die nächste Inspektion findet erst wieder im Jahr 2024 statt.

I 07: Es fand keine Inspektion statt. Die nächste Überprüfung der Zivilschutzorganisation Uster wird voraussichtlich im Jahr 2025/2026 stattfinden.

I 09: Pandemie-bedingt musste die Schutzraumkontrolle teilweise eingestellt, resp. hinausgeschoben werden. Dieses Defizit an durchgeführten Kontrollen wird 2023 behoben werden müssen (Planung 2023 gemacht).

I 10: Der Auslastungsgrad konnte gegenüber dem Vorjahr wieder gesteigert werden. Dies war möglich, weil zum einen die Pandemie keine grossen Auswirkungen auf die Ausbildung im Feuerwehrwesen hatte und zum anderen auch, weil Firmen wieder vermehrt Kurse durchführten.

I 11: Der Kostendeckungsgrad konnte deutlich erhöht werden. Dies resultiert aus dem hohen Auslastungsgrad und den geringen Investitionen aufgrund der bevorstehenden Erneuerungen der Brandhäuser.

I 12: Auf die Covid-Pandemie folgte direkt der Krieg in der Ukraine. Zur Unterbringen der Schutzsuchenden aus der Ukraine setzte der Stadtrat einen Fachstab ein. Ab Herbst 2022 beschäftigte die Energiemangellage Teile der GFO. Aufgrund dieser Inanspruchnahme wurde auf einen zusätzlichen Ausbildungstag verzichtet.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.	
Feuerwehr								
K 01	Bestand AdF (Angehörige der Feuerwehr)	#	104	112	115	118	3	
K 02	Anzahl Übungen	#	111	439	160	428	268	
K 03	Personenstunden über alle Anlässe	h	13'353	18'230	17'300	19'857	2'557	
K 04	Anzahl Einsätze	#	229	348	250	267	17	
Zivilschutz								
K 05	Bestand AdZS (Angehörige des Zivilschutzes)	#	271	207	207	226	19	
K 06	Anzahl Ernstfalleinsatztage	#	1'176	188	300	132	-168	
K 07	Anzahl Wiederholungskurstage	#	767	1'148	1'130	1'287	157	
K 08	Aufnahmekapazität in öffentlichen Schutzräumen (Anzahl Schutzplätze)	#	1'960	2'160	2'160	2'160		
K 09	Anzahl zu kontrollierende private Schutzräume	#	106	116	355	220	-135	
Ausbildungszentrum								
K 10	Anzahl Belegungstage	#	140	204	170	227	57	

Kommentar

K 02: Die Feuerwehr Uster konnte im vergangenen Jahr den Übungsbetrieb wieder normal gestalten. Die Fahrübungen werden neu gesondert als Ausfluss der Kennzahl K 02 ausgewiesen, was zur merklichen Erhöhung der Anzahl Übungen geführt hat, aber entsprechend begründbar ist. Der einzelne Feuerwehrangehörige hat jedoch immer noch gleich viele Übungen wie bis anhin.

K 03: Die deutliche Erhöhung der Personenstunden ist auf die grösseren Ereignisse (z.B. Brand Wilgüetlistrasse, diverse Oelwehreinsätze) zurückzuführen.

K 04: Nicht direkt steuerbar. Die Einsätze ergaben sich aufgrund der damaligen Lage.

K 05: Der Bestand ist nicht direkt durch die ZSO Uster steuerbar. Das Amt für Militär und Zivilschutz (AMZ) ist für die Rekrutierung und Zuteilung zuständig (erfreuliche Entwicklung).

K 06: Zum Zeitpunkt der Budgetierung war noch nicht klar, wie sich die Pandemie entwickeln und was dies für Konsequenzen auf den Zivilschutz haben würde. Im Jahre 2022 gab es Pandemie-bedingt keine Ernstfalleinsatztage.

K 07: Die Zivilschutzangehörigen mussten aufgrund des Ukraine-Konflikts für Einsätze zu Gunsten der schutzsuchenden Bevölkerung vorbereitet werden. Dies geschah im Rahmen von Ausbildungstagen. Darüber hinaus hat sich die Disziplin der AdZS dahingehend verbessert, dass die Einrückquote an Dienstanlässen angestiegen ist.

K 10: Zum Zeitpunkt der seinerzeitigen Budgetierung wurde angenommen, dass im 2022 das erste Brandhaus erneuert werden kann und dadurch die Auslastung sinken würde. Der Abschluss der Erneuerung des Brandhauses 1 erfolgt nun erst per 3. Quartal 2023.

LG STADTPOLIZEI

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 05, L 06	Vermittlung und Gewährleistung der objektiven und subjektiven Sicherheit
Z 02	L 01, L 04	Verhinderung und Aufklärung von Delikten im Rahmen der stadtpolizeirechtlichen Zuständigkeit
Z 03	L 01-L 03	Polizeiliche Jugenddienstarbeit im Sinne des 5-Säulenkonzepts (Prävention, Früherkennung, Vernetzung, Repression und Kontrolle) des Jugenddienstes der Stadtpolizei Uster
Z 04	L 11	Bewirtschaftung der sozialen Medien mit Beiträgen und Berichten über die Tätigkeit der Stadtpolizei, zur aktiven Kommunikation und Vernetzung mit der Bevölkerung
Z 05	L 12	Interkulturelle Kontaktpflege zu den ortsanwesenden ausländischen Kulturvereinen.
Z 06	L 06, L 08	Gewährleistung der Verkehrssicherheit sowie des effizienten und sicheren Verkehrsflusses auf dem Stadtgebiet
Z 07	L 07	Die Stadtpolizei Uster ist in den regionalen Sicherheitsverbund eingebunden
Z 08	L 05, L 07, L 10	Kundenorientierter Vollzug der verwaltungsrechtlichen Aufgaben (Gastro / Märkte / Bewilligungen)
Z 09	L 09	Die Seerettung als Miliz-Organisation erbringt professionelle und rasche Hilfeleistung bei Sturm und Unglücksfällen (Greifensee / Ufergebiete)

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Präventive Präsenz durch uniformierte Patrouillentätigkeit (Fahrzeug-, Velo- und Fusspatrouillen)
L 02	Jugenddienstpatrouillen ergänzend zu den Patrouillen der Sicherheits-/Verkehrspolizei (möglichst umfassende Präsenz)
L 03	Interdisziplinäre Zusammenarbeit des Jugenddienstes mit den internen und externen Partnerorganisationen zur Bekämpfung der Jugenddelinquenz
L 04	Standardisiertes und zeitgerechtes Bearbeiten der festgestellten Sachverhalte (Rapport Controlling)
L 05	Rechtsgleiche, transparente Erteilung und Kontrolle von Bewilligungen
L 06	Kontrolle des fliessenden und ruhenden Verkehrs
L 07	Zusammenarbeit mit den regionalen Partnern und den grösseren städtischen Korps (Winterthur und Zürich) in allen Fachgebieten
L 08	Verkehrsmanagement und Beurteilung von kommunalen Bauprojekten zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit
L 09	Erfüllen der dauernden Einsatzbereitschaft der Seerettung (Sicherstellen der Alarmierung, der Ausbildung und des Unterhalts von Schiffen und Geräten) und des Bereitschaftsdienstes am See
L 10	Organisation des Wochenmarktes am Freitag auf dem Stadthausplatz und zusätzlich während den Sommermonaten (April bis Oktober) an mindestens einem Samstag pro Monat im Stadtzentrum
L 11	Verfassen von Berichten, Beiträgen und Medienmitteilungen auf den sozialen Medien und der städtischen Homepage
L 12	Interkulturelle Kontaktpflege zu den ortsanwesenden ausländischen Kulturvereinen

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01-Z 04	Präsenz AdP (ohne Rückwärtige Dienste) im Ausendienst	% der Gesamtarbeitsstunden	60.21	63.54	66.66	62.42	-4.24
I 02	Z 01-Z 03	Interventionszeit Stadt intern (ohne Regio) aber inkl. Greifensee	Min.	6:37	7:25	<8	6:10	-1:50
I 03	Z 02	Prozentsatz aller Rapporte (POLIS), die innerhalb 20 Tagen erledigt sind	%	84.6	81.28	80	82.1	2.1
I 04	Z 01, Z 04, Z 06	Übertretungen in signalisierten T30-Zonen	%	2.69	2.79	<3	2.6	-0.4

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 05	Z 06	Allgemeine Kontrolltätigkeit (bewilligte Veranstaltungen und Märkte) Verwaltungspolizei auf Stadtgebiet	%	74.75	73	>70	69.91	-0.09
I 06	Z 08	Kontrolle der Gastronomie- und Verkaufsbetriebe auf Stadtgebiet durch die Verwaltungspolizei	%	69	78	>60	61.73	1.73
I 07	Z 06	Organisierte (Gross-) Kontrollen (Kontrolltage) auf Stadtgebiet	#	10	10	10	10	0
I 08	Z 03	Spezialpatrouillen Jugenddienst	Anz. Aktionen/ Patrouillen	5	11	14	13	-1
I 09	Z 09	Ausrückzeit ab Bootshaus bei Personenrettungen (Abfahrt vom ersten Einsatzschiff)	Min.	11	13	<20	15.75	-4.25
I 10	Z 05	Kontaktpflege zu ausländischen Kulturvereinen	%	9	50	50	50	0

Kommentar

I 01: Der geringer als budgetiert ausgefallene Aussendienstanteil ist einerseits zurückzuführen auf die Pandemie im ersten Quartal 2022 (Ausfall von Grossveranstaltungen und reduzierte Fort-/Weiterbildungen) und andererseits auf die weiterhin zunehmende Fallkomplexität (Dies hatte zur Folge, dass die Fallbearbeitungen die Patrouillen der Stadtpolizei Uster länger beanspruchten und diese dementsprechend für den Aussendienst, resp. für Folgeaufträge nicht frei verfügbar waren).

I 02: Dieser Indikator ist abhängig vom Standort der Patrouille, des Ereignisses sowie einer zeitverzugslosen Meldung durch die Einsatzzentrale der Kantonspolizei Zürich und ist somit für die Stadtpolizei Uster wenig steuerbar. Eine möglichst kurze Interventionszeit ist stets anzustreben und wurde auch erreicht.

I 09: Nur bedingt steuerbar. Die fortlaufend mögliche Homeoffice-Pflicht wirkte sich auch im Jahr 2022 positiv auf eine schnelle Ausrückungsmöglichkeit (Wohnort versus Arbeitsort) aus.

I 10: Trotz äusserst knappen Ressourcen konnte dieser Indikator dank Einbezug des Kommandos der Stadtpolizei Uster wie vorgesehen erfüllt werden.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Stadtpolizei							
K 01	Präsenz Jugenddienst	h	2'231:5	2'722	2'700	2'727	27
K 03	Ausrückereinsätze Stadtpolizei (ohne Regio)	#	1'915	1'800	2'000	1'743	-257
K 04	Ausrückereinsätze Regio (Uster & Greifensee)	#	129	170	200	195	-5
K 05	Anzahl Marktstage	#	53	78	75	77	2
K 06	Anzahl Gastronomie- und Verkaufsbetriebe	#	189	186	180	196	16
K 07	Anzahl verarbeitete Gesuche	#	1'017	1'213	2'000	2'099	99
K 08	Anzahl Geschwindigkeitskontrollstunden (ohne semistationäre Messanlagen)	h	423:25	420:45	400	395.75	-4.25
Seerettung							
K 09	Mannschaftsbestand	#	22	23	22	22	0
K 10	Rettungseinsätze	#	21	33	25	30	5
K 11	Anzahl Bereitschaftsdienste pro Jahr Besetzung Bootshaus	#	51	62	>55	61	6

Kommentar

K 03: Auch im Jahr 2022 nahm die Komplexität der bearbeiteten Fälle tendenziell zu, weshalb die Patrouillen der Stadtpolizei Uster jeweils zeitlich länger gebunden und dementsprechend für von der Einsatzzentrale der Kantonspolizei zuzuteilende (Folge-) Aufträge nicht immer frei verfügbar waren. Die Fallzahl steht aber vor allem auch in direkter Abhängigkeit zum Vorliegen eines Ereignisses und kann dementsprechend durch die Stadtpolizei Uster nur bedingt gesteuert werden; die Einsätze ergeben sich aus der Lage. Im ersten Quartal 2022 war die Stadtpolizei Uster zudem noch weiterhin proaktiv zur Kontrolle der

Einhaltung pandemiebedingter Auflagen / Vorgaben eingesetzt. Diese Kontrolltätigkeiten wurden zwar im POLIS erfasst, erscheinen jedoch nicht als Ausrückeinsätze, da es sich nicht um von der Einsatzzentrale der Kantonspolizei Zürich erteilte Aufträge handelt.

K 10: Nicht direkt steuerbar. Die Einsätze ergeben sich aufgrund der jeweiligen Lage.

K 11: Nur bedingt steuerbar. Datumsbedingt fielen wiederum einige Feiertage nicht auf das Wochenende. Es konnten sämtliche geplanten Bereitschaftsdienste planungsgemäss durchgeführt werden.

GF PUBLIKUMSDIENSTE

EINLEITUNG

▪ GF Publikumsdienste

Während die Nachwirkungen der Corona-Pandemie im Geschäftsfeld Publikumsdienste wie erwartet kaum noch spürbar waren, haben sich die Folgen des Ukraine-Krieges insbesondere bei den Einwohnerdiensten umso deutlicher ausgewirkt und einen erheblichen Mehraufwand verursacht.

▪ LG Einwohnerdienste

Die Einwohnerdienste verzeichneten durch die Aufnahmen der Schutzsuchenden aus der Ukraine einen Mehraufwand. Dies widerspiegelt sich in einer markanten Zunahme der Einwohnenden mit Hauptwohnsitz.

▪ LG Zivilstandsamt

Am 1. Juli 2022 wurde in der Schweiz die Ehe auch für Partner und Partnerinnen des gleichen Geschlechts geöffnet, gleichzeitig ist es seit diesem Datum nicht mehr möglich neue «eingetragene» Partnerschaften zu beurkunden; bestehende Partnerschaften bleiben bestehen, können aber auch in eine Ehe umgewandelt werden.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Dienstgebäude Friedhof, Sanierung und Umnutzung Wohnung	1	2020	2023	2024
Div. Sanierungen Friedhof: Strassenreparaturen, Hauptkanalisationskontrolle	1	2022	2022	2022
Fundamentierung Kompostanlage gemäss Vorgaben A-WEL	1	2022	2022	2023
Neubau Sarglager, Garage, Werkstattraum	1	2024	2025	-

Kommentar

Diverse Abklärungen bei der Sanierung des Dienstgebäudes (u.a. Asbest und Denkmalschutz) führten zu zeitlichen Verzögerungen. Die Baubewilligung für die Fundamentierung der Kompostanlage liegt vor und kann nun 2023 umgesetzt werden.

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Publikumsdienste	1'000 Fr.	143	108	176	140	-37
LG Einwohnerdienste	1'000 Fr.	226	232	212	224	12
LG Zivilstandsamt	1'000 Fr.	851	838	1'022	978	-44
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	1'220	1'177	1'410	1'342	-69
Abschreibungen	1'000 Fr.	22	22	40	22	-18
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	1'242	1'199	1'450	1'363	-87

Kommentar

Budgetdisziplin und kostenbewusstes Handeln führten zu einer Unterschreitung des Budgets.

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Publikumsdienste	Stellen	0.2	0.2	0.2	0.2	0
LG Einwohnerdienste	Stellen	7.55	7.55	7.55	7.50	-0.05
LG Zivilstandsamt	Stellen	9.5	11.5	11.6	11.1	-0.5
Total Stellen GF	Stellen	17.25	19.25	19.35	18.8	-0.55

Kommentar

Auf die Wiederbesetzung einer offenen Stelle im Zivilstandsamt wurde vorerst verzichtet.

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	0	6	1'300	84	-1'216

Kommentar

Aufgrund der Bauverzögerungen mussten die Investitionen hinausgeschoben werden.

LG EINWOHNERDIENSTE**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 03-L 06	Die Kundenbedürfnisse (intern und extern) sind dienstleistungs- und qualitätsorientiert erfüllt.
Z 02	L 01, L 02	Die Registerführung erfolgt gemäss den gesetzlichen Vorgaben, fehlerfrei und effizient.
Z 03	L 05, L 06	«info uster» ist die erste Anlaufstelle für Kundinnen/Kunden und Besucherinnen/Besucher des Stadthauses und erledigt unter Berücksichtigung der Zuständigkeitsregelungen möglichst viele Kundenanliegen bereits beim ersten Kontakt.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Führen des Einwohnerregisters (Verarbeiten von Zu-, Um- und Wegzügen, Mutationen) (P)
L 02	Führen des Hunderegisters (Verarbeiten von Zu-, Um- und Wegzügen, Mutationen) (P)
L 03	Führen des Fundbüros (Entgegennahme, Lagerung, Vermittlung und Verwertung von Fundgegenständen) (P)
L 04	Erbringen von Dienstleistungen an interne und externe Kunden («info uster», Schalter, Telefon, Online-Schalter, Briefpost)
L 05	Empfang und Bedienung von Kunden und Besuchern bei «info uster»
L 06	Bedienung der Haupttelefonnummer der Stadtverwaltung

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01, Z 02	Kundenzufriedenheit: periodische Erhebungen zur Kundenzufriedenheit mittels Fragebogen, Anzahl negative Gesamtbeurteilungen	%	0	<1	<1	<1	0

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Einwohner/innen mit Hauptwohnsitz	#	35'295	35'500	35'600	36'100	500
K 02	Einwohner/innen mit Nebenwohnsitz	#	707	700	730	680	-50
K 03	Zugang	#	2'767	2'630	2'500	2'830	330
K 04	Abgang	#	2'460	2'400	2'350	2'350	0
K 05	Anzahl in Uster verabgabte Hunde	#	1'273	1'320	1'250	1'330	80
K 06	Anzahl vermittelte Fundgegenstände	#	95	84	95	88	-7
K 07	Anzahl Kundenkontakte bei «info uster» pro Tag	#	40	41	50	40	-10
K 08	Anzahl der über die Stadtverwaltungshauptnummer eingehenden Telefonanrufe pro Tag	#	56	49	55	45	-10

Kommentar

K 01/K 03: Der Anstieg ist vor allem auf die Aufnahme der Schutzsuchenden aus der Ukraine zurückzuführen (insgesamt +1,4% mehr Einwohner mit Hauptwohnsitz).

K 07/K 08: Digital Natives verwenden vermehrt die E-Services der Stadt Uster bzw. erkundigen sich selbst auf der Homepage der jeweiligen Amtsstellen.

LG ZIVILSTANDSAMT**LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Zivilstandsamt		
Z 01	L 01, L 02	Die Registerführung erfolgt gemäss der gesetzlichen Grundlagen, fehlerfrei und effizient.
Z 02	L 01, L 02	Beratung und Beurkundung im Namens- und Bürgerrecht erfolgen kompetent und effizient.
Z 03	L 01	Mikroverfilmung / Digitalisierung des Familienregisters
Bestattungsamt		
Z 04	L 03, L 04	Die Beratung und Organisation von Bestattung und Abdankung durch das Bestattungsamt erfolgen kompetent und einfühlsam.
Friedhof		
Z 05	L 05, L 06	Der Friedhof achtet auf einen hohen Kostendeckungsgrad.
Z 06	L 05	Der Friedhof bietet verschiedene Bestattungsformen an.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
Zivilstandsamt	
L 01	Führen des elektronischen Personenstandsregisters Infostar (Beurkundung von Geburt, Vaterschafts-Anerkennung, Eheschliessung, Partnerschaft, Tod, Gerichts- und Verwaltungsentscheiden, Auslandereignissen und Beurkundung ausländischer Personen). (P)
L 02	Beratung von Brautpaaren, gleichgeschlechtlichen Paaren und unverheirateten Eltern, Durchführung der Vorbereitungen und Durchführung von Ziviltrauungen und Partnerschaftsbeurkundungen. (P)
Bestattungsamt	
L 03	Beratung und Unterstützung der Hinterbliebenen bezüglich Organisation und Ablauf von Bestattung und Abdankung. (P)
L 04	Einsargen, Überführen, Aufbahnen, Sigristen und Ordnungsdienst bei Abdankung und Bestattung.
Friedhof	
L 05	Grabfelder bereitstellen, Urnennischen erstellen, Bestattungen. (P)
L 06	Grabpflege und Pflege der Anlage

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Zivilstandsamt								
I 01	Z 01-Z 02	Keine Beanstandungen bei Inspektion	[-]	-	erfüllt	erfüllt	-	-
I 02	Z 01-Z 02	Geschäftsfälle innert drei Monaten nicht beurkundet	%	1.3	1.0	1.3	1.0	-0.3
Friedhof								
I 03	Z 05	Kostendeckungsgrad Friedhof	%	74.6	79.4	50	60.4	10.4

Kommentar

I 01: Es fand keine Inspektion statt.

I 03: Der Deckungsgrad liegt aufgrund weniger Sterbefälle unter jenen der Vorjahre. Da jedoch weniger ausgegeben wurde als budgetiert, liegt der Deckungsgrad deutlich über den prognostizierten 50%.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Zivilstandsamt							
K 01	Geburten	#	808	898	850	797	-53
K 02	Trauungen/Partnerschaften	#	120/2	129/2	140/5	123/0	-17/-5
K 03	Todesfälle	#	445	548	430	461	31
Bestattungsamt							
K 04	Anzahl Einsargungen	#	272	287	275	269	-6
K 05	Anzahl Abdankungen Friedhofkapelle	#	75	104	115	102	-13

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 06	Anzahl Transporte	#	403	420	380	391	11
Friedhof							
K 07	Anzahl Bestattungen	#	190	214	190	178	-12
K 08	Anteil Feuerbestattungen	%	84	84	87	82	-5
K 09	Bearbeitung Feuerbrand, Gitterrost, Ambrosia	Std.	20	12	50	8	-42

Kommentar

K 01: 2022 kamen in Uster 101 Kinder oder 11% weniger als im Vorjahr zur Welt. Dies ist umso mehr erstaunlich, da auch das Nachbarspital Wetzikon weniger Geburten als im Vorjahr zu verzeichnen hat.

K 02: Seit 1. Juli 2022 sind neue Partnerschaftsbeurkundungen gesetzlich nicht mehr möglich (die 123 Eheschliessungen enthalten 4 gleichgeschlechtliche Ehen, die aber nicht mehr gesondert aufgeführt werden. Ebenfalls durften wir 12 Umwandlungen von Partnerschaften in eine Ehe vornehmen (in den Kennzahlen nicht ausgewiesen).

K 03: Die Anzahl der Todesfälle liegt deutlich unter dem Vorjahreswert 2021.

K 06: Bezieht sich lediglich auf Leichentransporte, dazu kamen 220 Urnentransporte.

K 09: Die Kontrollvorgaben des Kantons wurden massiv reduziert.

GF RECHT UND VOLLSTRECKUNG

EINLEITUNG

▪ GF Recht und Vollstreckung

Im Geschäftsfeld Recht und Vollstreckung standen zu Beginn des Jahres räumliche Veränderungen an, indem Anfang des Jahres 2022 der Friedensrichter und das Stadtmann- und Betreibungsamt von der Winterthurerstrasse ins Stadthaus West zügelten. Dadurch befindet sich das gesamte Geschäftsfeld an einem Ort, was die Führungs- und Kommunikationswege deutlich vereinfacht hat.

▪ LG Stadtrichter

Innert den ersten beiden Monaten ging ein Viertel aller Fälle des Jahres 2022 ein. Danach normalisierte sich der Arbeitsanfall im Laufe des Jahres auf das Niveau der Vorjahre.

▪ LG Friedensrichter

Das Friedensrichteramt ist die judikative Behörde auf Gemeindeebene und eine von der Stadtverwaltung unabhängige Behördenstelle unter der Verantwortung der vom Volk gewählten Friedensrichterperson. Seine Aufsichtsorgane sind in erster Instanz das Bezirksgericht und in zweiter Instanz das Obergericht. Die Stadt Uster ist für das Friedensrichteramt Uster für die Belange gemäss § 56 GOG (Lohn etc.) zuständig.

▪ LG Stadtmann- und Betreibungsamt

Per 1. März 2022 erfolgte der Umzug des Stadtmann- und Betreibungsamtes von der Winterthurerstrasse ins Stadthaus West. Der Umzug verlief reibungslos. Bis auf einige wenige Kinderkrankheiten (Schalterumbau, Signaletik) läuft der Betrieb einwandfrei.

Nachdem die Fallzahlen bei den betreibungsamtlichen Geschäften im letzten Berichtsjahr 2021 wieder zugenommen haben, waren sie im aktuellen Berichtsjahr 2022 zum Teil rückläufig. Diese Entwicklung ist kantonsweit feststellbar. Demgegenüber sind dafür die Anzahl Konkurse zum Teil stark gestiegen (insbesondere diejenigen von Firmen bzw. juristischen Personen).

Beim Betreibungsamt Uster werden 60% der Begehren elektronisch im eSchKG-Verbund eingeleitet (Betreibungs-, Fortsetzungs-, Verwertungs- und Auskunftsbeghären von Dritten). Diese Zahl dürfte sich in den kommenden Jahren weiter steigern und zwischen 70 - 80% aller eingeleiteter Verfahren ausmachen.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
keine				

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Recht und Vollstreckung	1'000 Fr.	57	64	81	42	-39
LG Stadtrichter	1'000 Fr.	-29	-54	-30	-63	-33
LG Friedensrichter	1'000 Fr.	160	152	145	131	-14
LG Stadtmann- und Betreibungsamt	1'000 Fr.	-229	-361	-289	-255	35
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	-42	-199	-93	-144	-51
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	-
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	-42	-199	-93	-144	-51

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Recht und Vollstreckung	Stellen	0	0	0	0	0
LG Stadtrichter	Stellen	0.6	0.4	0.8	0.55	-0.25
LG Friedensrichter	Stellen	1.0	0.8	0.8	0.8	0
LG Stadtammann- und Betreibungsamt	Stellen	11.0	11.0	11.0	11.0	0
Total Stellen GF	Stellen	12.6	12.2	12.6	12.35	-0.25

Kommentar

Das Personalbudget im Stadtrichteramt wurde nicht voll ausgeschöpft.

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	0	0	0	0	0

LG STADTRICHTER

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Durchführung des ordentlichen Übertretungsstrafverfahrens
Z 02	L 03	Vollstreckung der rechtskräftigen Strafbefehle

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Strafrechtliche Beurteilung und Untersuchung (Beweisabnahme) der angezeigten Sachverhalte
L 02	Erladigung der Verfahren durch Strafbefehl, Einstellungsverfügung oder Nichtanhandnahmeverfügung
L 03	Vollstreckung der Strafbefehle (Schuldbetreibung oder Umwandlung der Busse in Ersatzfreiheitsstrafe)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Berechtigte Einsprachen	%	0.5	0.4	<2	0.5	-1.5
I 02	Z 01	Anzahl der Fälle innert 30 Tagen erledigt	%	80	92	>80	92	12

Kommentar

I 02: entspricht dem Wert nach dem Ergebnis von 2021.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Angezeigte Delikte	#	930	1'270	1'000	1'314	314
K 02	Strafbefehle	#	910	1'212	950	1'233	283
K 03	Einsprachen auf Strafbefehle	#	8	25	20	24	4
K 04	-davon berechtigt / pendent	#	5	5	10	7	-3
K 05	Umwandlung Ersatzfreiheitsstrafe	#	48	92	60	51	-9

Kommentar

K 01: 242 Anzeigen wegen Missachtung eines richterlichen Verbots erfolgten von einer einzigen Person. Dies war im Zeitpunkt der Budgetierung nicht voraussehbar. Entsprechend höher fallen die Kennzahlen K 02 und K 03 aus.

K 04: Die Anzahl Einsprachen hängt auch von der Qualität der Privat-Anzeigen bei der Missachtung der richterlichen Verbote ab.

K 05: Die Umwandlung der Bussen in Ersatzfreiheitsstrafen ist auch abhängig von der Dauer der Betreibungsverfahren bzw. bis wann ein Verlustschein resultiert.

LG FRIEDENSRICHTER

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Mit unentgeltlichen Beratungsgesprächen eine Triage durchführen, Rechtsgrundlagen erläutern und das weitere Vorgehen aufzeigen.
Z 02	L 01	In Beratungsgesprächen alternative Lösungswege suchen und damit Zivilklagen verhindern.
Z 03	L 02	Zwischen den streitenden Parteien vermitteln und nach Möglichkeit einen Vergleich anstreben.
Z 04	L 03	Liquide Verfahren mittels Entscheiden erledigen

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beratungen (P)
L 02	Schlichtungsverfahren (P)
L 03	Entscheidverfahren (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 03, Z 04	%-Anteil Erledigung durch den Friedensrichter	%	70	79	65	90	25

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Schlichtungsgesuch nach Art. 202 ZPO							
K 01	Anzahl eingegangene Schlichtungsgesuche (Total)	#	108	117	140	118	-22
K 02	Verfügung Nichteintreten	#	17	18	13	7	-6
K 03	Verfügung Rückzug	#	6	12	13	41	28
K 04	Verfügung Anerkennung	#	3	3	3	0	-3
K 05	Verfügung Vergleich	#	37	45	45	41	-4
K 06	Urteilsvorschlag (angenommen)	#	5	1	8	5	-3
K 07	Entscheid/Urteil	#	8	7	9	3	-6
K 08	Klagebewilligung	#	33	24	49	10	-39
K 09	Anzahl abgeschlossene Schlichtungsverhandlungen	#	109	112	140	108	-32
Audienzen							
K 10	Auskünfte und Beratungen (Audienzen)	#	87	105	100	121	21

Kommentar

Liegt die direkte Erledigungsquote (Anteil der abgeschlossenen Fälle, die über ein formelles Schlichtungsgesuch eröffnet wurden, ohne Ausstellung einer Klagebewilligung) der Friedensrichterämter im Kanton Zürich im langjährigen Durchschnitt jeweils bei 65% und im Jahr 2021 bei 62%, konnte das Friedensrichteramt Uster im Jahr 2022 eine direkte Erledigungsquote von 90% erreichen.

Wenngleich der Eingang an formellen Schlichtungsgesuchen (K 01) unter dem budgetierten Wert lag, erreichte die Gesamtnachfrage nach den Dienstleistungen des Friedensrichteramtes ein Niveau wie vor der Covid19-Pandemie, was sich in einer deutlichen Zunahme an Audienzen (K 10) niederschlug. Damit konnte ein grösserer Anteil an Konfliktfällen, die an den Friedensrichter herangetragen wurden, bereits in einem Frühstadium so unterstützt werden, dass die Betroffenen schliesslich auf die Einreichung eines formellen Schlichtungsgesuches gänzlich verzichten konnten.

Zu den Kennzahlen K 01 bis K 10 ist generell zu sagen, dass jeder einzelne Verfahrenseingang und Verfahrensausgang auch wesentlich von Faktoren beeinflusst wird, die ausserhalb des Einflussbereiches der Friedensrichterperson liegen und Abweichungen gegenüber der Prognose jeweils zu erwarten sind.

LG STADTAMMANN- UND BETREIBUNGSAMT

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die Forderungen von Gläubigern gegenüber den Schuldern gemäss den gesetzlichen Vorgaben einfordern.
Z 02	L 01	Die Rechte von Schuldner und Gläubiger werden in gleichem Masse gewahrt und die Vollzugsmassnahmen sollen unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben lösungsorientiert sein.
Z 03	L 02, L 03	Die angeforderten Registerauskünfte rasch bearbeiten.
Z 04	L 01	Die Kundinnen und Kunden dienstleistungsorientiert bedienen.
Z 05	L 04-L 06	Die gemäss Gesetz und den Gerichten übertragenen zivilrechtlichen sowie strafprozessrechtlichen Aufgaben ausführen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
Betreibungsamt (Pflichtleistungen)	
L 01	Durchführen von Zwangsvollstreckungsmassnahmen
L 02	Registerauszüge
L 03	Führen der Register
L 04	Rechtshilfe
Stadtammannamt (Pflichtleistungen)	
L 05	Strafprozessrechtliche Aufgaben
L 06	Zivilrechtliche Aufgaben

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01-Z 05	Inspektionsbericht, Anzahl festgestellter Beanstandungen	#	0	0	0	0	0

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Betreibungsamt							
K 01	Anzahl Betreibungen	#	10'584	11'352	12'500	10'734	-1'766
K 02	-davon Steuerbetreibungen	#	2'071	2'664	3'000	2'235	-765
K 03	Konkursandrohungen	#	240	252	300	238	-62
K 04	Pfändungen	#	4'932	5'143	5'900	4'610	-1'290
K 05	Verwertungen	#	3'256	3'377	3'200	3'585	385
K 06	Verlustscheine	#	3'140	2'958	3'200	2'325	125
K 07	Retentionen	#	0	2	1	2	1
K 08	Arreste	#	6	1	10	1	-9
Stadtammannamt							
K 09	Amtliche Befunde	#	29	50	70	40	-30
K 10	Gerichtliche Aufträge	#	190	193	200	270	70
K 11	Ausweisungen und sonstige Vollstreckungen	#	17	23	20	26	6
K 12	Beglaubigungen	#	223	322	230	257	27
Diverse							
K 13	Anzahl Fälle pro Mitarbeitenden	#	962	1'032	1'100	976	-124

Kommentar

K 01: Die Anzahl Betreibungen ist abhängig von den Begehren, welche Gläubiger in Hinblick auf eine Zwangsvollstreckung einleiten. Im Berichtsjahr wurden weniger Zwangsvollstreckungen angestrebt als im Frühling 2021, d.h. mitten in der Corona-Epidemie) prognostiziert.

K 02 - K 04: Der Rückgang der Betreibungen ist auch bei den Steuerbetreibungen und den Folgeverfahren Konkursandrohungen und Pfändungen feststellbar.

K 05: Die erhöhte Zahl der Verwertungen ist auf die hohe Anzahl der Pfändungen im Berichtsjahr 2021 zurückzuführen.

K 07: Begehren um Aufnahme einer Retention wurden lediglich von 2 Gläubigern gestellt.

K 08: Im Berichtsjahr wurden weniger Arreste eingeleitet.

K 09: Im stadtmannamtlichen Bereich haben die amtlichen Befundaufnahmen abgenommen.

K 10: Markant zugenommen haben die gerichtlichen Aufträge (Zustellung von Gerichtsurkunden und Strafbefehlen). Dies ist darauf zurückzuführen, dass eingeschriebene Urkunden und Briefe von Empfänger/innen im Gegensatz zu früher seltener abgeholt oder entgegengenommen werden.

K 11: Zugenommen haben auch die Ausweisungen und andere Vollstreckungen. Es wurden im Berichtsjahr mehr Mieter aus ihren Wohnungen/Geschäftsräumlichkeiten ausgewiesen.

K 12: Bei den Beglaubigungen wurden wiederum mehr registriert als prognostiziert, trotz des ortsansässigen Notariats Uster.

K 13: Aufgrund des Rückgangs der eingegangenen Betreibungen liegt die Kennzahl tiefer als erwartet und entspricht etwa dem Niveau des ersten Corona-Jahres 2020.

GF SOZIALE SICHERHEIT

EINLEITUNG

▪ GF Soziale Sicherheit

Per 1. Januar 2022 trat eine wesentliche Änderung des kantonalen Zusatzleistungsgesetzes in Kraft. Mit dieser Änderung wurde der Ausgabenanteil für die Ergänzungsleistungen und die kantonalen Beihilfen, welcher der Kanton Zürich an die Gemeinden ausrichtet, von 50% im 2021 auf 70% erhöht. Durch diese Änderung sind die Nettokosten zu Lasten der Stadt Uster um rund 4,5 Millionen Franken gesunken, obwohl die Bruttoausgaben stärker als erwartet gestiegen sind. Die Bruttoausgaben für Ergänzungsleistungen und kantonale Beihilfen betragen im Jahr 2022 abzüglich eingegangener Rückerstattungsforderungen von rund 820 000 Franken insgesamt 22,606 Millionen Franken. Durch die Erhöhung des Kantonsbeitrags beteiligte sich der Kanton mit 16,013 Millionen Franken an diesen Ausgaben.

Die Stimmbevölkerung der Gemeinde Maur hat anlässlich einer Urnenabstimmung vom 27. November 2022 der Auslagerung der Durchführung der Zusatzleistungen zur AHV/IV an die Stadt Uster mit einem Ja-Stimmen-Anteil von gut 70% zugestimmt. Die Übernahme der Aufgaben der Gemeinde Maur im Bereich der Zusatzleistungen zur AHV/IV wird voraussichtlich Mitte 2023 erfolgen. Die Ausgaben für die Zusatzleistungen werden von der Gemeinde Maur finanziert, welche wiederum ihren Anteil beim Kanton direkt einfordert. Die administrativen Vollzugskosten werden der Stadt Uster von der Gemeinde Maur in Form einer Fallpauschale rückvergütet.

Der Kantonsrat hat im Jahr 2021 verschiedene Vorstösse unterstützt, die verschiedene Massnahmen im familienergänzenden Betreuungsbereich zur Verbesserung der Vereinbarkeit Familie und Beruf vorsehen. Im Spätsommer 2022 hat die Stadt Uster zum Vernehmlassungsentwurf für eine Änderung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes des Kantons Stellung genommen. Der Zeitpunkt der Umsetzung ist noch nicht bekannt.

Nach wie vor sind die FEB-Hortplätze in Ergänzung zu den schulergänzenden Tagesstrukturen ein gut besuchtes Angebot. Die ab dem Schuljahr 2022/2023 neu eingeführte Morgenbetreuung bei den schulergänzenden Tagesstrukturen haben aktuell wenig Auswirkungen auf die FEB-Horte, die nach wie vor gut ausgelastet sind.

Die KESB ist ab dem Jahre 2022 nicht mehr eine Leistungsgruppe innerhalb des GF Soziale Sicherheit. Ihre organisatorische Stellung als unabhängige Behörde wird mit einem eigenen Geschäftsfeld innerhalb der Abteilung Soziales verdeutlicht.

▪ LG Sozialversicherungen

Die Anzahl Neugesuche um Zusatzleistungen zur AHV/IV ist von insgesamt 175 im Jahr 2021 auf 183 im Jahr 2022 angestiegen. Der Anstieg betraf fast ausschliesslich Neuanträge um Zusatzleistungen für Betagte. Die Zusprechungsquote stieg bei den Gesuchen um Zusatzleistungen für Betagte von 62,2% im 2021 auf 69,5% im 2022.

Trotz des Anstiegs der Anzahl Neuanmeldungen um Zusatzleistungen für Betagte und der Zusprechungsquote sank die Anzahl Bezüger/innen von Zusatzleistungen zur Altersrente von 574 im 2021 auf 569 im Berichtsjahr. Der Rückgang dürfte hauptsächlich darauf zurückzuführen sein, dass im 2022 wesentlich mehr Todesfälle zu verzeichnen waren als im Vorjahr. Die Anzahl der betagten Beziehenden von Zusatzleistungen in eigenen Wohnungen ging von 150 auf 143 zurück, diejenige der Heimbewohnenden stieg leicht an von 424 im 2021 auf 426 im 2022. Trotz des Rückgangs der Anzahl Bezüger/innen stiegen die Bruttoausgaben für Ergänzungsleistungen und kantonale Beihilfen im Vergleich zum Budget um 73 000 Franken an. Dies ist hauptsächlich auf einen Anstieg der durchschnittlichen Fallkosten zurückzuführen. Die durchschnittlichen Bruttokosten pro Heimfall stiegen von 49 600 Franken im 2021 auf 55 017 Franken. Dieser Anstieg dürfte vor allem darauf zurückzuführen sein, dass verschiedene Alters- und Pflegeheime im 2022 ihre Taxen erhöhten. Die durchschnittlichen Kosten pro Beziehenden in eigener Wohnung erhöhten sich von 11 484 Franken auf 11 991 Franken.

Bei den Beziehenden von Zusatzleistungen zur IV fielen die Bruttokosten im 2022 um rund 344 000 Franken höher aus als im Jahr 2021. Erwartet wurde ein Rückgang der Bruttokosten von rund 300 000 Franken. Der Anstieg ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass die Anzahl Bezüger/innen überdurchschnittlich stark angestiegen ist, von 431 im Jahr 2021 auf 461 im Jahr 2022. Erwartet wurde, dass die Anzahl der Beziehenden von Zusatzleistungen zur IV konstant bleiben würde. Der Anstieg betraf ausschliesslich die Bezüger/innen in einer eigenen Wohnung, diese Anzahl stieg von 312 auf 345. Die Anzahl Heimfälle ging von 118 auf 116 zurück. Die Zusprechungsquote blieb mit 82,6% im Vergleich zum Vorjahr mit 82,4% ungefähr stabil. Die durchschnittlichen Kosten pro Beziehenden in der eigenen Wohnung sank von 16 084 Franken im Jahr 2021 auf 15 095 Franken. Die durchschnittlichen Fallkosten der Heimbewohnenden stiegen von 42 310 Franken auf

42 711 Franken, was wie bei den Betagten vorwiegend auf die Erhöhung von Heimtaxen zurückzuführen sein dürfte.

Die Nettobelastung für die Gemeindegremien zur AHV/IV lag mit rund 480 000 Franken um 60 000 Franken tiefer als im Vorjahr. Diese Reduktion ist darauf zurückzuführen, dass die revidierte Verordnung über die Gemeindegremien bereits per 1. Oktober 2022 anstatt wie ursprünglich geplant erst per 1. Januar 2023 umgesetzt wurde. Im 2023 kann mit einer weiteren Reduktion der Ausgaben für die Gemeindegremien gerechnet werden.

In der Stadt Uster bezog im Jahr 2022 lediglich ein Ehepaar Überbrückungsleistungen, erwartet wurden hingegen 15 Bezügerinnen und Bezüger. Insgesamt sind im 2022 lediglich drei Gesuche um Überbrückungsleistungen eingegangen. Die durchschnittlichen Fallkosten wurden auf 30 000 Franken pro Jahr geschätzt, die effektiven Ausgaben betragen jedoch lediglich 4560 Franken.

▪ LG Familienergänzende Betreuung

Die Nachfrage nach Krippenplätzen hat stark zugenommen. Sie übersteigt im Jahr 2022 das Angebot, welches im Jahr 2021 um 20 Betreuungsverhältnisse ausgebaut wurde. Besonders auffällig ist der Mangel an Plätzen für Kinder unter 18 Monaten. Im Jahr 2022 fehlten subventionierte Plätze, so dass einige Kinder nicht platziert werden konnten und die Eltern auf alternative Angebote ausweichen mussten. Ein akuter Personalmangel sowie der Mangel an geeigneten Räumen führen zu einer Unterversorgung in Uster. Eine Unterversorgung erschwert die soziale und berufliche Integration. Entsprechend der besorgniserregenden Situation werden zusammen mit den relevanten Akteuren Massnahmen erarbeitet.

An den, bei den Betreuungsinstitutionen angefallenen Ausfallentschädigungen des Jahres 2020 aufgrund der Coronapandemie hat sich die Stadt Uster gemäss Kantonsratsentscheid mit einem Drittel der Kosten zu beteiligen. Im 2022 bezahlte die Stadt Uster diesen vom Kanton verrechneten Drittel von 186 000 Franken.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Überprüfung Gemeindegremien AHV/IV	1	01.2021	12.2022	10.2022

Kommentar

Die revidierte Verordnung über die Gemeindegremien der Stadt Uster wurde per 1. Oktober 2022 umgesetzt.

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Soziale Sicherheit	1'000 Fr.	687	642	258	112	-146
LG Sozialversicherungen	1'000 Fr.	12'874	12'289	7'541	8'026	485
LG Familienergänzende Betreuung	1'000 Fr.	1'771	1'800	1'762	1'965	204
LG Kindes- und Erwachsenenschutz	1'000 Fr.	1'039	1'062	-	-	-
Total Globalkredit GF exkl. Abschreibungen	1'000 Fr.	16'372	15'793	9'560	10'104	544
Abschreibungen	1'000 Fr.	20	17	-	-	-
Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen	1'000 Fr.	16'392	15'810	9'560	10'104	544

Kommentar GF Soziale Sicherheit: Weniger Kosten aufgrund Wegfall Sonderschulheimplatzierungen als geschätzt (neu finanziert durch Kinder- und Jugendheimgesetz)

LG Sozialversicherung: Anstieg der Anzahl Fälle und durchschnittlichen Fallkosten

LG Familienergänzende Betreuung: Zahlung Corona Ausfallentschädigungen 186 000 Franken

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Geschäftsfeld	Stellen	0.6	0.6	0.6	0.6	0
LG Sozialversicherungen	Stellen	7.1	7.1	7.3	7.3	0
LG Familienergänzende Betreuung	Stellen	0.7	0.7	0.7	0.7	0
LG Kindes- und Erwachsenenschutz	Stellen	13.2	14.2	-	-	-
Total Stellen GF	Stellen	21.6	22.6	8.6	8.6	0

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	0	0	0	0	0

LG SOZIALVERSICHERUNGEN**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 03	Die Zusatzleistungen zur AHV/IV werden gemäss den gesetzlichen Vorgaben ausbezahlt. Damit tragen diese Leistungen zur sozialen Sicherheit der Bevölkerung bei.
Z 02	L 01	Die Leistungen der AHV-Zweigstelle im Rahmen des gesetzlichen Auftrages optimal erbringen.
Z 03	L 02	Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Uster sind krankenversichert.
Z 04	L 03	AHV- und IV-Zusatzleistungen im Auftrag von anderen Gemeinden bei Bedarf gegen eine kostendeckende Entschädigung ausrichten.
Z 05	L 04	Unterstützung von regionalen und lokalen Dienstleistungserbringern bei der Lösung sozialer Problemstellungen.
Z 06	L 05	Ausrichtung der Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose gemäss den gesetzlichen Grundlagen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	AHV-Zweigstelle (P)
L 02	KVG (Sicherstellung Versicherungsschutz, Prämienübernahmen, IPV – Individuelle Prämienverbilligungen) (P)
L 03	Zusatzleistungen zur AHV/IV (Ausrichtung von Ergänzungsleistungen, Ausrichtung von Beihilfen, Ausrichtung von Gemeindegzuschüssen) (Pflichtleistungen – ausser Gemeindegzuschüsse)
L 04	Beiträge an lokale und regionale Dienstleistungserbringer
L 05	Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose (Ausrichtung der jährlichen Überbrückungsleistungen und Vergütung von Krankheitskosten – Pflichtleistungen)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Anzahl Bezügerinnen und Bezüger von AHV/IV Zusatzleistungen, die wirtschaftliche Hilfe (LG Sozialberatung) beziehen	#	3	2	2	2	0
I 02	Z 02, Z 05	Ø Bearbeitungsdauer je Neuanmeldung	Monate	3.9	3.9	3	4.2	1.2
I 03	Z 06	Ø Bearbeitungsdauer je Neuanmeldung	Monate	-	-	2	1.1	-0.9

Kommentar

I 02: Längere Bearbeitungsdauer aufgrund Anzahl Fälle und knapper personeller Ressourcen

I 03: Kürzere Bearbeitungsdauer, da deutliche Kriterien/hohe Bezugshürden

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Zusatzleistungen zur AHV / IV							
K 01	Anzahl Neugesuche	#	206	175	200	183	-17
K 02	Anzahl Bezüger/innen:	#	1'012	1'028	1'050	1'047	-3
K 03	-davon Betagte	#	565	574	600	569	-31
K 04	-davon Hinterlassene	#	21	23	20	17	-3
K 05	-davon Invalide	#	426	431	430	461	31
K 06	Auszahlungen Ergänzungsleistung / Beihilfe -Total:	1'000 Fr.	21'649	22'393	22'105	22'915	810
K 07	-davon Betagte	1'000 Fr.	11'621	11'873	11'900	11'973	73
K 08	-davon Hinterlassene	1'000 Fr.	436	537	525	615	90
K 09	-davon Invalide	1'000 Fr.	9'550	9'983	9'680	10'327	647
K 10	Auszahlungen Gemeindegzuschüsse - Total:	1'000 Fr.	575	608	560	497	-63
K 11	-davon Betagte	1'000 Fr.	407	432	400	356	-44

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 12	-davon Hinterlassene	1'000 Fr.	6	12	10	8	-2
K 13	-davon Invalide	1'000 Fr.	162	164	150	132	-18
AHV-Zweigstelle							
K 14	Anzahl geführte Dossiers AHV-Mitgliederregister	#	3'680	3'740	3'800	3'752	-48
KVG							
K 15	IPV-Berechtigte	#	7'302	7'183	6'000	6'985	985
Überbrückungsleistungen							
K 16	Anzahl ÜL Beziehende	#	-	-	15	1	-14
K 17	durchschnittliche Bruttokosten/Fall	#	-	-	30'000	4'560	-25'440

Kommentar

K 03: überdurchschnittlich viele Todesfälle

K 05: Zusprechung von IV-Renten und wenige Abgänge von IV-Leistungsbeziehenden

K 06: Fallanstieg IV-Leistungsbeziehende und Steigerung der durchschnittlichen Kosten pro AHV-Leistungsbeziehenden und IV-Leistungsbeziehenden in Heimen

K 08: hohe Nachzahlungen von rückwirkenden Zusatzleistungen für zwei Beziehende von Waisenrenten der AHV in Pflegefamilien

K 09: Fallanstieg IV-Leistungsbeziehende und Kostensteigerung pro IV-Leistungsbeziehenden in Heimen

K 10-K13: Umsetzung der revidierten Verordnung über die Gemeindegzuschüsse der Stadt Uster per 1. Oktober 2022

K 15: Veränderte gesetzliche Grundlagen seit Januar 2021 mit neuem Eigenanteils der IPV-Beziehenden und Senkung dieses Eigenanteilssatzes im 2022

K 16: Sehr hohe gesetzlich vorgegebene Bezugshürden bzw. -Kriterien

K 17: Keine Erfahrungswerte für Budget 2022

LG FAMILIENERGÄNZENDE BETREUUNG

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	In Uster steht für die Mehrheit der Familien, die einen familienergänzenden Betreuungsplatz suchen, ein Angebot zur Verfügung.
Z 02	L 01	Beiträge an die Kindertagesstätten (Kinderkrippen, Kinderhorte, Tagesfamilienverein) auszahlen zur Deckung der Betriebskosten.
Z 03	L 01	Die Eltern beteiligen sich aufgrund ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit an den Kosten der Kindertagesstätten.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beiträge an Kinderkrippen, Kinderhorte, Tagesfamilienverein

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Verhältnis Anzahl verfügbare Plätze / nachgefragte Plätze						
		> 18 Monate	%	112	101	100	94	-6
		< 18 Monate	%	83	102	90	64	-26
I 02	Z 03	Anteil der Eltern an Gesamtkosten	%	72	74	70	75	5
I 03	Z 02	bestehende Institutionen	1'000 Fr.	1'687	1'711	1'700	1'854	154
I 04	Z 02	Zusätzliche neue Plätze	1'000 Fr.	0	40	10	1	-9

Kommentar

I 01: Nachfrage übersteigt Angebot, mögliche Gründe viele Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger sowie Schutzsuchende aus der Ukraine, höhere Anzahl Tage pro Kind ist nachgefragt

I 02: erhöhte Leistungskraft der Eltern im Vergleich zur Annahme

I 03: Zahlung Corona-Ausfallentschädigungen an Eltern Anteil Gemeinde 186 000 Franken

I 04: Weniger neue Plätze als geplant, unter anderem wegen fehlendem Raumangebot und Personalmangel

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Total Anzahl platzierte Kinder	#	520	557	570	619	49
K 02	Platzierte Kinder aus anderen Wohngemeinden	#	46	40	45	61	16
K 03	Total Anzahl Plätze in Kinderhorten	#	52	52	50	52	2
K 04	Total Anzahl Plätze in Kinderkrippen						
	>18 Mte	#	152	182	160	185	25
	<18 Mte	#	40	50	50	50	0
	Total Anzahl Plätze in Tagesfamilien	#	18	13	20	20	0
K 05	Auslastungsgrad Plätze in Kinderhorten	%	104	89	100	94	-6
K 06	Auslastungsgrad Plätze in Kinderkrippen	%	93	95	95	102	7
K 07	Kinder auf Warteliste Krippe						
	>18 Mte	#	6	3	5	51	46
	<18 Mte	#	9	7	10	33	23

Kommentar

K 01: Mehr Kinder als erwartet wurden platziert, somit ist auch die Auslastung der Kinderkrippen höher

K 02: Angespannte Situation wegen mangelnder Betreuungsplätze in anderen Gemeinden, Eltern suchen wohnortübergreifend

K 04: Neuer Kontrakt mit Krippe «Fugu» im 2021 (40 Plätze), Auswirkungen davon im 2022 niedergeschlagen

K 05: Mehr Platzierungen in angepassten Angeboten von Schule

K 06: siehe K 01 und I 01

K 07: Hinweis auf unerwartet höhere Nachfrage

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE KESB

EINLEITUNG

▪ Kindes- und Erwachsenenschutz

Die KESB schliesst das erste Jahr als eigenes Geschäftsfeld positiv ab. Die Zahlen sind im langjährigen Vergleich weitgehend stabil, ebenso der Personalbestand. Mit sechs Dienstjubiläen darf sich die Behörde auf ein konstantes Team abstützen mit einem mittlerweile grossen Erfahrungsschatz.

Neumeldungen und Anträge pro Woche haben sich ebenfalls, wenn auch auf einem hohen Niveau, eingependelt (24 pro Woche).

Die Anzahl fürsorgerischer Unterbringungen ging zurück und zeigt sich wieder im gewohnten Rahmen der Vor-Coronajahre.

Die Personalressourcen reichen aktuell gerade eben zur Bewältigung der anfallenden Arbeiten zum Schutz von Kindern und Erwachsenen aus. Personalausfälle aufgrund von längeren Abwesenheiten (insbesondere unbezahlte Urlaube, Dienstaltersgeschenke oder aufgrund medizinischer Eingriffe) haben für das Team jedoch immer spürbare Konsequenzen, indem die Ausfälle ohne Pensenaufstockungen nicht abgedeckt werden könnten. Im Fachteam besteht glücklicherweise aktuell noch diese Möglichkeit, doch ist längerfristig die Situation weiter zu beobachten und die Personalressourcen allenfalls auszubauen.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
keine				

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Kindes- und Erwachsenenschutz	1'000 Fr.	1'039	1'062	1'135	1'154	19
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	1'039	1'062	1'135	1'154	19
Abschreibungen	1'000 Fr.	20	17	20	17	-3
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	1'060	1'079	1'155	1'171	16

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Kindes- und Erwachsenenschutz	Stellen	13.2	14.2	14.2	14.2	0
Total Stellen GF	Stellen	13.2	14.2	14.2	14.2	0

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	-37	-37	0	-37	-37

Kommentar

Anteil Anschlussgemeinden an KESB Investition. Die letzte Rate war von den Gemeinden im 2022 zu bezahlen.

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZ

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Massnahmen des Kindes- und Erwachsenenschutzes werden unter Beachtung der Prinzipien der Subsidiarität und der Verhältnismässigkeit angeordnet.
Z 02	L 01, L 02	Die errichteten Massnahmen werden durch die Betroffenen akzeptiert.
Z 03	-	Die Anschlussgemeinden der KESB Uster werden über die Tätigkeit der KESB Uster in geeigneter Form informiert.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Kindesschutz
L 02	Erwachsenenschutz

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Anzahl erlassene KESB-Entscheide	#	1'508	1'662	1'550	1'477	-73
I 02	Z 02	Anzahl Rekurse	#	20	18	15	21	6
I 03	Z 02	Anzahl gutgeheissene Rekurse	#	4	2	4	2	-2
I 04	Z 01	Anzahl fürsorgerische Unterbringungen	#	29	32	25	24	-1

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Massnahmen Erwachsenenschutz	#	722	737	740	741	1
K 02	Anzahl Massnahmen Kindesschutz	#	421	418	430	424	-6
K 03	Anzahl Massnahmen Stadt Uster	#	574	586	600	601	1
K 04	Anzahl Massnahmen Anschlussgemeinden	#	569	569	570	564	-6
K 05	Anzahl Vorsorgeaufträge (Validierung)	#	26	19	25	26	1
K 06	Anzahl Verfahren Kindesschutz	#	1'167	1'169	1'000	1'087	87
K 07	Anzahl Verfahren Erwachsenenschutz	#	1'526	1'527	1'500	1'422	-78
K 08	Anzahl Verfahrensvertretung Kind	#	5	3	7	7	0
K 09	Anzahl Fremdplatzierungen Kind Stadt Uster	#	29	25	25	23	-2
K 10	Anzahl Fremdplatzierungen Kind Anschlussgemeinden	#	17	18	20	14	-6

Kommentar

K 06: Die KESB musste im Berichtsjahr mehr Verfahren im Kindesschutz durchführen als budgetiert, wobei die Zahl gegenüber der IST-Zahl des Vorjahres nur wenig höher und damit nicht weiter zu beachten ist.

K 07: Hingegen ist die Anzahl der Verfahren im Erwachsenenschutz gegenüber dem Vorjahr weiter zurückgegangen als angenommen. Es wird sich weisen, ob dies ein Trend ist oder nicht.

GF HEIME USTER

EINLEITUNG

▪ GF Heime Uster

Die Heime Uster haben sich 2022 betrieblich und finanziell wieder gut aufstellen können und schliessen mit einem positiven Jahresergebnis ab. Die Reduktion der Pflegeplätze im Vorjahr und die damit einhergegangene Erhöhung des Anteils Einzelzimmer haben die beabsichtigte Wirkung erzielt. Zudem haben sich die während der Pandemie deutlich zugenommenen Hemmschwellen vor einem dem Heimeintritt wieder abgeschwächt. Die Auslastung ist wohl tiefer als prognostiziert, hat sich jedoch ab der zweiten Jahreshälfte stabilisiert. Der im Laufe des Jahres gestiegene Pflegebedarf, erhöhte Normkosten und die Anpassung des Leistungskatalogs BESA haben zu relevanten Mehreinnahmen geführt.

Im vergangenen Jahr hat eine Veränderung beim Bedarf unserer Zielgruppen stattgefunden. Die Fluktuation bei den Bewohnenden ist aufgrund des erhöhten Anteils an temporären Aufenthalten gestiegen. Knapp 60% aller Austretenden kehren nach Hause zurück. Erreicht wird dies durch das bedarfsgerechte Temporär-Angebot und die spezifisch darauf ausgerichtete Pflegequalität. Die Anzahl Eintritte hat sich gegenüber dem Vorjahr gesteigert.

Bezüglich Angebots- und Qualitätsentwicklung konnten nach der intensiven COVID-Zeit wichtige Grossprojekte wieder gestartet werden. Die Heime Uster nahmen teil am Pilotprojekt Palliative Care mit dem GZO Spital Wetzikon und erweiterten die Kooperationen mit dem Spital Uster insbesondere im Bereich Hauswirtschaft. Die Arbeitszeitanalyse Curatime wurde im ersten Quartal in allen Arbeitsbereichen durchgeführt und anhand der Ergebnisse konnten wichtige Massnahmenpakete für das Folgejahr ausgearbeitet werden. Die Grundlagen zur Immobilienstrategie wurden erarbeitet, der Schlussbericht wird dem Stadtrat im ersten Halbjahr 2023 vorgelegt.

Das in Kooperation mit der Baugenossenschaft Frohheim anvisierte Angebot «Betreutes Wohnen» kann wegen des Nichtzustandekommens des städtebaulichen Vertrags zwischen der Stadt Uster und der Genossenschaft nicht wie vorgesehen weitergeplant werden. Für die Stadt Uster bleibt die Realisierung eines heute noch fehlenden Angebots «Betreutes Wohnen» im tiefen Preisangebot von grosser Betreuung. Es wird sich in den kommenden Monaten zeigen, ob bzw. wieweit ein solches auch unter neuen Voraussetzungen mit der Genossenschaft Frohheim realisiert werden kann.

Nach belastenden Situationen für das Personal während der Pandemie konnte im 2022 wieder Stabilität erreicht werden. Die Mitarbeitenden zeigen eine hohe Identifikation mit dem Auftrag und überdurchschnittliche hohe Leistungsbereitschaft.

▪ LG Gesundheitsdienste

Prozesse und Abläufe sind überprüft, insbesondere wurden Optimierungen in der Dienst- und Schichtplanung vorgenommen. Weitere Entwicklungen wie z.B. Reduktion der Strukturzeiten sowie eine Neubemessung des Skill- & Grad Mix (Einsatz der Mitarbeitenden auf den verschiedenen Ausbildungsniveaus Pflege im Stellenplan einer Abteilung) ergeben sich aus der Curatime Tätigkeitsanalyse.

Das Angebot für Tages- oder Nachtaufenthalte «Panorama» wurde im Januar 2022 eröffnet und erfreut sich einer grossen Beliebtheit und guten Nachfrage. Es haben übers ganze erste Betriebsjahr 28 Eintritte stattgefunden. Das Angebot wird inzwischen an drei Öffnungstagen geführt, das Erweiterungspotenzial je nach Bedarfsentwicklung ist sichergestellt. Die Projektierungs- und Vorbereitungsarbeiten für das Betreuungsangebot Gerontopsychiatrie wurden im 2022 gestartet. Die Eröffnung dieses neuen Angebots erfolgt im März 2023.

Das neue Konzept der medizinischen Grundversorgung der Heime Uster mit je einem kleinen Hausärzteteam pro Standort greift. Im Jahr 2022 wurden nach dieser Umstellung bereits rund 90% der Bewohnenden durch diese Ärzte-Gruppe medizinisch betreut. Die freie Arztwahl bleibt weiterhin garantiert.

▪ LG Supportdienste

Das Projekt «Städtische Verpflegungsbetriebe, nachhaltig und gesund» wurde abgeschlossen. Auf Basis der Ergebnisse des Projekts wurde das Verpflegungskonzept angepasst. Es werden seitdem vermehrt saisonale und regionale Produkte eingesetzt. Der Anteil an vegetarischen Menüs wurde ausgebaut und damit einhergehend der Convenience-Grad (Anteil Halbfertig- und Fertigprodukte am gesamten Warenkorb) nachhaltig reduziert.

Die geplante Umsetzung der Digitalisierung in der Material-Beschaffung und -Bewirtschaftung wurde aufgrund von Liefer-Rückstand des Lieferanten und neuer Marktentwicklungen gestoppt. Es findet nun eine Neuevaluation von Lösungsansätzen für die Digitalisierung der operativen Prozesse bei den Heimen Uster statt.

Die Heime Uster sind bezüglich der obligatorischen Einführung des Elektronischen Patientendossiers (EPD) auf Kurs. Bisher gibt es noch keine Bewohnenden oder Tagesgäste, welche über ein persönliches EPD verfügen oder es einfordern.

Am Standort Dietenrain wurde die Pelletheizung aufgrund gesetzlicher Vorgaben vorläufig durch eine neue Gasheizung ersetzt, welche später als Redundanz-System dienen wird. Der Entscheid zum Bau eines Erdsonden-Wärmetauschers als Primärsystem wird erst nach Vorliegen der Immobilienstrategie gefällt. Die Umstellung des Schliesssystems am Standort wurde zurückgestellt.

Am Standort Im Grund wurde die geplante Sanierung der Lüftung aufgrund anderweitiger operativ relevanter Projekte zurückgestellt. Die defekte Küchenabwaschmaschine wurde ersetzt und das Projekt zum Ersatz der bestehenden Brauchwarmwasseranlage am Standort Im Grund befindet sich seit Dezember 2022 in Umsetzung.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
LG Gesundheitsdienste Detailplanungen gemäss Projektplan und weitere Realisierungen der geplanten kurz- und mittelfristigen Angebots-Spezialisierungen	1	2017	2024	-
GF Heime Uster Neue Immobilienstrategie Heime Uster: Konzeptionelle Entwicklungs- und Planungsarbeiten mit dem Ziel zur langfristigen Sicherung des stationären Pflegeplatzangebotes.	1/2	2018	2025	-
GF Heime Uster Analyse Personaleinsatz in allen Bereichen mittels des Projektes «Curatime» im Frühjahr 2022 mit ausführlicher Auswertung. Planung und Umsetzung von Folge-massnahmen bis 2023	3/5	2020	2023	-
LG Supportdienste Kooperationsprojekt mit ZHAW «Städtische Verpflegungsbetriebe nachhaltig und gesund»	2/3	2019	2022	2022

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Heime Uster	1'000 Fr.	694	929	949	1'015	66
LG Gesundheitsdienste	1'000 Fr.	656	1'449	248	-734	-982
LG Supportdienste	1'000 Fr.	-2'079	-1'373	-2'343	-2'123	220
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	-729	1'004	-1'146	-1'843	-697
Abschreibungen	1'000 Fr.	1'779	1'731	1'700	1'712	12
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	1'049	2'735	554	-131	-685

Kommentar

LG Gesundheitsdienste: Höhere Pflegeeinnahmen aufgrund gestiegenen Pflegebedarfs, stabilisierter Auslastung, Anpassung Normkosten und Leistungskatalog BESA

LG Supportdienste: Ausserordentliche Teuerung auf Energie und Lebensmittel, Umsatz Gastronomie unter Budgeterwartung

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Heime Uster	Stellen	1.8	2.8	2.8	2.9	0.1
LG Gesundheitsdienste	Stellen	144.8	135.9	138.3	139.7	1.4
LG Supportdienste	Stellen	61.6	61.3	63.5	61.2	-2.3
Total Stellen GF	Stellen	208.52	200.0	204.6	203.8	-0.8

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	572	682	700	531	-169

Kommentar

Die Sanierung Brauchwarmwasserspeicher im Im Grund musste wegen Lieferverzögerungen auf 2023 verschoben werden.

LG GESUNDHEITSDIENSTE**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 03	Die Stadt Uster bietet ein bedarfsgerechtes Angebot an Pflegeplätzen an. Neben den Grundangeboten können auch ergänzende Betreuungs- und Wohnformen angeboten werden. Das Angebot wird laufend angepasst.
Z 02	L 01-L 03	Es ist im Rahmen der steuerbaren Möglichkeiten ein möglichst hoher Kostendeckungsgrad anzustreben.
Z 03	L 01-L 03	Die Qualität der angebotenen Dienstleistungen entspricht einem üblichen Standard für die stationäre Langzeitpflege mit öffentlichem Versorgungsauftrag und richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
Z 04	L 04	Die Heime Uster sind ein Ausbildungsbetrieb und bieten in allen Bereichen Ausbildungs- und Praktikumsstellen an.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Pflege (P)
L 02	Betreuung (P)
L 03	Demenz-Abteilungen (P)
L 04	Berufsausbildung (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Bettenauslastung Gesamtheime	%	84.6	79.4	91.8	88.3	-3.5
I 02	Z 01	Bettenauslastung Demenz-Abteilungen	%	97.5	90.3	97.0	96.8	-0.2
I 03	Z 02	Kostendeckungsgrad Betriebskosten	%	96.1	91.0	95.0	104.5	9.5
I 04	Z 03	Zufriedenheitsgrad Bewohnerinnen, Bewohner und Angehörige gemäss Umfrage	%	88.9	90.6	90	90.6	0.6
I 05	Z 03	Die Qualität der Leistungen wird jährlich durch ein anerkanntes Qualitätsaudit bestätigt	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 06	Z 04	Anzahl Ausbildungs- und Praktikumsplätze	#	43	46	45	45	0

Kommentar

I 03: Höhere Pflegeeinnahmen aufgrund gestiegenen Pflegebedarfs, erhöhter Normkosten und Anpassung Leistungskatalog BESA

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Pflegeplätze Gesamtheime	#	251	237	223	223	0
K 02	Anzahl Pensionstage Gesamtheime	#	77'687	68'642	74'752	71'889	-2'863
K 03	Anzahl Eintritte Gesamtheime	#	177	194	180	261	81
K 04	Jahresbelegung Anzahl Ustermer Bewohnende	#	271	265	270	294	24
K 05	Durchschnittliche Aufenthaltstage bis Austritt	#	484	357	350	358	8
K 06	Anzahl Austritte nach temporärem Aufenthalt	#	110	74	110	135	25

Kommentar

K 03: Steigerung Temporäraufenthalte

K 04: Steigerung Anteil Ustermer Bewohnende im ersten Jahr nach der Pandemie

K 06: Verbesserte Rückkehr nach Hause durch bedarfsgerechtes Temporär-Angebot und darauf ausgerichtete Pflegequalität

LG SUPPORTDIENSTE**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 02	Es ist im Rahmen der steuerbaren Möglichkeiten ein möglichst hoher Kostendeckungsgrad anzustreben.
Z 02	L 01-L 03	Die Qualität der angebotenen Dienstleistungen entspricht dem Bedarf der Bewohnerinnen und Bewohner und richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
Z 03	L 03	Die Restaurants sind täglich zugänglich für interne und externe Gäste.
Z 04	L 04	Die Heime Uster sind ein Ausbildungsbetrieb und bieten in allen Bereichen Ausbildungs- und Praktikumsstellen an.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Hotellerie (P)
L 02	Support
L 03	Restaurants
L 04	Berufsausbildung

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Kostendeckungsgrad Betriebskosten	%	102.6	96.8	107.6	103.5	-4.1
I 02	Z 02	Zufriedenheitsgrad Bewohnerinnen, Bewohner und Angehörige gemäss Umfrage	%	93.4	93.5	90	93.5	3.5
I 03	Z 02	Die Qualität der Leistungen wird jährlich durch ein anerkanntes Qualitätsaudit bestätigt.	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 04	Z 03	Umsatz Gastronomie (zwei Restaurants, Bankette)	1'000 Fr.	441	367	849	548	-301
I 05	Z 04	Anzahl Ausbildungs- und Praktikumsplätze	#	12	13	11	13	2

Kommentar

I 04: Streichung externes Catering-Angebot und Umsatz Restaurants unter Erwartung

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Verpflegungstage für Bewohnende (Gesamtheime)	#	76'599	67'501	73'705	71'046	-2'659
K 02	Anzahl Mahlzeiten für Mitarbeitende und Gäste	#	17'675	17'266	32'000	20'061	-11'939

Kommentar

K 01: Tiefere Auslastung verursacht weniger Verpflegungstage

K 02: Streichung externes Catering-Angebot und Umsatz Restaurants unter Erwartung

GF SPITEX USTER

EINLEITUNG

▪ GF Spitex Uster

Nach zweijähriger Pandemie mit hoher Nachfrage zeichnete sich das Jahr 2022 durch eine insgesamt rückläufige Leistungsnachfrage aus.

Am 1. Juni 2022 startete die neue Gesamtleitung der Spitex Uster. Ihr Schwerpunkt während der Einarbeitung lag darin, sich einen Überblick über die bestehenden Abläufe und laufenden Projekte zu verschaffen.

Im zweiten Halbjahr konnten nach der erzwungenen, pandemiebedingten Pause wieder grössere interdisziplinäre interne Fortbildungen durchgeführt werden. Alle Mitarbeitenden wurden in Wiederbelebungsmaßnahmen geschult und erhielten Wissen im Umgang mit Gewalt und Aggression vermittelt.

Die Bewirtschaftung des Pflegematerials wurde digitalisiert. Damit in Zusammenhang stehende administrative Abläufe wurden laufend optimiert.

Anlässlich des Informarktes «Älter werden in Uster» konnten sich interessierte Personen über das gesamte Angebot der Spitex Uster informieren.

▪ LG Pflege

Die Nachfrage nach ambulanten Pflegeleistungen ist nicht wie erwartet weiter gestiegen. Dieser Effekt scheint mit der Pandemie in Zusammenhang zu stehen: pflegebedürftige Personen traten wieder vermehrt in stationäre Pflegeeinrichtungen ein. Die Spitex war deshalb weniger in ihrer Rolle als Stellvertretung für pflegende Angehörige gefragt.

Aufgrund von verschiedenen Führungswechseln, unter anderem der Neubesetzung der Leitung LG Pflege, wurde die Weiterentwicklung der Konzepte im Bereich Palliative Care sowie «Social Care» (Begleitung von Menschen mit einer demenziellen Entwicklung) zurückgestellt.

Im Bereich Bildung hat die erste Studierende Pflegefachfrau HF erfolgreich ihre Ausbildung abgeschlossen. Im September hat bereits eine zweite Person dieses Studium aufgenommen. Um auch im Fachbereich Psychiatrie ein entsprechendes Ausbildungsangebot zu schaffen, konnte erfolgreich eine Ausbildungskooperation mit der psychiatrischen Universitätsklinik Zürich vereinbart werden.

▪ LG Hauswirtschaft und Dienste

Die Nachfrage nach hauswirtschaftlichen Leistungen entsprach ungefähr den Erwartungen. Das Projekt «Spitex plus» wurde evaluiert und konnte mit dem Stadtratsbeschluss vom 21. Juni 2022 definitiv ins Leistungsangebot aufgenommen werden. «Spitex Plus» hat bereits eine hohe Akzeptanz und wurde vor allem durch bestehenden Klientinnen und Klienten in Anspruch genommen. Aufgrund des Stopps des Projektes «Social Care» konnten die geplanten betriebsübergreifenden Schulungen nicht durchgeführt werden.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
GF Spitex	5	2021	2023	-
Prüfung Kommunikationsmittel/Digitalisierung				
LG Pflege	1	01.2022	12.2022	2023
Palliativ Care und Social Care Konzepte weiterentwickeln				
Einführung digitale Bewirtschaftung des Pflegematerials	5	01.2022	12.2022	12.2022
Ausbildungskonzept HF überprüfen und anpassen	1	10.2022	06.2023	-
LG Hauswirtschaft und Dienste	1	01.2022	12.2023	-
Weiterentwicklung Demenz- sowie Betreuungskonzept				
Pilotphase «Spitex Plus» auswerten und Leistung institutionalisieren	1	01.2022	12.2022	12.2022

Kommentar

Die Weiterentwicklung der Konzepte «Palliative Care» und «Social Care» mussten im 2022 aufgrund von Führungswechseln zurückgestellt werden.

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Spitex Uster	1'000 Fr.	1'202	1'658	1'883	1'777	-106
LG Pflege	1'000 Fr.	-2'215	-1'912	-2'128	-1'456	673
LG Hauswirtschaft und Dienste	1'000 Fr.	-116	-106	-29	-130	-101
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	-1'129	-360	-275	191	466
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	10	0	-10
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	-1'129	-360	-265	191	456

Kommentar

LG Pflege: Die Budgetabweichung begründet sich damit, dass die Nachfrage nach pflegerischen Leistungen tiefer als erwartet ausgefallen ist. Dies wurde im Personalaufwand nicht vollumfänglich kompensiert. Dafür konnten in Folge der Pandemie länger aufgeschobene Fortbildungen durchgeführt werden.

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Spitex Uster	Stellen	4.5	7.4	4.5	5.6	1.1
LG Pflege	Stellen	58.4	58.2	62.9	63.5	0.6
LG Hauswirtschaft und Dienste	Stellen	7.7	9.7	8.2	11.7	3.5
Total Stellen GF	Stellen	70.6	75.3	75.6	80.8	5.2

Kommentar

Im gesamten Geschäftsfeld mussten verschiedene Langzeitabsenzen ersetzt werden. Dazu kam eine höhere Fluktuation, was einen grossen Effort bei der Rekrutierung sowie der Einarbeitung der neuen Mitarbeitenden erforderte, die nicht sofort «produktiv» sind. Der Fachkräftemangel stellte dabei eine zusätzliche Herausforderung dar.

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	0	0	0	0	0

LG PFLEGE**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03	Bedarfsorientierte ambulante Pflege- und Hilfeleistungen gemäss gesetzlichen Bestimmungen sicherstellen
Z 02	L 02	Ergänzende Angebote zu Kernleistungen
Z 03	L 04	Pflegeausbildungen sicherstellen

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Pflegeleistungen gemäss KVG und Pflegegesetz (P)
L 02	Fachberatung, Information, Vernetzung und Prävention (P)
L 03	Unterstützende Leistungen durch Kispex, PalliativCare (P)
L 04	Ausbildungs- und Studienplätze anbieten (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Verrechnete Stunden Pflege	h	58'045	57'618	62'000	56'561	-5'439
I 02	Z 01, Z 02	Anzahl Vernetzungsgremien	#	5	6	5	10	5
I 03	Z 03	Anzahl Ausbildungsplätze FaGe und Studienplätze Pflege HF	#	8	9	8	8	0

Kommentar

I 01: Die Abweichung bei der Anzahl verrechneter Stunden ist begründet in der tieferen Nachfrage und steht analog zu den tieferen Einnahmen.

I 02: Nach der Pandemie konnte der Netzwerkarbeit wieder mehr Gewicht beigemessen werden. Vor allem im Bereich Pflegequalität erfolgte ein Beitritt in verschiedene neue Gremien.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Klient/innen (betreuerische und pflegerische Leistungen)	#	796	878	850	892	42
K 02	Anzahl Besuche/Einsätze	#	113'708	122'792	125'000	113'972	-11'028
K 03	Anzahl Ausbildungs- und Praktikumswochen für die Ausbildungskooperation Gesundheitsmeile	#	12	55	96	98	2

Kommentar

K 01/K 02: Die Anzahl Klient/innen ist höher als budgetiert. Pro Klient/in erfolgten jedoch weniger Besuche, womit sich auch die niedrigere Anzahl verrechneter Stunden begründet.

LG HAUSWIRTSCHAFT UND DIENSTE

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Bedarfsorientierte hauswirtschaftliche Hilfe und Betreuung
Z 02	L 02	Vermietung und Verkauf von Hilfsmitteln für Pflege und Alltag

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Hauswirtschaftliche Hilfe und Betreuung (P)
L 02	Hilfsmittelangebot (Shop) für eigene Pflegeleistungen (P) und Kunden

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Verrechnete Stunden Hauswirtschaft	h	16'187	18'673	17'000	17'630	630
I 02	Z 01	Tarif Hauswirtschaft	Fr.	37.00	37.00	37.00	37.00	0

Kommentar

I 01: Die Nachfrage nach hauswirtschaftlichen Leistungen war wie erwartet tiefer als im Vorjahr, jedoch lag die Anzahl verrechneter Stunden Hauswirtschaft leicht über dem Budget.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Klienten	#	534	546	560	516	-44
K 02	Anzahl Besuche Hauswirtschaft	#	20'455	24'573	21'000	20'013	-987
K 03	Kostendeckung Shop	%	99	-	90	-	-

Kommentar

K 03: Die Kostenrechnung für die Kostendeckung des Shops liegt zurzeit noch nicht vor.

GF GESUNDHEIT UND ALTER

EINLEITUNG

▪ GF Gesundheit und Alter

Der Massnahmenplan Klima, die Altersstrategie 2030 sowie das Konzept Gesundes Uster wurden weiter umgesetzt.

Mit der Umsetzung der ersten Massnahmen des Massnahmenplans Klima konnten bereits einige Schritte in Richtung mehr Nachhaltigkeit unternommen werden. Die Massnahme «Netto Null» bis 2040 bei kommunalen Gebäuden wurde mit verschiedenen Optimierungen intensiv vorangetrieben. Und am ersten Nachhaltigkeitsmarkt Anfang Mai wurde die Bevölkerung mit dem Projekt «Uster tischt auf» fürs Thema «Food Waste» sensibilisiert.

Im Altersbereich wurde insbesondere das Projekt Socius «Hilfe ins Haus holen – leicht gemacht» intensiv vorangetrieben, das eines der Schwerpunkte der Altersstrategie 2030 ist.

Da die städtische Bevölkerungsbefragung zurückgestellt werden musste, konnten keine Fragen zur Gesundheitsförderung und -prävention eingebracht werden, um mehr über das Gesundheitsempfinden der Uster Bevölkerung zu erfahren. Dies ist nun für 2023 geplant.

▪ LG Abfallbewirtschaftung

Die Planung für die neue Hauptsammelstelle hat begonnen. 2022 fanden intensive Vorbereitungsarbeiten für die Wettbewerbsausschreibung statt. Der Wettbewerbskredit wurde am 14. Februar 2023 vom Stadtrat genehmigt. Dem Thema Nachhaltigkeit wird in der Ausschreibung ein sehr hoher Stellenwert beigemessen.

▪ LG Umwelt

Mit der neuen Fachstelle Nachhaltigkeit, die seit dem 1. Mai 2022 besetzt ist, konnten verschiedene Projekte in den Bereichen Umwelt, Klima und Energie vorangetrieben und umgesetzt werden. So wurde beispielsweise das Reglement für den neuen Nachhaltigkeitspreis erarbeitet. Mit den Klimatagen im Herbst 2022 wurden die Kommunikation und Interaktion mit der Bevölkerung verstärkt, die mit den Klimawochen im Frühling 2023 ihre Fortsetzung findet.

▪ LG Fachstelle Alter

Unter der Leitung der Fachstelle Alter sind im Rahmen des Socius-Projekts «Hilfe ins Haus holen – leicht gemacht» in Zusammenarbeit mit verschiedenen Organisationen im Altersbereich neun Massnahmen entwickelt worden. Einige der Massnahmen wie beispielsweise ein Vortrag und Kurs zur Unterstützung betreuender Angehöriger oder die Einführung von regelmässigen fachlichen Austauschrunden zur Stärkung der Zusammenarbeit unter den Organisationen sind bereits erfolgreich umgesetzt worden.

Im Herbst 2022 ist der Infomarkt «Älterwerden in Uster» mit grossem Publikumsandrang sehr erfolgreich durchgeführt worden. Mehr als 650 Personen haben sich an den 26 Marktständen in der Stadthalle über das vielfältige Altersangebot in der Stadt Uster informiert.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
GF Gesundheit und Alter Umsetzung Massnahmen Konzept «Gesundes Uster»	1	2020	2026	-
GF Gesundheit und Alter Planung und Umsetzung Schwerpunkte und Massnahmen der Altersstrategie 2030	1	2019	2030	-
LG Abfallbewirtschaftung Planung und Bau neue Hauptsammelstelle Loren	2	2021	2025	2026
LG Umwelt Controlling und Weiterentwicklung Einkaufsempfehlungen	2	2019	offen	-
LG Umwelt Umsetzung und Controlling Massnahmenplan Klima	2	2019	offen	-
LG Fachstelle Alter Umsetzung des Projektes «Hilfe ins Haus holen – leicht gemacht».	1	2020	2024	-

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Gesundheit und Alter	1'000 Fr.	437	519	517	522	5
LG Abfallbewirtschaftung	1'000 Fr.	0 ¹	0 ¹	0 ¹	0 ¹	0
LG Umwelt	1'000 Fr.	57	111	137	118	-19
LG Fachstelle Alter	1'000 Fr.	264	262	273	274	1
Total Globalkredit GF	1'000 Fr.	758	893	928	914	-14
exkl. Beiträge Heime und Spitex						
Beiträge an Heime	1'000 Fr.	7'850	7'821	8'496	9'865	1'369
Beiträge an Spitex	1'000 Fr.	5'098	5'489	4'862	4'934	72
Total Globalkredit GF	1'000 Fr.	13'706	14'203	14'286	15'713	1'428
inkl. Beiträge Heime und Spitex						
Abschreibungen	1'000 Fr.	12	12	12	12	0
Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen	1'000 Fr.	13'718	14'215	14'297	15'725	1'428

Kommentar

¹Abschreibungen im Globalkredit der LG enthalten.

LG Umwelt: In der LG Umwelt wurde weniger ausgegeben als budgetiert, da die Fachstelle Nachhaltigkeit erst ab Mai besetzt war und deshalb entsprechende Anlässe und Veranstaltungen erst in der zweiten Jahreshälfte geplant werden konnten.

Beiträge an Heime und an Spitex: Mit Weisung 9/2022 hat der Gemeinderat am 26. September 2022 den Nachtragskredit Mehrkosten Pflegebeiträge an Heime und Spitex im Umfang von 1,8 Millionen Franken genehmigt. Der Nachtragskredit wurde benötigt wegen der Einführung des «Leistungskatalogs 2020» durch den Regierungsrat, der zu Mehrkosten für die Gemeinden bei der Pflegefinanzierung führt sowie wegen der steigenden Nachfrage nach Heimplätzen und Spitexleistungen. Der Nachtragskredit wurde um 359 000 Franken nicht ausgeschöpft, weil sich die Nachfrage bei der Spitex Uster 2022 entgegen der Prognose etwas verlangsamte.

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Gesundheit und Alter	Stellen	2.1	2.1	2.1	2.1	0
LG Abfallbewirtschaftung	Stellen	4.0	4.0	4.0	4.0	0
LG Umwelt	Stellen	0.6	0.6	1.4	1.4	0
LG Fachstelle Alter	Stellen	1.0	1.0	1.0	1.0	0
Total Stellen GF	Stellen	7.7	7.7	8.5	8.5	0

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	272	45	140	19	-121

LG ABFALLBEWIRTSCHAFTUNG**LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02-L 04	Umwelt schonen und Ressourcen einsparen, indem Abfälle vermieden und vermindert oder fachgerecht entsorgt werden.
Z 02	L 04	Bevölkerung und Verwaltung über das Dienstleistungsangebot informieren und beraten, sensibilisieren und motivieren für Abfall- und Recyclingthemen.
Z 03	L 01	Den Kehricht fachgerecht, kundenfreundlich, ökologisch und wirtschaftlich entsorgen.
Z 04	L 02	Unter Berücksichtigung von ökologischen und wirtschaftlichen Kriterien Separatabfahren durchführen (Grünabfuhr, Papier- und Kartonabfuhr, Häckseldienst, Sonderabfall- und Textilsammlung).
Z 05	L 03	Haupt- und Quartiersammelstellen mit einem dem Standort angepassten Angebot kundenfreundlich betreiben.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Kehrichtentsorgung (Kehrichtabfuhr, illegale Ablagerungen) (P)
L 02	Separatabfahren und -sammlungen (wöchentliche Grünabfuhr, monatliche Papierabfuhr, 12x jährliche Kartonabfuhr, 4x jährlicher Häckseldienst, 6x jährliche Sonderabfallsammlung, 1x jährliche Textilsammlung) (P)
L 03	Sammelstellen (Hauptsammelstelle mit kundenfreundlichen Öffnungszeiten von 35 – 40 h pro Woche, gute Abdeckung mit Quartiersammelstellen) (P)
L 04	Informationen und Aktionen (Auskünfte, Aktionen, Informationen/Publikationen, Kompostberatung) (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01, Z 04, Z 05	Recyclingquote	%	54.2	55	>55	54.8	-0.2
I 02	Z 03-Z 05	Jährliche Gesamtkosten der Abfallbewirtschaftung je Einwohner	Fr./Einw.	98.35	94.61	<90	98.49	8.49
I 03	Z 04	Entsorgungsgrundgebühren (Abweichung vom kantonalen Durchschnitt)	Fr.	-29.00	-30.00	≤-30.00	-30.5	-0.5
I 04	Z 05	Anzahl Unterflursammelstellen zu Sammelstellen total	#	15/25	15/23	16/24	15/23	-1/-1

Kommentar

Die Kosten der Abfallbewirtschaftung bewegen sich in einem ähnlichen Rahmen wie bisher. Es konnten keine weiteren Sammelstellen auf Unterflurcontainer umgerüstet werden, da sich verschiedene Strassenbaustellen aufgrund von Einsprachen verzögert haben (z. B. Wermatswilerstrasse, Seestrasse).

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Menge Kehricht	kg/Einw.	188	184	<200	167	-33
K 02	Menge Papier und Karton	kg/Einw.	60	58	>55	56	1
K 03	Menge Grüngut	kg/Einw.	91	96	>90	85	-5
K 04	Kosten Kehrichtverbrennung KEZO	1'000 Fr.	898	876	860	842	-18
K 05	Kosten Kehricht- und Separatabfahren (Transport)	1'000 Fr.	663	661	600	647	47

Kommentar

Die Grüngutmenge war 2022 wegen der Trockenheit tiefer als im Vorjahr. Der Rückgang der Kehrichtmenge ist nicht eindeutig erklärbar, aber eventuell auf die abgekühlte Wirtschaftslage zurückzuführen.

LG UMWELT

LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Organisation und Durchführung von Aktivitäten im Bereich Umwelt.
Z 02	L 01, L 02	Bevölkerung und Verwaltung informieren und beraten, sensibilisieren und motivieren für Umweltthemen.
Z 03	L 03	Die Auszeichnung als «Fair Trade Town» beibehalten und weiterentwickeln.
Z 04	L 04	Die Stadt Uster senkt den CO ₂ -Ausstoss sowie den Energieverbrauch pro Einwohner kontinuierlich.
Z 05	L 05	In Uster eine regionale Tierkadaversammelstelle gemäss den gesetzlichen Bestimmungen führen und für Anschlussgemeinden kostendeckend Rechnung stellen.
Z 06	L 06	Für Privatpersonen Pilzkontrollen durchführen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Informationen und Aktionen zu Umweltthemen
L 02	Projektleitung, Controlling und Weiterentwicklung der Einkaufsempfehlungen
L 03	Koordination der Arbeitsgruppe «Fair Trade Town»
L 04	Koordination Massnahmenplan Klima
L 05	Betrieb Tierkadaversammelstelle (P)
L 06	Pilzkontrolle

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01, Z 02	Anzahl Aktionen zu Umweltthemen	#	2	4	2	5	3
I 02	Z 02	Anteil Submissionen gemäss Einkaufsempfehlungen	%	100	75	>95	100	5
I 03	Z 03	Anzahl Medienberichte pro Jahr zu «Fairem Handel»	#	2	3	3	2	-1
I 04	Z 04	Energieverbrauch pro Einwohner	MWh	25.7	25.7	25.7	25.7	0
I 05	Z 04	CO ₂ -Ausstoss pro Einwohner und Jahr	t	5.6	5.6	5.6	5.6	0
I 06	Z 05	Kostendeckungsgrad regionale Tierkadaversammelstelle	%	102	106	>100	119	19

Kommentar

Dank der neuen Fachstelle Nachhaltigkeit konnten mit den Klimatagen sowie einem Energie- und Klimatevent in Wermatswil und der Zukunftswerkstatt in Freudwil mehr Anlässe durchgeführt und begleitet werden als geplant. Die Indikatoren I 04 und I 05 werden für 2023 wieder aktualisiert vorliegen.

Der Kostendeckungsgrad der Kadaversammelstelle war dank geringen Unterhaltmassnahmen eher hoch.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Total bei «Fair Trade Town» teilnehmende Unternehmen	#	24	24	26	26	0
K 02	Angelieferte Menge Tierkadaver Uster/ Vertragsgemeinden	t	19/52	23/57	18/55	11/52	-7/-3
K 03	Anzahl Pilzkontrollen (Kontrollscheine)	#	310	132	250	376	126

Kommentar

Bisher wurden die Grosstierkörper aus Uster, welche direkt vom Entsorgungsunternehmen in Bazenhaid abgeholt wurden, bei den Tonnagen eingerechnet, was neu ab 2022 korrekterweise nicht mehr gemacht wird.

2022 war das beste Pilzjahr seit 1994. Optimale Wetterbedingungen und vermehrtes Interesse an den Pilzen führten zu diesem besonderen Ergebnis.

LG FACHSTELLE ALTER**LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03	Ältere Menschen und ihre Angehörigen erhalten Informationen und Beratung zu wichtigen Altersthemen und zu den vorhandenen Dienstleistungen und Fachpersonen im Altersbereich und sie werden an die entsprechenden Stellen weiter vermittelt.
Z 02	L 02, L 03	Die Akteure im Altersbereich können sich vernetzen und ihre Angebote koordinieren.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Bereitstellen von Informationen zu Altersthemen, Dienstleistungen und Fachpersonen sowie Vermittlung und Beratung ratsuchender Personen.
L 02	Förderung der Zusammenarbeit der Akteure und Koordination der Dienstleistungen im Altersbereich anbieten und durchführen.
L 03	Förderung der Freiwilligenarbeit im Altersbereich.

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01	Aktionen zur Informationsvermittlung im Altersbereich.	#	5	5	6	6	0
I 02	Z 02	Aktionen zur Vernetzung und Koordination im Altersbereich.	#	6	8	7	8	1
I 03	Z 01, Z 02	Aktionen zur Förderung der Freiwilligenarbeit im Altersbereich.	#	5	4	4	4	0

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Beratungen und Vermittlungen.	#	230	222	230	237	7
K 02	Anzahl Akteure im Altersbereich, welche mit Fachstelle Alter vernetzt sind.	#	43	41	43	43	0

GF SPORT

EINLEITUNG

GF Sport

Im Rahmen der «Gesamtplanung Sportanlage Buchholz» wurde für die Parzelle im Nordwesten eine vertiefte Planung durchgeführt. Dabei konnte der ideale Standort für die Wurfanlage direkt neben der Leichtathletikanlage (Stadion) verifiziert werden. Für den künftigen Bau des Dojos des Judo Clubs Uster wurde der Perimeter beim heutigen Forstwerkhof in Betracht gezogen. Die Standortanalyse der Abteilung Bau für den Forstwerkhof ergab, dass der bestehende Standort auf dem Buchholz der am besten geeignete ist. Aus diesem Grund wird als nächster Schritt die Machbarkeit einer kombinierten Nutzung Forstwerkhof und Dojo Judo Club geprüft.

Der Abbau der temporären Dreifachturnhalle wurde aufgrund der verlängerten Nutzung durch das Impfzentrum auf Frühling 2023 verschoben.

LG Sportanlagen

Die Projektierung der Sanierung der Badewassertechnik der beiden 25-Meter-Becken (Sport- und Spassbecken) des Hallenbades konnte abgeschlossen werden. Die Planungsarbeiten zeigten, dass die Sanierung für das Jahr 2022 aufgrund der langen Lieferzeiten nicht realistisch gewesen wäre. Daher wurde die Sanierung auf den Sommer 2023 verschoben.

Das Betriebskonzept des Bistros im Hallenbad wurde überprüft. Das bestehende Angebot wurde kritisch hinterfragt und angepasst. Dabei wurde auf ein vielseitiges Sortiment geachtet. Beispielsweise werden neu Einmachgläser mit unterschiedlichem und wechselndem Inhalt (Salate und Suppen) als «Badi Pot» angeboten. Die «Badi Pots» hatten sich zuvor bereits im Dorfbad-Bistro bewährt. Ebenso wurde das Sortiment mit gesunden und vegetarischen Angeboten erweitert und nachhaltig aufgewertet (z.B. Linsen-Gerichte, Früchte etc.).

Der Betrieb der Sportanlagen konnte mittels Fortführung der Digitalisierung noch ökologischer und ökonomischer gestaltet werden. Für den Fussballplatz im Stadion wurde ein weiterer Rasenmäherroboter angeschafft. Somit konnten, bis auf ein Kleinfeld, alle Fussballfelder der Sportanlage Buchholz mit Rasenmäherroboter ausgestattet werden. Weiter wurde die Beleuchtung des alten Kunstrasenfeldes sowie der Sporthalle Buchholz ersetzt. Dank den neuen LED-Beleuchtungen konnte sowohl der Stromverbrauch gesenkt als auch die Qualität der Beleuchtung verbessert werden.

LG Sportförderung

Das Angebot des freiwilligen Schulsports wurde im Jahr 2022 weiter ausgebaut: Das Programm konnte mit zwei Schach-Kursen ergänzt werden, welche sehr beliebt waren. Die im Jahr 2021 neu eingeführten Kurse auf Sekundarstufe konnten aufgrund der tiefen Nachfrage nicht mehr alle durchgeführt werden. Dafür konnte das Angebot «Stars in der Schule» nach einer zweijährigen Covid-Pause wieder erfolgreich reaktiviert werden: Der Radstar Franco Marvulli besuchte acht Schulklassen der Primarschule Uster und begeisterte die Kinder fürs Radfahren mit einer Doppellektion im Wald. Das Sport und Fun Camp konnte sowohl im Frühling, Sommer und Herbst erfolgreich durchgeführt werden und war mit je 90 Kindern jedes Mal ausgebucht.

Seit dem Jahr 2022 ist das GF Sport für die Unterstützung von kleineren Sportveranstaltungen zuständig. Der Wechsel der Zuständigkeit von der LG Kindheit, Jugend und Inklusion zum GF Sport erfolgte reibungslos. Zudem wurden neue transparente Richtlinien für die Verteilung der Unterstützungsbeiträge erarbeitet, welche ab 2023 eingeführt werden.

Gemeinsam mit dem Kanton Zürich wurde im September 2022 das Zürcher Sportfest auf der Sportanlage Buchholz durchgeführt. Über 1500 Teilnehmende nutzen das vielfältige Angebot der 30 Sportvereine und –anbieter oder absolvierten den 81. Zürcher OL. Die Ehrung von Antonio Djakovic, zweifacher EM-Silbermedaillengewinner an der Schwimm EM 2022 in Rom, war ein weiterer Höhepunkt des Sportfestes.

Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Strandbad Innerhalb der nächsten Jahre steht die Sanierung des Gebäudes des Strandbades (inkl. Bootshaus) an.	4	Frühling 2017	2027	-
Dorfbad Es ist geplant, das Bad im Rahmen des Projektes «Park am Aabach» umfassend zu sanieren. Vorbehalten bleiben dringliche Sanierungsarbeiten.	4	Frühling 2017	2027	-

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Konzentration Fussball Buchholz / Gesamtplanung Sportanlage Buchholz Die Fussballplätze und das Garderobengebäude auf der Sportanlage Buchholz sollen innerhalb der nächsten Jahre ausgebaut werden, um den Fussballbetrieb auf dem Buchholz zu konzentrieren.	4	01.2017	2030	-

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Sport	1'000 Fr.	226	212	225	228	3
LG Sportanlagen	1'000 Fr.	2'529	2'937	1'909	2'122	214
LG Sportförderung	1'000 Fr.	140	205	200	200	0
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	2'895	3'354	2'334	2'550	216
Abschreibungen	1'000 Fr.	3'847	1'945	2'364	1'926	-438
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	6'742	5'300	4'698	4'476	-222

Kommentar

Der Überzug des Globalkredites der Sportanlagen ist durch die stark verteuerten Energiekosten zu erklären.

Die Abweichung der Abschreibungen ist im Wesentlichen auf die Verschiebung des Rückbaus der temporären Dreifachturnhalle zurückzuführen.

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Sport	Stellen	1.0	1.0	1.0	1.0	0
LG Sportanlagen	Stellen	24.8	24.8	24.8	24.8	0
LG Sportförderung	Stellen	1.7	1.7	1.7	1.7	0
Total Stellen GF	Stellen	27.5	27.5	27.5	27.5	0

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	2'961	3'416	1'205	171	-1'034

Kommentar

Die Abweichung der Investitionskosten erklären sich im Wesentlichen durch die eingegangenen Sportfondsbeiträge für die Sanierung des Strandbades sowie den Bau des Kunstrasens in der Höhe von 740 000 Franken. Ebenso wurde der geplante Abbau der Tempohalle mit dem Budget von 325 000 Franken auf das Jahr 2023 verschoben.

LG SPORTANLAGEN

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L02	Mit einer gut funktionierenden Infrastruktur die Sporttreibenden unterstützen und die Bevölkerung von Uster zu Bewegung animieren.
Z 02	L 01, L02	Unterhalt, Pflege und Sanierung der städtischen Sportanlagen sicherstellen.
Z 03	L 01, L02	Veranstalter und Vereine bei der Durchführung von Events professionell unterstützen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Betrieb der Sportanlagen (Hallenbad, Strandbad, Dorfbad, Sporthalle Buchholz, Aussenanlagen Buchholz und Heusser Staub)
L 02	Anlässe und Veranstaltungen

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Hallenbad								
I 01	Z 01-Z 03	Anzahl Anlasstage gesamtes Hallenbad	#	3	7	7	7	0
I 02	Z 01-Z 03	Anzahl Anlasstage Olympiabecken	#	1	5	6	4	-2
I 03	Z 01-Z 03	Anzahl Badegäste (ohne Schulschwimmen)	#	181'000	147'000	230'000	227'190	-2'810
I 04	Z 01-Z 03	Durchschnittsertrag pro Gast	Fr.	9.86	9.17	10.50	10.50	0
I 05	Z 01-Z 03	Kostendeckungsgrad Hallenbad	%	65.50	47.95	81	73.23	-7.77
Strandbad								
I 06	Z 01, Z 02	Anzahl Badegäste	#	41'000	17'000	55'000	53'131	-1'869
I 07	Z 01, Z 02	Durchschnittsertrag pro Gast	Fr.	4.44	4.56	3.90	5.45	1.55
I 08	Z 01, Z 02	Kostendeckungsgrad Strandbad	%	42.42	27.56	58	68.24	10.24
Dorfbad								
I 09	Z 01, Z 02	Anzahl Badegäste	#	18'000	15'000	22'000	24'441	2'441
I 10	Z 01, Z 02	Durchschnittsertrag pro Gast	Fr.	8.77	8.57	6.30	9.08	2.78
I 11	Z 01, Z 02	Kostendeckungsgrad Dorfbad	%	38.70	28.06	34.70	53.84	19.14
Generell Bäder								
I 12	Z 01, Z 02	Anzahl Wasserproben/Beanstandungen durch das kantonale Labor	#	6/0	6/3	4/0	8/2	4/2
I 13	Z 01, Z 02	Rettungseinsätze durch Badpersonal	#	1	1	<2	0	0
Sporthalle Buchholz								
I 14	Z 01-Z 03	Anzahl Grossveranstaltungen	#	2	4	7	7	0
I 15	Z 01-Z 03	Anzahl Cup- und Meisterschaftsspiele	#	51	71	115	107	-8
I 16	Z 01-Z 03	Kostendeckungsgrad Sporthalle Buchholz	%	19.76	23.55	29.90	31.23	1.33
Aussenanlagen Buchholz und Heusser Staub								
I 17	Z 01-Z 03	Anzahl Grossveranstaltungen	#	2	4	4	5	1
I 18	Z 01-Z 03	Anzahl Cup- und Meisterschaftsspiele	#	140	315	390	440	50

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 19	Z 01-Z 03	Kostendeckungsgrad Aussenanlagen	%	15.06	18.32	19.30	19.22	0.08

Kommentar

- I 02: Ein Meeting (2 Tage) des Schwimmclubs wurde nicht mehr durchgeführt.
- I 05: Aufgrund der höheren Energiekosten fiel der Kostendeckungsgrad tiefer als geplant aus.
- I 07: Der Durchschnittsertrag je Gast im Strandbad ist aufgrund der Erhöhung der Eintrittspreise höher ausgefallen als budgetiert.
- I 08: Der hohe Kostendeckungsgrad im Strandbad lässt sich durch die erhöhten Einnahmen aufgrund der Preiserhöhungen bei den Eintrittspreisen erklären.
- I 10: Der Durchschnittsertrag je Gast im Dorfbad ist aufgrund der Erhöhung der Eintrittspreise höher ausgefallen als budgetiert.
- I 11: Der hohe Kostendeckungsgrad im Dorfbad lässt sich durch die erhöhten Einnahmen aufgrund der Preiserhöhungen bei den Eintrittspreisen erklären.
- I 12: Pro Bad (Hallen-, Strand- und Dorfbad) ist eine amtliche Kontrolle pro Jahr vorgeschrieben. Zusätzlich sind im Hallenbad drei und im Dorf- und Strandbad je eine Selbstkontrolle vorgeschrieben. Im Strand- und Dorfbad wurden je eine Wasserprobe beanstandet. Es waren keine Nachkontrollen nötig.
- I 15: Die Anzahl Spiele war zu hoch budgetiert.
- I 17: Im Jahr 2022 wurde zusätzlich zum 3-Städte-Cup zum ersten Mal auch ein 3-Städtecup-Frauen durchgeführt.
- I 18: Die Zunahme der Anzahl Cup- und Meisterschaftsspiele kann folgendermassen erklärt werden: Wachstum der Fussballvereine, Bau von zusätzlichen Fussballfeldern, Erweiterung der Spielkategorien.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
	keine						

LG SPORTFÖRDERUNG**LEISTUNGSaufTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Den Trainings- und Spielbetrieb der Sportvereine mit einer Belegungsplanung der Sportstätten gewährleisten.
Z 02	L 01, L 02	Ferien Camps für Kinder und Jugendliche organisieren.
Z 03	L 01, L 02	Das lokale Bewegungs- und Sportnetz (LBS) und das Sport Netzwerk zu anderen Gemeinden, dem Kanton Zürich und dem Bund pflegen.
Z 04	L 01	Städtische Institutionen in den Bereichen Sport und Bewegungsförderung beraten.
Z 05	L 01	Sportgrossveranstaltungen unterstützen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Vernetzung, Beratung, Sportförderung
L 02	Durchführung von Sportangeboten

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Sport- & Fun Camps								
I 01	L 01, L 02	Anzahl durchgeführte Camps	#	2	3	3	3	0
I 02	L 01, L 02	Anzahl Teilnehmende	#	165	246	270	270	0
Freiwilliger Schulsport								
I 03	L 01, L 02	Anzahl durchgeführte Kurse	#	89	90	90	87	-3
I 04	L 01, L 02	Anzahl Teilnehmende	#	1'068	1017	1'100	1'032	-68
Sportgrossveranstaltungen								
I 05	L 01	Anzahl unterstützte Sportgrossveranstaltungen	#	-	3	3	3	0
I 06	L 01	Anzahl unterstützte weitere Sportveranstaltungen	#	-	-	7	9	2

Kommentar

I 04: Im Herbstsemester gab es weniger Anmeldungen als in den Vorjahren.

I 06: Es wurden zu wenige Veranstaltungen budgetiert.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	ProSport - Vereine	#	38	38	38	38	0
K 02	Aktivsportler/innen (ProSport – Vereine)	#	2'851	2'796	2'700	2'751	51
K 03	Jugendliche (ProSport – Vereine)	#	2'682	2'785	2'700	2'782	82

ANHANG 1 ÜBERSICHT STÄDTISCHE SPORTANLAGEN

Definition:

Infrastruktur ist für die Durchführung von entsprechenden Anlässen zugelassen und erfüllt die Vorgaben des Verbandes.
 Regionale Anlässe regionale Meisterschaften, Spiele oder Anlässe
 Nationale Anlässe nationale Meisterschaften, Spiele oder Anlässe
 Internationale Anlässe Länderspiele, europäische oder internationale Klubspiele oder Anlässe

Sporthalle Buchholz (KASAK-Anlage)

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Unihockey	✓	✓	
Handball	✓		
Judo	✓	✓	
Volleyball	✓		
Rhythm. Sportgymnastik	✓	✓	
Kunstturnen	✓		✓
Rollstuhlbasketball	✓	✓	
Fussball	✓		
Badminton	✓		

Heusser-Staub-Wiese

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Fussball (Meisterschaftsspiele)	✓		

Hallenbad (NASAK und KASAK-Anlage)

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Schwimmen	✓	✓	
Synchronschwimmen	✓		
Wasserball			

Stadion Buchholz (KASAK-Anlage)

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Leichtathletik	✓	✓	
Fussball	✓		
Kricket	✓		

Freibäder (Dorfbad, Strandbad)

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Freizeitgestaltung Bevölkerung			
Beachvolleyball-Feld (Strandbad)	✓		
Triathlon		✓	

Trendsportartenplatz

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Freizeitgestaltung Bevölkerung			
Beachvolleyball-Feld (Buchholz)	✓		

GF SOZIALE DIENSTE

EINLEITUNG

▪ GF Soziale Dienste

Die ab 2022 neu strukturierten Sozialen Dienste funktionieren gut und erbringen die Leistungen fachlich nach hohen Standards und effizient. Die Übergabe der Aufgaben an die neue Co-Abteilungsleitung hat gut geklappt. Ebenso konnten die Mandate in kantonalen Gremien und Verbänden weitergeführt sowie wertvolle Kontakte mit Netzwerkpartnern gepflegt und ausgebaut werden.

Aufgrund der zu erwartenden gebundenen Mehrkosten für die Schutzsuchenden aus der Ukraine fasste die Sozialbehörde am 21. März 2022 den Beschluss, einen Kredit über 300 000 Franken zu gewähren.

Das neue Kinder- und Jugendheimgesetz (KJG) inkl. der zugehörigen Verordnungen ist per 01. Januar 2022 in Kraft. Zwar werden die Kosten für die Heimaufenthalte, sozialpädagogische Familienbegleitungen und Platzierungen in Pflegefamilien für Kinder und Jugendliche nicht mehr durch die Sozialhilfe finanziert. Es hat sich bei der Umsetzung aber herausgestellt, dass der Aufwand für die Fallführung nahezu gleichgeblieben ist, da sich die meisten Eltern die hohen Verpflegungsbeiträge und Nebenkosten ihrer Kinder in den Heimen nicht leisten können und deshalb weiterhin auf Sozialhilfeeleistungen angewiesen sind. Der Beitrag der Stadt Uster an den Kanton für die Finanzierung des Kinder- und Jugendheimgesetzes wurde mit 2,7 Millionen Franken zu tief eingeschätzt. Die Kosten belaufen sich auf rund 3,1 Millionen Franken.

▪ LG Sozialberatung

Die Arbeitslosenquote der Stadt Uster sank 2022 kontinuierlich und erreichte im Oktober 1,5%, was ein Tiefststand der Stellensuchenden der letzten Jahre darstellt. Trotz eines leichten Anstiegs gegen Ende des Jahres sind die Prognosen für 2023 positiv, werden aber durch das anhaltende Kriegsgeschehen in der Ukraine und die damit verbundenen möglichen Folgen für die Wirtschaft gedämpft.

Aufgrund der guten Wirtschaftslage war die Zahl der Neuanmeldungen rückläufig und der Fallanstieg in der Sozialhilfe fiel moderater aus als erwartet. Setzt sich der Trend fort, werden die Fallzahlen und die Nettobelastung voraussichtlich leicht sinken. Dank dieser Entwicklung war es möglich, die Fallführung der Asyl- und Flüchtlingskoordination spontan durch Mitarbeitende der Sozialberatung zu unterstützen und die Reorganisationsprojekte weiterzuführen.

Die Tatsache, dass arbeitsfähige Personen vom Markt stark nachgefragt sind, hat zu einer Veränderung der Zusammensetzung der unterstützten Personen in der Sozialhilfe geführt. Menschen mit gesundheitlichen, familiären und sozialen Schwierigkeiten stehen zunehmend im Vordergrund, was die Komplexität und damit den Aufwand für die Beratung erheblich erhöht. Zudem muss mit einer längeren Verweildauer in der Sozialhilfe gerechnet werden.

Seit dem 1. Januar 2022 ist die neue Kompetenzordnung in Kraft, wonach die fallführenden Personen die Ausrichtung von definierten Leistungen für ihre Sozialhilfebeziehenden alleine verantworten. Zur Unterstützung stehen ihnen dafür Austauschtauschgefässe und regelmässige Schulungen zur Verfügung. Zudem wurde ein Fallcontrolling zur Qualitätssicherung aufgebaut. Die bisher gemachten Erfahrungen sind durchwegs positiv und kostenneutral. Die Arbeitsabläufe wurden effizienter und die Arbeitszufriedenheit der Mitarbeitenden erhöhte sich merklich. Letzteres ist nicht unerheblich angesichts des akuten Fachkräftemangels in der Sozialen Arbeit.

▪ LG Asyl- und Flüchtlingskoordination

Nachdem die Zahl der Asylgesuche bereits im Vorjahr um 35% auf schweizweit 14 928 Gesuche gestiegen war, stieg die Zahl 2022 weiter auf 24 500. Dazu kamen ab Februar bis Ende Jahr rund 75 000 Schutzsuchende aus der Ukraine. Die Zuweisungsquote des Kantons wurde in der Folge per 19. April von 0,5% auf 0,9% der Bevölkerungszahl erhöht. Die Stadt Uster war Ende Dezember mit 331 Personen (Vorjahr 101) 7 Personen über dem Aufnahmesoll von 324 Personen. Die starke Zunahme bei der Personenzahl erklärt sich durch die Zuweisung von über 230 Schutzsuchenden. Dazu mussten über 40 Personen kompensiert werden, welche aus der Quote fielen, da sie sich über 7 Jahre in der Schweiz aufhielten. Insgesamt nahm die Zahl der Klient/innen der Asyl- und Flüchtlingskoordination seit April bis Ende 2022 von 150 auf 393 Klient/innen zu, bei 296 auch für deren Unterbringung. Dies bedeutete eine Zunahme von 262%. Die Gruppe der Schutzsuchenden nahm nach der ersten Zuweisung im Februar per Ende Jahr auf 237 Personen zu. Die sprachliche, soziale und berufliche Integration konnte im Rahmen der Integrationsagenda Zürich durchgeführt werden. Dafür mussten innerhalb von 2 Monaten Unterbringungs- und Sozialhilfestrukturen sowie ein funktionierender Personalbestand aufgebaut werden. Der Fachkräftemangel ist allgegenwärtig und aufgrund der stark gestiegenen Fallzahlen in allen Gemeinden wurde dieser drastisch verstärkt.

Die Gruppe der Asylsuchenden und Nothilfebeziehenden nahm von 14 Personen auf 18 Personen zu, wobei die Anzahl der Nothilfe Beziehenden von 13 auf 9 Personen abnahm. Dies sind Personen mit abgelehntem Asylgesuch oder mit einem laufenden Härtefallgesuch. Die Abnahme begründete sich durch positive Beurteilungen von Härtefallgesuchen. Die sprachliche, soziale und berufliche Integration wurde für die Asylsuchenden mit Status N wie bis anhin gefördert, da aufgrund der bisherigen Erfahrungen die überwiegende Zahl der Zugewiesenen dauerhaft in Uster bleibt.

Die Gruppe der aufgenommenen Ausländer/innen (Ausweis F) sank von 77 auf 61, wobei diejenigen der VA7- von 67 auf 58 sank und diejenigen der VA7+ von 12 auf 17 stieg. Bei den vorläufig Aufgenommenen mit weniger als 7 Jahren Aufenthalt in der Schweiz konnten die Kosten durch die vom Kanton ausgerichtete Pauschale nicht umfänglich gedeckt werden. Bei Personen, welche schon länger als 7 Jahre in der Schweiz sind, müssen die gesamten Asylfürsorgekosten von der Stadt getragen werden. Die sprachliche, soziale und berufliche Integration wurde im Rahmen der Integrationsagenda Zürich durchgeführt.

Die Anzahl der anerkannten Flüchtlinge (Ausweis B) und der vorläufig aufgenommenen Flüchtlinge (Ausweis F) blieb gleich.

Die Wohnunterbringung von zusätzlich mehr als 200 auf insgesamt 300 Personen war nur durch die temporäre Unterbringung in einer Zivilschutzanlage, in vielen befristeten Mietverhältnissen und – bei den Schutzsuchenden – durch die private Unterbringung möglich. Letztere nahm im Laufe des Jahres laufend ab und die untergebrachten Gäste wurden ebenfalls von der Stadt übernommen. Die Unterbringung im angespannten Wohnungsmarkt in Uster war und bleibt eine grosse Herausforderung. Fast 40 Personen konnten im Westflügel des Stadthauses untergebracht werden. Die Unterbringung im eigenen Stadthaus verlief unproblematisch und bescherte der Stadt Uster einige positive Medienberichte. Dazu kam die Unterbringung von über 50 Personen, welche von der Sozialhilfe abgelöst wurden, aber noch keine eigene Wohnung finden konnten. Die Zahl dieser Gruppe ist stark zunehmend. Durch die starke Verdichtung in den Wohnstrukturen musste das Unterbringungsmanagement und die Betreuung stark intensiviert werden. Auch der Aufwand bei der Liegenschaftsbewirtschaftung für die Instandhaltung der Wohnunterkünfte und insbesondere für die Wohnbetreuung dieser Personengruppe stieg markant. Der Aufwand für Personen mit sozialen, psychischen oder schulischen Defiziten und damit auch der Betreuungsaufwand durch Fallführung und Unterbringung blieb weiterhin hoch.

Der Anteil an Personen mit voller Tagesstruktur (Arbeit, Ausbildung, Schule, Integrationsangebote und Kinderbetreuung) beträgt fast 100%. Dies konnte auch bei den Schutzsuchenden innerhalb von kurzer Zeit bis im August erreicht werden. Die Ziele der Integrationsagenda Schweiz für diese Personengruppen wurden vollständig erreicht.

Bei den Schutzsuchenden ergaben sich aufgrund der rapiden Zunahme Mehrkosten, welche durch den Kredit von 300 000 Franken nicht vollständig gedeckt werden konnten.

▪ **LG Berufliche und soziale Integrationsangebote**

Die Beruflichen und sozialen Integrationsangebote sind seit dem 1. Januar 2021 eine Leistungsgruppe der Sozialen Dienste. Mittlerweile sind die Angebote gut in die Stadt Uster integriert. Der Kursraum sowie verschiedene Arbeitsplätze befinden sich seit März 2022 im Stadthaus West. Nur noch der Gastrobetrieb al gusto, das Angebot Handwerk sowie die Velostation sind «Aussenstationen». Die Zusammenarbeit mit der Sozialberatung, der Asyl- und Flüchtlingskoordination sowie auch der Berufsbeistandschaft ist sehr eng, was für alle Beteiligten einen Mehrwert bringt und schnelles Handeln ermöglicht.

Die gute wirtschaftliche Lage hat einen grossen Einfluss auf die Angebote. Viele Personen finden ohne oder mit nur sehr wenig Unterstützung eine Stelle. Als Folge davon ist die Nachfrage nach Einsätzen in der beruflichen Integration gesunken. Dafür sind Einsätze im Rahmen der sozialen Integration häufiger. Diesen Personen wird eine Tagesstruktur verbunden mit einer sinnvollen Tätigkeit und sozialen Kontakten geboten. Bei einer positiven Entwicklung erfolgt ein Wechsel in die berufliche Integration. Seit Juli 2022 werden auch Personen aus der Ukraine mit Schutzstatus S aufgenommen und vorwiegend bei Themen rund um Stellensuche/Bewerbung unterstützt.

Die im 2021 festgelegten Leistungs- und Wirkungsziele, Leistungen, Indikatoren und Kennzahlen haben sich bis auf die Kennzahl K 03 «Durchschnittliche Teilnahmedauer in Angeboten» bewährt und werden im 2023 beibehalten. Weitergeführt wird auch das Angebot an verschiedenen Einsatzmöglichkeiten, Coachings, Vermittlungstätigkeiten sowie der arbeitsmarktorientierte Deutschkurs.

Die beruflichen und sozialen Integrationsangebote sind durch die SQS nach der Norm «In-Qualis:2018» zertifiziert. Die jährlich stattfindenden Audits bestätigen, dass die Angebote in einer hohen Qualität geführt, regelmässig überprüft und weiterentwickelt werden.

Seit Herbst 2022 nimmt die Anzahl Anmeldungen wieder zu, und auch andere Gemeinden kommen vermehrt auf die Integrationsangebote zu. Für das 2023 wird von einer Auslastung von 95% ausgegangen, da angenommen werden kann, dass vor allem wieder mehr Geflüchtete an den Angeboten teilnehmen.

▪ LG Berufsbeistandschaft

Die Anzahl Personen, die aus unterschiedlichsten Gründen auf die Begleitung und Unterstützung durch Berufsbeiständinnen und Berufsbeistände angewiesen sind, wird im 2023 tendenziell zunehmen. Gründe dafür sind der grösser werdende Unterstützungsbedarf von jungen Erwachsenen und die psychische Instabilität von einer zunehmenden Anzahl Personen, die durch die Psychiatrie nicht mehr aufgefangen werden kann. Durch die Zunahme von Mehrfachproblematiken insbesondere im Bereich der jungen Erwachsenen sind die Fälle komplex und insgesamt umtriebiger.

Die Vereinbarung mit der Pro Senectute, welche die Übergabe von Erwachsenenschutzmassnahmen für Personen ab 60 Jahren, die von der städtischen Berufsbeistandschaft geführt werden, an private Beistände vorsieht, hat im 2022 weiter auf die Fallzahl entlastende Auswirkung. Das verbleibende Fallportfolio ist denn aber viel komplexer, zumal die «ruhigen» Fälle wie Heimfälle durch die Pro Senectute geführt werden.

Im Tagesgeschäft wurden bei der Berufsbeistandschaft im 2022 verschiedene Massnahmen zur Optimierung der Organisation definiert. Personelle Ausfälle und Überbrückungen für Rekrutierungszeiten mussten durch Springereinsätze aufgefangen werden. Eine Erhöhung der Ressourcen aufgrund der Branchenempfehlungen muss geprüft werden.

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
keine				

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Soziale Dienste	1'000 Fr.	2'805	2'952	5'536	6'108	572
LG Sozialberatung	1'000 Fr.	7'198	6'864	5'226	5'286	60
LG Asyl- und Flüchtlingskoordination	1'000 Fr.	918	904	953	1'533	580
LG Berufliche und Soziale Integrationsangebote	1'000 Fr.	35	22	43	232	190
LG Berufsbeistandschaft	1'000 Fr.	-	-	558	715	157
Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	10'955	10'742	12'316	13'875	1'559
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	-
Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen	1'000 Fr.	10'955	10'742	12'316	13'875	1'559

Kommentar

GF Soziale Dienste: Mehrkosten Kinder- und Jugendheimgesetz

LG Asyl- und Flüchtlingskoordination: Mehrkosten aufgrund der Ukraine Krise sowie nicht dem Kanton verrechenbare unterstützte Personen aus dem Flüchtlingsbereich.

LG Berufliche und soziale Integrationsangebote: Weniger Teilnahmegebühren aufgrund guter Arbeitsmarktlage

LG Berufsbeistandschaft: Notwendige Springereinsätze aufgrund unbesetzter Stelle (Fachkräftemangel)

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
GF Soziale Dienste	Stellen	3.6	3.6	3.8	3.8	0
LG Sozialberatung	Stellen	16.2	16.2	10.4	10.4	0
LG Asyl- und Flüchtlingskoordination	Stellen	6.45	3.65	3.65	3.65	0
LG Berufliche und Soziale Integrationsangebote	Stellen	-	9.65	9.65	9.65	0
LG Berufsbeistandschaft	Stellen	-	-	5.9	5.9	0
Total Stellen GF	Stellen	26.25	33.1	33.4	33.4	0

Kommentar

Bisher konnte der Mehraufwand in der AFK durch temporäre Anstellungen und interne Verschiebungen bewältigt werden. Es zeigt sich aber, dass dies in Zeiten des Fachkräftemangels eine grosse Herausforderung darstellt.

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	0	0	0	0	0

LG SOZIALBERATUNG**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03, L 04	Die Hilfe Suchenden erreichen durch Fördern und Fordern eine eigenständige Lebensführung und integrieren sich nachhaltig in die Gesellschaft.
Z 02	L 01, L 03	Für Hilfe Suchende nach Massgabe der gesetzlichen Bestimmungen die wirtschaftliche und soziale Existenz sichern.
Z 03	L 01	Die Obdachlosigkeit verhindern.
Z 04	L 01, L 04	Finanzielle Nettobelastung der Stadt Uster möglichst tief halten, indem die Ansprüche gegenüber Dritten aufgrund des Subsidiaritätsprinzips durchgesetzt werden.
Z 05	L 04	Soziale Problemstellungen in Zusammenarbeit mit regionalen und lokalen Dienstleistungserbringern lösen.
Z 06	L 04	Soziale Verantwortung wird auch von Gruppen, Einzelpersonen und Institutionen getragen.
Z 07	-	Die Hilfeleistungen fördern die Selbsthilfe.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Einzelfallhilfe – Sozialhilfe (Ausrichtung wirtschaftliche Hilfe, Sicherstellung persönliche Hilfe, Einkommensverwaltungen, Unterbringung von Obdachlosen, Rückforderung wirtschaftliche Hilfe)
L 02	Finanzielle Kindesinteressen (Überbrückungshilfen, Alimenterbevorschussung)
L 03	Generelle Sozialhilfe
L 04	Beiträge an lokale und regionale Dienstleistungserbringer

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Wirtschaftliche Hilfe								
I 01	Z 02, Z 05	Anteil zugesprochene Leistungen im Verhältnis zu den Anmeldungen	%	65	54	60	56	-4
I 02	Z 01	Anteil wiederaufgenommene Fälle im Verhältnis zu den Neuaufnahmen	%	6	5	5	4	-1
I 03	Z 01	Anzahl abgeschlossene Fälle	#	74	55	70	62	-8
I 04	Z 01	Anteil Aufnahme Erwerbstätigkeit im Verhältnis zu den abgeschlossenen Fällen	%	33	31	35	25	-10
I 05	Z 01	Anteil Erhalt von Sozialversicherungen im Verhältnis zu den abgeschlossenen Fällen	%	27	29	30	42	12
I 06	Z 01	Anteil übrige Gründe im Verhältnis zu den abgeschlossenen Fällen	%	40	40	35	33	-2
I 07	Z 05	Durchschnittlicher finanzieller Aufwand pro Fall	Fr.	15'349	13'737	8'988	9'902	914
I 08	Z 06	Durchschnittlicher finanzieller Aufwand pro Person	Fr.	9'946	8'563	5'798	6'391	593
I 09	Z 03	Anzahl aus Wohnung ausgewiesene Familien oder Einzelpersonen	#	3	4	7	3	-4
Beiträge an Dritte								
I 10	Z 06, Z 07	Beitrag Betrieb Jugendsekretariat	1'000 Fr.	1'167	1'245	1'200	1'227	27

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 11	Z 06, Z 07	Aufwand Kinderschutzmassnahmen	1'000 Fr.	-	-	2'700	3'088	388
I 12	Z 06, Z 07	Dezentrale Drogenhilfe	1'000 Fr.	129	130	130	130	0
I 13	Z 06, Z 07	Fachstelle Sucht	1'000 Fr.	139	140	130	146	16
I 14	Z 06, Z 07	Dienstleistungen Pro Senectute	1'000 Fr.	299	303	360	324	-36
I 15	Z 07	Entschädigungen, Spesen	1'000 Fr.	185	251	120	207	87
I 16	Z 01, Z 02	Beiträge ALH	1'000 Fr.	292	300	335	184	-151
I 17	Z 06, Z 07	Übrige	1'000 Fr.	19	27	30	42	12

Kommentar

I 01: Der Anteil der zugesprochenen Leistungen im Verhältnis zu den Anmeldungen liegt im Bereich des Vorjahres.

I 02: Der Anteil wiederaufgenommener Fälle im Verhältnis zu den Neuaufnahmen liegt im Bereich des Vorjahres.

I 03: Die Anzahl abgeschlossener Fälle liegt trotz rückläufiger Fallzahlen über dem Vorjahr.

I 04: Der Anteil von Fällen, die aufgrund von Erwerbsaufnahme abgeschlossen werden konnten, ist weiter gesunken. Dies bestätigt den Trend, dass arbeitsfähige Personen derzeit leicht eine Anstellung in der Wirtschaft finden und vermehrt nur noch schwervermittelbare Personen auf die Unterstützung der Sozialhilfe angewiesen sind.

I 05: Folglich hat sich der Anteil von Ablösungen aufgrund von Sozialversicherungsleistungen erhöht.

I 07/I 08: Der um rund 10% über dem Budget liegende Aufwand pro Fall und Person liegt darin begründet, dass die anrechenbaren Einnahmen (Löhne, Sozialversicherungsleistungen etc.) im Berichtsjahr um 9,8% gesunken sind.

I 09: Das Betreibungsamt informiert die Sozialberatung nur über diejenigen Exmissionen, wo offensichtlich keine Anschlusslösung vorhanden ist. Die Zahl der Wohnungsausweisungen hat sich entgegen den Erwartungen nicht erhöht und liegt auf dem Niveau der Vorjahre.

I 11: Der Kanton Zürich verrechnet höhere Kosten für Kinderschuttmassnahmen als erwartet.

I 14: Es mussten weniger Beistandschaften von Personen über 60 Jahren in der Stadt Uster geführt werden als erwartet.

I 16: Unerwartet mehr Rückzahlungen seitens Schuldner.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Ausrichtung wirtschaftliche Hilfeleistungen und Sicherstellung persönliche Hilfe							
K 01	Anzahl Anmeldungen	#	201	239	250	214	-36
K 02	Anzahl Fälle mit Sozialhilfebezug	#	324	331	400	366	-34
K 03	Anzahl Personen mit Sozialhilfebezug	#	500	531	620	567	-53
K 04	Finanzielle Nettobelastung	1'000 Fr.	4'973	4'547	3'595	3'623	28
K 05	Anteil Ausländer	%	45	47	45	40	-5
K 06	Anzahl Teilnehmende berufliche Integration	#	45	58	45	50	5
K 07	Anzahl Teilnehmende soziale Integration	#	29	32	35	34	-1
K 08	Anzahl Bezügerinnen Kinder-Alimentenbevorschussungen	#	115	105	115	100	-15
K 09	Anzahl Inkasso Unterhaltszahlungen Erwachsene	#	36	32	45	29	-16

Kommentar

K 01: Entgegen den Erwartungen war die Anzahl der Anmeldungen aufgrund der guten Wirtschaftslage weiter rückläufig.

K 02/K03: Die Anzahl Fälle und Personen in der Sozialhilfe ist um rund 10% angestiegen, jedoch geringer als prognostiziert.

K 05: Für die Abnahme des Ausländeranteils liegen keine spezifischen Gründe vor.

K 06: Aufgrund der guten Aussichten auf dem Arbeitsmarkt, wurden die Anstrengungen hinsichtlich beruflicher Integration bewusst intensiviert.

LG ASYL- UND FLÜCHTLINGSKOORDINATION

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Die wirtschaftliche und soziale Existenz für Asylsuchende, Vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge ist nach Massgabe der gesetzlichen Bestimmungen gesichert.
Z 02	L 01	Asylsuchende mit Status N erreichen während ihres Aufenthalts eine selbständige Lebensführung.
Z 03	L 02	Die anerkannten Flüchtlinge und Vorläufig Aufgenommenen erreichen eine eigenständige Lebensführung und werden nachhaltig in die Gesellschaft integriert.
Z 04	L 01, L 02	Für Asylsuchende, Vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge Betreuung und Unterbringung gewährleisten.
Z 05	L 01, L 02	Die Mehrheit der Jugendlichen und jungen Asylsuchenden, vorläufig Aufgenommenen und Flüchtlinge schliesst eine Ausbildung ab.
Z 06	L 01, L 02	Dank der raschen Integration von Asylsuchenden, Vorläufig Aufgenommenen und Flüchtlingen wird der Asylbereich von der Bevölkerung der Stadt Uster positiv wahrgenommen.
Z 07	L 02	Die Mehrheit der Klein- und Schulkinder wird ergänzend von Krippen und Horten betreut.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Einzelfallhilfe – Asylsuchende Status N (Ausrichtung wirtschaftliche Hilfe, Bereitstellung Unterkünfte, Beratung, soziale und berufliche Integration (P))
L 02	Einzelfallhilfe – Flüchtlinge / Vorläufig Aufgenommene Status F (Ausrichtung wirtschaftliche Hilfe, Sicherstellung persönliche Hilfe, Rückforderung wirtschaftliche Hilfe, soziale und berufliche Integration (P))

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Asylsuchende mit N-Ausweis								
I 01	Z 01, Z 02, Z 04, Z 06	Erfüllungsgrad temporäre Integration Asylsuchende	%	67	100	85	100	15
I 02	Z 04	Anzahl Übernachtungen	#	6'168	6'157	6'500	5'030	-1'470
I 03	Z 01, Z 02, Z 04	Kosten je Tag	Fr.	37.00	35.70	40.00	48.86	9.18
Vorläufig Aufgenommene mit F-Ausweis								
I 04	Z 03, Z 06	Anteil abgeschlossene Fälle	%	18	32	15	8	-7
I 05	Z 03, Z 06	Anteil Personen mit Erwerbseinkommen 18-65	%	-	44	35	19	-16
I 06	Z 01, Z 03, Z 04, Z 05	Kosten je Tag	Fr.	45.50	41.70	47.50	48.86	1.68
Flüchtlinge								
I 07	Z 03, Z 06	Anteil abgeschlossene Fälle	%	10	15	15	5	-10
I 08	Z 03, Z 06	Anteil Personen mit Erwerbseinkommen 18-65	%	-	39	45	19	-26
Vorläufig Aufgenommene mit F-Ausweis und Flüchtlinge								
I 09	Z 03, Z 06	Anteil Personen in Integrationsangeboten (Schule, Deutschförderung, Beschäftigung) zwischen 18 und 63	%	-	54	65	66	1
I 10	Z 03, Z 05, Z 06	Anteil Schulabschluss/Lehrabschluss in einer postobligatorischen Ausbildung oder Regelstruktur der Berufsbildung der 18-30-Jährigen	%	-	60	50	45	-5

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 11	Z 07	Anteil Kinder, die von Kitas und Horten betreut werden	%	-	86	90	93	3

Kommentar

I 02: Anzahl Übernachtungen vorläufig aufgenommene mit F-Ausweis VA7- 16 957 (nicht eingerechnet sind die Angaben für die VA7+: 4420 Übernachtungen und die Angaben für die Schutzsuchenden mit Ausweis S: 56 357 Übernachtungen).

I 03: Die Kosten für Asylsuchende mit Ausweis N und für Vorläufig Aufgenommene 7+ werden nicht mehr getrennt ausgewiesen. Nicht eingerechnet ist die Vergütung über die IAZH-Pauschale, da diese erst Mitte des Folgejahres abgerechnet wird.

I 04/I 07: Abweichung aufgrund der kleineren Anzahl Fälle

I 05/I 08: Abweichung aufgrund von Ablösungen und bleibendem Anteil an älteren Personen und nicht arbeitsmarktfähigen Personen

I 09: von den übrigen sind 12% in einer Lehre, 11% arbeiten und 11% können aus gesundheitlichen Gründen an keinen Massnahmen teilnehmen (alles Personen über 50 Jahre)

I 10: Die Zahl bezieht sich auf Personen in einer postobligatorischen Ausbildung oder Regelstruktur der Berufsbildung (Lehre; Berufswahlschule; Integrationsvorlehre; Studium). Die restlichen 55% in dieser Altersklasse befinden sich alle in IAZH-Angeboten (Deutschkurse, Praxiseinsätze u.a.). Abweichung: Aufgrund des hohen Anteils an spät zugereisten Personen im Alter von 18-25 müssen die meisten dieser Personen zuerst im Rahmen der IAZH-Angebote die für eine Lehre notwendigen schulischen und sprachlichen Kompetenzen erwerben.

I 11: Die Zahl bezieht sich auf Kinder im schulpflichtigen Alter (1-15); Bei Kindern im Alter von 1-12 ist der Anteil 97%

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Kontingent	#	177	177	176	324	148
K 02	Anzahl betreute Asylsuchende mit N-Ausweis	#	18	14	20	18	-2
K 03	Gesamtzahl betreute Vorläufig Aufgenommene mit F-Ausweis	#	87	65	115	44	-71
K 04	Anteil Anzahl Vorläufig Aufgenommene mit F-Ausweis 7+	#	34	12	35	17	-18
K 05	Anzahl betreute Flüchtlinge	#	46	71	55	71	16
K 06	Anzahl von Stadt gemietete Wohnungen für Asylsuchende	#	34	33	35	51	16
K 07	Anzahl betreute Kinder in der FEB	#	-	14	10	9	-1
K 08	Anzahl betreute Kinder in Schulhorten	#	-	36	45	35	-9

Kommentar

K 02: Davon 9 Personen mit Nothilfe unterstützt.

K 03: davon 9 Personen VA7+; dazu kamen ab März 237 Schutzsuchende mit Ausweis S; Abweichung aufgrund der starken Abnahme der Zuweisung von vorläufig Aufgenommenen

K 04: Abweichung aufgrund von vielen Ablösungen von Personen aus Asylfürsorge

K 05: Abweichung aufgrund der Zunahme von Asylgewährungen und Zuzug

K 06: Davon 7 Wohngemeinschaften mit bis zu 19 Personen. Anzahl durch die Stadt untergebrachter Personen: 296. Die meisten Wohnungen als Wohngemeinschaften mit mehreren Familien. Abweichung aufgrund von zusätzlichen Wohnstrukturen für Schutzsuchende.

K 08: Abweichung aufgrund von altersbedingten Übertritten und Ablösungen; Angaben ohne Kinder mit Schutzstatus S

LG BERUFLICHE UND SOZIALE INTEGRATIONSANGEBOTE

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02, L 04-L 06	Führung von Integrationsangeboten für Asylfürsorge- und Sozialhilfebeziehende.
Z 02	L 02-L 05	Die Integrationsangebote fördern und fordern die Teilnehmenden.
Z 03	L 02, L 04-L 08	Die Teilnehmenden an den Integrationsangeboten erreichen eine eigenständige Lebensführung und werden nachhaltig in die Gesellschaft integriert.
Z 04	L 02, L 08	Die finanzielle Belastung der Stadt Uster bei der Sozialhilfe/Asylfürsorge wird durch die rasche Verselbständigung der Teilnehmenden der Integrationsangebote tief gehalten.
Z 05	L 09	Die Integrationsangebote werden durch Einnahmen aus Dienstleistungen und Teilnehmerbeiträgen möglichst kostendeckend geführt.
Z 06	L 03-L 05, L 07	Die Integrationsangebote werden auch von anderen Gemeinden genutzt.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Abklärung der beruflichen und sozialen Situation mit darauf aufbauendem Integrationsplan.
L 02	Erhalt und gezielte Förderung der Ressourcen für den (Wieder-)Einstieg in den Arbeitsmarkt.
L 03	Verbesserung Deutschkenntnisse.
L 04	Konkrete Arbeitserfahrungen an Einsatzplätzen mit professioneller Begleitung/Coaching.
L 05	Bewerbungsunterstützung und Vermittlung in Arbeitsstellen.
L 06	Begleitung während den ersten Monaten nach Stellenantritt.
L 07	Aufbau und Erhalt von Tagesstrukturen für die Teilnehmenden.
L 08	Abklärung und Unterstützung bei Geltendmachung von Dritteleistungen.
L 09	Führung von Angeboten mit Einnahmen aus den Dienstleistungen.

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 02, Z 03	Eintritt in eine postobligatorische Ausbildung/Übertritt Regelstrukturen Berufsbildung (Verhältnis zu den ausgetretenen Teilnehmenden zwischen 18 und 25 Jahren)	%	-	8	30	8	-22
I 02	Z 02, Z 03	Zertifikatsabschlüsse telc/fide A2/B1 während oder nach der Deutschkurssteilnahme (Verhältnis zu den ausgetretenen Kursteilnehmenden)	%	-	50	50	22	-28
I 03	Z 03	Anstellung im ersten Arbeitsmarkt (Berufliche Integration)	%	-	41	40	42	2
I 04	Z 03	Anstellung im ersten Arbeitsmarkt (Soziale Integration)	%	-	14	10	10	0
I 05	Z 03	Anteil Austritte Berufliche Integration ohne Anschlusslösung	%	-	44	20	40	20
I 06	Z 03	Anteil Austritte Soziale Integration ohne Anschlusslösung	%	-	29	30	68	38
I 07	Z 03	Anteil Wiederaufnahme von ausgetretenen Teilnehmenden exkl. Kurs im Verhältnis zu den Neuaufnahmen (Zeitraum 2 Jahre)	%	-	10	5	7	2

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 08	Z 06	Anteil Personen andere Gemeinden (Verhältnis Aufnahmen)	%	-	43	40	29	-11

Kommentar

I 01: Bei etlichen Teilnehmenden bestanden Mehrfachproblematiken. Trotz der immer wieder aufgezeigten langfristigen Vorteile waren viele nicht bereit oder fähig, eine Lehre zu absolvieren

I 02: Wie bereits im 2021 gab es mehrere Austritte aus gesundheitlichen Gründen oder fehlender Motivation und Fähigkeiten, die Deutschkenntnisse noch weiter zu erhöhen.

I 05: Es gab, wie bereits im 2021, immer wieder Abbrüche aus gesundheitlichen Gründen.

I 06: Austritt erfolgte aufgrund fehlender Motivation und geringer bis keiner Präsenz. Was im Anschluss folgte, ist uns nicht bekannt.

I 08: siehe K 01

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Teilnehmende berufliche Integration (Uster/andere Gemeinden)	#	-	58/56	72/48	75/38	3/-10
K 02	Anzahl Teilnehmende soziale Integration (Uster/andere Gemeinden)	#	-	32/12	20/14	36/12	26/-2
K 03	Durchschnittliche Teilnahmedauer in Angeboten	Tage	-	-	180	-	-
K 04	Auslastung Angebote	%	-	84	95	82	-13
K 05	Anzahl Anmeldungen/Eintritte Austritte	#	-	118/82/ 89	140/120 120	131/91/ 108	-9/-29/ -12
K 06	Durchschnittliche Kosten pro Teilnehmer*in	Fr.	-	8'331	10'200	6'717	-3'483
K 07	Anteil Teilnehmerbeiträge andere Gemeinden an Gesamteinnahmen Teilnehmende	%	-	48	40	34	-6
K 08	Einnahme Dienstleistungen an Dritte	Fr.	-	198'191	300'000	230'548	-69'452

Kommentar

K 01/K07: Es wurden weniger Personen von anderen Gemeinden angemeldet als erwartet.

K 02: Dass mehr Personen in der sozialen Integration teilnahmen als erwartet, ist auch eine Folge des guten Arbeitsmarktes.

K 03: Diese Kennzahl kann nicht sinnvoll erhoben werden, da es TN hat, die über mehrere Jahre im Einsatz sind und andere, die nur einmal kommen für eine Standortbestimmung. Die Kennzahl wird auf das nächste Jahr angepasst.

K 04: Die Angebote zur beruflichen Integration waren teilweise nicht ausgelastet. Dies als Folge des guten Arbeitsmarktes.

K 06: Die durchschnittlichen Kosten sind tiefer als erwartet, da viele Personen am Arbeitsintegrationscoaching teilnahmen. Die Teilnahmedauer ist in der Regel kürzer als bei einem Einsatz, was einen Einfluss auf die durchschnittlichen Kosten hat.

K 08: Die angestrebten Einnahmen aus Dienstleistungen an Dritte konnten aus folgenden Gründen nicht erzielt werden:

Corona/Sanierung Küche al Gusto/Eingeschränkte Leistungsfähigkeit Handwerk aufgrund sozialer Integration

LG BERUFSBEISTANDSCHAFT**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Erwachsenenschutzmassnahmen auftragsgemäss führen nach gesetzlichen Vorgaben: Be- sorgung rechtlicher, sozialer, finanzieller, administrativer und / oder persönlicher Angele- genheiten Betroffene.
Z 02	L 02	Die Schutzbedürftigen erreichen durch Fördern und Fordern eine eigenständige Lebens- führung und integrieren sich in die Gesellschaft.
Z 03	L 03	Sicherstellung der Existenz der Verbeiständeten ohne Leistungen der Sozialhilfe
Z 04	L 04	Die Schutzmassnahmen für Personen ab 60 Jahre werden wenn immer möglich von priva- ten Beiständinnen und Bestände geführt
Z 05	L 04	Soziale Verantwortung wird auch von privaten Beiständinnen und Beistände getragen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Professionelle Mandatsführung im Erwachsenenenschutz gemäss Auftrag KESB
L 02	Förderung der Selbständigkeit der verbeiständeten Personen
L 03	Geltendmachung von Drittleistungen
L 04	Beratung von privaten Beiständinnen und Beistände

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 04	Verhältnis private Bei- stände - Berufsbeistände Personen über 60 Jahre	%	-	-	80/20	75/25	-5/5
I 02	Z 03	Anteil Sozialhilfebezie- hende	%	-	-	10	9	-1
I 03	Z 02	Anteil Aufhebung Schutz- massnahmen	%	-	-	5	4	-1
I 04	Z 01	Anzahl Beschwerden Massnahmenführung	#	-	-	5	4	-1

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl der geführten Erwachsenen- schutzmassnahmen	#	230	215	240	218	-22
K 02	Anzahl neuer Mandate	#	-	-	25	28	3
K 03	Anzahl abgeschlossene Mandate -davon selbständige Lebensführung	#	-	-	30 10	9 3	-21 -7
K 04	Anzahl Begleitbeistandschaften Anzahl Vertretungsbeistandschaften Anzahl Mitwirkungsbeistandschaften Anzahl umfassender Beistandschaften	#	-	-	10 190 20 20	5 195 13 5	-5 5 -7 -15
K 05	Anzahl Rechenschaftsberichte, Stellung- nahmen, Anträgen	#	-	-	130	66	-64
K 06	Anzahl Verbeiständete über 60 Jahre Berufsbeistandschaft Stadt Uster	#	-	-	20	25	5
K 09	Anzahl Verbeiständete über 60 Jahre Berufsbeistandschaft Pro Senectute	#	-	-	10	7	-3
K 10	Anzahl Verbeiständete über 60 Jahre private Beistände Pro Senectute	#	-	-	105	66	-39
K 11	Gesamtzahl Verbeistände geführt von privaten Beiständen	#	160	178	175	167	-8

Kommentar

K 01: Erwachsenenenschutzmassnahmen für Personen unter 60 Jahre haben weniger stark zugenommen als erwartet

K 03: Zunahme der Komplexität der Fälle, was weniger Abschlüsse zulässt

K 05: Beim Budget hat sich ein Fehler eingeschlichen, es muss nur alle 2 Jahre ein Bericht eingereicht werden

K 06: Es war bei mehr Mandaten aufgrund der Problematik nicht möglich, einen privaten Mandatsträger einzusetzen

K 10: Fehler im Budget, IST 2021 = 75. Effektiv Veränderung von 9.

K 11: Privaten Mandatsträger haben stärker abgenommen als erwartet.

GF PRIMARSCHULE

EINLEITUNG

▪ GF Primarschule

Die Pilot-Tagesschule in Niederuster wurde wie geplant als Abteilung in die Schuleinheit Niederuster integriert. Das neue Modell wird ständig weiterentwickelt. Die nächste Tagesschul-Abteilung ist in Oberuster geplant und wird zusammen mit der Erweiterung des Schulhauses um ein Stockwerk in Betrieb genommen werden. Gemäss Strategie der Primarschulpflege und Entscheid des Gemeinderats sind danach zwei weitere Standorte für Tagesschul-Abteilungen in Evaluation.

Die Schulraumgesamtplanung wird jährlich überprüft. Diese strategische Grundlage ermöglicht es, rechtzeitig Raum für Unterricht und Betreuung bereitzustellen. Allfällige Veränderungen bei der Zahl der Schüler/-innen und der Wohnbautätigkeit können frühzeitig erkannt und wo nötig Korrekturen angebracht werden. Auf diese Weise ist eine sorgfältige, bedarfsorientierte Weiterentwicklung der schulischen Angebote an den verschiedenen Standorten möglich.

Die geplanten Erweiterungen in den Schulen Oberuster und Gschwader sind auf Kurs. In Machbarkeitsstudien wird für die Schuleinheiten Talacker inklusive HPSU eine Sanierung und Erweiterung geprüft.

▪ LG Regelunterricht

Die Arbeitsplatzqualität und die Zufriedenheit des Lehr- und Betreuungspersonal ist zentral für die Qualität des Unterrichts und der Betreuungsangebote. Sie ist ausserdem eine wichtige Grundlage für die Rekrutierung fähiger Mitarbeiter/-innen. Die Primarschule Uster will eine fortschrittliche und gute Arbeitgeberin sein. Sie optimiert die multiprofessionelle Zusammenarbeit, die immer wichtiger wird. Sie entwickelt nachhaltige Unterstützungsangebote und nutzt die Synergien der verschiedenen Bereiche.

Die Instrumente im Bereich Qualitätssicherung (Schulprogramme – Jahresberichte – Jahresplanung - Evaluation/FSB – Fachstelle für Schulbeurteilung) sind etabliert, und das schulische Qualitätscontrolling wird umgesetzt. Die vorhandenen Instrumente werden überprüft und weiterentwickelt.

Das pädagogische Medien- und Informatikkonzept ist vollständig umgesetzt. Sämtliche beschriebenen Informatikmittel für die Primarstufe wurden beschafft und sind im Einsatz. Auch die Kindergärten wurden gemäss den Vorgaben des Lehrplans 21 ausgerüstet. Zurzeit werden die Mittel für die Visualisierung im Unterricht überprüft und neue Konzepte entwickelt. Das Lehrpersonal wird im Bereich der digitalen Kompetenzen gut unterstützt und weitergebildet. Der Einsatz von MS 365 an der Primarschule ist etabliert und der gemeinsame SharePoint wurde aufgebaut. Im Rahmen der Digitalisierung wird regelmässig evaluiert und bei Bedarf weiterer Tools eingeführt.

Aufgrund der grossen Heterogenität, der Verhaltensauffälligkeiten sowie der Fremdsprachigkeit sind die Kindergarten-Lehrpersonen stark belastet. Das mit diesem Fokus im letzten Jahr in Zusammenarbeit mit dem Volksschulamt (VSA) und der Pädagogischen Hochschule Zürich (PHZH) begonnene Projekt «Fachpersonen Betreuung im Kindergarten» läuft erfolgreich. Ein erster Zwischenbericht bestätigt die positiven Erfahrungen in den Klassen. Die Primarschulpflege befasst sich mit einem möglichen Ausbau des Angebots.

Die Primarschulpflege hat sich zusammen mit SILVIVA (*Stiftung*) und dem Bundesamt für Sport das Projekt «Draussen lernen» ausgesprochen. «Draussen lernen» ist eine Unterrichtsform unter verschiedenen Unterrichtsformen. Es soll die positive Entwicklung der Kinder in den Bereichen Sozialkompetenz, Motorik, Konzentrationsfähigkeit sowie deren Umgang mit emotionalen Impulsen fördern. Regelmässiges Lernen an den verschiedensten Orten im Freien soll den persönlichen Erfahrungsspielraum der Kinder erweitern. Wissenschaftliche Erkenntnisse aus anderen Schulen bestätigen den Lernerfolg der Kinder.

▪ LG Tagesstrukturen/Zusatzangebote

Das Wohl des Kindes stand auch dieses Jahr im Mittelpunkt. Darum wurde im Sommer 2022 eine Elternzufriedenheitsumfrage durchgeführt. Die Eltern sind mit der Betreuung sehr zufrieden. 90% von ihnen würden die Tagesstrukturen der Primarschule weiterempfehlen. Drei Entwicklungspunkte werden angegangen: Bei den Hausaufgaben wird noch enger mit dem Unterricht zusammengearbeitet. Das Ernährungskonzept wird mit Abschnitten für das «Zvieri» und die Morgenbetreuung ergänzt. Den z.T. engen Raumverhältnissen wird mit dem Konzept des Kinderrestaurants begegnet, und die Tagesstrukturen bleiben in der Schulraumplanung weiterhin im Fokus. Um die Betreuungsqualität beizubehalten und zu steigern werden weitere Prozesse und Abläufe aktualisiert und standardisiert.

Der SL-Planer (Tool für die Planung und Zuweisung der Personalressourcen) wurde um die Bedürfnisse der betriebswirtschaftlichen Führung der Tagesstrukturen für die Betreuungsressourcen ergänzt, und die Hortleitungen wurden dazu geschult. Er wird nach der Betaphase ab April 2023 vollumfänglich in den Horten eingeführt.

Die Morgenbetreuung wurde ab SJ 2022/23 ab 7 Uhr mit Frühstück flächendeckend eingeführt. Organisatorisch und pädagogisch sind wir mit der Einführung zufrieden, jedoch war die Nachfrage tiefer, als aufgrund der Bedarfsabklärung zu erwarten war.

▪ **LG Sonderpädagogik**

Ab Sommer 2022 wurden im Bereich Sonderpädagogik neue Austauschgefässe (Q-Gruppen) geschaffen. In den Q-Gruppen sind Vertreterinnen und Vertreter aller Fachschaften, welche sich mit den Herausforderungen der Inklusion auf operativer Ebene befassen. Durch die neue Arbeitsform fliessen verschiedene Perspektiven in die inklusive Schulentwicklung ein. Nebst Lehrpersonen arbeiten Therapeutinnen, Heilpädagoginnen, Klassenassistenten, Hortmitarbeitende und Schulleitungen mit. Damit kann der aktuelle Schulalltag besser berücksichtigt werden. Die bisherigen Fachschaften bleiben bestehen, müssen sich aber weitgehend eigenständig organisieren, da die Fachstelle mit der Leitung der Q-Gruppen beauftragt wurde. Als Fokus-Thema wählte die Q-Gruppe die multiprofessionelle Kooperation auf drei Ebenen: Intern, mit den Tagesstrukturen der Primarschule und mit externen Fachstellen.

Der Schulpsychologische Dienst (SPD) hatte in der ersten Jahreshälfte 2022 zum Teil zu wenig Personal. Dies hatte grosse Auswirkungen auf die operativen Abläufe im Bereich Sonderpädagogik. Der Aufbau des neuen Teams des SPD Uster unter neuer Leitung braucht Zeit, wird aber sicher zur Tragfähigkeit der Schule im sonderpädagogischen Bereich beitragen.

Immer mehr Kinder sind auf ein internes oder externes Sonderschulsetting angewiesen. Der Anstieg war im 2022 noch moderat, er wird sich aber in Zukunft vermutlich deutlicher akzentuieren. Die Gründe für den Anstieg sind sehr komplex. Es sind vor allem Kinder mit Spracherwerbs- und Verhaltensschwierigkeiten sowie mit Beeinträchtigungen aus dem Autismusspektrum, welche auf interne oder externe heilpädagogische Unterstützung angewiesen sind. Das gemeinschaftsbelastende Verhalten lässt sich durch zusätzliche Unterstützung im Klassenzimmer nicht immer ausreichend regulieren. Auch anerkannte Sonderschulen geraten durch stark externalisierendes, impulsives Verhalten von Kindern in pädagogisch sehr herausfordernde Situationen. Das Angebot an externen Sonderschulplätzen war bereits im Jahr 2022 nicht ausreichend, und diese Entwicklung dürfte weiter gehen. Damit ist einerseits die Integrationsleistung der Regelschule weiter gefordert. Andererseits sind neue Lösungen gefragt, ohne zum früheren Kleinklassenmodell zurückzukehren. Innerhalb der herausfordernden Entwicklung ist es sehr erfreulich, dass viele Schuleinheiten eine offene, integrative Haltung zeigen, so dass erstaunlich viele Kinder aus externen Sonderschulen integriert werden konnten.

▪ **LG Heilpädagogische Schule Uster (HPSU)**

Die Überführung / Konsolidierung der HPSU als Eigenwirtschaftsbetrieb gemäss kantonalen Vorgaben prägte die HPSU auch im Berichtsjahr wesentlich.

Die Planung des kommenden Schuljahres 2023/24, zeigte, dass die HPSU-Klassen von Unter- bis Sekundarstufe auch ohne eine einzige Neuaufnahme schon belegt sind. Da kurzfristig keine Räumlichkeiten für eine zusätzliche Klasse zur Verfügung stehen, sahen sich die Schulpflege und die Schulleiter HPSU gezwungen, für das Schuljahr 2023/24 einen Aufnahmestopp ab Unterstufe zu erklären.

Für die beiden Kindergärten schien es, als würden die Kapazitäten für die sich abzeichnenden Neu-Aufnahmen reichen. Nach Schulbeginn 2022/23 informierte der SPD Uster jedoch über fünf weitere Schulkinder. Ursprünglich führte die HPSU eine Kindergarten-Klasse. Eine zweite Kindergarten-Klasse wurde eröffnet. Nun zeichnet sich ein weiterer Bedarf ab.

Auch die Nachfrage auf allen anderen Stufen steigt, sodass der Bedarf an Räumlichkeiten generell steigt. In einer gemischten Arbeitsgruppe PSU/HPSU und mit einer Machbarkeitsstudie werden verschiedene Varianten für den zukünftigen Raumbedarf der HPSU erarbeitet und evaluiert. Im Vordergrund steht die Erweiterung des Standorts Talackers mit der Idee, dort die (ausgebaute) Primarstufe der HPSU unterzubringen, sowie zusätzlich die Kindergärten oder Sekundarstufe.

Q-Gruppe Lernstandserfassung:

Verschiedene Testverfahren wurden zusammengestellt und werden bis Ende des Schuljahres 2022/23 auf ihre Praxistauglichkeit erprobt. Nach einer Evaluation wird die Schulkonferenz das weitere Vorgehen entscheiden. Für die Dauer der Erprobungsphase greift die Q-Gruppe eine Entwicklungsempfehlung der Fachstelle für Schulbeurteilung (FSB) auf und erarbeitet Vorschläge für einen attraktiveren Internetauftritt der Schuleinheit HPSU innerhalb der Website der PSU.

Q-Gruppe Zusammenarbeit, Austausch Kommunikation:

Die Q-Gruppe plante und organisierte für die Mitarbeitenden eine «Schulhaus-Rally» mit dem Ziel, dass sich die (neuen) Mitarbeitenden besser kennenlernen und alle Mitarbeiter/-innen alle vier Standorte der HPSU zumindest einmal besuchen konnten. Am gemeinsam vorbereiteten Apéro durfte nur mit Einsatz von UK-Mitteln («UK» bedeutet Unterstützte Kommunikation, also Kommunikation mit Hilfsmitteln) und ohne Verbalsprache kommuniziert werden. Der Anlass fand grossen Anklang im Team. Die Q-Gruppe befasst sich weiter mit Teambuildingmassnahmen.

Projektgruppe Rahmenkonzept/ pädagogisches Gesamtkonzept:

Der Kanton gibt vor, dass alle Sonderschulen auf Leistungsvereinbarungen umstellen müssen und neue Rahmenkonzepte entwickeln. Die HPSU entwickelt ausserdem ein Gesamtkonzept. Eine Projektgruppe sichtet die bestehenden Feinkonzepte und überarbeitete bereits diverse Feinkonzepte bzw. erstellte sie neu.

Anhang: Anmerkung zur Entwicklung der separativen Sonderschulung:

Darüber hinaus zeigt die Statistik der Sonderpädagogik, dass auch die Vielfältigkeit des Angebots die Nachfrage fördert: Je mehr verschiedene Arten von Sonderklassen und Sonderschulklassen ein Kanton hat, desto höher ist die Separationsquote (siehe Abb. 3). Die Korrelation zwischen der Anzahl separativer Angebote und der Separationsquote ist hoch signifikant ($r=.69$, $T=.44$, $P=0.001$). So werden beispielsweise im Kanton Schaffhausen mit seinen drei Arten von separativen Settings 5,65 Prozent aller Schülerinnen und Schüler in Einführungsklassen, anderen Sonderklassen (wie Kleinklassen) und Sonderschulklassen unterrichtet. Der Kanton Obwalden verfügt nur über Sonderschulen, in diesem Kanton liegt die Separationsquote bei 1,27 Prozent.

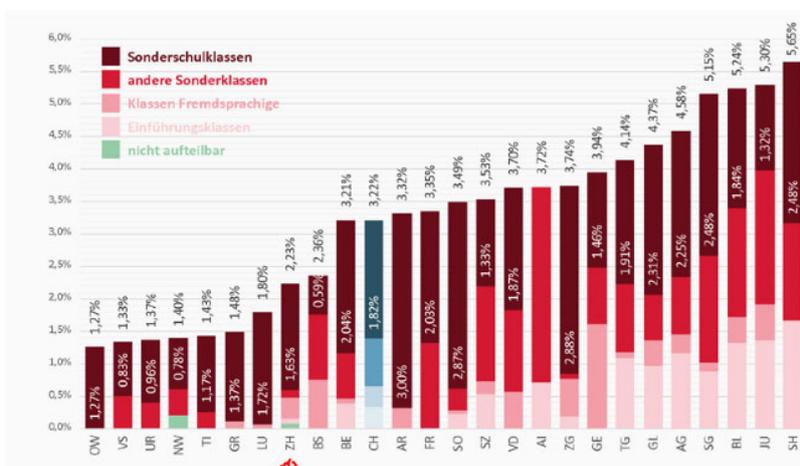


Abbildung 3: Angebot und Nachfrage separativer Settings (2018–19; Datenquelle: BFS, 2020)

(Quelle: Zeitschrift für Heilpädagogik, 12/2022)

▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Umsetzung ICT-Gesamtkonzept	1	08.2017	2022	12.2022
Inklusive Schule Pünt	1	2018/19	2022/23	12.2022
Einführung Morgenbetreuung	1	2021	2025	-
Aufbau von bis zu drei neuen Tagesschulen	1	2020	2035	-
Fachpersonen Betreuung im Kindergarten (FaBe im Kiga)	1	08.2021	12.2023	-

BERICHT ZIELERREICHUNG 2022

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Leitung Primarschule (Präsidium und Behörde)	1'000 Fr.	355	395	404	413	8
LG Regelunterricht	1'000 Fr.	26'782	28'578	28'501	29'434	934
LG Tagesstrukturen/Zusatzangebote	1'000 Fr.	2'838	2'469	3'043	2'257	-786
LG Sonderpädagogik	1'000 Fr.	10'237	11'049	12'402	11'701	-701
LG Heilpädagogische Schule Uster (HPSU)	1'000 Fr.	0	0	0	0	0
Informatik	1'000 Fr.	571	633	732	679	-53
Schulgesundheit	1'000 Fr.	300	217	296	190	-106
Schulsozialarbeit	1'000 Fr.	557	552	554	554	0
Volksschule übrige	1'000 Fr.	275	329	284	253	-30

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Globalkredit GF exkl. Abschreibungen	1'000 Fr.	41'916	44'221	46'217	45'482	-735
Beitrag Musikschule	1'000 Fr.	-	-	-	923	923
Total Globalkredit GF inkl. Beitrag Musikschule exkl. Abschreibungen	1'000 Fr.	41'916	44'221	46'217	46'405	188
Abschreibungen	1'000 Fr.	750	803	792	752	-40
Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen	1'000 Fr.	42'666	45'024	47'009	47'157	-148

Kommentar

LG Regelunterricht: Nichtbudgetierter Aufwand für Aufnahmeklasse Ukraine, Bereich Unterricht von rund 219 000 Franken. Darüber hinaus höherer Personalaufwand u.a. wegen in dieser Höhe nicht erwarteten Aufwendungen für Stellvertretungen, und vermehrt notwendiger temporärer Unterstützung im Unterricht. Mehraufwand für SuS-Transport infolge zum Teil nicht ausreichender Dienstleistung der externen Leistungsanbieterin.

LG Tagesstrukturen: Nichtbudgetierter Kantonsbeitrag "Ausfallentschädigung gemäss Gesetz über die finanzielle Unterstützung der öffentlich-rechtlichen institutionellen familienergänzenden Kinderbetreuung aufgrund der Coronapandemie" in der Höhe von rund 540 000 Franken. Nichtbudgetierter Aufwand für Aufnahmeklasse Ukraine, Bereich Betreuung von rund 136 000 Franken. Die Nachfragesteigerung fiel tiefer aus als erwartet. Deshalb fiel auch die Steigerung bei den Personalkosten geringer aus. (s. auch nachstehend «GF-Personal»).

LG Sonderpädagogik: Integrierte Sonderschulung (ISR): höhere Kantonsbeiträge von 251 000 Franken, da die Rückvergütung des VSA auf Annahmen beruhen (Erfahrungswerte aus den Vorjahren) und nichtbudgetierte Kantonsbeiträge für die Schuljahre 2019/20 und 2020/21 in der Höhe von rund 141 000 Franken. Trotz höherer Anzahl SuS mit ISR (siehe entsprechende Kennzahl) kein höherer Personalaufwand.

Schulgesundheit: Geringere Zahlung an den Zweckverband Schulgesundheit Uster-Greifensee (Schulzahnklinik) aufgrund des Abschlusses 2022.

Beitrag Musikschule: Die Primarschulpflege und der Stadtrat haben beschlossen, ab 2022 die Aufwendungen für die MSUG dem GF 40 Primarschule zu belasten (PSP-Beschluss Nr. 602 vom 23. September 2021 und SR-Beschluss Nr. 456 vom 26. Oktober 2021). Der Ausweis der Ziele und Kennzahlen erfolgt jedoch noch im GF 49 Bildung. Ab 2023 werden die Beiträge der Primarschule an die MSUG gesamthaft ordentlich im GF 40 Primarschule ausgewiesen. Die Aufwendungen 2022 waren im GF 49 Bildung mit 921 000 Franken budgetiert (somit eine geringfügige Abweichung zum Budget).

Abschreibungen: Auf der Basis der gebuchten Nettoinvestitionen.

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
LG Regelunterricht (inkl. Schulleitung)	Stellen	193.05	198.18	203.69	201.27	-2.42
LG Tagesstrukturen/Zusatzangebote	Stellen	46.60	55.00	56.39	55.58	-0.81
LG Sonderpädagogik	Stellen	51.20	53.65	57.35	56.67	-0.68
LG Heilpädagogische Schule Uster (HPSU)	Stellen	25.29	26.52	27.83	26.60	-1.23
Total Stellen GF	Stellen	316.14	333.35	345.26	334.39	-10.87

Kommentar

LG Tagesstrukturen/Zusatzangebote: 2021 wurden irrtümlich 55.00 Stellen ausgewiesen. Effektiv waren es 52.76 Stellen.

LG HPSU: Stellen gewichtet gemäss Pensenpool-Modell des Volksschulamtes (VSA)

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Total Investitionen	1'000 Fr.	3'404	2'116	3'890	1'328	-2'562

Kommentar

Projekte konnten aus verschiedensten Gründen nicht wie geplant umgesetzt werden (v.a. aufgrund von fehlenden personellen Ressourcen).

LG REGELUNTERRICHT**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Regelunterricht		
Z 01	L 01, L 03	Den Schulkindern grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln, die Freude am Lernen wecken und damit die Leistungsbereitschaft, Selbst- sowie Sozialkompetenz fördern.
Z 02	L 01, L 02	Die Schulkinder ihren Möglichkeiten entsprechend fördern, damit sie möglichst ohne Repe-tition den Klassenübertritt oder den Stufenwechsel schaffen.
Z 03	L 01	Der Regelunterricht findet immer statt. Unumgängliche Unterrichtsausfälle werden wäh- rend den Blockzeiten mit Betreuung aufgefangen.
Z 04	L 01, L 02, L 04	Die Primarschule Uster differenziert ihr Integrationsmodell und verfolgt eine sinnvolle In- tegration der Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen im Lebensraum Schule.
Tagesschulen Uster		
Z 05	L 05-L 07	Die PS Uster verfügt über Erfahrungen im Umgang mit Mehrjahrgangs-Klassen.
Z 06	L 03	Die enge Zusammenarbeit zwischen dem pädagogischen Schulpersonal und den Mitarbei- ter/innen der Betreuung ist jederzeit gewährleistet.
Z 07	L 02, L 03	Integrierte Hausaufgabenstunden: Die Kinder sind in der Lage, ihre Aufgaben mehrheitlich während ihrer Zeit an der Tagesschule zu lösen.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
Regelunterricht	
L 01	Regelunterricht (Kindergarten und Primarschule) gemäss Lehrplan (P)
L 02	Unterstützungsmassnahmen (Integrative Förderung [IF] (P), Aufgabenstunden, Gymivorbereitungskurse)
L 03	Unterrichtsbezogene Angebote (Projekte, Exkursionen, Klassenlager, Schwimm- und musikalischer Grundunter- richt, Bibliotheken, Medienbildung (P))
L 04	Transporte (zur Sicherstellung des Regelunterrichtes (P))
Tagesschulen Uster	
L 05	Unterricht in Mehrjahrgangs-Klassen
L 06	Selbständiges Erarbeiten von Hausaufgaben, mehrheitlich innerhalb der obligatorischen Präsenzzeit
L 07	Regelmässige Projektarbeiten

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Regelunterricht								
I 01	Z 01, Z 02	Anzahl Klassen mit Klas- sengrösse über Schwel- lenwert ¹	#	4	1	2	1	-1
		Kindergarten > 21		1	1	1	1	0
		Primarschule > 25		3	0	1	0	-1
		PS Mehrjahrgangskl. > 21		0	0	0	0	0
I 02	Z 01, Z 02	PS Anzahl Lehrpersonen pro Klasse, inkl. Fach- lehrperson.	#	2.7	2.8	2.8	2.8	0
Tagesschulen Uster								
I 03	Z 05	Anzahl Mehrjahrgangs- Klassen	#	4	4	4	3.2	-0.8

Kommentar

I 03: Im SJ 21/22 waren es 4 (Kiga, 1./2., 3./4., 5./6.), im aktuellen SJ 22/23 sind es 2 Mehrjahrgangsklassen (3./4., 5./6.). Gewichtet ergeben sich deshalb für das Kalenderjahr 2022 3,2 Klassen.

¹ Schwellenwerte: Max. Klassengrössen gemäss § 21 VSV Regelklasse 25 / Regelklasse mit mehreren Jahrgängen 21 / KIGA 21

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
Regelunterricht							
K 01	Anzahl Schulkinder	#	2'961	2'959	2'975	2'970	-5
K 02	Kosten je Schüler/in (ohne Betreuung, Therapien, ISR)	Fr.	9'045	9'660	9'513	9'910	330
K 03	Anzahl Klassen	#	139.7	141.7	142.8	143.1	0.3
K 04	Regelverlaufsquote Primarschüler/innen (Absolvierung Schullaufbahn ohne Re- petition und Unterbrüche)	%	98	98	98	98	0
K 05	Übertritte Gymnasium	#	58	62	63	62	-1
Tagesschulen Uster							
K 06	Anzahl Schülerinnen und Schüler an den Tagesschulen Uster	#	79	78	76	73.3	-2.7
K 07	Anzahl Klassen	#	4	4	4	4.4	0.4
K 08	Anzahl Projektstage	#	33	39	39	0	-39

Kommentar

K 06: Durch die Zusammenführung der Schuleinheit Niederuster mit der Tagesschule können wir in Zukunft nicht mehr die Anzahl SuS an den Tagesschulen messen, sondern neu (ab 2024) die Anzahl Tagesschüler. Das sind SuS, die das Tagesschulangebot in Anspruch nehmen.

K 07: Im SJ 21/22 waren es 4 (Kiga, 1./2., 3./4., 5./6.), im aktuellen SJ 22/23 sind es 5 Klassen (Kiga, 1. / 2. / 3./4., 5./6.). Gewichtet ergeben sich deshalb für das Kalenderjahr 2022 4,4 Klassen.

Seit dem Schuljahr 22/23 werden die Kinder der Tagesschulabteilung Niederuster sukzessive in die Klassen der Schuleinheit Niederuster eingegliedert. Deshalb wird es zukünftig keine «reinen» TS-Klassen mehr geben. In der Übergangszeit gibt es einen Mix aus «reinen» TS-Klassen und RU-Klassen mit Tagesschülern. Dadurch verliert die Kennzahl ihre Aussagekraft und wird ab 2024 nicht mehr aufgeführt.

K 08: In der Tagesschule Niederuster fanden keine expliziten Projektstage mehr statt.

LG TAGESSTRUKTUREN/ZUSATZANGEBOTE

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 04	In allen Schuleinheiten besteht ein Schulhortangebot während den Schulwochen.
Z 02	L 02	Während den Ferien besteht ein ganztägiges Betreuungsangebot.
Z 03	L 01, L 02	Die Tagesstrukturen bieten eine zuverlässige und konstante Betreuung der Kinder mit geordnetem Tagesablauf, kindgerechter Verpflegung, sinnvoller Freizeitgestaltung und schulischer Unterstützung.
Z 04	L 01, L 02	Die Tagesstrukturen gewährleisten die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für die Eltern bestmöglich, schöpfen Synergien mit dem Regelunterricht voll aus (Schule ⁺ , Tagesschule, etc.) und sind auch in Zukunft für die Stadt wirtschaftlich tragbar.
Z 05	L 01, L 02	Die Eltern beteiligen sich aufgrund ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit an den Betreuungskosten.
Z 06	L 01, L 02	Sicherstellen, dass periodische Kundenbefragungen durchgeführt werden und hierzu ein einheitliches und wirkungsvolles Massnahmencontrolling geführt wird.
Z 07	L 03	Die Primarschule bietet attraktive Wintersportlager an. Die Eltern beteiligen sich angemessen an den Kosten.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Morgen-, Mittags- und Nachmittagsbetreuung während 39 Schulwochen (P)
L 02	Ferienhort
L 03	Freizeitangebote: Wintersportlager
L 04	Transporte (zur Sicherstellung des Betreuungsangebotes) (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01, Z 02	Auslastungsquote ²	%					
		Module ³ :						
		- Morgenbetreuung		-	-	30	20	-10
		- Mittags- und Nachmittagsbetreuung kombiniert		85	74	85	87	2
		- Ferienhort		-	-	85	86	1
I 02	Z 05	Aktualisierter Stand der Massnahmen zur Kundenzufriedenheit liegt vor (Umfrage alle 4 – 5 Jahre)	[-]	erfüllt	-	erfüllt	erfüllt	-
I 03	Z 06	Anzahl Teilnehmer an Wintersportlager	#	132	0	137	134	-3

Kommentar

I 01: Die Anzahl der Anmeldungen für die Morgenbetreuung entspricht nicht den Erwartungen aufgrund der früher durchgeführten Bedarfsumfrage.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl belegte (gewichtete) Plätze durchschnittlich pro Tag	#					
	Module ³ :						
	- Morgenbetreuung		-	-	105	23	-82
	- Mittagsbetreuung / Nachmittagsbetreuung kombiniert		-	-	475	563	88
	- Ferienhort		-	-	50	74	24

² Auslastungsquote = Verhältnis Anzahl belegte zu verfügbaren (gewichteten) Plätzen

³ Module:

- Morgenbetreuung: 7.00 – 8.10 Uhr, ab SJ 2022/23
- Mittagsbetreuung: 11.50 – 14.00 Uhr
- Nachmittagsbetreuung: 11.50 – 18.00 Uhr
- Ferienhort: 7.30 – 18.00 Uhr

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 02	Anzahl Kinder durchschnittlich pro Tag mit regulärer / erhöhter Betreuung ⁴ Module ³ :	#					
	- Morgenbetreuung		-	-	17/7	6/14	-11/7
	- Mittags- und Nachmittagsbetreuung kombiniert		-	-	408/94	422/99	14/5
	- Ferienhort		-	-	43/6	43/9	0/3
K 03	Subventionsanteil Eltern ⁵ Module ³ Mittags- und Nachmittagsbetreuung kombiniert:	%					
	- Vollzahler		-	-	50	52	2
	- teilsubventioniert		-	-	45	44	-1
	- Minimalzahler		-	-	5	4	-1
K 04	Kostendeckungsgrad alle Module ³	%	-	-	53	55	2
K 05	Betreuungsquote: Anteil angemeldeter Kinder gemessen an der Gesamtschülerzahl	%	-	-	33	33	0
K 06	Kostendeckungsgrad Wintersportlager	%	52	0	42	38	-4

Kommentar

K 01/K 02: Die Anzahl der Anmeldungen für die Morgenbetreuung entspricht nicht den Erwartungen aufgrund der früher durchgeführten Bedarfsumfrage. Zunahme Anteil ISR, daher höhere gewichtete Kinderzahlen als absolute Zahlen, besonders in der Ferienbetreuung.

⁴ Kinder mit erhöhter Betreuung = inkl. Kindergarten-Kinder (erhöhte Betreuung um Faktor 1,2 gegenüber Primarschul-Kinder)

⁵ Geschwisterrabatt ist nicht berücksichtigt

LG SONDERPÄDAGOGIK

LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 05	Die Schulkinder werden bei der Absolvierung der Schullaufbahn (Koordination, Massnahmenplanung und Evaluation) unter Berücksichtigung übergeordneter Vorgaben individuell und angemessen unterstützt.
Z 02	L 01, L 02, L 04, L 05	Kinder mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen werden nach Möglichkeit in einer Regelklasse unterrichtet.
Z 03	L 01, L 02, L 04, L 05	Das sonderpädagogische Angebot deckt den Förderbedarf der Kinder.
Z 04	L 02, L 03	Die Kosten für Sonderschulungen (ESS und ISR exkl. Hortkosten) nehmen mittelfristig im Verhältnis zu den Gesamtschülerzahlen nicht weiter zu.
Z 05	L 06	Die Unterstützung von Familien und deren sozialen Umfelds führt zur unmittelbaren Entlastung im Unterricht.

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Integrierte Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule (ISR) inkl. Kinder im Kompetenzzentrum Sprache (KZS) (Angebot für Kinder mit Sprachentwicklungsstörungen auf Kindergartenstufe [Übertrag aus L 02]) (P)
L 02	Schulindizierte Therapien: Logopädie / Psychomotorik, Therapie / Psychotherapie (P)
L 03	Separative Schulung (ESS) (inkl. HPSU) (P)
L 04	Weitere Sonderpädagogische Angebote: z. B. Begabtenförderung / Time-out / Einzelbeschulung
L 05	DaZ- Anfangs- und Aufbauunterricht (P)
L 06	Entlastungsaufenthalte und Sozialpädagogische Familienbegleitungen

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01-Z 04	Schülerquote mit integrativer Sonderschulung (ISR); Richtwert PSU 3%	%	2.35	2.5	2.6	2.7	0.1
I 02	Z 02, Z 03	Wochenlektionen DaZ – Aufbauunterricht pro SuS	#	0.60	0.65	0.65	0.65	0
I 03	Z 01-Z 04	Quote separate Sonderbeschulung (ESS); Richtwert PSU 1%	%	1.15	1.2	1.10	1.2	0.1

Kommentar

I 03: Auf Sommer 2022 wurden mehr Schüler/-innen als erwartet von Fachstellen aus dem sogenannten «Frühbereich» der Primarschule gemeldet, die nicht über ausreichende vorschulische Kompetenzen verfügten, um in eine Kindergartenklasse integriert zu werden. Die externe Sonderbeschulung wurde v.a. für Schülerinnen und Schüler mit Sprach- und Verhaltensauffälligkeiten (A Diagnosen) sowie Autismus/Mehrfachbehinderungen (B Diagnosen) notwendig.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Sonderschulungskosten pro Schulkind der Primarschule Uster (ESS und ISR ohne Hortkosten)	Fr.	1'366	1'573	1'584	1'647	63
K 02	Sonderschulkosten pro ISR Setting (ohne Hortkosten)	Fr.	34'273	36'284	37'247	32'459	-4'788
K 03	Sonderschulkosten pro ESS Setting (ohne Hortbetreuung) brutto	Fr.	59'224	58'968	65'063	65'528	465
K 04	Gesamtkosten erhöhte Betreuung	Fr.	367'860	419'542	522'000	460'592	-61'408
K 05	Anzahl Kinder im Anfangsunterricht DaZ	#	21	27	26	57	31
K 06	Anzahl Lektionen Aufbauunterricht DaZ	#	439	453	440	459	19
K 07	Anzahl Kinder in der Begabtenförderung	#	258	330	336	329	-7

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 08	Anzahl SuS die nach Timeout ohne Zusatzressourcen in PSU integriert werden.	#	0	0	1	0	-1
K 09	Anzahl SuS die nach ESS in PSU integriert werden.	#	0	1	1	3	2
K 10	Anzahl SuS mit ISR	#	68	73	76	78	2
K 11	Anzahl SuS mit ESS	#	34	34	32	36	4
K 12	Anzahl Kinder mit therapeutischen Massnahmen	#	320	347	325	330	5
K 13	Anzahl unterstützte Familien	#	0	3	2	0	-2

Kommentar

K 01: Wegen der Zunahme von teuren externen Settings (höherer Pauschalbeitrag an den Kanton) und der Zunahme der integrierten Sonderschulungen steigen die durchschnittlichen Settingkosten.

K 02: Der Betrag fiel deutlich tiefer aus als budgetiert, da kantonale Rückzahlungen aus den Vorjahren in die Rechnung einflossen.

K 04: Die Zahl wurde aufgrund eines Überlegungsfehlers zu hoch prognostiziert.

K 05: Stark ansteigende Zahlen im DaZ-Anfangsunterricht aufgrund von Schutzsuchenden aus der Ukraine.

K 09: Die vermehrte Zusammenarbeit mit externen Sonderschulen hat Wirkung gezeigt. Viele Schuleinheiten der PSU begegnen heute dem Integrationsgedanken offen.

K 11: Auf Sommer 2022 wurden mehr Schüler/-innen als erwartet von Fachstellen aus dem sogenannten «Frühbereich» der Primarschule gemeldet, die nicht über ausreichende vorschulische Kompetenzen verfügten, um in eine Kindergartenklasse integriert zu werden. Die externe Sonderbeschulung wurde v.a. für SuS mit Sprach- und Verhaltensauffälligkeiten (A Diagnosen) sowie Autismus/Mehrfachbehinderungen (B Diagnosen) notwendig.

K 13: Entfällt aufgrund des per 1. Januar 2022 in Kraft getretenen Kinder- und Jugendheimgesetzes (KJG).

LG HEILPÄDAGOGISCHE SCHULE USTER (HPSU)**LEISTUNGS-AUFTRAG 2022 – 2025****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03, L 04	Geistig- und mehrfachbehinderte Schulkinder und Jugendliche (Eintritt in den Kindergarten bis zum Abschluss der Schule, längstens jedoch bis Vollendung des 20. Altersjahres) des Bezirks Uster bilden und fördern.
Z 02	L 01	Eine vielfältige und entwicklungsanregende Schulzeit im Rahmen der Möglichkeiten der Schulkinder sowie der Schule gestalten.
Z 03	L 01	Einen möglichst hohen Entwicklungsstand der Schulkinder erreichen, welcher den entsprechenden schulischen und lebenspraktischen Fähigkeiten entspricht.
Z 04	L 02	Zusammenarbeit mit den benachbarten Regelklassen und Kindergärten fördern.
Z 05	L 01, L 02	Mit Information und Sensibilisierung der Erziehungsberechtigten sowie Zusammenarbeit mit Fachstellen und Anschlussinstitutionen sicherstellen, dass die Jugendlichen nach Schulaustritt über ein geeignetes Anschlussprogramm verfügen.
Z 06	L 02	Vermittlung von Fachpersonen für Beratung und Unterstützung (B+U) der Integrierten Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule (ISR) im Bezirk

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Bildung und Förderung (Grundleistung, therapeutische Angebote) (P)
L 02	Dienstleistungen im Bereich Beratung und Unterstützung (B+U) der Integrierten Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule (ISR), gemäss Konzept B+U der HPSU
L 03	Betreuung und Verpflegung (P)
L 04	Transporte (für Kinder der HPSU) (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 06.12.2021

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
I 01	Z 01-Z 03	Anzahl Schulplätze gem. vom VSA genehmigtem Rahmenkonzept	#	70	73	77	77	0
I 02	Z 04-Z 06	Anzahl Beratungs- und Unterstützungsstunden für Schulgemeinden (B&U-Angebot)	#	71	50	80	147	67
I 03	Z 04-Z 06	Anzahl Übertritte in die Berufsbildung (PrA/IN-SOS)	#	4	3	4	2	-2
I 04	Z 04-Z 06	Anz. weitere Anschlusslösungen	#	6	6	4	3	-1
I 05	Z 04-Z 06	Anz. Wechsel in die Schulische Integration	#	1	0	3	0	-3
I 06	Z 04-Z 06	Anz. Austritte ohne Anschlusslösung	#	0	0	0	0	0

Kommentar

I 02: ev. erhöhte Nachfrage nach Pandemie

I 03/I 04: weniger Austritte als erwartet

I 05: angedachte Integrationen konnten nicht bzw. noch nicht umgesetzt werden.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 01	Anzahl Schüler/innen der HPSU	#	69.5	73	74	77.5	3.5
K 02	Anzahl Schüler/innen HPSU Primarstufe mit Wohnsitz Uster	#	13	11	12	12	0
K 03	Anzahl Schüler/innen HPSU Sekundarstufe mit Wohnsitz Uster	#	9.5	10	12	12.5	0.5
K 04	Anzahl Klassen	#	10	10.5	11	11	0

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 20	IST 21	BU 22	IST 22	Abw.
K 05	Vollkosten je Schüler/in	Fr.	72'387	72'967	79'056	77'703	-1'352
K 06	Stand Bilanzkonto «Spezialfinanzierung» per 31.12.	Fr.	-	-	658'400	631'759	-26'641

Kommentar

Die vom Kanton gemäss Leistungsvereinbarung definierte Höchstgrenze für die Höhe des Spezialfinanzierungskontos von zurzeit 546 700 Franken ist damit überschritten. Aus diesem Grund ist im 2023 mit einer Rückzahlung von Beiträgen an den Kanton in der Höhe von rund 85 100 Franken zu rechnen.

GLOSSAR

Begriff	Abkürzung	Erklärung
Beratung und Unterstützung	B+U	Angebot der HPSU zur Beratung und Unterstützung im Zusammenhang mit ISR für Schulgemeinden des Bezirks.
Deutsch als Zweitsprache	DaZ	Hilfe für fremdsprachige Kinder. Wir unterscheiden zwischen dem DaZ Anfangsunterricht (separativ, als Sonderpädagogisches Angebot), und dem DaZ Aufbauunterricht (integrativ innerhalb der Regelklasse).
Externe Sonderschulung	ESS	Externe Sonderschulung Einer externen Sonderschule zugewiesen werden Kinder zugewiesen, welche auch mit einer integrierten Sonderschulung nicht ausreichend gefördert werden können (zum Beispiel Sprachheilschule).
Integrierte Sonderschulung	ISR	Integrierte Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule: Kinder mit Sonderschulstatus werden möglichst in einer Regelklasse mit entsprechender Unterstützung unterrichtet.
Integrative Förderung	IF	
Kindergarten	KG oder KIGA	
Primarstufe	PS	
Schulhaus	SH	
Schülerin und Schüler	SuS	
Vollzeiteinheiten	VZE	Vom Kanton zu bewilligender Stellenplan (Pädagogik, Therapie)

ANTRAG DES STADTRATES

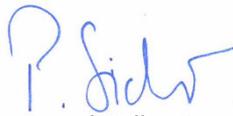
Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, die Weisung 21/2023 betreffend «NPM-Jahresbericht 2022» zu genehmigen.

Uster, 28. März 2023

Stadtrat Uster



Barbara Thalmann Stammbach
Stadtpräsidentin



Pascal Sidler
Stadtschreiber



ANHANG

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Abkürzung	Begriff
#	Anzahl
(P)	Pflichtleistung, muss von Gesetzes wegen erbracht werden
Abw.	Abweichung
GB	Gigabyte
GF	Geschäftsfeld
KESB	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung
KST	Kostenstelle
MmE	Menschen mit Einschränkungen
n.v.	nicht vorhanden
NPM	New Public Management
OKJA	Offene Kinder- und Jugendarbeit
TCHF	Tausend Schweizer Franken

GLOSSAR

Begriff	Abkürzung	Erklärung
Budget	BU	Das Budget ist die zusammenfassende und vollständige Darstellung der geplanten finanziellen Vorgänge des Gemeinwesens für ein Jahr.
Budgetkredit		Mit dem Budgetkredit ermächtigt der Grosse Stadtrat den Stadtrat, die Jahresrechnung für den angegebenen Zweck bis zum festgesetzten Betrag zu belasten.
Globalbudget	GB	Der Leistungsauftrag mit Globalbudget delegiert der Gemeinderat zur Umsetzung an die jeweils zuständige Exekutivbehörde (Stadtrat, Primarschulpflege, Sozialbehörde). Dieses Instrument ist das Steuerungsinstrument des Gemeinderates, um die Wirkungen, Leistungen sowie die Finanzen der Stadt Uster zu steuern. Für jedes Geschäftsfeld wird je ein Leistungsauftrag mit Globalbudget verabschiedet.
Harmonisiertes Rechnungsmodell	HRM	Im Januar 2008 hat die Konferenz der kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren das Handbuch Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell für die Kantone und Gemeinden (HRM2) publiziert. Mit dem Budget 2019 erfolgte auch die harmonisierte Rechnungsumstellung 2 bei der Stadt Uster.
Indikator	I	Indikatoren sind aussagekräftige Messgrössen zur Erfassung der Zielerreichung (qualitativ und quantitativ). Sie sind Bestandteil des Gemeinderatsbeschlusses und können von ihm geändert oder ergänzt werden
Kennzahl	K	Kennzahlen sind statistische Werte, welche nicht durch die einzelnen Leistungsgruppen beeinflusst werden können. Sie ergänzen die Indikatoren. Sie sind nicht Bestandteil des Gemeinderatsbeschlusses
Leistungsauftrag	LA	Der Leistungsauftrag berücksichtigt einen Planungshorizont von vier Jahren, wird jedoch im rollenden Planungsverfahren bei Bedarf jährlich angepasst und vom Gemeinderat verabschiedet. Mit der Verabschiedung des Leistungsauftrages stimmt der Gemeinderat der Umsetzung über die nächsten vier Jahre zu. Der Leistungsauftrag ist die Grundlage für eine verbindliche Mittelfristplanung. Die Exekutive sowie Verwaltung können im Rahmen ihrer Kompetenzen entsprechende Massnahmen vorkehren und sofern sinnvoll Verbindlichkeiten für die nächsten vier Jahre eingehen. Deshalb werden in der Regel massgebliche Änderungen des Leistungsauftrages erst in einem mittelfristigen Planungshorizont (2 - 4 Jahre) umgesetzt.
Leistungsgruppe	LG	Eine Leistungsgruppe fasst diejenigen Leistungen zusammen, welche innerhalb einer Aufgabe eine strategische Einheit mit klarer Ausrichtung bilden. Leistungen und Leistungsgruppen werden zu Aufgaben zusammengefasst.
Leistungsvereinbarung		Der Stadtrat, die Primarschulpflege sowie die Sozialbehörde schliessen mit der Verwaltung und/oder Dritten Leistungsvereinbarungen ab (gemäss GO Art. 25 Abs. 2) ab. Das heisst, sie übergeben den Leistungsauftrag mit Globalbudget zur Umsetzung an die Leistungserbringer.

Begriff	Abkürzung	Erklärung
		<p>Die Primarschule schliesst mit ihren Leistungserbringern (Schuleinheiten, Schulverwaltung, SPD, etc.) Leistungsvereinbarungen ab. Der Leistungsauftrag mit Globalbudgets wird für jeden Leistungserbringer konkretisiert und zur Umsetzung übergeben.</p> <p>Die Sozialbehörde sowie der Stadtrat verzichten darauf und delegieren die Leistungsaufträge mit Globalbudgets ohne Veränderungen zur Umsetzung an die Verwaltung; deshalb entspricht die Leistungsvereinbarung einem formellen Beschluss.</p>
NPM- Jahresbericht		Rechenschaftsbericht des Stadtrates an das Parlament über die Umsetzung der strategischen Ziele und Massnahmen sowie über die Leistungen und die Finanzen der Gemeinde im vergangenen Jahr.
Wirkungs- und Leistungsziel	Z	Ein Leistungsziel ist ein angestrebter Stand an Leistungen am Ende eines bestimmten Zeitraums